Subject: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 13 Dec 2018 21:59:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute,

ich weiß selbst, das die Dermarolling-Geschichte hier doch schon eine ganze Zeit durchs Forum geistert, aber es nie wirklich geschafft hat, sich zu etablieren. Grund für den Hype war damals eine indische Studie, die großartige Resultate zeigte.

Seit ca. 2 Monaten gibt es jedoch eine neue Studie zum Thema Microneedling und auch in dieser Studie sind die Resultate wieder extrem gut. Hier der Link:

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/29028377

Seit Oktober gibt es dazu einen neuen Thread im HLT-Forum, der gerade explodiert. Dort werden einige erstaunliche Berichte von u.A. Reddit-Usern mit großartigem Erfolg zusammengetragen. Desweiteren schreiben auch einige HLT-User über ihren Erfolg. Selbst Leute, die erst seit Start des Threads (also vor 3 Monaten angefangen haben) berichten schon über erste (teils bebilderte) Erfolge.

Hier mal Beispiele:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-124#post-1742269

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-106#post-1740766

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-125#post-1742320

Es gibt dort noch viel viel mehr positive Berichte.

Ich habe mir mal unsere alten Threads zu der Thematik angeschaut (gibt es seit 2013), aber dort hat es quasi keiner wirklich mal durchgezogen, es ist einfach im Sande verlaufen, trotz der sehr guten Studien-Lage und haufenweise Erfolgsstories bei Reddit und Co. Ich bin selbst das beste Beispiel. Mein 1,5 mm Dermaroller liegt seit Jahren hier rum und kam gerade mal 3 mal lieblos zum Einsatz.

Der Trend geht aktuell aber deutlich weg von Dermarollern und hin zu elektronischen Microneedling-Geräten, die man bereits zwischen 50€ und 150€ (Derminator) bekommt. Genadelt wird mit einer Länge von 1,5 bis 2 mm alle 1 bis 2 Wochen für 5-20 Minuten.

Natürlich ist das eine unangenehme Sache und wahrscheinlich haben es viele auch daher abgebrochen , aber ich denke wirklich, das Microneedling für viele sehr sehr großes Potential hat und es muss endlich mal von Leuten auch durchgezogen werden. Ich werde es definitiv versuchen. Vielleicht war ein erfolgreiches Treatment all die Jahre vor unseren Augen und keiner

hat es gemerkt.

LG

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by h2495318 on Fri, 14 Dec 2018 01:19:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

jo ich benutz den derminator seit ca 5 monaten regelmäßig, ergebnisse sind gut

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by peci123 on Fri, 14 Dec 2018 10:53:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab 18 Monate Wounding gemacht und alle drei Monate
Updates gepostet. Außer Schmerzen hat es nichts gebracht.
Ist wahrscheinlich wie mit allen anderen Mitteln. Bei einem
bringts was und beim anderen nicht. Einfach ausprobieren, kostet
ja nichts.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Jürgen87 on Fri, 14 Dec 2018 15:24:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 13 December 2018 22:59

Ich habe mir mal unsere alten Threads zu der Thematik angeschaut (gibt es seit 2013), aber dort hat es quasi keiner wirklich mal durchgezogen, es ist einfach im Sande verlaufen, trotz der sehr guten Studien-Lage und haufenweise Erfolgsstories bei Reddit und Co. Ich bin selbst das beste Beispiel. Mein 1,5 mm Dermaroller liegt seit Jahren hier rum und kam gerade mal 3 mal lieblos zum Einsatz.

Der Trend geht aktuell aber deutlich weg von Dermarollern und hin zu elektronischen Microneedling-Geräten, die man bereits zwischen 50€ und 150€ (Derminator) bekommt. Genadelt wird mit einer Länge von 1,5 bis 2 mm alle 1 bis 2 Wochen für 5-20 Minuten.

Natürlich ist das eine unangenehme Sache und wahrscheinlich haben es viele auch daher abgebrochen , aber ich denke wirklich, das Microneedling für viele sehr sehr großes Potential hat und es muss endlich mal von Leuten auch durchgezogen werden. Ich werde es definitiv versuchen. Vielleicht war ein erfolgreiches Treatment all die Jahre vor unseren Augen und keiner hat es gemerkt.

LG

Ich habe das Wounding 1,5 Jahre durchgezogen. Habe dann aufgehört, nachdem ich einige kritische Berichte von vertrauenswürdigen Usern international gelesen habe, die davor warnten, dass man sich so Bakterien in die Blutbahn bringt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MatteStattPlatte on Fri, 14 Dec 2018 16:46:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 13 December 2018 22:59Der Trend geht aktuell aber deutlich weg von Dermarollern und hin zu elektronischen Microneedling-Geräten, die man bereits zwischen 50€ und 150€ (Derminator) bekommt. Genadelt wird mit einer Länge von 1,5 bis 2 mm alle 1 bis 2 Wochen für 5-20 Minuten.
Ich habe so ein Gerät und nutze es für's Gesicht gegen Falten, Narben... ist ganz gut! Bei 1,5mm wird's schon blutig, 2mm wären mir zuviel. Bei der Tiefe nutze ich das auch nur alle 4 Wochen. Desinfektion im Gesicht ist kein Problem. Für eine Anwendung auf dem Kopf müssten die Haare dann schon komplett runter und ob man auf die dünne Kopfhaut eine Tiefe >1mm anwenden kann bezweifle ich. Wenn man aber nur einen Wirkstoff (Minoxidil) in die Kopfhaut einarbeiten möchte, dann können auch schon 0,25mm reichen. Das ist kaum zu spüren und unblutig, somit ist auch die Desinfektion unproblematisch. Ein elektronischen Microneedling würde längere Haare bei kreisenden Bewegungen verknoten, in dem Fall besser den Roller nehmen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by opti on Fri, 14 Dec 2018 20:49:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MatteStattPlatte schrieb am Fri, 14 December 2018 17:46Nemesis schrieb am Thu, 13 December 2018 22:59Der Trend geht aktuell aber deutlich weg von Dermarollern und hin zu elektronischen Microneedling-Geräten, die man bereits zwischen 50€ und 150€ (Derminator) bekommt. Genadelt wird mit einer Länge von 1,5 bis 2 mm alle 1 bis 2 Wochen für 5-20 Minuten.
Ich habe so ein Gerät und nutze es für's Gesicht gegen Falten, Narben... ist ganz gut! Bei 1,5mm wird's schon blutig, 2mm wären mir zuviel. Bei der Tiefe nutze ich das auch nur alle 4 Wochen. Desinfektion im Gesicht ist kein Problem. Für eine Anwendung auf dem Kopf müssten die Haare dann schon komplett runter und ob man auf die dünne Kopfhaut eine Tiefe >1mm anwenden kann bezweifle ich. Wenn man aber nur einen Wirkstoff (Minoxidil) in die Kopfhaut einarbeiten möchte, dann können auch schon 0,25mm reichen. Das ist kaum zu spüren und unblutig, somit ist auch die Desinfektion unproblematisch. Ein elektronischen Microneedling würde längere Haare bei kreisenden Bewegungen verknoten, in dem Fall besser den Roller nehmen.

Ist denn die Kopfhaut so dünn? Und wieso sollten die Haare runter, man kann die Kopfhaut auch mit Haaren bearbeiten.

Ich habe sowohl dermapen wie auch roller schon benutzt und beim Roller bleiben viele Haare stecken, beim dermapen sogut wie gar keine.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Forschi on Fri, 14 Dec 2018 23:01:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hilft es denn gegen Falten oder ist das mehr Wunschdenken?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by h2495318 on Fri, 14 Dec 2018 23:02:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

kann ich bestätigen, also mit dem derminator bleibt man eigentlich auch nicht in den haaren hängen.
eine stufe tiefer muss man die nadeln vielleicht stellen, je nach dichte der haare.
wie das beim normalen dermaroller ist kein plan

aber dass die kopfhaut vergleichsweise dünn ist deckt sich mit dem, was man so liest und meiner eigenen erfahrung.
ist denk ich auch wieder ne individuelle sache

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MediLerner on Sat, 15 Dec 2018 08:56:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann nicht die Wirkung von Dermaroller beurteilen aber ich kann das Thema mit Keimen in der Blutbahn nur unterschreiben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by opti on Sat, 15 Dec 2018 11:40:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

leer

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MakroNeedling on Sat, 15 Dec 2018 23:06:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hast du zu der Aussage auch eine Quelle? Würd das gern nachlesen

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MediLerner on Sat, 15 Dec 2018 23:55:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

zu der Keimthese?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by opti on Sun, 16 Dec 2018 09:30:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MediLerner schrieb am Sun, 16 December 2018 00:55zu der Keimthese?
Ja würde mich auch interessieren, am besten die Studien dazu.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MakroNeedling on Sun, 16 Dec 2018 09:41:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jo

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MediLerner on Sun, 16 Dec 2018 10:18:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werd mich mal auf der Suche nach Studien begeben.
Solange kann ich euch nur von meiner Lehrmeinung der Uniklinik und Anatomie berichten.
Das Problem ist folgendes, die Venen die das Blut des Kopfes drainieren sind die V.Juguralis externe und Interna. Wie der Name schon sagt nimmt die Interna das Blut aus dem Schädel innere, während die Externa das Blut aus dem Außenbereich und damit Hinterhaupt und Schädelbasis nimmt. Da Problem ist, dass die Externa für sich allein kein Problem mit der Keimbesiedelung darstellt, dass hier eintretende Keime noch gut abgefangen werden können.
Problematisch ist es jedoch, da die Externa und die Interna sog. Anastomosen bilden.
Diese Verbindungen ist besonders bei Keimbefall im Bereich des Kopfes oder bei Verletzung am Haupt und damit einhergehende Infektionen wichtig. Es besteht jetzt die Gefahr, das Keime direkt in das Hirn gelangen können oder sich über die Interna ausbreiten können. Häufig stellt man nach Unfällen im Kopfbereich (nicht mal tiefe wunden), eine Hirnhautentzündung fest.
Gleiches kann man auch auf die Nutzung von Dermaroller mit zu tiefen Nadeln sagen, die erstens nicht gut gesäubert werden und zweitens der Kopf nicht steril gehalten wird.

Hoffe es klingt einleuchtend, ob es genau eine Studie zu Dermaroller dazu gibt weiß ich nicht und werd mich mal auf die Suche machen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by h2495318 on Sun, 16 Dec 2018 12:54:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ein gewisses risiko mag es geben
aber wer die richtigen vorkehrungen trifft, wird wohl verschont bleiben
gibt ja inzwischen auch genug tester und die, bei denen es schief läuft, melden sich immer zuerst

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 16 Dec 2018 13:48:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab novh nie von jemanden gelesen, der Probleme mit Keimen, Entzündungen oder Ähnlichem hatte.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MediLerner on Sun, 16 Dec 2018 14:22:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist ja auch nur die Theorie, ich sage nur falls jemand Angst davor hat, dann kann man diese verstehen.
Man gut auf sich aufpasst dann sollte das kein Problem sein, dennoch ist es nicht natürlich für den Körper die ganze Hautflora in die Venen zu bekommen, mit all dem Mist der sich da ansammelt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 16 Dec 2018 20:22:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Beim Microneedling sollte es eigentlich auvh nicht zu Blutungen kommen, nur zu einer Rötung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MakroNeedling on Sun, 16 Dec 2018 20:55:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja eigentlich, aber bei MN gegen Haarausfall -1.5mm- kommt es zu Blutungen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 16 Dec 2018 21:03:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei mir hat es damals bei 1,5mm nicht geblutet, nur sehr vereinzelt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Wed, 19 Dec 2018 23:29:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.

File Attachments
1) Screenshot_20181220-002755.jpg, downloaded 1825 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Thu, 20 Dec 2018 21:01:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Erfolg gilt nur in Kombination mit Minox, richtig?

Nur Dermarollen bringt nix!?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Thu, 20 Dec 2018 21:19:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Nemesis,

warum bist du sehr zuversichtlich. Kannst du es begründen? Bitte weiter ausführen....Danke.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by olezudemle on Thu, 20 Dec 2018 21:24:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Wirkweise hinter Wounding dürfte auch ohne Minoxidil etwas bringen. Also 1,5mm aufwärts.

Vom theoretischen Wirkmechanismus aus gesehen braucht man kein Minox. Ob es dann bei einem selber klappt, ist ja eh eine Frage von vielen Faktoren, aber - wie gesagt - vom reinen Wirkmechanismus aus gesehen, ist Minox für einen sichtbaren Erfolg nicht nötig.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 21 Dec 2018 00:17:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Laut der neuen Studie war Dermaroller alleine so effektiv wie Minoxidil. Beides zusammen maximiert den Erfolg dann laut Studie noch. Aber welche mit richtig kranken Erfolgen aus dem Ami-Forum haben nur Microneedling benutzt. Es kann also auch alleine effektiv sein, wenn man es richtig macht und Glück hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Tue, 25 Dec 2018 10:10:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Nemesis,
ist deine Maschine bereits bei dir eingetroffen und konntest du sie schonmal anwenden?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 25 Dec 2018 21:21:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, ja die Maschine ist da. Anwendung werde ich das erste mal zwischen Weihnachten und Neujahr versuchen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Wed, 26 Dec 2018 17:24:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So erste Session mit dem Dermapen geschafft. Was ich sofort sagen kann, es ist absolut in keinster Weise mit einem Dermaroller oder einem Dermastamp zu vergleichen. Beim Dermapen hat man 12 eng zusammenliegende Spitzen, die mit mehreren 1000 rpm rein und rausfahren und somit die Haut viel effektiver und häufiger durchbohren können, als es.mit einem Roller überhaupt möglich ist. Schmerzhaft ist es definitiv, aber ich denke, das ist es wert. Im HLT-Forum melden sich immer mehr Leute, dass es wirkt.

Habe ca. 20 Minuten den gesamten Kopf zunächst mit 1,25 und dann mit 1,5 mm bearbeitet.

Hier mal ein Bild direkt nach der Session.

File Attachments

1) Screenshot_20181226-181900.jpg, downloaded 2475 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Greg2022 on Wed, 26 Dec 2018 20:24:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für deinen Bericht. Schmierst du dann hinterher noch was drauf oder lässt du es so?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 28 Dec 2018 19:59:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi, nein ich habs nur mit kaltem Wasser abgespült und dann den Kopf trocknen lassen. Ich merke immer noch leicht, dass sich die Kopfhaut verletzt anfühlt, heute 2 Tage später.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Fri, 28 Dec 2018 20:16:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eigentlich sollte man nicht nur den Dermapen oder ähnliche Geräte vor und nach der Behandlung mit einer stark ethanolhaltigen Lösung desinfizieren, sondern auch die behandelten Kopfhautareale.

Eben gerade um den weiter oben angesprochenen Keimdruck zu minimieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 28 Dec 2018 20:20:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Fri, 28 December 2018 21:16Eigentlich sollte man nicht nur den Dermapen oder ähnliche Geräte vor und nach der Behandlung mit einer stark ethanolhaltigen Lösung desinfizieren, sondern auch die behandelten Kopfhautareale.

Eben gerade um den weiter oben angesprochenen Keimdruck zu minimieren.
Hi, schaden wird es mit Sicherheit nicht. Ich habe mich einfach ein den Leuten im HLT-Forum orientiert, die so gute Erfahrungen gemacht haben.

LG

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by dht-lover on Sat, 29 Dec 2018 15:39:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fange zum 1.1.19 auch damit an (Dermaroller 1.5 mm, dermappen 2mm)

Die Resultate sind motivierend

Ich werde aber den Zeitpunkt des Woundings gleichzeitig mit Minox verbinden.

Zur optimalen Wundheilung nehme ich zusätzlich Cycloastragenol, damit es keine Vernarbung gibt.
Cycloastragenol nehme ich seit ca. 6 Monaten, hat keinerlei Einfluss auf HA (ob positiv / negativ).
 Hatte vor ca 3 Wochen eine Zyste am Kopf entnommen bekommen. Heute sieht man davon NICHTS mehr. Der Arzt war extremst erstaunt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 29 Dec 2018 16:35:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Super, das noch jemand mitmacht. Also den Dermapen, den ich bestellt habe, kann ich wirklich nur empfehlen (siehe Link weiter oben).

Als Tipp: Ich würde keine Mittel nehmen, die die Wundheilung in irgendeiner Form beeinflussen, denn genau das wollen wir nicht. Narbenbildung sollte eh kein Problem sein, da man ja den Dermaroller sogar gegen Vernarbungen verwendet.

Beste Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Sat, 29 Dec 2018 17:34:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es ist davon auszugehen, dass mit Genadle um 1,5mm der kombinierte Wirkstoff Minoxidil lediglich "potenziert" wird, da es ihm damit erlaubt wird in größerem Umfang systemisch zu gehen.

Angenommen es sind systemisch statt normalerweise 2% von 50mg Minox (pro aufgetragenem 1ml) nach der Mikroperforation 10%, dann gehen bereits 5mg Minoxidil ins System. Manche wenden 3ml an, dann käme man schon auf grenzwertige 15mg systemisches Minox (mit entsprechender Haarwuchswirkung).

Interessant wäre mal eine Vergleichsstudie "Dermaneedling/Minox", "DMSO/Minox", "nur Dermaneedling", "nur Minox".

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 29 Dec 2018 18:19:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Sat, 29 December 2018 18:34Es ist davon auszugehen, dass mit Genadle um 1,5mm der kombinierte Wirkstoff Minoxidil lediglich "potenziert" wird, da es ihm damit erlaubt wird in größerem Umfang systemisch zu gehen.

Angenommen es sind systemisch statt normalerweise 2% von 50mg Minox (pro aufgetragenem 1ml) nach der Mikroperforation 10%, dann gehen bereits 5mg Minoxidil ins System. Manche wenden 3ml an, dann käme man schon auf grenzwertige 15mg systemisches Minox (mit entsprechender Haarwuchswirkung).

Interessant wäre mal eine Vergleichsstudie "Dermaneedling/Minox", "DMSO/Minox", "nur Dermaneedling", "nur Minox".
Naja, je nach Studie, wurde Microneedling nur alle 1 bis 2 Wochen benutzt und Minoxidil niemals innerhalb der ersten 24 Stunden nach der Anwendung genutzt, also damit hat es eher weniger zu tun. Zumal wie gesagt, in den Stidien Leute mit Microneedling only Ergebnisse auf Minox-Niveau hatten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by valesk on Sat, 29 Dec 2018 20:33:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Sat, 29 December 2018 18:34Es ist davon auszugehen, dass mit Genadle um 1,5mm der kombinierte Wirkstoff Minoxidil lediglich "potenziert" wird, da es ihm damit erlaubt wird in größerem Umfang systemisch zu gehen.

Angenommen es sind systemisch statt normalerweise 2% von 50mg Minox (pro aufgetragenem 1ml) nach der Mikroperforation 10%, dann gehen bereits 5mg Minoxidil ins System. Manche wenden 3ml an, dann käme man schon auf grenzwertige 15mg systemisches Minox (mit entsprechender Haarwuchswirkung).

Interessant wäre mal eine Vergleichsstudie "Dermaneedling/Minox", "DMSO/Minox", "nur Dermaneedling", "nur Minox".

Verstehe deine Rechnung nicht ganz. Wenn in einer 60 ml 5% Lösung Minoxidil, dnan sind dort in den 60 ml 3mg Minoxidil enthalten. Wie kommst du also auf solche Mengen oder meintest du das ganz anders ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Sun, 30 Dec 2018 07:38:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie viele ml von 60ml entsprechen 5%?

0,05*60=3

3ml entsprechen wie viel Gramm?
3g = 3000mg

Da ist verdammt viel Wirkstoff drin in so einem Fläschchen, kann man sich mit töten.

- - -
Btt: Ich freue mich natürlich über auch hier, von Forenmitgliedern erreichte, sehr gute Needling-Ergebnisse. Skepsis bleibt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 30 Dec 2018 11:25:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mit der Verstärkung eines Wirkstoffes hat es trotzdem nichts tu tun. Skeptisch bin ich auch, aber leicht optimistisch ebenfalls und daher ziehe ich es durch und hoffe. :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Carve on Sun, 30 Dec 2018 17:18:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey kannst du mir den Link zu deinem Dermapen nochmal schicken oder posten und wie gehst du genau vor? Desinfizierst du den Dermapen und deine Kopfhaut davor/danach und wenn ja mit was?

Würde das microneedling super gerne auch ausprobieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by haireinspaziert on Sun, 30 Dec 2018 18:29:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Nemesis: wie oft hast du vor es anzuwenden? wann war die Rötung bei dir vollständig verschwunden? Hat es sehr geblutet? Kannst du problemlos über die Kopfhaut mit dem Pen „fahren" oder setzt du ihn punktuell an? Gibt es bei dir beim Pen mehrere Geschwindigkeiten und wenn ja, welche nutzt du? Ich frage, weil ich bisher unregelmäßig mit meinem Pen zw. 1,25 und 1,55 mm gestampt habe, allerdings kann ich ihn m.E. nach nicht smooths über die Kopfhaut gleiten. adaneben blutet es und die Rötung hält sehr lange an (bis zu 3 Tagen) was es z.T. nicht wirklich alltagstauglich macht. Habe es bisher auch nur an der Haarlinie und in den GHE's angewendet. Bezüglich der Geschwindigkeit: bei mir hat der Pen einige Stufen, ich denke die höchste Geschwindigkeit ist am Besten aber bin noch unschlüssig.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Tue, 01 Jan 2019 08:53:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Ich nutze den gleichen Pen seit einigen Monaten regelmäßig, sowohl 0,75 mm als auch alle 7-9 Tage 1,5 mm und bin leider nicht zufrieden. Es gibt zwar prinzipiell einen sichtbaren Effekt bei mir, aber der Pen reißt bei mir seit einiger Zeit bei jeder Anwendung bis zu 80 Haare raus. Das war seltsamerweise am Anfang noch nicht so, wobei die Haardichte auch zugenommen hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pepejun on Tue, 01 Jan 2019 09:37:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MediLerner schrieb am Sat, 15 December 2018 09:56Ich kann nicht die Wirkung von Dermaroller beurteilen aber ich kann das Thema mit Keimen in der Blutbahn nur unterschreiben.

Und was sind die Symptome?

Danke

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Tue, 01 Jan 2019 16:10:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, darf es beim mirconeedling der Kopfhaut wirklich zu Blutungen kommen? War es dann nicht doch etwas "too much"?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Tue, 01 Jan 2019 16:13:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@pepejun

Im schlechtesten Fall ist die Folge hiervon : Sepsis (Volksmund Blutvergiftung). Mal bei Wikipedia nachlesen. Sepsis verläuft nicht selten tödlich, ist unbehandelt jedoch mit Sicherheit tödlich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 01 Jan 2019 16:46:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Nemesis,

ich habe mir jetzt auch einmal die ersten Seiten bei HLT durchgelesen und weitere sporadisch angeklickt.

Die Ergebnisse sehen vielversprechend aus. Eine Frage habe ich an dich: Was hat dich dazu bewogen einen Dermapen zu kaufen anstatt den "Derminator 2". Am Anfang des Threads gab es ja viele die meinten, dass der Derminator vielversprechender wäre. Ich habe dann aber aus Zeitgründen nicht mehr jede einzelne Seite durchgelesen. In der Diskussion ging es ja auch etwas hin und her.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by krx on Tue, 01 Jan 2019 17:45:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pepejun schrieb am Tue, 01 January 2019 10:37MediLerner schrieb am Sat, 15 December 2018 09:56Ich kann nicht die Wirkung von Dermaroller beurteilen aber ich kann das Thema mit Keimen in der Blutbahn nur unterschreiben.
Und was sind die Symptome?

Danke
Im Endstadium Menningitis mit folgender Sepsis.

Aber der gute MediLerner ist ein übereifriger Medizinstudent, was er beschreibt gilt tatsächlich auch für Pickel, die man nicht oberhalb der Augen ausddrücken sollte, da das die Gefahr für eine bakterielle Menningits erhöht.

Naja, bei immunkompetenten Leuten und halbwegs sorgfälitger Anwendung (leicht desinfizieren der Kopfhaut mit einem Alkoholpad vor der Anwendung, und die Nadeln auch abwischen und einmal alle 4 Wochen in Alkohol einlegen) sehe ich da keine Probleme.

Denke auch, dass die größere Gefahr eine Nekrose der Haut wäre, wie sie auch bei HT s auftreten kann. Aber da hab ich bisher einen Erfahrungsbericht gefunden, als ich gezielt danach gesucht habe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 03 Jan 2019 18:22:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute, heute war meine zweite Sitzung.

@Phil007

Das war lediglich aua Preisgründen. Das Gerät kostet nur 1/3 so viel und die Qualität ist top. Sollte der Ansatz funktionieren, kann man ja immernoch einen Derminator kaufen.

@Carve

https://www.amazon.de/Dermapen-Derma-Roller-microneedling-Wiederaufladbar/dp/B06XC5VG7R/ref=mp_s_a_1_5?__mk_de_DE=MZ&qid=1546539494&sr=8-5&pi=AC_SX236_SY340_FMwebp_QL65&keywords=dermap en&dpPl=1&dpID=31Kk46hXXDL&ref=plSrch

Das ist der Dermapen den ich benutze.
Ich wasche mir die Haare, lasse die Haare dann nass, benadle meinen ganzen Oberkopf und Spüle am Ende mit kaltem Wasser ab. Heute habe ich am Ende auch noch etwas Alkohol auf die Kopfhaut gesprüht, aber nur, weil ich erkältet bin.

@haireinspaziert

Ich wende alle 7 Tage mit 1,5 mm ein. Bei meinem Dermapen nutze ich die höchste Geschwindigkeit und kann damit ziemlich smooth über die Kopfhaut fahren. Bluten tut es vereinzelt, die Rötung hielt 2 Tage.

Beste Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 08 Jan 2019 21:03:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal wieder ein ganz besonderes Resultat mit Microneedling + Minox seit September 2018. Die Resultate auf HLT häufen sich immer mehr, es gibt dast täglich neue.

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-215#post-1752752

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Tue, 08 Jan 2019 22:04:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin, in dem Fall können wir uns auch gerne auf Deutsch darüber unterhalten. Ich hatte den Bericht ins Hairlossforum gestellt, da ich dort auf die Therapie aufmerksam geworden bin und der Thread momentan die größte Resonanz gab. Ich hatte mich vor einigen Tagen hier angemeldet und hätte es hier auch nochmal gepostet. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung. LG ;)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 08 Jan 2019 22:12:16 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ah sehr gut, wirklich ein tolles Ergebnis. Ich habe übrigens dort auf HLT in dem Thread die Minox-only Bilder gepostet vorhin, ich war damals ein super Minox-Responder, daher muss man sich immer fragen, wie viel Minox und wie viel Microneedling dazu beigetragen hat. Aber du hast jedenfalls extrem schnell drauf angesprochen, daher denke ich, dass Microneedling auf jeden Fall dazu beigetragen hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Tue, 08 Jan 2019 22:29:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Alles klar dann kann ich doch dort ja auch einordnen. Hatte gesehen dass dort einige deutsche Posten, also speziell in dem Thread. Ich habe nochmal eine Antwort speziell zu meiner Geschichte mit Minoxidil verfasst, um das ganze besser einzuordnen. Vielleicht können wir diesen Thread hier ja mit sinnvollen Informationen ausbauen, ansonsten wäre den anderen ja nicht geholfen, wenn wir uns beide über einen Thread aus einem anderen Forum unterhalten :d

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 08 Jan 2019 22:31:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf jeden Fall, ich hoffe, einige schließen sich an.

Zur Info, Ludachris hatte vorher Minoxidil schon mal alleine benutzt und hatte keinen Neuwuchs. Der Neuwuchs kam erst jetzt mit dem Microneedling und der ist wirklich mehr als beachtlich.

Was ich noch vergessen habe, wie lange hattest du Minoxidil only damals getestet, bevor du es abgesetzt hast? Länger als jetzt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haare2018 on Tue, 08 Jan 2019 23:04:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Interessanter Beitrag im englischen Forum. Was wurde nun benutzt: Dermaroller 1,5 mm oder Dermapen 1,5 mm ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Wed, 09 Jan 2019 00:02:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Er hat mit dem Dermaroller abgefangen, ist dann aber recht schnell auf einen Dermapen

umgestiegen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haare2018 on Wed, 09 Jan 2019 01:44:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Wed, 09 January 2019 01:02Er hat mit dem Dermaroller abgefangen, ist dann aber recht schnell auf einen Dermapen umgestiegen.
Hey, weißt du um welches Produkt es sich genau handelt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Wed, 09 Jan 2019 03:10:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einfach bei Amazon Dermapen eingeben(kostet 59€). Ich verlinke ihn nicht , da ich nicht wegen dem Produkt, sondern dem Ergebnis hier bin. Ansonsten schaust auf der verlinkten Seite nach, kannst es wirklich nicht verfehlten.;)

Dazu habe ich dann 12 Kopfnadeln und Desinfektionszeug mitbestellt. Da ich inzwischen auch vermehrt private anfragen erhalten habe, werde ich das wohl heute oder morgen hier auch nochmal zusammenfassen. Lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Wed, 09 Jan 2019 12:46:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin,

also hier nochmal die Zusammenfassung.

Mein Name ist Chris und bin 26 Jahre

Minoxidil etwa von 2014-2016 sporadisch/regelmäßig verwendet- Haarausfall ist trotzdem vorangeschritten. Danach Minox abgesetzt und einen totalen Crash gehabt. Mir sind dann sehr viele Haare ausgefallen. Zwar hatte ich immer noch meine natürliche Haarlinie, aber dahinter lichtete sich alles. In meiner Verzweiflung habe ich mir im Sommer eine Glatze rasiert um den Lock zu betrachten. Daher sind diese Fotos in ihrer Gesamtheit zu betrachten, sicherlich hat die Kombination von Minoxidil und Dermaroller große Erfolge gehabt, ich möchte aber nicht verschweigen, dass das deutlich längere Haar natürlich ebenfalls einiges abdeckt.

Fakten:
- Seit September 2018 Dermaroller...
Handelsüblich mit 1,5 mm Tiefe bestellt, Schmerzen waren allerdings sehr stark und ich habe auch stärker geblutet.

-Seit November 2018 Dermapen, habe einen für 59€ auf Amazon bestellt, dazu eine 10er Packung 12Kopfnadeln. Dabei stelle ich ihn auf die höchste Geschwindigkeit und nutze ihn etwa alle 10 Tage auf dem gesamten Oberkopf. Ganz einhalten tue ich die Abstände aber nicht, sie sind abhängig vom Heilungsprozess meines Kopfes, also inwiefern dieser noch Hautreste abstößt. Anders als in den Studien empfohlen warte ich keine 24 Stunden mit dem erneuen Auftragen von Minox, eher 6 Stunden- also nochj am selben Tag.

Haare sind seitdem kaum noch fettig. Wenn ich morgens aufwache sieht es oft so aus als wären die Haare bereits gestyled. Ich habe zumindest teilweise eine Haardichte wie lange nicht mehr und sehe überall kleine Haare. Ich werde das demnächst nochmal in einem Google-Album besser zusammenstellen. Momentan kann ich nur auf den Link von Nemesis verweisen, da dort die Bilder eingefügt sind. In diesem Forum ist die Uploadgröße zu gering und ich darf keine externen Links posten. lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Wed, 09 Jan 2019 15:53:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Finde das Thema Dermaroller sehr interessant und da es sich bei mir im Tonsurbereich und den Ecken immer weiter lichtet, spiele ich ebenfalls mit dem Gedanken es einfach mal auszuprobieren.
Allerdings habe ich ein wenig Angst, dass ich mit dem Dermaroller oder Pen Haare in die entstandenen Wunden hinein drücke und es so zu Entzündungen kommt.
An den kahlen Stellen kann wohl weniger passieren aber an den haarigen Stellen, erscheint mir das ein wenig problematisch.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 10 Jan 2019 01:26:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier hat sich ein User die Mühe gemacht, die Erfolgsbilder auf den ersten 150 Seiten des Threads zusammenzufassen. In diesem Zeitraum, haben viele erst mit Microneedling begonnen.

Zeitraum ist ca. 2-3 Monate. Keine Garantie auf Vollständigkeit.

https://m.imgur.com/a/9moOBwA

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Thu, 10 Jan 2019 08:03:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht vielversprechend aus. Sind die Ergebnisse denn auch nachhaltig? Bei Minoxidil wird das ja

immer wieder in Frage gestellt

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pandemonium on Thu, 10 Jan 2019 10:43:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sehr beeindruckend, Nachteil ist, dass nicht dabei steht, ob noch etwas anderes dazugenommen wurde.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 10 Jan 2019 10:46:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zumindest lässt sich die Studie aus Indien so zitieren, dass zumindest 8 Monate nach der Therapie die Erfolge weiterhin anhielten.

"On retrospective questioning of patients after 8 months of completion of the study, at the time of writing the manuscript, all patients in the Microneedling group reported a sustainable response."

@Nemesis ... nutzt du zusätzlich Sandelholzöl?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haare2018 on Thu, 10 Jan 2019 11:17:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Warum bist du eigentlich von Dermaroller auf Dermapen umgestiegen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 10 Jan 2019 11:36:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab mir vom selben Anbieter den dermappen für 35eur geholt. Der ist pink weiß, aber egal. Ist von der Ausstattung genauso wie der für 59eur. Qualitativ kann ich natürlich keinen Vergleich ziehen. Ich werde Mal morgen schauen, ob ich ihn Mal ausprobieren kann.

Noch ne Frage: wie lange sollte denn eine Sitzung dauern? Oder ist das individuell, wie gereizt die Kopfhaut ist? So eine ca.angabe wäre gut, ob nun 2 minuten oder 10 Minuten....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 10 Jan 2019 12:01:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Thu, 10 January 2019 12:36Ich hab mir vom selben Anbieter den dermappen für 35eur geholt. Der ist pink weiß, aber egal. Ist von der Ausstattung genauso wie der für 59eur. Qualitativ kann ich natürlich keinen Vergleich ziehen. Ich werde Mal morgen schauen, ob ich ihn Mal ausprobieren kann.

Noch ne Frage: wie lange sollte denn eine Sitzung dauern? Oder ist das individuell, wie gereizt die Kopfhaut ist? So eine ca.angabe wäre gut, ob nun 2 minuten oder 10 Minuten....
Für den ganzen Oberkopf 15-20 Minuten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 10 Jan 2019 13:02:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

peci123 schrieb am Fri, 14 December 2018 11:53Ich hab 18 Monate Wounding gemacht und alle drei Monate
Updates gepostet. Außer Schmerzen hat es nichts gebracht.
Ist wahrscheinlich wie mit allen anderen Mitteln. Bei einem
bringts was und beim anderen nicht. Einfach ausprobieren, kostet
ja nichts.
Bei mir hat es ebenso nichts gebracht. Kann es sein, dass das Wounding nur dann funktioniert, wenn man die Wunde nass heilen lässt? Angeblich ist das Wund-Sekret sehr wichtig. Und dieses müsste man dann mit einer Folie permanent feucht halten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 10 Jan 2019 13:33:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich finde es generell schwierig das überhaupt knapp zu bewerten, wenn jmd schreibt ihm hat es nichts gebracht. Welchen NW Status hatte derjenige, wo hat er überhaupt gerollt und wie ? Das ganze kann man so unterschiedlich ausführen, dass jeder der es probiert/hat etwas mehr Informationen teilen müsste.

Zur Frage warum auf den Pen gewechselt bin? Ehrlich gesagt es ist glaube ich die Bequemlichkeit, da ich danach die Nadeln einfach wegwerfen und nichts desinfizieren muss.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 10 Jan 2019 13:37:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Du bist kein Maßstab. Nutze bitte deinen Dermaroller-Thread.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 10 Jan 2019 13:56:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Muss man denn gesamten Oberkopf bearbeiten? Hab eigentlich nur lichte Tonsur und Geheimratsecken. Der Rest ist ziemlich dicht und Haare sind ca.6cm lang.... Da mitm Pension durch 8o

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Thu, 10 Jan 2019 14:01:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 10 January 2019 14:02peci123 schrieb am Fri, 14 December 2018 11:53Ich hab 18 Monate Wounding gemacht und alle drei Monate Updates gepostet. Außer Schmerzen hat es nichts gebracht.
Ist wahrscheinlich wie mit allen anderen Mitteln. Bei einem
bringts was und beim anderen nicht. Einfach ausprobieren, kostet
ja nichts.
Bei mir hat es ebenso nichts gebracht. Kann es sein, dass das Wounding nur dann funktioniert, wenn man die Wunde nass heilen lässt? Angeblich ist das Wund-Sekret sehr wichtig. Und dieses müsste man dann mit einer Folie permanent feucht halten.

Du wirst noch der erste hier sein, der sich durch solche Aktionen wirklich ne Meningitis holt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 10 Jan 2019 15:02:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Thu, 10 January 2019 14:56Muss man denn gesamten Oberkopf bearbeiten? Hab eigentlich nur lichte Tonsur und Geheimratsecken. Der Rest ist ziemlich dicht und Haare sind ca.6cm lang.... Da mitm Pension durch 8o

Ne, dann reicht es, die betroffenen Stellen zu behandeln.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 10 Jan 2019 15:07:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Thu, 10 Jan 2019 15:46:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.
Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 10 Jan 2019 15:49:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Konnte ich persönlich jetzt nicht feststellen, dass die Haare dadurch vermehrt "abgeschnitten" wurden. Also hatte wenig bis keine Haare im Waschbecken während der Behandlung. Fakt ist aber, je länger die Haare desto schwerer die Anwendung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 10 Jan 2019 17:31:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Beim Roller ist das eher ein Problem, beim Pen gar nicht

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haare2018 on Thu, 10 Jan 2019 20:08:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würdest du weitere Fotos hochladen wie das langfristig weiter geht?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 10 Jan 2019 20:26:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klar, werde ich machen, aber natürlich erst in 2 Monaten oder so. Sofern sich was tut bringen kurze Wasserstandsmeldungen eher weniger. Ich denke mal ich werde mein Google Foto Konto dafür noch öffentlich einrichten. Lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by headofhair on Thu, 10 Jan 2019 21:48:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Jungs, hab zwei Fragen zum Dermarollen.

1. Schädigt man die Haut nicht nachhaltig (z.B. in Form von Narben) durch das Dermarollen? Schließlich sticht man sich letztendlich ja mit Nadeln ins Gesicht.
2. Kann es nicht passieren, dass man mit dem Dermarollen Haare beschädigt? Selbst wenn 2mm Nadeln vielleicht nicht lang genug sind, um bis zur Haarwurzel vorzudringen: Könnte es nicht sein, dass die Nadel den Haarkanal (nennt man das so?) beschädigt, und somit dann das Haar?

Vielleicht scheint die Antwort auf die Fragen einigen von euch äußerst klar. Möchte aber gerne nochmal eine Bestätigung.

Danke & Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Fri, 11 Jan 2019 01:29:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 10 January 2019 02:26

https://m.imgur.com/a/9moOBwA
Allein schon das dritte Bild, wenn das Ergebnis echt ist und reproduzierbar, wäre das doch ein Quantensprung in Sachen Aga Bekämpfung.

Und das geht nur mit der 1,5/2mm Variante?

Und vielen Dank an die Tester, falls hier im Forum noch 2-3 Erfolgsgeschichten dazukommen, bin ich auch an Bord. :thumbup:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by fullhair0 on Fri, 11 Jan 2019 07:50:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ludachris

verstehe ich das richtig, du trägst minox ca 6h nach dem rollen auf?
Das machst du ca alle 10 Tage?
Trägst du dazwischen auch noch minox auf?
Nimmst du sonst noch etwas?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Fri, 11 Jan 2019 08:10:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heinzbecker schrieb am Thu, 10 January 2019 16:46ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.
Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.

Also bei mir ist das ein Problem. Nutze seit ein paar Monaten den Pen, den hier auch andere nutzen. Seit dem ich die Aufsätze mit 36 Nadeln statt den 11/12 nutze, werden Haare bei mir durch den Pen herausgezogen und/oder abgeschnitten. Ist aber nicht dramatisch. Btw: Vorteil der 36 Nadeln - es tut weniger weh, allerdings merke ich auch dass die Rötung nicht so ausgeprägt ist und es zu keiner Blutung kommt. Keine Ahnung, ob das gut oder schlecht ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by cyclonus on Fri, 11 Jan 2019 08:36:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dermoroller und Co. ist so eine der Geschichten, die ich vermutlich nie ausprobieren werde, weil es mir einfach viel zu viel hassle erscheint.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Fri, 11 Jan 2019 09:14:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bardamu schrieb am Fri, 11 January 2019 09:10heinzbecker schrieb am Thu, 10 January 2019 16:46ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.
Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.
Also bei mir ist das ein Problem. Nutze seit ein paar Monaten den Pen, den hier auch andere nutzen. Seit dem ich die Aufsätze mit 36 Nadeln statt den 11/12 nutze, werden Haare bei mir durch den Pen herausgezogen und/oder abgeschnitten. Ist aber nicht dramatisch. Btw: Vorteil der 36 Nadeln - es tut weniger weh, allerdings merke ich auch dass die Rötung nicht so ausgeprägt ist und es zu keiner Blutung kommt. Keine Ahnung, ob das gut oder schlecht ist.
So ganz so viel kann ich zu den 36er Nadeln gar nicht sagen, da ich sie erst seit einer Anwendung nutze. Allerdings habe ich auch vermehrt Haare im Waschbecken finden können, das könnte aber auch daran liegen, dass ich diesmal mit nassen Haaren den Vorgang

durchgeführt habe, was teilweise dazugeführt hat, das der Stift wie eine Art Lockenroller die Haare "umschlungen hat". Weniger Schmerz konnte ich ebenfalls feststellen, weniger Röte auch. Allerdings habe ich deutlich mehr Hautreste mit den 36er Nadeln diese Behandlung.. teilweise richtig weiße Stellen. Aber ob das nun besser oder schlechter ist..keine Ahnung.. ich denke ich werde mich wohl weiterhin an die STudie der Chinesen halten, die 12 Nadeln genutzt haben.

Die Frage mit dem Minoxidil möchte ich natürlich auch gerne beantworten. Meistens Rolle ich meinen Kopf nachmittags und dann trage ich Minoxidil am Abend wieder auf. Die 6 Stunden sind natürlich geschätzt aber ich trage es definitiv noch am selben Tag auf. Was ich aber nicht gemacht habe es innerhalb eines kurzen Zeitraumes nach dem rollen aufzutragen. lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 11 Jan 2019 10:30:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bardamu schrieb am Fri, 11 January 2019 09:10heinzbecker schrieb am Thu, 10 January 2019 16:46ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.
Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.
Also bei mir ist das ein Problem. Nutze seit ein paar Monaten den Pen, den hier auch andere nutzen. Seit dem ich die Aufsätze mit 36 Nadeln statt den 11/12 nutze, werden Haare bei mir durch den Pen herausgezogen und/oder abgeschnitten. Ist aber nicht dramatisch. Btw: Vorteil der 36 Nadeln - es tut weniger weh, allerdings merke ich auch dass die Rötung nicht so ausgeprägt ist und es zu keiner Blutung kommt. Keine Ahnung, ob das gut oder schlecht ist.
Wie viele Monate? Hast du schon eine Wirkung?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Fri, 11 Jan 2019 11:19:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bzgl. Haareausreißen ist es besser, Geräte mit geringerer Nadeldichte zu verwenden. Das gilt für Roller und Pen gleichermaßen. Mit einem 192er-Roller sollte es da auch keine Probleme geben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Fri, 11 Jan 2019 11:25:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Fri, 11 January 2019 11:30Bardamu schrieb am Fri, 11 January 2019 09:10heinzbecker schrieb am Thu, 10 January 2019 16:46ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.
Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.
Also bei mir ist das ein Problem. Nutze seit ein paar Monaten den Pen, den hier auch andere nutzen. Seit dem ich die Aufsätze mit 36 Nadeln statt den 11/12 nutze, werden Haare bei mir durch den Pen herausgezogen und/oder abgeschnitten. Ist aber nicht dramatisch. Btw: Vorteil der 36 Nadeln - es tut weniger weh, allerdings merke ich auch dass die Rötung nicht so ausgeprägt ist und es zu keiner Blutung kommt. Keine Ahnung, ob das gut oder schlecht ist.
Wie viele Monate? Hast du schon eine Wirkung?
Ab August/September 2018. Also ca. 4/5 Monate. Anfangs täglich 0,5-0,75 mm zur Steigerung der Penetration von Minox, später auch alle 7-9 Tage 1,5mm. Ja, es gab eine gute Wirkung. In meinem eigenen Thread findest du meine Story und die Bilder. Ich hatte im letzten Jahr zuvor allerdings Minox abgesetzt, deshalb einen starken Haarausfall und dann Mitte/Ende Juli wieder mit Minox und dann kurz danach auch mit dem Pen angefangen. Inzwischen wächst an meinen GHEs wieder Pflaum, der auch kräftiger und zum Teil zu Terminalhaaren wird. An den GHEs dauert es aber super lange. Werde das Wounding jetzt intensivieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Carve on Fri, 11 Jan 2019 14:51:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie desinfiziert ihr den Roller/Stamp/Pen ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Fri, 11 Jan 2019 16:30:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Carve schrieb am Fri, 11 January 2019 15:51Wie desinfiziert ihr den Roller/Stamp/Pen ?
Isopropanol

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by fullhair0 on Fri, 11 Jan 2019 18:09:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ludachris schrieb am Fri, 11 January 2019 10:14Bardamu schrieb am Fri, 11 January 2019 09:10heinzbecker schrieb am Thu, 10 January 2019 16:46ludachris schrieb am Thu, 10 January 2019 16:07Oder es macht gerade Sinn alles zu bearbeiten? Ich meine wegen der Durchblutung usw... aber keine fundierte These wiegesagt.

Nochmal meine Frage:
Ist es nicht problematisch mit dem Pen oder Roller bei dichten und etwas längeren Haaren drüber zu gehen?
Besteht nicht die Gefahr, dass man intakte Haare abbricht oder in die Wunde drückt?
Bei dichten Stellen, landen doch ein Haufen Haare unter den Nadeln.
Also bei mir ist das ein Problem. Nutze seit ein paar Monaten den Pen, den hier auch andere nutzen. Seit dem ich die Aufsätze mit 36 Nadeln statt den 11/12 nutze, werden Haare bei mir durch den Pen herausgezogen und/oder abgeschnitten. Ist aber nicht dramatisch. Btw: Vorteil der 36 Nadeln - es tut weniger weh, allerdings merke ich auch dass die Rötung nicht so ausgeprägt ist und es zu keiner Blutung kommt. Keine Ahnung, ob das gut oder schlecht ist.
So ganz so viel kann ich zu den 36er Nadeln gar nicht sagen, da ich sie erst seit einer Anwendung nutze. Allerdings habe ich auch vermehrt Haare im Waschbecken finden können, das könnte aber auch daran liegen, dass ich diesmal mit nassen Haaren den Vorgang durchgeführt habe, was teilweise dazugeführt hat, das der Stift wie eine Art Lockenroller die Haare "umschlungen hat". Weniger Schmerz konnte ich ebenfalls feststellen, weniger Röte auch. Allerdings habe ich deutlich mehr Hautreste mit den 36er Nadeln diese Behandlung.. teilweise richtig weiße Stellen. Aber ob das nun besser oder schlechter ist..keine Ahnung.. ich denke ich werde mich wohl weiterhin an die STudie der Chinesen halten, die 12 Nadeln genutzt haben.

Die Frage mit dem Minoxidil möchte ich natürlich auch gerne beantworten. Meistens Rolle ich meinen Kopf nachmittags und dann trage ich Minoxidil am Abend wieder auf. Die 6 Stunden sind natürlich geschätzt aber ich trage es definitiv noch am selben Tag auf. Was ich aber nicht gemacht habe es innerhalb eines kurzen Zeitraumes nach dem rollen aufzutragen. lg

Trägst du dazwischen auch minox auf? oder nur an dem tag an dem du den pen benutzt hast?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Fri, 11 Jan 2019 19:54:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Minoxidil wende ich natürlich morgens und abends regelmäßig an

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by fullhair0 on Fri, 11 Jan 2019 21:03:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok ich meinte mal von pilos gelesen zu haben, das es reicht alle zwei tagen minox...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Fri, 11 Jan 2019 21:46:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also das kann natürlich sein. Die Studienlage dazu kenne ich nicht. Morgens und Abends ist halt das gängige und das habe ich nicht weiter hinterfragt, da es für mich auch keine Probleme darstellt...lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Fri, 11 Jan 2019 21:50:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fullhair0 schrieb am Fri, 11 January 2019 22:03Ok ich meinte mal von pilos gelesen zu haben, das es reicht alle zwei tagen minox...
Nein, einmal täglich sollte es schon sein. Die Halbwertszeit in der Haut beträgt 22 Std.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Fri, 11 Jan 2019 21:59:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist nicht böse gemeint - aber ich frage mich gerade ob hier etwas gehypt wird...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 12 Jan 2019 00:30:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie schaut es eigentlich aus mit Mitteln, die die Wundheilung fördern oder entzündungshemmend wirken?
Beispielsweise Aloe-Vera. Das fördert sowohl die Wundheilung, als auch wirkt es entzündungshemmend.
Da die Wundheilung aber besonders erwünscht ist, frage ich mich gerade, in wie weit solche Mittel den Haarwuchs beeinflussen.
Eher kontraproduktiv oder eher empfehlenswert?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 12 Jan 2019 01:06:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 12 January 2019 01:30Wie schaut es eigentlich aus mit Mitteln, die die Wundheilung fördern oder entzündungshemmend wirken?
Beispielsweise Aloe-Vera. Das fördert sowohl die Wundheilung, als auch wirkt es entzündungshemmend.
Da die Wundheilung aber besonders erwünscht ist, frage ich mich gerade, in wie weit solche Mittel den Haarwuchs beeinflussen.
Eher kontraproduktiv oder eher empfehlenswert?
Weiß keiner, ich würde es lassen und den Studien folgen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MatteStattPlatte on Sat, 12 Jan 2019 07:41:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 12 January 2019 01:30Wie schaut es eigentlich aus mit Mitteln, die die Wundheilung fördern oder entzündungshemmend wirken?
Beispielsweise Aloe-Vera. Das fördert sowohl die Wundheilung, als auch wirkt es entzündungshemmend.
Da die Wundheilung aber besonders erwünscht ist, frage ich mich gerade, in wie weit solche Mittel den Haarwuchs beeinflussen.
Eher kontraproduktiv oder eher empfehlenswert?
Bei einem Microneedling würde man auf Wund- und Heilsalben verzichten, denn man möchte ja gerade etwas in der Haut auslösen. Wenn die Rötung ein paar Tage anhält ist das ein gutes Zeichen, weil Umbau- und Wachstumsprozesse ablaufen. Das gilt aber nur für den Kollagenaufbau und Hautstraffung, wie das bei einer möglichen Haarwuchsstimulation ist kann ich nicht sagen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sat, 12 Jan 2019 12:44:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat der Derminator (160€) einen Vorteil gegenüber billigeren Alternativen (60-100€)?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Sat, 12 Jan 2019 16:22:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by newbie123 on Sat, 12 Jan 2019 16:53:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Sat, 12 Jan 2019 17:06:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um.

Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Ja nur habe ich 40 cm lange Haare. Habe mir den elektrischen pen in der Anwendung bei Youtube angesehen. Das geht bei meinen Haaren leider nicht. Ich kann keine "Bahnen ziehen"

Heisst ich würde gern erstmal bei meinem analogen PEN bleiben. Ich "Stempel" quasi mit dem. Müsste nur wissen ob ich den öfter wechseln muss wg Nadeln.. Die ja nicht austauschbar sind

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sat, 12 Jan 2019 18:02:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lala schrieb am Sat, 12 January 2019 18:06m. Müsste nur wissen ob ich den öfter wechseln muss wg Nadeln.. Die ja nicht austauschbar sind
Wie gesagt, das merkst du dann schon, wenn sie Abstumpfen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Sat, 12 Jan 2019 21:18:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53 100/Sekunde zusticht.
100 mal 8o
dann müsste es ja eigentlich ausreichen, in jedem Bereich nur einmal kurz drüber zu gehen oder

Hilft needeln eigentlich gut gegen diese abartigen Aga Kopfhaut Missempfindungen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pepejun on Sat, 12 Jan 2019 21:25:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Damit hatte ich Probleme. Wenn ich versuchte hin und her zu fahren hat es sich immer so angefühlt als würde d Pen die Haut zerreisen. Gibt es da anwendungs-Tipps?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Sat, 12 Jan 2019 21:28:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Greg2019 schrieb am Fri, 11 January 2019 22:59Ist nicht böse gemeint - aber ich frage mich gerade ob hier etwas gehypt wird...
Na bei den Ergebnissen, stellt sich halt nur die Frage, wie echt sind diese. Man muss ja bekanntlich erstmal misstrauisch bleiben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sat, 12 Jan 2019 21:49:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pepejun schrieb am Sat, 12 January 2019 22:25newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Damit hatte ich Probleme. Wenn ich versuchte hin und her zu fahren hat es sich immer so angefühlt als würde d Pen die Haut zerreisen. Gibt es da anwendungs-Tipps?

Hmm, vielleicht geht das auch nur mit geringeren Tiefen. Wie tief hast du den Dermapen eingestellt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 13 Jan 2019 01:55:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte heute meine dritte Session mit dem Dermapen. Die Schmerzen waren echt hart und ich war am Ende richtig ausgelaugt. Als ich nach der Session meinen Kopf abgespült habe, war sas Wasser in der Dusche komplett rot. So sah der Pen nach der Behandlung aus:

File Attachments
1) Screenshot_20190113-011737.jpg, downloaded 838 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pepejun on Sun, 13 Jan 2019 03:01:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 22:49Pepejun schrieb am Sat, 12 January 2019 22:25newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Damit hatte ich Probleme. Wenn ich versuchte hin und her zu fahren hat es sich immer so angefühlt als würde d Pen die Haut zerreisen. Gibt es da anwendungs-Tipps?

Hmm, vielleicht geht das auch nur mit geringeren Tiefen. Wie tief hast du den Dermapen eingestellt?

Zwischen 1.5 und 1.75. kann sein ja hab es dann Punktuell angesetzt. Wenn d hier was werden sollte hol ich mir nen Derminator. Hb so viele positiven Feedbacks gehört. Und allg: finde ich d man hier nicht sparen sollte. Wenn ein Gerät aus Bangladesh 20€ kostet z.B.... Man sollte nie vergessen: man macht einen Eingriff in seinm Körper.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Sun, 13 Jan 2019 07:32:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Sat, 12 January 2019 22:18

Hilft needeln eigentlich gut gegen diese abartigen Aga Kopfhaut Missempfindungen?
Bei mir leider nicht bzw höchstens direkt dabei/danach. Logisch.. Die Schmerzen überdecken dann die Missempfindungen. Die machen mich psychisch noch fertig.
Am liebsten würde ich momentan immerzu draufnadeln aber man soll den Pen / Roller wirklich höchstens einmal pro Woche nutzen

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Sun, 13 Jan 2019 08:08:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sun, 13 January 2019 02:55Ich hatte heute meine dritte Session mit dem Dermapen. Die Schmerzen waren echt hart und ich war am Ende richtig ausgelaugt. Als ich nach der Session meinen Kopf abgespült habe, war sas Wasser in der Dusche komplett rot. So sah der Pen nach der Behandlung aus:

So unterschiedlich ist das alles scheinbar, bei mir blutet auch bei 2 mm nichts. Lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by flusengold on Sun, 13 Jan 2019 10:16:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 13:44Hat der Derminator (160€) einen Vorteil gegenüber billigeren Alternativen (60-100€)?
Ich möchte auch wounding starten. Die Frage ob der Derminator Vorteile hat würde mich auch sehr interessieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Sun, 13 Jan 2019 10:23:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Leute, ich weiß nicht so recht. Haare halten ist gut und schön, aber wenn ich mir die Tortur hier

Ich habs noch nie ausprobiert, und werd es auch nie tun.
Vielleicht, das will ich nicht bestreiten, hätte ich mit dieser Methode noch bessere Ergebnisse erzielen könne ...
(Oral) und topische Anwendungen ohne Schmerzen, müßen einfach ausreichen...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 13 Jan 2019 10:36:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Nemesis:

Versuch doch beim nächsten mal 1,0mm Tiefe - vielleicht ist das für dich verträglicher

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 13 Jan 2019 10:40:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dermaroller ist schon ok, gerade auch gegen Gesichtsfalten, aber für mich persönlich liegt da die maximale Nadellänge bei 0,75mm.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 13 Jan 2019 11:14:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ludachris schrieb am Sun, 13 January 2019 09:08Nemesis schrieb am Sun, 13 January 2019 02:55Ich hatte heute meine dritte Session mit dem Dermapen. Die Schmerzen waren echt hart und ich war am Ende richtig ausgelaugt. Als ich nach der Session meinen Kopf abgespült habe, war sas Wasser in der Dusche komplett rot. So sah der Pen nach der Behandlung aus:
So unterschiedlich ist das alles scheinbar, bei mir blutet auch bei 2 mm nichts. Lg
Das sehe ich aber als schlechtes Zeichen. Vielleicht sind meine Haarfolikel bereits super mit Blut versorgt und der Haarausfall hat ganz andere Ursachen und Microneedling qird gar nicht wirken.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sun, 13 Jan 2019 12:36:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Pepejun schrieb am Sat, 12 January 2019 22:25newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Damit hatte ich Probleme. Wenn ich versuchte hin und her zu fahren hat es sich immer so angefühlt als würde d Pen die Haut zerreisen. Gibt es da anwendungs-Tipps?

Grad gefunden:
https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/330481/#msg_330481
https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/332370/#msg_332370
JimmyT hatte mit einem China-Produkt wohl genau das gleiche Problem, mit dem Derminator aber nicht. Begründet hat er das damit, dass die Nadeln beim China Produkt nicht vollständig zurückgehen und damit ein Schleifeffekt ensteht.
Werd wohl den Derminator bestellen.

edit: Hier noch ein Vergleichsvideo

https://www.youtube.com/watch?v=Ij1dfdGPN5k

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Sun, 13 Jan 2019 13:14:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sun, 13 January 2019 12:14ludachris schrieb am Sun, 13 January 2019 09:08Nemesis schrieb am Sun, 13 January 2019 02:55Ich hatte heute meine dritte Session mit dem Dermapen. Die Schmerzen waren echt hart und ich war am Ende richtig ausgelaugt. Als ich nach der Session meinen Kopf abgespült habe, war sas Wasser in der Dusche komplett rot. So sah der Pen nach der Behandlung aus:
So unterschiedlich ist das alles scheinbar, bei mir blutet auch bei 2 mm nichts. Lg
Das sehe ich aber als schlechtes Zeichen. Vielleicht sind meine Haarfolikel bereits super mit Blut versorgt und der Haarausfall hat ganz andere Ursachen und Microneedling qird gar nicht wirken. Das würde mich halt auch interessieren. Bei mir sind nämlich auch weder Blut noch Einblutungen zu sehen und die Rötungen sind auch eher schwach ausgeprägt. Weiß jmd. ob das eher schlecht oder gut ist?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by JimmyT on Sun, 13 Jan 2019 22:42:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Supi, nach all den Jahren doch wieder bei RU, topischem Dut, Stemox, Minox und Stampen anzukommen motiviert.

Schauen wir mal wo's hinläuft. Hatte leider nie so gute Ergebnisse wie oben gepostet, aber kann mich auch nicht erinnern länger als 6 Monate am Stück tief gestampt zu haben.

Stampe wieder seit November. Anfangs guter Flaum, auch etwas stärkere Haare aber nun mal wieder Shedding und Frustration. Klingt nach 2015.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sun, 13 Jan 2019 23:55:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

JimmyT schrieb am Sun, 13 January 2019 23:42Supi, nach all den Jahren doch wieder bei RU, topischem Dut, Stemox, Minox und Stampen anzukommen motiviert.

Schauen wir mal wo's hinläuft. Hatte leider nie so gute Ergebnisse wie oben gepostet, aber kann mich auch nicht erinnern länger als 6 Monate am Stück tief gestampt zu haben.

Stampe wieder seit November. Anfangs guter Flaum, auch etwas stärkere Haare aber nun mal wieder Shedding und Frustration. Klingt nach 2015.

Nutzt du noch den Derminator? Bist du immer noch davon überzeugt oder hättest du jetzt andere Empfehlungen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pepejun on Mon, 14 Jan 2019 02:39:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sun, 13 January 2019 13:36Pepejun schrieb am Sat, 12 January 2019 22:25newbie123 schrieb am Sat, 12 January 2019 17:53lala schrieb am Sat, 12 January 2019 17:22Nemesis schrieb am Thu, 20 December 2018 00:29Habe heute das Ding bestellt und werde euch definitiv berichten. Ich bin sehr zuversichtlich.
Hi Nemesis
Ist dir die Oberfläche mit den Nadeln nicht zu klein..? Dauert ja 20 min bis du die Kopfhaut komplett bearbeitet hast.

Ich hatte mir den PEN (nicht elektrisch) geholt, sollte es damit auch gehen? 1,5 mm nadeln

https://www.amazon.de/gp/aw/d/B07C1NXDMB/ref=sspa_mw_detail_3?ie=UTF8&psc=1

Oder werden die Nadeln zu schnell Stumpf? Ab wieviel Behandlungen sollte man den PEN tauschen? Beim elektrischen steht nach jeder Behandlung. Die Frage ist ob aus abstumpfungs Gründen und rein aus hygienischen. Sehe kein Problem die nadlen mit isopropanol zu reinigen und mehrfach zu verwenden

Habs auch ne zeitlang mit dem gleichen Pen gemacht, steig aber jetzt auf den Elektrischen um. Da brauchst trotz geringerer Oberfläche deutlich weniger lang, weil du einfach über die Haut fahren kannst, während der Pen 100/Sekunde zusticht. Die Nadeln können bei ausreichenden Hygienemaßnahmen natürlich öfter benutzt werden. Das Abstumpfen merkst du dann an den Schmerzen.
Dein Pen ist imo auch nicht ideal für die Kopfoberfläche, weil man bei der Größe doch immer abrollen muss, sodass man dann gleich einen Roller verwenden kann.
Damit hatte ich Probleme. Wenn ich versuchte hin und her zu fahren hat es sich immer so angefühlt als würde d Pen die Haut zerreisen. Gibt es da anwendungs-Tipps?

Grad gefunden:
https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/330481/#msg_330481
https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/332370/#msg_332370
JimmyT hatte mit einem China-Produkt wohl genau das gleiche Problem, mit dem Derminator aber nicht. Begründet hat er das damit, dass die Nadeln beim China Produkt nicht vollständig zurückgehen und damit ein Schleifeffekt ensteht.
Werd wohl den Derminator bestellen.

edit: Hier noch ein Vergleichsvideo
https://www.youtube.com/watch?v=Ij1dfdGPN5k
Genau das: dieses Gefühl d die Nadeln gar nicht in die Kopfhaut eindringen und durch die Geschwindigkeit dieser Schleifmechqnosmus ausgelöst wird. Super danke.

Also wenn d hier was bringen sollte dann nur mit Defminator.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by JimmyT on Mon, 14 Jan 2019 08:06:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Mon, 14 January 2019 00:55JimmyT schrieb am Sun, 13 January 2019 23:42Supi, nach all den Jahren doch wieder bei RU, topischem Dut, Stemox, Minox und Stampen anzukommen motiviert.

Schauen wir mal wo's hinläuft. Hatte leider nie so gute Ergebnisse wie oben gepostet, aber kann mich auch nicht erinnern länger als 6 Monate am Stück tief gestampt zu haben.

Stampe wieder seit November. Anfangs guter Flaum, auch etwas stärkere Haare aber nun mal wieder Shedding und Frustration. Klingt nach 2015.
Nutzt du noch den Derminator? Bist du immer noch davon überzeugt oder hättest du jetzt andere Empfehlungen?
Jap. Bin irgendwann auf den Derminator 2 ungestiegen. Der hat ein gutes Stück mehr Kraft und scheint die eingestellte Tiefe besser zu erreichen als der Vorgänger.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 19 Jan 2019 13:27:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Warum wollt ihr eigentlich unbedingt so tief in die Haut eindringen?
Laut den Studien sind es doch gerade (oder nur?) die oberflächlichen Schürfwunden, die den besten Wundheilungseffekt erzielen. Wichtig ist dann auch, das Ganze nass abheilen zu lassen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pepejun on Sat, 19 Jan 2019 13:38:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 19 January 2019 14:27Warum wollt ihr eigentlich unbedingt so tief in die Haut eindringen?
Laut den Studien sind es doch gerade (oder nur?) die oberflächlichen Schürfwunden, die den besten Wundheilungseffekt erzielen. Wichtig ist dann auch, das Ganze nass abheilen zu lassen.

Ist mir ein bisschen zu heikel. Jhabe es schon einmal ei halbes Jahr durchgezogen. Aber ich hab Respekt davor Betreff: Keime oder wenn eine lokale Entzündung z.B Pickel auf der Kopfhaut sind und die dann verbreitet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by olezudemle on Sat, 19 Jan 2019 20:01:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wirklich viele interessante Needlingberichte momentan. Sehr spannend.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 21 Jan 2019 23:55:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe jetzt auch meinen ersten Versuch mit dem Dermapen hinter mir. Ich muss ja zugeben, ich bin bei sowas empfindlich.

Habe erstmal mit 0,5-0,75mm angefangen und selbst bei erbärmlichen 0,5mm blutet es leicht.. ja was ist da denn los. Ob da die angestrebten 1,5mm wirklich Sinn machen :|

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 22 Jan 2019 00:04:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe auch mit 0,5 mm angefangen und fand das schon schmerzhaft. Habe mich dann aber auf 1,5 mm gesteigert und fands das nicht soooo viel schlimmer, als 0,5 mm. Mir laufen beim Microneedling jedoch die Tränen runter, keine Ahnung, wieso.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Tue, 22 Jan 2019 00:18:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gut zu wissen, wenn 1,5mm doppelt so weh tun würde, wäre es für mich echt schwierig geworden. Aber da frage ich mich, wie entscheidend ist die Tiefe wirklich, wenn bei einem schon mit 0,5mm das Blut sichtbar wird und bei dem anderen trotz 2mm nichts zu sehen ist.

Ich habe den Vorteil, dass ich nur vorne ran muss. Hatte Anfangs auch die Befürchtung die Nadeln könnten die Haare kaputt stanzen, aber während der Anwendung war kein Haar im Waschbecken, auch nach´m durchwuscheln nicht. Allerdings dämpfen die Haare den Schmerz etwas, komme ja nicht restlos an Ihnen vorbei. Auf der Stirn war schlimmer.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Gorilla on Tue, 22 Jan 2019 06:45:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wo gibts denn diesen Derminator zu kaufen in D ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Thu, 24 Jan 2019 09:55:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gorilla schrieb am Tue, 22 January 2019 07:45wo gibts denn diesen Derminator zu kaufen in D ?
die frage habe ich mir auch gerade gestellt

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Thu, 24 Jan 2019 10:04:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Tue, 22 January 2019 01:04Ich habe auch mit 0,5 mm angefangen und fand das schon schmerzhaft. Habe mich dann aber auf 1,5 mm gesteigert und fands das nicht soooo viel schlimmer, als 0,5 mm. Mir laufen beim Microneedling jedoch die Tränen runter, keine Ahnung, wieso.
Bei allen Studien wurde 1,5 bis 2,5 mm genutzt, daher würde ich mich definitiv auch daran orientieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Thu, 24 Jan 2019 13:20:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal eine Frage zum Rollen.
Eigentlich mehrere. Also ich mache es jetzt schon eine ganze Zeit relativ regelmäßig mit 1 mm und 1,5 mm.
Immer so einmal bis alle zwei Wochen bis alles was ich angefangen habe ziemlich blutig ist. Also nicht ziemlich sondern so, dass es läuft.
Da schon mal die erste Frage: Soll das so? Ich habe kein Problem damit wenn es blutet und dann krustig wird bis zum Duschen, aber soll es wirklich so weit getrieben werden?
Zweite Frage: Rollt ihr vor und zurück? Ich habe das anfangs gemacht und es hat ewig gedauert bis auch nur eine Rötung kam. Heute ziehe ich eher fest und schnell immer wieder eine neue Bahn in die selbe Richtung, durch den "Aufprall" rötet es sehr schnell.
Ist das falsch?

3. Welcher Schaden kann durchs Rollen entstehen? tatsächlich dünnt es bei mir seit ich vermehrt Rolle an den kritischen Stellen leicht aus, vllt. sollte ich es lassen? Auf jeden Fall gehen beim Vorgang viele Haare drauf, kA ob die nachkommen.
4. Ergibt es Sinn parallel zu den tieferen Nadeln mit 0,5mm täglich zu rollen für die bessere Penetration der Topicals?

5. Hat hier irgendjemand objektiv und anhand von Fotos belegbare Erfolge zu verzeichnen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Thu, 24 Jan 2019 13:36:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Thu, 24 January 2019 14:20
4. Ergibt es Sinn parallel zu den tieferen Nadeln mit 0,5mm täglich zu rollen für die bessere Penetration der Topicals?

Also 48h solltest du die tief gerollerten Stellen in Ruhe lassen und keine Topicals verwenden.
An den anderen Tagen kannst du afaik schon auch flach rollern für ne bessere Penetration.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Fri, 25 Jan 2019 00:04:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Weil dadurch schaden am Follikel entstehen kann oder weil dann zu viel systemisch geht?
Letzteres weiß ich, auch wenn ichs bisher ignoriert habe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Fri, 25 Jan 2019 00:13:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Fri, 25 January 2019 01:04Weil dadurch schaden am Follikel entstehen kann oder weil dann zu viel systemisch geht? Letzteres weiß ich, auch wenn ichs bisher ignoriert habe.
keine Ahnung :), die Empfehlung kam so vom pilos.
Ich hab das nicht weiter hinterfragt, aber ich denke mal, dass du einfach die Regeneration der Haut störst. Was das ganz konkret für Konsequenzen haben kann, kann ich dir leider auch nicht sagen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Fri, 25 Jan 2019 01:42:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Im Amiforum schrieb einer in seiner Anleitung, es soll nicht so stark angewendet werden, bis das Blut läuft.

Und über 2mm würde ich nie gehen, die Haarwuzel sitzt irgendwo zwischen 2 und 5mm.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 28 Jan 2019 19:17:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe schon so oft gerollert.. geholfen hat es bei mir nie.

Und ich hatte immer 1,5 mm benutzt.
Sogar der Derma-STAMP brachte mir 0,0 neue Haare.

Jetzt probiere ich was neues: Ich verletze NUR die oberste Hautschicht. Mit dem Dermastamp tue ich nicht stempeln wie vorgesehen, sondern ich ziehe den Stempel von oben nach unten. So als würde eine Katze mit ihren Krallen über meine Kopfhaut fahren.
Das Verfahren ist viel schmerzloser als mit der herkömmlichen Anwendung und die Stelle bleibt bei mir 3-4 Tage rot.
Ich trage auf die verletzte Stelle Knoblauch-Tinktur + frisches Vitamin C und lasse es mit einer Plastik-Folie 24 Std. am Tag einwirken, so dass nichts verdunstet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Mon, 28 Jan 2019 19:47:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe ich nicht i.wo gelesen, dass die Haarwurzel i.wo bei 8mm sitzt?

Mit den Bluten kann man absolut nicht verallgemeinern.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 28 Jan 2019 20:01:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tippe mal auf deine Kopfhaut, glaubst du die ist 1 cm dick bis zum Knochen? Die Haarwurzel müsste relativ mittig bzw. eher im unteren Drittel liegen, bevor das Fettgewebe beginnt. Haut ist am Körper unterschiedlich dick und selbst an Hand und Fußsohle soll sie nicht dicker als 4mm sein, denkst du da wirklich auf der dünnen Kopfhaut liegt die Wurzel bei 8mm?

Das mit dem Blut schrieb halt einer in seiner Anwendung, dass es dezent blutet ist ok, aber wenn dir die Suppe den Schädel runterläuft, ist es doch sehr wahrscheinlich "to much".

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Wed, 30 Jan 2019 19:10:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 19 January 2019 14:27Warum wollt ihr eigentlich unbedingt so tief in die Haut eindringen?
Laut den Studien sind es doch gerade (oder nur?) die oberflächlichen Schürfwunden, die den besten Wundheilungseffekt erzielen. Wichtig ist dann auch, das Ganze nass abheilen zu lassen.
Diese von dir beschriebenen Schürfwunden entstehen bei mir auch oft mit dem Dermaroller wenn ich von der Stirn Richtung Tonsur "ziehe". Sind dann oft lange rote Striche, bin eher kein Freund davon gewesen den Stift wirklich abzusetzen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Reefa on Thu, 31 Jan 2019 18:36:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Werde jetzt auch mit dem Dermapen beginnen. Falls geliefert und Zeit, schon dieses WE :nod: Mal gucken, was geht. Fotos werden natürlich ebenfalls gemacht

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Sat, 02 Feb 2019 23:20:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wo sind denn die positiven Beispiele, die die Wirkung ohne Kombination mit Minoxidil belegen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 05 Feb 2019 18:28:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Es ist sicherlich schonmal erwähnt worden, kann es aber in dem langen thread nicht mehr finden:

1. Wendet ihr den dermastamp vor oder nach dem Haare waschen an?
2. Desinfiziert ihr nur die Nadeln vor dem Gebrauch oder auch die Kopfhaut?
3. Desinfiziert ihr nach dem Gebrauch auch nochmal die Kopfhaut oder tragt ihr direkt danach irgendwas auf?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 05 Feb 2019 18:43:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nach Haare waschen. Nur die Nadeln und zwar nach dem Gebrauch. Auf die Kopfhaut kommt mir nachher nichts (auch nicht bei wounding) außer nach einiger Zeit Minoxidil.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 05 Feb 2019 18:51:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Okay, und VOR dem Gebrauch weder Nadeln noch Kopfhaut desinfizieren?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 05 Feb 2019 18:57:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Genau. Zumindest handhabe ich das so.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 05 Feb 2019 19:01:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Okay. Schon klar, wahrscheinlich bekomm ich jetzt 5 verschiedene Antworten :lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Tue, 05 Feb 2019 19:31:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bevor man rollt oder stempelt auf jeden Fall Kopfhaut UND Nadeln desinfizieren. Das ist wirklich essentiell und sollte auf jeden Fall durchgeführt werden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 05 Feb 2019 19:59:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Oder nach dem Gebrauch und dann verschlossen aufbewahren. Kommt auf das selbe raus. Dann hat man ein steriles Werkzeug vor dem nächsten Gebrauch. Zudem macht es aus diversen Gründen mehr Sinn im Anschluss zu reinigen. Ohnehin nicht wegen einer Infektionsgefahr (laut Doc) wenn die Aufbewahrung stimmt, sondern vielmehr um Hautschuppen und andere Dinge gleich zu lösen. Bei rollern und härteren Wounding mit tieferen Nadeln, kann man auch die Kopfhaut behandeln. Und wie schon gesagt, waschen ist vorher besser.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Sat, 09 Feb 2019 16:38:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja es tut weh...ist aber meiner Meinung nach nichts was unerträglich ist. Aber auch da gilt, dass sich jede Kopfhaut anders reagiert und du einen solchen Schmerz als durchaus unerträglich empfinden kannst. Daher solltest du es wohl ausprobieren. Was man aber wohl als Fakt darstellen kann, ist, dass eine Behandlung mit einem Pen als wesentlich schmerz-ärmer empfunden wird.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Sat, 09 Feb 2019 16:42:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab mir auch schon überlegt damit anzufangen...
aber z.Z. bin ich sehr zufrieden mit meinem Status.
Ist dann die Frage ob es (bei mir überhaupt) Sinn macht...?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sat, 09 Feb 2019 19:32:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich würde anfangen. Was ich bei HLT im Forum an Erfahrungsberichten gelesen/Bilder gesehen habe, das ist wirklich der Wahnsinn. Auch was die Anzahl an Fotos und Berichten angeht. Wüsste nicht welches Mittel gegen HA solche Berichte in der Vergangenheit hervorgebracht hätte.

Und vor allem: Man macht es nur einmal in der Woche, es ist also kein großer Aufwand. Die Schmerzen sind zwar beim Needling da und die Rötung der Haut dauert auch ein paar Tage, aber das sollte es einem wert sein. Gestern war mein Start und ich bin gespannt, was in 2-3 Monaten ist (nehme ja zusätzlich noch Trinov dazu).

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 09 Feb 2019 21:24:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Sat, 09 February 2019 20:32Ich würde anfangen. Was ich bei HLT im Forum an Erfahrungsberichten gelesen/Bilder gesehen habe, das ist wirklich der Wahnsinn. Auch was die Anzahl an Fotos und Berichten angeht. Wüsste nicht welches Mittel gegen HA solche Berichte in der Vergangenheit hervorgebracht hätte.

Und vor allem: Man macht es nur einmal in der Woche, es ist also kein großer Aufwand. Die Schmerzen sind zwar beim Needling da und die Rötung der Haut dauert auch ein paar Tage, aber das sollte es einem wert sein. Gestern war mein Start und ich bin gespannt, was in 2-3 Monaten ist (nehme ja zusätzlich noch Trinov dazu).

Sehr gut, bleib dran und berichte. Benutzt du einen Roller oder einen Pen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Sat, 09 Feb 2019 23:48:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hört sich ja gut an Phil.
Vielleicht ist Trinov + Dermaroller die neue AGA Behandlung 2019.
Lange genug haben wir alle Fin geschluckt! Höchste Zeit für einen Wechsel!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 10 Feb 2019 06:54:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Sehr gut, bleib dran und berichte. Benutzt du einen Roller oder einen Pen?
Ich habe mir den Pen geholt, den du auch gekaufst hast. Benutzen ja auch die meisten bei HLT. Benutzt du zusätzlich auch noch Minox dazu (laut Usern und Studien soll Minox ja beim Micro Needling noch einen zusätzlichen Boost geben)?

2019 werde ich noch einmal alles probieren um den Haarstatus zu verbessern. Wenn Trinov und Micro-Needling nicht helfen sollten, dann ziehe ich einen Schlussstrich unter die ganzen Versuche, aber ich bin erst einmal frohen Mutes. :thumbup:

Subject: Chaga Pilz
Posted by xWannes on Sun, 10 Feb 2019 11:38:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

pickel schrieb am Sat, 09 February 2019 16:47Ebenso habe ich bei https://www.chagapilz.org/ auch den Chagapilz gefunden. Er soll das Hautbild verfeinern, dass werde ich auch mal ausprobieren.
Kann der vielleicht noch mehr, dieser Chaga-Pilz?
Habe neulich diesen Artikel gelesen:
https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs11418-019-01280-0

...wird vermutlich einer dieser real wenig potenten Naturstoffe sein.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 10 Feb 2019 12:20:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf HLT gibt es nen Thread zu dem Pilz, womit jemand meinte, er hat wieder volles Haar bekommen, er hatte auch Bilder gepostet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 10 Feb 2019 14:16:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt hier eigentlich auch irgendjemand Dermaroller bzw. Dermapen dafür, wofür sie

ursprünglich gedacht waren, also als Anti-Aging-Werkzeug z.B. fürs Gesicht?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 10 Feb 2019 16:59:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was nützt mir ein junges Gesicht, wenn ich keine Haare habe :lol:

Nein, aber du hast recht: Jetzt, wo das Ding schon einmal da ist, dann könnte man das auch gleich mal antesten für das Gesicht. Ich denke aber nicht mit 1,5mm, sonst kann man die nächsten Tage nicht aus dem Haus gehen...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 10 Feb 2019 17:16:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann das auch den Bartwuchs fördern oder hervorrufen?
An meinen Wangen passiert da nur sehr wenig und das hätte ich gerne geändert...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by pilos on Sun, 10 Feb 2019 17:28:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Sun, 10 February 2019 18:59Was nützt mir ein junges Gesicht, wenn ich keine Haare habe :lol:

.
alt mit haare bist trotzdem alt

jung ohne haare bist trotzdem jung :arrow:

haare auf dem kopf können die krater im gesicht nicht wegzaubern

https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcTkMNLGg8C_9IQaAmjOCHHET50h2WvBFLpFp8bdNGkcvE1HHwZa

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Reefa on Mon, 11 Feb 2019 16:06:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Greg2019 schrieb am Sun, 10 February 2019 18:16Kann das auch den Bartwuchs fördern oder hervorrufen?
An meinen Wangen passiert da nur sehr wenig und das hätte ich gerne geändert...
Hast du schonmal versucht minoxidil für den bart zu nehmen? Mir hat das nämlich gut geholfen.

Needling soll angeblich aber auch etwas bringen.

Bezüglich gesicht teste ich needling auch. Hab aber erst vor kurzem angefangen. Daher kann ich noch keine Ausage treffen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Damnithair on Mon, 11 Feb 2019 17:46:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nun ja, wenn man schon fleißig auf dem Kopf nadelt, kann man es durchaus auch im Gesicht ausprobieren.

Spricht denn etwas dagegen, Lotionen mit dem Dermapen oder Derminator im Gesicht einzuarbeiten?

Beispielsweise sowas:
https://www.dragonspice.de/index.php?cl=details&anid=66d48db9c5f068591.55945300&force_sid=9bbbhaon0vsd74hgksvr1iqip5

Bzw. eine einfache Heilsalbe (Panthenol) oder ein DIY Vitamin C Serum aus Alk/Wasser/Vit C?

Also erst auftragen, dann bspw. direkt mit 0,5mm - 1,0mm drübernadeln und einarbeiten?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 11 Feb 2019 18:59:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kosmetikstudios verabreichen während oder nach dem Needling fast immer Substanzen die für die Haut zuträglich sind.

Ob sowas wie Heilsalbe sinnvoll ist, wird beim Aga Needling kontrovers diskutiert. Manche glauben, die Wundheilung sei teil des Wirkungsprozesses.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Mon, 11 Feb 2019 19:26:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich bearbeite mein Gesicht selbst seit ein paar Wochen mit einem Dermaroller.

0,75 mm hat sich für mich als die ideale Länge herauskristallisiert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Wed, 13 Feb 2019 18:10:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kurze Frage an die, die den Derminator 2 benutzen:
Passen ausschließlich die "originalen" Nadelaufsätze oder passen auch die Nadelaufsätze, die man auf Amazon oder auf Wish kaufen kann?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Wed, 13 Feb 2019 19:16:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Leider habe ich keine Antwort darauf, aber meinem China dermappen kann man 12er Nadeln und 36er Nadeln kaufen. 12er Nadeln waren zwei Aufsätze dabei. Jetzt Frage ich mich natürlich, ob ich 12er oder 36er nachlaufen sollte. Kosten beide gleich viel.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Thu, 14 Feb 2019 06:23:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nimm wieder die 12er. Im Ami-Forum hatten einige Probleme mit den 36igern (Haare verfangen sich darin).

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 14 Feb 2019 06:44:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sowas in die Richtung hatte ich auch schon vermutet. Okay, besten Dank.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sat, 16 Feb 2019 08:11:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Noch mal zum Thema Dermaroller und Gesicht, nachdem ich das Ding jetzt seit 6 Wochen verwende:

Was die hautstraffende Wirkung betrifft, bin ich mir noch nicht ganz sicher, aber dass

Dermarolling die Poren verfeinert, Narben glättet und gegen Pigmentflecken wirkt, kann ich definitv bestätigen. Das ist schon jetzt unübersehbar. Gerade die Verfeinerung der Poren ist wirklich krass. Hätte nicht gedacht, dass das innerhalb so kurzer Zeit so sichtbar wirkt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Westhair on Sat, 16 Feb 2019 08:45:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie oft machst du das und mit welcher Länge?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sat, 16 Feb 2019 09:43:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@romue77:

Da du es im Gesicht verwendest: Kannst Du auch Veränderungen beim Bartwuchs feststellen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Sat, 16 Feb 2019 10:47:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Sat, 16 February 2019 09:11Noch mal zum Thema Dermaroller und Gesicht, nachdem ich das Ding jetzt seit 6 Wochen verwende:

Was die hautstraffende Wirkung betrifft, bin ich mir noch nicht ganz sicher, aber dass Dermarolling die Poren verfeinert, Narben glättet und gegen Pigmentflecken wirkt, kann ich definitv bestätigen. Das ist schon jetzt unübersehbar. Gerade die Verfeinerung der Poren ist wirklich krass. Hätte nicht gedacht, dass das innerhalb so kurzer Zeit so sichtbar wirkt.
Kann ich nur bestätigen. Habe bisher den 0,5 mm Roller 3 mal und den 1 mm Roller 2 mal sowohl im Gesicht als auch am Haaransatz ausprobiert.
Im Gesicht ist im Prinzip seit der ersten Anwendung eine Verbesserung zu erkennen und man sieht deutlich wie die Poren von mal zu mal feiner werden. An den Haaren bisher keinen Effekt bemerkbar, aber wahrscheinlich reicht da die Nadellänge sowie die Dauer der Anwendung noch nicht um einen Effekt zu beobachten.
Werde am Sonntag mit der 1,5 mm Variante an den Haaren starten.

Greg2019 schrieb am Sat, 16 February 2019 10:43@romue77:

Da du es im Gesicht verwendest: Kannst Du auch Veränderungen beim Bartwuchs feststellen?
Bartwuchs hat sich auch verbessert, allerdings habe ich zeitgleich mit Minox für den Bart angefangen, um ihn etwas dichter zu bekommen. Da sieht man auch schon Fortschritte, allerdings kann ich natürlich nicht beurteilen, inwiefern der Dermaroller dazu beiträgt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sat, 16 Feb 2019 15:23:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

westo schrieb am Sat, 16 February 2019 09:45Wie oft machst du das und mit welcher Länge? Wöchentliche Anwendung mit 0,75 mm Nadellänge ist für mich der ideale Kompromiss.

Bei 0,5 mm merke ich kaum etwas, und ab 1,0 mm blutet es bei mir deutlich. Wenn es blutet, dauert es bei mir auch deutlich länger, bis die Haut wieder normal aussieht. Wöchentliche Anwendung scheidet dann aus. Das kann aber natürlich individuell unterschiedlich sein je nach Hautdicke.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sat, 16 Feb 2019 19:13:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 16 Feb 2019 19:20:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verstehe nicht, wie man beim Anwenden des Dermapens nicht klar kommt? Man merkt doch, wie man ihn hält und wie man ihn halten muss!?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Sat, 16 Feb 2019 20:04:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MRKA schrieb am Sat, 16 February 2019 20:13Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen
Naja diese Hautliebe Dermaroller werden eben intensiv von einer Seite beworben, die mit als erstes auf Google erscheint, wenn man nach Dermarolling sucht. Ob sie den Aufpreis von teils über 300% wert sind, kann ich nicht beurteilen.
Ich habe mich für ein billiges Modell von amazon entschieden und kam sowohl mit der 0,5 mm als auch mit der 1 mm Variante gut klar. Ewig halten die Dinger sowieso nicht und zum ausprobieren wollte ich auch nicht mehr ausgeben. Auch billige Varianten haben eine Titanlegierung und ein CE Kennzeichen.
Dieses Modell nutze ich
https://www.amazon.de/Derma-Roller-Boolavard-GRATIS-Reisemappe/dp/B00P4CDW0O/ref=sr_1_6?s=beauty&ie=UTF8&qid=1550347359&sr=1-6&keywords=dermaroller&th=1
Wird wohl von vielen verschieden Herstellern unter anderem Label verkauft.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Sat, 16 Feb 2019 21:55:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@heinzbecker
Halt uns bitte auf dem Laufenden, wie es mit den 1,5 mm läuft.

Habe mir auch schon öfter überlegt den Dermaroller zu bestellen, bin aber überfragt was die Länge der Nadeln betrifft.
Sind 0,5mm und 0,75mm ausreichend, um den Haarwuchs zu stimulieren?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 16 Feb 2019 22:03:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heinzbecker schrieb am Sat, 16 February 2019 21:04MRKA schrieb am Sat, 16 February 2019 20:13Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten

das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen
Naja diese Hautliebe Dermaroller werden eben intensiv von einer Seite beworben, die mit als erstes auf Google erscheint, wenn man nach Dermarolling sucht. Ob sie den Aufpreis von teils über 300% wert sind, kann ich nicht beurteilen.
Ich habe mich für ein billiges Modell von amazon entschieden und kam sowohl mit der 0,5 mm als auch mit der 1 mm Variante gut klar. Ewig halten die Dinger sowieso nicht und zum ausprobieren wollte ich auch nicht mehr ausgeben. Auch billige Varianten haben eine Titanlegierung und ein CE Kennzeichen.
Dieses Modell nutze ich
https://www.amazon.de/Derma-Roller-Boolavard-GRATIS-Reisemappe/dp/B00P4CDW0O/ref=sr_1_6?s=beauty&ie=UTF8&qid=1550347359&sr=1-6&keywords=dermaroller&th=1
Wird wohl von vielen verschieden Herstellern unter anderem Label verkauft.
Ne, der ist Scheiße, der hat keine richtigen Nadeln. Der hier ist gut, mit echten Nadeln:

https://www.amazon.de/ZGTS-0-5MM-Titanium-Derma-Roller-Master-Micronadelsystem/dp/B01MTYNZOU/ref=mp_s_a_1_41?__mk_de_DE=MZ&qid=1550354553&sr=8-41&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=dermar oller

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Sat, 16 Feb 2019 22:13:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sat, 16 February 2019 23:03heinzbecker schrieb am Sat, 16 February 2019 21:04MRKA schrieb am Sat, 16 February 2019 20:13Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen
Naja diese Hautliebe Dermaroller werden eben intensiv von einer Seite beworben, die mit als erstes auf Google erscheint, wenn man nach Dermarolling sucht. Ob sie den Aufpreis von teils über 300% wert sind, kann ich nicht beurteilen.
Ich habe mich für ein billiges Modell von amazon entschieden und kam sowohl mit der 0,5 mm als auch mit der 1 mm Variante gut klar. Ewig halten die Dinger sowieso nicht und zum ausprobieren wollte ich auch nicht mehr ausgeben. Auch billige Varianten haben eine Titanlegierung und ein CE Kennzeichen.
Dieses Modell nutze ich
https://www.amazon.de/Derma-Roller-Boolavard-GRATIS-Reisemappe/dp/B00P4CDW0O/ref=sr_1_6?s=beauty&ie=UTF8&qid=1550347359&sr=1-6&keywords=dermaroller&th=1
Wird wohl von vielen verschieden Herstellern unter anderem Label verkauft.
Ne, der ist Scheiße, der hat keine richtigen Nadeln. Der hier ist gut, mit echten Nadeln:

https://www.amazon.de/ZGTS-0-5MM-Titanium-Derma-Roller-Master-Micronadelsystem/dp/B01MTYNZOU/ref=mp_s_a_1_41?__mk_de_DE=MZ&qid=1550354553&sr=8-41&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=dermar oller

Kann gut sein, dass der bessere Nadeln hat. Werde ich mal testen, wenn sich mein Roller abgestumpft hat.
Was bedeutet in dem Zusammenhang "echte" Nadeln?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sat, 16 Feb 2019 22:14:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Sat, 16 Feb 2019 22:18:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Sat, 16 February 2019 23:14So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.
Ok hier wird der Unterschied zwischen den Nadeln gut erklärt.
Allerdings kann ich nicht bestätigen, dass meine Haut nach der Anwendung so zerkratzt aussieht wie in dem Foto auf der Seite.

Das Gesicht ist lädglich gleichmäßig gerötet aber es sind keine Kratzspuren zu erkennen.
Werde aber als nächsten einen Roller mit "echten Nadeln" kaufen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 16 Feb 2019 22:39:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heinzbecker schrieb am Sat, 16 February 2019 23:13Nemesis schrieb am Sat, 16 February 2019 23:03heinzbecker schrieb am Sat, 16 February 2019 21:04MRKA schrieb am Sat, 16 February 2019 20:13Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen
Naja diese Hautliebe Dermaroller werden eben intensiv von einer Seite beworben, die mit als erstes auf Google erscheint, wenn man nach Dermarolling sucht. Ob sie den Aufpreis von teils über 300% wert sind, kann ich nicht beurteilen.
Ich habe mich für ein billiges Modell von amazon entschieden und kam sowohl mit der 0,5 mm als auch mit der 1 mm Variante gut klar. Ewig halten die Dinger sowieso nicht und zum ausprobieren wollte ich auch nicht mehr ausgeben. Auch billige Varianten haben eine Titanlegierung und ein CE Kennzeichen.
Dieses Modell nutze ich
https://www.amazon.de/Derma-Roller-Boolavard-GRATIS-Reisemappe/dp/B00P4CDW0O/ref=sr_1_6?s=beauty&ie=UTF8&qid=1550347359&sr=1-6&keywords=dermaroller&th=1
Wird wohl von vielen verschieden Herstellern unter anderem Label verkauft.
Ne, der ist Scheiße, der hat keine richtigen Nadeln. Der hier ist gut, mit echten Nadeln:

https://www.amazon.de/ZGTS-0-5MM-Titanium-Derma-Roller-Master-Micronadelsystem/dp/B01MTYNZOU/ref=mp_s_a_1_41?__mk_de_DE=MZ&qid=1550354553&sr=8-41&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=dermar oller

Kann gut sein, dass der bessere Nadeln hat. Werde ich mal testen, wenn sich mein Roller abgestumpft hat.
Was bedeutet in dem Zusammenhang "echte" Nadeln?

Schau dir die "Nadeln" deines Rollers mal ganz genau an, dann weißt du, was ich meine. Es sind weniger Nadeln, sondern eher Sägezähne.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sat, 16 Feb 2019 22:46:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@heinzbecker

Bei mir war das schon der Fall. Würde ich dir auch raten ;) Habe früher Roller und Stamps verwendet. Es muss jeder selbst entscheiden. M.M.n sind enorm viele Roller für die Tonne. Habe den Tipp selbst damals auch von einem User bekommen. Btw: Finde es top, das du antwortest und den Leuten helfen willst und deine Erfahrung teilst. Wenn du aber das genutzte Produkt nicht kennst, nichts anderes ausprobiert hast oder nicht wirklich weißt, was es z.B mit Nadelqualität etc. auf sich hat, ist dem Fragenden vermutlich nicht optimal weitergeholfen. Und ich würde nicht erst warten bis sich dein Roller "abgestumpft" hat. Ich kann mit dem bloßem Auge die Spitze der Nadel gar nicht erkennen, so dünn ist sie. Nemesis hat Recht. Ich würde mir ein anständiges Werkzeug zulegen. Man sieht ja in dem Link das man dafür nicht einmal mehr zahlen muss. Happy Growing!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Sun, 17 Feb 2019 08:18:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So. Ich hab mir eben einen Dermapen bestellt und werde ihn nun mal an der Front testen.
Ich bin gespannt 8)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 17 Feb 2019 09:53:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Sat, 16 February 2019 23:14So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.
Die hier sind meines Erachtens auch in Ordnung. Habe zwei davon.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 17 Feb 2019 11:08:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Sun, 17 February 2019 10:53Martius schrieb am Sat, 16 February 2019

23:14So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.
Die hier sind meines Erachtens auch in Ordnung. Habe zwei davon.
Jop, der sieht gut aus.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 17 Feb 2019 11:43:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bitte nochmal die Experten:

1) Wieviel mm Tiefe bei kahlen Stellen auf der Kopfhaut?

2) Wieviel mm Tiefe für Bartneuwuchs?

3) Zeitlicher Abstand zwischen den Anwendungen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 17 Feb 2019 11:56:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich empfehle dir den ersten Eintrag dieses Threads zu lesen (ggfs. von google übersetzen zu lassen):
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-faqs-procedures-studies-and-such.119653/

Dort findest du viele Infos (außer die zur Anwendung beim Bart). Der Großteil wendet es alle 7 Tage bis 14 Tage an (mit 1,5mm-2,00mm).

Vorgestern ist ein User aufgetaucht, der Micro-Needling mit 1,0mm zwei mal täglich macht und auch sehr gute Ergebnisse die letzten 2 Jahre erzielt hat (ich stelle mal 2 Direktlinks zu Fotos für die faulen Leute rein, die es nicht im Thread nachsuchen wollen :lol:)

Vorher: https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/2015-jpg.112741/

Nach 2 Jahren:
https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/img_20190214_071419449-jpg.112746/

Zu finden in diesem Thread mit weiteren Fotos (User chen):
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-350

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Erdnase on Mon, 18 Feb 2019 11:43:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Verstehe ich das Abstract der Studie im Ausgangsbeitrag richtig? Die haben Minoxidil während der Behandlung, also während der Anwendung des Dermapens, benutzt? x(

Meiner ist heute gekommen. Hab vorhin mal kurz vorsichtig an meinem Arm herumprobiert. Bis 1mm hat es im Prinzip nur beim aufsetzen leicht gepiekst. Weiter habe ich es nicht probiert. Die Stellen sind nun leicht gerötet.
Wie lange bleibt die Rötung eurer Erfahrung nach bestehen?
Im Internet stand, sie solle max 5 Tage bleiben. Aber man kann ja nun auch nicht 5 Tage mit einem roten Haaransatz herum laufen. Ist das nach einem Tag wieder normalisiert?

Ich werde es wohl maximal wöchentlich machen. Schon, weil ich jedenfalls die 24 Stunden Abstand zwischen Needling und Minoxidil einhalten möchte, Minoxidil aber auch nicht zu oft nicht nehmen möchte. In den Studien war es ja idR auch nicht öfter.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Mon, 18 Feb 2019 11:49:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In der Studie wurde 24h nach Anwendung des Dermarollers Minoxidil verwendet, soweit ich weiß.
Die Rötung sollte nach wenigen Stunden eigentlich verschwunden sein.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Mon, 18 Feb 2019 12:18:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich mache es mit 1,75mm einmal die Woche. Bei mir ist es so, dass die Rötung nach 2 Tagen kaum mehr sichtbar ist (jedoch merkt man, dass die Kopfhaut noch etwas "angespannt" ist. Ich denke nach 4 Tagen ist sie vollkommen weg und ich habe dort auch gar kein Schmerzempfinden mehr.

Inwiefern ein Test auf deinem Arm Auskunft darüber gibt, wie sehr es auf dem Kopf weh tut sei einmal dahin gestellt. Bei mir ist es so, dass es im AGA-Bereich schon schmerzt bei der Anwendung. Erhöhe ich aber auf 2,0mm und gehe auf die Seiten, wo noch alle Haare da sind, dann tut es nicht mal ansatzweise so weh wie mit 1,75mm auf dem Oberkopf.

@heinzbecker: Es gibt 2 Studien. Einmal mit Minox-Anwendung direkt danach und einmal mit warten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Mon, 18 Feb 2019 12:57:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Mon, 18 February 2019 13:18

@heinzbecker: Es gibt 2 Studien. Einmal mit Minox-Anwendung direkt danach und einmal mit warten.
Ja das stimmt, aber direkt danach sollte man wohl nur anwenden, wenn man Nadeln verwendet, die nicht länger als 0,5 mm sind.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Mon, 18 Feb 2019 13:07:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin jetzt auch dabei, habe das Gerät heute bei Amazon bestellt.

Ich werde es in Kombination mit Sandalore anwenden.

Zudem erwarte ich mir was auf den Feldern Reduzierung meiner Aknenarben auf den Schultern, Meiner Zornesfalten, und in Bezug auf verbesserten Bartwuchs. Ich bin gespannt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Mon, 18 Feb 2019 13:25:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

2mm ist aber echt lang, oder? Ich hatte es so verstanden, dass 1mm schon angemessen viel ist, für die Verwendung mit Minoxidil.
Rötung am Arm ist jetzt, sehr genau 3 Stunden später, deutlich weniger. Dort, wo ich nur 0,5mm probiert habe, kaum mehr sichtbar. Bei 1 mm kann man leicht rötliche Punkte erkennen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Mon, 18 Feb 2019 14:42:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heinzbecker schrieb am Mon, 18 February 2019 13:57Phil007 schrieb am Mon, 18 February 2019 13:18

@heinzbecker: Es gibt 2 Studien. Einmal mit Minox-Anwendung direkt danach und einmal mit warten.
Ja das stimmt, aber direkt danach sollte man wohl nur anwenden, wenn man Nadeln verwendet, die nicht länger als 0,5 mm sind.
Ich bezog mich auf folgende Studie:
https://www.docdroid.net/Q4cnC2V/101080-at-1476417220171376094.pdf

Zitat:The depth of electrodynamic microneedle treatments was between 1.5 to 2.5 mm.

The treatments were repeated 34 times, until the scalp became reddish, and local hemorrhaging occurred. For group 3, 2ml of 5% minoxidil was delivered into the scalp at the mean time of microneedle treatments.

Ich würde aber auch direkt danach nichts auftragen. Alleine schon weil alles brennt und ich dabei ein ungutes Gefühl hätte.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by asdfisawesome on Mon, 18 Feb 2019 19:50:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ket lotion kurz vor derma Behandlung bedenkenlos?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Mon, 18 Feb 2019 20:21:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

asdfisawesome schrieb am Mon, 18 February 2019 20:50ket lotion kurz vor derma Behandlung bedenkenlos?
Kurz: Ja.

(Falls VORHER und dann auch ABGEWASCHEN; auch geringe Mengen, die bei versehentlich nachfolgender Anwendung der Ket-Lotion systemisch gehen, bringen einen nicht um.)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by asdfisawesome on Mon, 18 Feb 2019 21:38:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Mon, 18 February 2019 21:21asdfisawesome schrieb am Mon, 18 February 2019 20:50ket lotion kurz vor derma Behandlung bedenkenlos?
Kurz: Ja.

(Falls VORHER und dann auch ABGEWASCHEN; auch geringe Mengen, die bei versehentlich nachfolgender Anwendung der Ket-Lotion systemisch gehen, bringen einen nicht um.)
danke

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Manuel2015 on Fri, 22 Feb 2019 16:57:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

hab jetzt meine 5 Session hinter mir mit dem Dermapen.
Leider vertrage ich keine Minox mehr, dies aber seit Jahren.
Sonst nehm ich nur Ket Lotion.

Gibt es auh Ergebnisse ohne Fin, Minox und CO?

Viele Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Sat, 23 Feb 2019 00:39:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin heute von einem elektrischen Dermapen von Amazon auf den Derminator umgestiegen und hätte nicht gedacht, dass der Unterschied so stark ins Gewicht fällt.
Die Schmerzen beim Dermapen waren definitiv da, beim Derminator sind Schmerzen so gut wie nicht mehr vorhanden und auch die Nadeln bleiben nicht mehr einfach an manchen Stellen in der Haut stecken.
Der Versand hat exakt 7 Tage gedauert (Bestellung -> Lieferung).
Bemängeln könnte man nur die Lautstärke. Auf der schnellsten Geschwindigkeit ist es schon sehr laut.
Von mir eine klare Kaufempfehlung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sat, 23 Feb 2019 01:15:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welchen genau hast du? Einen Link? Kann bei Amazon nur den Terminator finden :d

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Sat, 23 Feb 2019 01:27:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einfach mal "Derminator" googeln, ich weiß nämlich nicht, ob das Verlinken hier gestattet ist.
Auf Amazon ist der leider nicht zu finden.
Versendet wird er übrigens aus Tschechien.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 03 Mar 2019 13:49:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo, wie häufig kann man die beiden mitgeschickten "Einmalnadeln 12er" des Dermapens

wirklich verwenden?

Und : Verwendet jemand von euch die 36er-Nadeln? Sind die besser?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Reefa on Sun, 03 Mar 2019 17:11:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutz die 12er Einmalnadel 4 mal. Heißt, es reicht dann für 1 Monat bei wöchentlicher Anwendung. Hiernach merke ich langsam, dass die Nadeln nicht mehr so scharf sind. Auch aus hygienischer Sicht steht man meiner Meinung nach gut dar.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 03 Mar 2019 17:24:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Antwort.

Welche Tiefen benutzt ihr so?

Für meine Zornesfalte im Gesicht nehme ich 0,75mm - das ist erträglich

Aber auf dem Kopf muss ich 1,0mm nehmen damit was geht - aber erstens tut das ziemlich weh und zweitens sehe ich hinterher richtig zerschrammt aus. Geht 5 Tage bis die Rötungen nicht mehr sichtbar sind. Ist auch nicht wirklich Arbeitnehmer-konform. Naja, ich trage jetzt wieder Basecap - wie geht es euch dabei so?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 17:26:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1,5 mm. Es tut schon weh und mir Tränen dabei immer dir Augen, aber Schrammen habe ich nicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 17:50:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Greg2019 schrieb am Sun, 03 March 2019 18:24
Aber auf dem Kopf muss ich 1,0mm nehmen damit was geht - aber erstens tut das ziemlich weh und zweitens sehe ich hinterher richtig zerschrammt aus. Geht 5 Tage bis die Rötungen nicht mehr sichtbar sind. Ist auch nicht wirklich Arbeitnehmer-konform. Naja, ich trage jetzt wieder Basecap - wie geht es euch dabei so?
In den Geheimratsecken nehme ich ebenfalls 1,0 mm. Hat die ersten Male etwas geblutet. Habe das dann mit Ethanol abgetupft. Inzwischen blutet es aber kaum noch, und am übernächsten Tag sieht man schon nichts mehr. Ich benutze aber auch einen Dermaroller mit echten Einzelnadeln, keinen Dermapen oder Dermaroller mit Zahnrädern statt Nadeln.

Bei diesen Dermapens frage ich mich auch, wie eigentlich sichergestellt wird, dass sich die Nadeln oben befinden, während man das Teil bewegt. Vielleicht kann das mal jemand erklären. Wenn die Nadeln auch während der Bewegung ein- und ausfahren, wäre es ja irgendwie logisch, dass dabei Kratzer oder Abschürfungen entstehen. Ja, ich weiß: Bei Dermarollern soll die Haut aufgrund der Veränderung des Einstichwinkels während des Rollens strapaziert werden. Verglichen mit etwaigen Kratzern oder Abschürfungen durch eine Seitwärtsbewegung halb ausgefahrender Nadeln, halte ich das aber für vernachlässigbar.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 03 Mar 2019 17:56:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

aber deutliche Rötungen wirst du auch haben - weil sonst bringt es ja nix

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Reefa on Sun, 03 Mar 2019 18:23:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Für Kopfhaut nehm ich 1,5mm. Andere Zonen im Gesicht sind Schmerzempfindlicher. Zb auf der Stirn ist 1mm schon hart. Bart Bereich ist selbst 2mm witzlos.
Bei mir tauchen lediglich rötungen auf, die nach 1-2 Tagen wieder weg sind. Ab tag 4 ca. Bekomm ich dann verstärkt Schuppen. Dann verbring ich einige Minuten damit das Ganze mit einem Kamm auszubürsten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 18:26:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Greg2019 schrieb am Sun, 03 March 2019 18:56aber deutliche Rötungen wirst du auch haben - weil sonst bringt es ja nix
Klar, direkt nach der Anwendung schaut das aus als hätte ich einen krassen Sonnenbrand, und es brennt auch ganz ordentlich. Ist aber schon am übernächsten Tag kaum noch sichtbar. Insofern kann ich nach einer Anwendung am Freitagabend spätestens am Montagmorgen wieder problemlos zur Arbeit. Ich gehe aber auch nie tiefer als 1,0mm. Im Gesicht sogar nur

0,5mm oder 0,75mm.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by krx on Sun, 03 Mar 2019 19:25:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was denkt ihr bzgl. der Nasolabialfalte ? Dermarolling dort sinnvoll ? Bei mir bildet die sich langsam heraus ? (Und Stirn is bei Glatze ja auch prägnant, mit Mitte 20 wird es da auch faltiger.) Welches Schema hat sich da bewährt ?

Am Vertex habe ich jetzt wieder mit 1,5mm alle 7 Tage begonnen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 20:09:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

krx schrieb am Sun, 03 March 2019 20:25Was denkt ihr bzgl. der Nasolabialfalte ? Dermarolling dort sinnvoll ? Bei mir bildet die sich langsam heraus ? (Und Stirn is bei Glatze ja auch prägnant, mit Mitte 20 wird es da auch faltiger.) Welches Schema hat sich da bewährt ?
Ja, halte ich für sinnvoll, vor allem im Stirnbereich. Diese Nasolabialfalte hat allerdings nicht allein mit der Hautstraffheit, sondern auch mit dem Unterhautfettgebewebe zu tun. Insofern darf man da keine Wunder erwarten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by krx on Sun, 03 Mar 2019 20:17:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Sun, 03 March 2019 21:09krx schrieb am Sun, 03 March 2019 20:25Was denkt ihr bzgl. der Nasolabialfalte ? Dermarolling dort sinnvoll ? Bei mir bildet die sich langsam heraus ? (Und Stirn is bei Glatze ja auch prägnant, mit Mitte 20 wird es da auch faltiger.) Welches Schema hat sich da bewährt ?
Ja, halte ich für sinnvoll, vor allem im Stirnbereich. Diese Nasolabialfalte hat allerdings nicht allein mit der Hautstraffheit, sondern auch mit dem Unterhautfettgebewebe zu tun. Insofern darf man da keine Wunder erwarten.

Welche Tiefe und Frequenz bei der Stirn ? 1mm alle 7 Tage ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 20:23:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

krx schrieb am Sun, 03 March 2019 21:17

Welche Tiefe und Frequenz bei der Stirn ? 1mm alle 7 Tage ?
Wie schon erwähnt gehe ich im Gesicht nie tiefer als 0,75mm. Dauert sonst bei mir zu lange, bis ich mich in der Öffentlichkeit wieder wohlfühle. Frequenz hängt halt maßgeblich davon ab, wie lange es bei Dir dauert, bis sich alles wieder normal anfühlt und normal aussieht. Ist ja bei jedem unterschiedlich. Öfter als einmal pro Woche würde ich das aber definitiv nicht machen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sun, 03 Mar 2019 20:41:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt jemand die 36er-Nadeln oder alle nur die 12er?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 21:04:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Im Ami-Thread wird gerade über Betadine diskutiert, das man nach dem Needling benutzen soll. Der Typ aus dem Forum mit dem meisten Erfolgen, der auch kein Minox oder Fin benutzt hat, hat auch mit Betadine desinfiziert. Das gleiche war wohl auch in der überragenden Studie der Fall.

Der Wirkstoff in Betadine ist Povidon-Iod, das ist auch das gleiche, wie in Betaisodona-Salbe. Werde das eventuell auch testen. Welches Mittel würde sich da zum Anwenden auf der Kopfhaut am besten eignen?

Ich denke, das könnte was sein:

https://www.amazon.de/BETAISODONA-Lsung-100-ml/dp/B00ELU2OTU/ref=mp_s_a_1_2?__mk_de_DE=MZ&qid=1551647420&sr=8-2&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=betaisodona+lsung&dpPl=1&dpID=51 KUNz8bvHL&ref=plSrch

@pilos

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 21:37:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Nemesis: Willst Du Dir ernsthaft die Kopfhaut rostbraun färben? Gibt doch genug farblose Wunddesinfektionsmittel.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 22:07:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Wirkstoff ist nun mal nicht farblos.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by opti on Sun, 03 Mar 2019 22:22:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sun, 03 March 2019 22:04Im Ami-Thread wird gerade über Betadine diskutiert, das man nach dem Needling benutzen soll. Der Typ aus dem Forum mit dem meisten Erfolgen, der auch kein Minox oder Fin benutzt hat, hat auch mit Betadine desinfiziert. Das gleiche war wohl auch in der überragenden Studie der Fall.

Der Wirkstoff in Betadine ist Povidon-Iod, das ist auch das gleiche, wie in Betaisodona-Salbe. Werde das eventuell auch testen. Welches Mittel würde sich da zum Anwenden auf der Kopfhaut am besten eignen?

Ich denke, das könnte was sein:

https://www.amazon.de/BETAISODONA-Lsung-100-ml/dp/B00ELU2OTU/ref=mp_s_a_1_2?__mk_de_DE=MZ&qid=1551647420&sr=8-2&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=betaisodona+lsung&dpPl=1&dpID=51 KUNz8bvHL&ref=plSrch

@pilos

Naja, das Betadine wurde deshalb von dem Kollegen aus dem Ami Forum verwendet, weil es in der Dermaroller Studie zum desinfizieren benutzt worden ist. Ob er nur deshalb erfolge hatte, wahrscheinlich nicht. Habe damit auch mehrere Sitzungen gerollt vor Jahren, mega Neuwuchs hatte ich davon jetzt aber auch nicht.

Kannst ja trotzdem mal testen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 22:34:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja und eben der, der es benutzt hat, hatte auch Neuwuchs wie in den Studien. Soll nicht Jod auch irgendwie gegen Haarausfall helfen? Zumindest wirkt es entzündungshemmend und stark antifungal.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Damnithair on Sun, 03 Mar 2019 22:38:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Sun, 03 March 2019 18:50Bei diesen Dermapens frage ich mich auch, wie eigentlich sichergestellt wird, dass sich die Nadeln oben befinden, während man das Teil bewegt. Vielleicht kann das mal jemand erklären. Wenn die Nadeln auch während der Bewegung ein- und ausfahren, wäre es ja irgendwie logisch, dass dabei Kratzer oder Abschürfungen entstehen. Ja, ich weiß: Bei Dermarollern soll die Haut aufgrund der Veränderung des Einstichwinkels während des Rollens strapaziert werden. Verglichen mit etwaigen Kratzern oder Abschürfungen durch eine Seitwärtsbewegung halb ausgefahrender Nadeln, halte ich das aber für vernachlässigbar.
Indem der Motor die Nadeln um ein vielfaches schneller ein- und ausfährt, als man das Ding über seine Haut bewegt. Hängt also mit der Leistung des Pens zusammen.
Kannst ja mal hier schauen: https://www.youtube.com/watch?v=Ij1dfdGPN5k

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 22:56:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Damnithair schrieb am Sun, 03 March 2019 23:38
Indem der Motor die Nadeln um ein vielfaches schneller ein- und ausfährt, als man das Ding über seine Haut bewegt. Hängt also mit der Leistung des Pens zusammen.
Kannst ja mal hier schauen: https://www.youtube.com/watch?v=Ij1dfdGPN5k

Ok, dann also entweder Derminator oder man kann auch gleich beim Roller bleiben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 23:06:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Sun, 03 March 2019 23:56Damnithair schrieb am Sun, 03 March 2019 23:38
Indem der Motor die Nadeln um ein vielfaches schneller ein- und ausfährt, als man das Ding über seine Haut bewegt. Hängt also mit der Leistung des Pens zusammen.
Kannst ja mal hier schauen: https://www.youtube.com/watch?v=Ij1dfdGPN5k

Ok, dann also entweder Derminator oder man kann auch gleich beim Roller bleiben.
Das ist einfach nur Marketing und ich denke, es ist maßlos übertrieben. Wenn das wirklich so schlimm wäre, dürfte man gar keinen Dermaroller verwenden, weil der reißt viel größere Löcher in die Epidermis. Genau deshalb benutzt man ja einen Pen. Trotzdem funktioniert ein Dermaroller ja am Ende auch.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Sun, 03 Mar 2019 23:18:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Mon, 04 March 2019 00:06Wenn das wirklich so schlimm wäre, dürfte man gar keinen Dermaroller verwenden, weil der reißt viel größere Löcher in die Epidermis. Genau deshalb benutzt man ja einen Pen. Trotzdem funktioniert ein Dermaroller ja am Ende auch.
Das wäre erstmal zu beweisen, dass ein Dermaroller größere Löcher reißt als ein schlechter Dermapen. Wir haben es hier ja mit zwei völlig unterschiedlichen Effekten zu tun:
1. Beim Dermapen findet eine Seitwärtsbewegung (bezogen auf den Stichkanal) statt.
2. Beim Dermaroller findet keine Seitwärtsbewegung statt, sondern der Einstichwinkel ändert sich geringfügig.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 03 Mar 2019 23:27:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es wäre erstmal zu beweisen, ob ein batteriebetriebener Dermapen größere Löcher in die Haut reißt, als der Derminator. Haut und Papier haben nicht viel gemeinsam. Davon abgesehen, wie verhält sich das ganze bei normalen Bewegungen? Ich glaube kaum, dass sich jemand seinen Dermapen mit voller Geschwindigkeit über den Kopf reißt, sondern wohl eher langsam und behutsam vorgeht mit vllt 1 cm / s und nicht wie in dem Video mit schätzungsweise 100 cm / s. Desweiteren, selbst sollten diese Löcher bei einem günstigeren Dermapen wirklich etwas größer sein, was ich extrem stark bezweifle, gilt zu beweisen, wie nachteilig bzw. schädlich das ganze überhaupt ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Mon, 04 Mar 2019 00:49:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

War irgendwie klar, das es dahin hinausläuft. Gerät erwähnt, Leute springen auf die Welle auf, ständig bereits thematisierte Fragen wiederholen sich ;)
Es gibt gute Roller und Stamps die etwas taugen und preiswert sind und ein automatisches Gerät ist nicht zwingend notwendig. Viele der besten Erfolge wurden mit manuellem needling erzielt. Die batteriebetriebenen Geräte die ich kenne, sind m.M.n alle ganz gut und zudem natürlich praktisch was die Handhabung betrifft. Ohnehin ein derber Hype wenn man die Surchergebnisse jetzt und vor einem Jahr vergleicht. Wer nicht den größten Ramsch kauft und es auch nur ansatzweise richtig macht, sowie auf die Basics achtet, sollte dann nicht dem Material die Schuld geben. Dabei bleiben und feinjustieren, dann wird das schon.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Mon, 04 Mar 2019 01:28:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ob mein vorheriger Dermapen Microtearing verursacht hat, kann ich nicht eindeutig sagen, aber der Unterschied zum Derminator in Sachen Schmerzen ist sehr groß.
Beim Dermapen hatte ich teils sehr große Schmerzen mit Augentränen und dieser blieb auch vorallem bei einer Tiefe von 2mm sehr oft in meiner Kopfhaut hängen.
Beim Derminator gehen die Schmerzen fast gegen Null und auch bei einer Tiefe von 2mm bleiben die Nadeln nicht in der Kopfhaut hängen.
Ein Unterschied ist also definitiv vorhanden, ob es am Microtearing liegt, kann ich jedoch nicht sagen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Mon, 04 Mar 2019 12:57:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das hier ist ganz interessant im Zusammenhang mit needling :

https://www.doccheck.com/de/detail/articles/21114-mikronadeln-jeder-kann-fakir-sein

Da geht's zwar um das einschleusen von Wirkstoffen in den Körper über die Haut, aber das ist hier ja auch immer wieder Thema.

Wenn das Pflaster mehrere Sekunden lang aufgebracht wird, brechen mikroskopisch kleine Nadeln ab und verbleiben unter der Hautoberfläche, wo biologisch abbaubare Polymere Levonorgestrel im Laufe der Zeit freisetzen. Um dies zu erreichen, formten die Forscher kleine Luftblasen in die Oberseite der Mikronadeln. Das führte zur erwünschten Sollbruchstelle im System. Die Mikronadeln sind stabil genug, um in die Haut gedrückt zu werden, aber wenn das Pflaster dann zur Seite verschoben wird, zerstört die Scherkraft winzige Strukturen wie geplant

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mmax on Tue, 12 Mar 2019 10:13:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

auf Hairlosstalk wurde der Thread vom Admin geschlossen. Interessant dazu ist dein Statement. (Siehe unten). Was ist eure Meinung dazu?
Ich persönlich habe die geniale Erfolge mit dem Dermapen und denke gar nicht dran aufzuhören. Denke gewisse Jungs haben es einfach übertrieben?

"I've been at this for 14 years now, so please know that I am the first to acknowledge the need for something that "works". I know exactly where you're all coming from, and I feel strongly for the turmoil you deal with on a daily basis, with this disfiguring condition known as hair loss. So please don't take my actions here as any reflection of disregard, or lack of empathy. I have just reached a point where I personally, inside of myself, am not comfortable with this topic anymore. So I

personally - for me - have decided that I need to lock the thread, and discourage further discussion of dermarolling on this forum.

Yes ... I know some people are growing hair back. But when I read things like "Your lymph glands may swell, and blood may drip from your nose" ... this horrifies me. The dangers of introducing infectious agents directly into your blood stream (which is exactly what you're doing), are countless. The ramifications of doing so can extend to long term health issues. Many studies have proven that breaks in the dental skin, over time, lead to heart problems and systemic inflammation, which can lead to disease. Its all because of direct introduction of bacteria and viruses into the bloodstream. But when I saw the image below, I needed to stop the conversation. For obvious reasons.

I hope you guys understand where I am coming from, and .... you're smart enough to know that this will offend the sensitivities of some individuals. Unfortunately I have to act on behalf of the most sensitive in the group (of which, apparently, I am one), because the community is more important than the few adventurous ones here. I would like to strongly suggest creating a blog site or something on another domain where you can freely discuss these things. I won't discourage you from having links to your blog (just hold off on the Google ads over there please). This is the internet, and its value is free exchange of information, and freedom to do what you want with your own body. I just can't have this stuff on my site anymore. I apologize to everyone, and am glad that you're seeing some results. Future threads asking about dermaroller will be locked and a link will be placed to this post underneath them.

Thanks for understanding guys.

HairLossTalk.com Admin."

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 12 Mar 2019 12:34:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mmax schrieb am Tue, 12 March 2019 11:13Hallo,

auf Hairlosstalk wurde der Thread vom Admin geschlossen. Interessant dazu ist dein Statement. (Siehe unten). Was ist eure Meinung dazu?
Ich persönlich habe die geniale Erfolge mit dem Dermapen und denke gar nicht dran aufzuhören. Denke gewisse Jungs haben es einfach übertrieben?

"I've been at this for 14 years now, so please know that I am the first to acknowledge the need for something that "works". I know exactly where you're all coming from, and I feel strongly for the turmoil you deal with on a daily basis, with this disfiguring condition known as hair loss. So please don't take my actions here as any reflection of disregard, or lack of empathy. I have just reached a point where I personally, inside of myself, am not comfortable with this topic anymore. So I personally - for me - have decided that I need to lock the thread, and discourage further discussion of dermarolling on this forum.

Yes ... I know some people are growing hair back. But when I read things like "Your lymph glands may swell, and blood may drip from your nose" ... this horrifies me. The dangers of introducing infectious agents directly into your blood stream (which is exactly what you're doing), are countless. The ramifications of doing so can extend to long term health issues. Many studies have proven that breaks in the dental skin, over time, lead to heart problems and systemic inflammation, which can lead to disease. Its all because of direct introduction of bacteria and viruses into the bloodstream. But when I saw the image below, I needed to stop the conversation. For obvious reasons.

I hope you guys understand where I am coming from, and .... you're smart enough to know that this will offend the sensitivities of some individuals. Unfortunately I have to act on behalf of the most sensitive in the group (of which, apparently, I am one), because the community is more important than the few adventurous ones here. I would like to strongly suggest creating a blog site or something on another domain where you can freely discuss these things. I won't discourage you from having links to your blog (just hold off on the Google ads over there please). This is the internet, and its value is free exchange of information, and freedom to do what you want with your own body. I just can't have this stuff on my site anymore. I apologize to everyone, and am glad that you're seeing some results. Future threads asking about dermaroller will be locked and a link will be placed to this post underneath them.

Thanks for understanding guys.

HairLossTalk.com Admin."

Das ist doch der alte Thread. Wie sieht deine Routine und dein Regimen aus? Wan kam der Erfolg?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 12 Mar 2019 15:55:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also der neuste Thread ist immer noch auf:
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-405

@ Nemesis: siehst du schon Veränderungen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by opti on Tue, 12 Mar 2019 16:14:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

"The ramifications of doing so can extend to long term health issues. Many studies have proven that breaks in the dental skin, over time, lead to heart problems and systemic inflammation, which can lead to disease"

Hört sich ja nicht so prickeln an :|

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by krx on Tue, 12 Mar 2019 16:20:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

opti schrieb am Tue, 12 March 2019 17:14"The ramifications of doing so can extend to long term health issues. Many studies have proven that breaks in the dental skin, over time, lead to heart problems and systemic inflammation, which can lead to disease"
Hört sich ja nicht so prickeln an :|
Das bezieht sich hauptsächlich auf die oralen /vergrünenden Streptokokken.

https://flexikon.doccheck.com/de/Viridans-Streptokokken

Bei keinen Vorerkrankungen ist das Risiko für eine Bakteriämie relativ gering.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 12 Mar 2019 18:36:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Tue, 12 March 2019 16:55Also der neuste Thread ist immer noch auf:
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-405

@ Nemesis: siehst du schon Veränderungen?
Noch nicht, ist aber auch noch zu kurz meiner Meinung nach.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Wed, 27 Mar 2019 13:15:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin nun seit einem Monat wöchentlich mit 1.5mm am needlen und habe seitdem an den Stellen, die geneedelt werden, das typische Kopfhautjucken.
Ich nehme seit knapp 2 Jahren Dutasterid und das Kopfhautjucken ist mit der Einnahme komplett verschwunden gewesen.
Auch der Status hat sich unter Dutasterid nie verändert und auch einzelne Haare konnte ich nicht einfach herausziehen.
Mittlerweile kann ich an den Stellen, die jucken, einzelne Haare herausziehen und mein Status wird deutlich schlechter.

Jemand gleiche Erfahrungen gemacht?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Mon, 01 Apr 2019 20:46:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab da mal ne Frage an die Anwender unter euch, die segr kurze Haare haben. Wie handhabt ihr das mit der Rötung am nächsten Tag? Bisher habe ich immer den Dermaroller abends angewendet und konnte die roten stellen am nächsten Tag mit meinen Haaren kaschieren. Was allerdings jetzt bei 2cm Länge schwieriger ist^^

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Mon, 01 Apr 2019 22:18:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche Nadellänge nutzt Du? Bei meinen 0,5mm Nadeln sieht die Haut nacht 1-2 Stunden wieder normal aus.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Mon, 01 Apr 2019 22:26:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meiner hat ne länge von 1, 5 , danach blutetes schon richtig. Waren 0, 5 nicht nur um die Penetration von topicals zu verbessern?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Mon, 01 Apr 2019 22:31:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei der richtigen Länge bin ich leider auch überfragt. Habe zum Testen erstmal den 0,5er gekauft.
Ich glaube aber nicht, dass es bluten sollte. So tief sitzen die Haarfolikel nämlich auch nicht.

Hast Du direkt mit dem 1,5er angefangen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Tue, 02 Apr 2019 07:53:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Wed, 20 March 2019 17:38Zitat:Bezüglich Dermaroller, war da nicht irgendwas von 2 Minuten lang drüber rollen? ich mein mein Dermaroller hat nur 0,25mm lange nadeln.... war doch mal gämgig so oder?

man sagt doch

1,5-2mm tiefe Roller/Stamps für Wounding und
0,25-0,5mm tiefe Roller/Stamps für bessere Penetration von Wirkstoffen (täglich möglich)

Zeitangaben sind doch da relativ, je nachdem, welches Werkzeug du benutzt und welcher Philosophie du folgst. Einfach nen paar mal drüber damit, nicht zu zaghaft und auch nicht zu übertrieben.

Auch wenn das Verfahren schon ewig bekannt ist, so ganz klar und zuverlässig scheint der Nutzen noch nicht zu sein.

Sonic Boom schrieb am Wed, 20 March 2019 14:41Mal wieder zurück zum eigentlichen....
-Was genau ist ein Antagonist?
Ein Gegenspieler
Zitat:-Wo kommt er vor?
-Und wie wirkt dieser bzw was ist seine Funktion?
In Bezug auf was?

a aber bisher erst drei mal angewandt.

Kann leider den Beitragslink nicht kopieren. .

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mmax on Wed, 03 Apr 2019 17:19:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

mein Bericht:

-26 Jahre
-5 Jahre Minox
-Sommer 2018 Minox OFF für 3 Monate
-Seit Herbst 2018 Minox ON tägl. 1x 1,5-2ml
-Dermapen 1,5-1,6mm 20 min. alle 10 - 14 Tage

Die Fotos sind von Anfang November 2018

File Attachments

1) IMG_4529.JPG, downloaded 928 times
2) IMG_4547.JPG, downloaded 816 times

3) IMG_4549.JPG, downloaded 906 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mmax on Wed, 03 Apr 2019 17:21:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Am Anfang hat es kaum bis gar nicht geblutet. Nun blutet es sehr schnell und fast sofort.

-Die "glänzende Glatzenhaut" geht immer mehr zurück und verschwinded zusehends.
-Die Haare werden wieder dünkler.
-Anfangs hatte ich enorme Fortschritte. Jetzt verlangsamen sie sich. Hoffe aber dass es weiter besser wird.
-Habe startkes flaking. ab ca. Tag 3 nach Behandlung bis zu Tag 14 nach behandlung. Beginnend an den Fronten und sich bis nach ganz hinten ziehend.

-Die Fotos wurden nicht unter gleichen Bedingungen gemacht. Das Ergebnis spricht aber trotzdem für sich denke ich.

Fotos von 02.04.2019
Foto Nr. 3 direkt nach der Behandlung.

Mein Haarschnitt tut hier nix zur Sache, daher braucht er auch nicht angesprochen werden.

File Attachments

1) IMG_1676.jpeg, downloaded 1071 times
2) IMG_1681.jpeg, downloaded 928 times
3) IMG_1683.jpeg, downloaded 1431 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by qhair on Wed, 03 Apr 2019 19:21:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schöner Erfolg.
Ich sehe nicht, warum es eine Stagnation geben sollte. Relativ fällt es vielleicht weniger auf, da der Status schon verbessert ist. Aber absolut... wenn ich an Chen bei HLT denke, geht es weit nach oben, wenn man eine passende Prozedur anwendet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Wed, 03 Apr 2019 19:27:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schöner Erfolg

Wäre halt echt nice2know wenn man wüsste wenn noch ein Antiandrogen mit im Spiel wäre.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Wed, 03 Apr 2019 19:40:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Echt krasser Unterschied! Benutzt du ausschließlich minox und wie lange nach der Behandlung nicht mehr? Sieht ja echt blutig aus. Bei mir suppt es nicht so....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Wed, 03 Apr 2019 20:39:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja, ich sehe den Erfolg jetzt nicht so, vor allem wenn man mit folgendem Foto von November vergleicht: https://www.alopezie.de/fud/index.php/fa/28104/

Idealerweise müsste man alles auf 6mm trimmen um gut vergleichen zu können.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 03 Apr 2019 21:34:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet ihr davon, die Behandlung mit dem Dermaroller bei einem Arzt durchführen zu lassen? Dieser könnte den Kopf ausreichend betäuben. Dadurch wird ein sehr viel intensiveres rollen möglich. Man könnte so stark rollern, dass eine einmalige Sitzung ausreicht und anschließend den Kopf dann mit einem Plastik-Verband bandagieren, zwecks Wundsekret.

Alleine zu Hause haben wir keine Betäubungsmittel und so wird immer nur lari-fari draus. Die Kopfhaut ist binnen 2-3 Tagen komplett abgeheilt. Kein Wunder, dass das nicht funktioniert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Wed, 03 Apr 2019 21:58:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 03 April 2019 23:34Was haltet ihr davon, die Behandlung mit dem Dermaroller bei einem Arzt durchführen zu lassen? Dieser könnte den Kopf ausreichend betäuben. Dadurch wird ein sehr viel intensiveres rollen möglich. Man könnte so stark rollern, dass eine einmalige Sitzung ausreicht und anschließend den Kopf dann mit einem Plastik-Verband bandagieren, zwecks Wundsekret.

Alleine zu Hause haben wir keine Betäubungsmittel und so wird immer nur lari-fari draus. Die Kopfhaut ist binnen 2-3 Tagen komplett abgeheilt. Kein Wunder, dass das nicht funktioniert.

emla-salbe unter folie 20-30min, abwaschen und dann stampen mit dem derminator

alles do - it - yourself möglich

ist aber nicht des rätsels lösung :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Wed, 03 Apr 2019 23:18:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich finde schon, dass da eine Verbesserung deutlich sichtbar ist.
Wie machst du das mit der Desinfektion? Hab deshalb bisher meinen Dermapen nicht benutzt, weil ich mir da unsicher bin, wie, was etc.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Wed, 03 Apr 2019 23:30:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mmax schrieb am Wed, 03 April 2019 19:21Am Anfang hat es kaum bis gar nicht geblutet. Nun blutet es sehr schnell und fast sofort.

-Die "glänzende Glatzenhaut" geht immer mehr zurück und verschwinded zusehends.
-Die Haare werden wieder dünkler.
-Anfangs hatte ich enorme Fortschritte. Jetzt verlangsamen sie sich. Hoffe aber dass es weiter besser wird.
-Habe startkes flaking. ab ca. Tag 3 nach Behandlung bis zu Tag 14 nach behandlung. Beginnend an den Fronten und sich bis nach ganz hinten ziehend.

-Die Fotos wurden nicht unter gleichen Bedingungen gemacht. Das Ergebnis spricht aber trotzdem für sich denke ich.

Fotos von 02.04.2019
Foto Nr. 3 direkt nach der Behandlung.

Mein Haarschnitt tut hier nix zur Sache, daher braucht er auch nicht angesprochen werden.
Die Haare sehen aufjedenfall gesünder aus. Dennoch schwer zu vergleichen bei der Haarlänge.
Behandelst Du eigentlich nicht die Geheimratsecken? Auf dem Bild sieht es so aus, als würdest Du die auslassen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by ludachris on Thu, 04 Apr 2019 05:45:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Wed, 03 April 2019 23:34Was haltet ihr davon, die Behandlung mit dem Dermaroller bei einem Arzt durchführen zu lassen? Dieser könnte den Kopf ausreichend betäuben. Dadurch wird ein sehr viel intensiveres rollen möglich. Man könnte so stark rollern, dass eine einmalige Sitzung ausreicht und anschließend den Kopf dann mit einem Plastik-Verband bandagieren, zwecks Wundsekret.

Alleine zu Hause haben wir keine Betäubungsmittel und so wird immer nur lari-fari draus. Die Kopfhaut ist binnen 2-3 Tagen komplett abgeheilt. Kein Wunder, dass das nicht funktioniert. Hab mir auch ne Lidocain-Salbe bestellt.. einfach weil ich auch glaube, dass stärkeres Wounding noch mehr hilft, aber ich ertrage den Schmerz ab 2mm nicht mehr. Gerade wenn jmd anderes die Behandlung ausführt, ist es kaum auszuhalten.

Übrigens, falls jemand noch einen Anstoß braucht:

https://www.youtube.com/watch?v=FMBRNaY5TQk

Hier hat jmd die Resultate von dem Microneedling-Beitrag von Hairlosstalk zusammengefasst. (Mein Kopf ist auch dabei:D)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Thu, 04 Apr 2019 06:34:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn ich mir das blutige Foto so anschaue und noch das hier lese....
Zitat:aber ich ertrage den Schmerz ab 2mm nicht mehr.

Zitat:Was haltet ihr davon, die Behandlung mit dem Dermaroller bei einem Arzt durchführen zu lassen?
In deinem Fall wird er skeptisch schauen, und dir wahrscheinlich mitteilen, dass du austherapiert bist!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 04 Apr 2019 07:06:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Thu, 04 April 2019 08:34Wenn ich mir das blutige Foto so anschaue und noch das hier lese....
Zitat:aber ich ertrage den Schmerz ab 2mm nicht mehr.

Zitat:Was haltet ihr davon, die Behandlung mit dem Dermaroller bei einem Arzt durchführen zu lassen?

In deinem Fall wird er skeptisch schauen, und dir wahrscheinlich mitteilen, dass du austherapiert bist!
Na du sollst es ja auch nur alle 14 Tage für beispielsweise 15 Minuten durchführen.

Also ich kann weiterhin jedem, dessen Haare nach einem Tag sofort nachfetten, empfehlen mit dem Dermarollen anzufangen. Ich muss sie inzwischen nur einmal die Woche waschen.
Was für ein Gerät genutzt wird ist wohl egal.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Thu, 04 Apr 2019 07:25:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich glaube manche übertreiben es einfach. Ich benutze den 1,5 und habe eigentlich keine Schmerzen. Bei mir blutet es zwar auch, aber die Blutung stoppt nach wenigen Minuten.

@ludachris Glückwunsch zum Erfolg. Welcher Kopf ist denn deiner? ^^

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 04 Apr 2019 08:02:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich frage mich, wie Dermarolling überhaupt funktionieren KANN.
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut. Durch das Rollen wird das nur noch verstärkt. Ich habe es ja selbst ausprobiert: Meine Venen und Arterien an den Schläfen schwollen richtig an.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.
Vermutlich liegt der Effekt rein auf IGF-1, aber dazu gibt es bessere Mittel. L-Carnitin erhöht IGF-1 zum Beispiel.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by valesk on Thu, 04 Apr 2019 08:44:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02Ich frage mich, wie Dermarolling überhaupt funktionieren KANN.
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut. Durch das Rollen wird das nur noch verstärkt. Ich habe es ja selbst ausprobiert: Meine Venen und Arterien an den Schläfen schwollen richtig an.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.
Vermutlich liegt der Effekt rein auf IGF-1, aber dazu gibt es bessere Mittel. L-Carnitin erhöht IGF-1 zum Beispiel.

Rasste jetzt bitte nicht aus. Aber Beim Dermarolling wird eine Entzündung hervorgerufen und weißt du was der Körper verstärkt bei Entzündungen bildet? Prostaglandine!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Thu, 04 Apr 2019 09:27:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:
...stärkeres Wounding noch mehr hilft, ... ab 2mm nicht
https://www.youtube.com/watch?v=FMBRNaY5TQk

Hier hat jemand die Resultate von dem Microneedling-Beitrag von Hairlosstalk zusammengefasst. (
Stimme valesk zu. Ich glaube hier geht stark wieder der Trend zum Schließen des Threads weil die Leute es immer übertreiben. Was die vielversprechende Ergebnisse angeht, sowohl Album als auch Videos: 1. Muss mal geklärt sein, ob und wieviel und wie regelmäßig die Leute Minox vorher angewendet haben. Viele hatten es nicht (!) 2x täglich angewendet, geschweige denn einmassiert oder ansatzweise versucht die Penetration zu erhöhen (Okklusion). Den m.M.n nach kommt der Erfolg -der vorhanden ist aber oft etwas geschönigt- zum Großteil davon. Einige habe Minox sogar gar nicht oder nur sporadisch angewendet. Wie lange diese anfänglichen Minoxerfolge bleiben, hat man bei mir auch gesehen. Das man das nicht bloß auf die Birne klatscht sondern 2 x täglich einmassiert oder unter Okklusion um was rauszuholen sollte klar sein.
Meine Erfahrung: Woundingsessions haben nicht mehr (eher das Gegenteil) gebracht als geringere Nadeltiefen öfters als einmal die Woche. Auch viele andere inkl. somebody + dermaroller Studien hatten keine zu große Eindringtiefe der Nadel. Es ist also nicht zwingend notwendig. Kaum wachsen ein paar Vellushaare übertreiben es die Leute wieder. Zudem würde ich auch raten (was viele in den Bildern auch erst angefangen haben) ket und andere anti-pilz Mittel regelmäßig dazu anzuwenden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Thu, 04 Apr 2019 09:45:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich frage mich was wirkungsvoller ist:

1. Fin/Duta plus microneedling
oder
2. Minox plus microneedling

Ich selbst bin am needeln mit einem 1mm roller einmal die Woche.
Vielleicht gehe ich auf 1.5mm..dann aber nur alle zwei Wochen.

Ich bin mal gespannt wie der Combo Microneedling plus NGF574-H aufs Haarwachstum wirkt!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by chrisan on Thu, 04 Apr 2019 10:25:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.

das ist also Ursache für AGA, jetzt also alle gemeinsam nur noch "Druck" vermindern :arrow:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by peci123 on Thu, 04 Apr 2019 10:45:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

chrisan schrieb am Thu, 04 April 2019 12:25Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.

das ist also Ursache für AGA, jetzt also alle gemeinsam nur noch "Druck" vermindern :arrow:
Ich hatte es ja schonmal geschrieben, dass es am Wochentag liegt:

Montag: Übersäuerung
Dienstag: Dienstags ists der Pilz
Mittwoch: Lymphe
Donnerstag: Insulinresistenz
Freitag:Talg
Samstag:fehlendes Fettgewebe
Sonntag: PH-Wert

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by chrisan on Thu, 04 Apr 2019 10:55:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

peci123 schrieb am Thu, 04 April 2019 12:45chrisan schrieb am Thu, 04 April 2019 12:25Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.

das ist also Ursache für AGA, jetzt also alle gemeinsam nur noch "Druck" vermindern :arrow:

Ich hatte es ja schonmal geschrieben, dass es am Wochentag liegt:

Montag: Übersäuerung
Dienstag: Dienstags ists der Pilz
Mittwoch: Lymphe
Donnerstag: Insulinresistenz
Freitag:Talg
Samstag:fehlendes Fettgewebe
Sonntag: PH-Wert

so ist es ... bin auch gerade dabei, den Druck zu vermindern, den vom Stress verursachten :p

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Thu, 04 Apr 2019 19:27:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:.... plus NGF574-H aufs Haarwachstum wirkt!
MRKA, kannst du uns mit dem NGF574-H auf dem laufenden halten? Das wäre wirklich klasse

Dank dir.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 04 Apr 2019 20:51:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

valesk schrieb am Thu, 04 April 2019 10:44Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02Ich frage mich, wie Dermarolling überhaupt funktionieren KANN.
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut. Durch das Rollen wird das nur noch verstärkt. Ich habe es ja selbst ausprobiert: Meine Venen und Arterien an den Schläfen schwollen richtig an.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.
Vermutlich liegt der Effekt rein auf IGF-1, aber dazu gibt es bessere Mittel. L-Carnitin erhöht IGF-1 zum Beispiel.
Rasste jetzt bitte nicht aus. Aber Beim Dermarolling wird eine Entzündung hervorgerufen und weißt du was der Körper verstärkt bei Entzündungen bildet? Prostaglandine!

Womit wir wider beim Thema Druck wären: Denn Prostaglandine sind ja nicht alle gut. Gut ist nur das E2 und F2a.
Und genau diese bilden neue Lymphgefäße, damit der Druck entlastet wird.
Daher ja auch die gute Wirkung gegen Augeninnendruck.
Rizinusöl wirkt auch gegen Augeninnendruck... so ein Zufall. :d

Wenn es um Prostaglandin E2 geht, wäre es das Beste (aus meiner Sicht) zuerst mit einem

COX2-Hemmer alle Prostaglandine zu blocken und dann Rizinusöl zu schmieren. Damit werden dann nur die EP3 un EP4-Rezeptoren besetzt, ohne dass Prostaglandin D2 dem in die Quere kommt. Ich vermische dazu Rizinusöl mit DMSO und 1% Oreganoöl.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 04 Apr 2019 20:59:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

peci123 schrieb am Thu, 04 April 2019 12:45chrisan schrieb am Thu, 04 April 2019 12:25Bis-2019-Norwood-null schrieb am Thu, 04 April 2019 10:02
Denn die Ursache der AGA ist ja ein Lymphödem in der Kopfhaut.
Wir wollen ja genau den Druck VERMINDERN und nicht noch weiter erhöhen.

das ist also Ursache für AGA, jetzt also alle gemeinsam nur noch "Druck" vermindern :arrow:
Ich hatte es ja schonmal geschrieben, dass es am Wochentag liegt:

Montag: Übersäuerung
Dienstag: Dienstags ists der Pilz
Mittwoch: Lymphe
Donnerstag: Insulinresistenz
Freitag:Talg
Samstag:fehlendes Fettgewebe
Sonntag: PH-Wert

Das eine schließt das andere nicht aus.
- eine Übersäuerung begünstigt die DHT-Bildung, welches den Gewebsflüssigkeitsdruck erhöht

- ein Pilz verursacht chronische Entzündungen, die ebenso die Lymphgefäße anschwellen lassen

- eine Insulinresistenz verursacht einen Anstieg des Malonyl-CoA-Spiegels. Dieser wiederum verhindert die Neubildung von Lymphgefäßen.
Studie: https://f1000.com/prime/727146071

- erhöhter Talg kann ebenso den Druck erhöhen

- Fehlendes Fettgewebe: Von dieser Theorie habe ich noch nie etwas gehalten. Eher dürfte bei AGA viel zu VIEL Fett vorhanden sein (siehe Fett-weg-Spritze in Kopfhaut)

- PH-Wert: Siehe Übersäuerung

Alle Wege führen zu erhöhtem Gewebsflüssigkeitsdruck und JEDE AGA-Behandlung, die wirklich wirkt, verringert den Druck.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ALOPEZIEGEGNER on Thu, 04 Apr 2019 21:25:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn das alles so klar und schlüssig ist, verstehe ich nicht
warum du keine Erfolge erzielst und andauernd dein Regime
Änderst ..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Thu, 04 Apr 2019 22:08:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ein Link, der hier nicht fehlen darf -->
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-photo-results-summary.121072/

Was ich mich gerade Frage ist, vor 3 Jahren hatte doch SwissTemple das selbe gemacht, also Wounding+ Pge2 erhöhen (und einiges mehr) und hat sicherlich auch einige zum Nachahmen animiert, wieso kommen jetzt soviele postive Erfahrungsberichte, aber damals schlug das nicht so um sich, wie momentan bei HLT, oder doch?

Man muss dazu sagen, es soll auch viele "Non-Responder" geben, aber auch welche die sogar ohne Minox große Ergebnisse erzielten. (mit Minox ist klar, da wird die Wirkung deutlicher) Aber es muss nunmal auch ein vom Minox unabhängiges Prinzip dahinter stecken.

P.s.: @Norwood, bitte keine Tipps, wie wir am besten unsere Kopfhaut mit nem Winkelschleifer traktieren, um sie anschließend unter Folie mit Sperma abheilen zu lassen. :o

Zitat:Ich frage mich was wirkungsvoller ist:

1. Fin/Duta plus microneedling
oder
2. Minox plus microneedling
Für erste, schnelle Ergebnisse sehr wahrscheinlich zweiteres, aber ich frage mich auch, ist microneedling eine Therapieform, die für den dauerhaften Haarerhalt geeignet ist oder doch eher was zum Aufbauen, Stichwort Hautbeschaffenheit.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Fri, 05 Apr 2019 05:37:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fin/Duta plus microneedling
Fin/ Dut topisch?!!!! Oder oral? Sollte man noch dazuschreiben, damit es keine Missverständnisse gibt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Fri, 05 Apr 2019 06:17:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Fri, 05 April 2019 07:37Fin/Duta plus microneedling
Fin/ Dut topisch?!!!! Oder oral? Sollte man noch dazuschreiben, damit es keine Missverständnisse gibt.
Ooops..oral meinte ich...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Fri, 05 Apr 2019 08:04:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Fri, 05 April 2019 00:08Ein Link, der hier nicht fehlen darf --> https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-photo-results-summary.121072/

Was ich mich gerade Frage ist, vor 3 Jahren hatte doch SwissTemple das selbe gemacht, also Wounding+ Pge2 erhöhen (und einiges mehr) und hat sicherlich auch einige zum Nachahmen animiert, wieso kommen jetzt soviele postive Erfahrungsberichte, aber damals schlug das nicht so um sich, wie momentan bei HLT, oder doch?

Man muss dazu sagen, es soll auch viele "Non-Responder" geben, aber auch welche die sogar ohne Minox große Ergebnisse erzielten. (mit Minox ist klar, da wird die Wirkung deutlicher) Aber es muss nunmal auch ein vom Minox unabhängiges Prinzip dahinter stecken.

P.s.: @Norwood, bitte keine Tipps, wie wir am besten unsere Kopfhaut mit nem Winkelschleifer traktieren, um sie anschließend unter Folie mit Sperma abheilen zu lassen. :o

Zitat:Ich frage mich was wirkungsvoller ist:

1. Fin/Duta plus microneedling
oder
2. Minox plus microneedling
Für erste, schnelle Ergebnisse sehr wahrscheinlich zweiteres, aber ich frage mich auch, ist microneedling eine Therapieform, die für den dauerhaften Haarerhalt geeignet ist oder doch eher was zum Aufbauen, Stichwort Hautbeschaffenheit.
Diese vielen Non-Responder können sicher auch an der Art der Durchführung liegen. Wir schlucken hier ja keine Pille, wo alle im Endeffekt das selbe Ritual durchführen. Im Thread häufen sich ja die Aussagen, das man härter rollen muss. Da bin ich zwar kein Freund von aber ich kann mir schon vorstellen , dass viele von diesen Nonrespondern lediglich ihre Geheimratsecken etwa eine Minute mit ihrem Dermaroller massieren und sich dann wundern warum nichts passiert.

Sigara schrieb am Thu, 04 April 2019 09:25Ich glaube manche übertreiben es einfach. Ich benutze den 1,5 und habe eigentlich keine Schmerzen. Bei mir blutet es zwar auch, aber die Blutung stoppt nach wenigen Minuten.

@ludachris Glückwunsch zum Erfolg. Welcher Kopf ist denn deiner? ^^
Im oben verlinken Thread auch als Ludachris, das bin ich:)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Fri, 05 Apr 2019 08:27:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dein Erfolg ist schon beeindruckend, vorallem ohne fin ru oder irgendwas.
Ich bin gespannt ob du den Rest auch noch dicht bekommst, das wäre der Hammer.
Mir kommt es aber so vor als würde es bei diffusen Ausdünnungen bzw. an der Tonsur viel besser wirken.
Ich werde es bei meiner nächsten Behandlung auch auf dem kompletten Oberkopf probieren und nicht nur auf meinen Problemstellen.

Zu der Zeit als Swisstemples seine Erfolge verzeichnet hat war ich nicht aktiv. Gab es welche die seine Therapie zu 100% nachgeahmt hatten? Ich fande die Theorie dahinter sehr interessant. Aber vielleicht hat der Wirkmechanismus von microneedleing auch nichts mit AGA zu tun, schließlich benutzen es auch viele für den Bartwuchs. Auch interessant wäre ob man die zurück gewonnen Haare behalten kann ohne weiter zu rollern.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Fri, 05 Apr 2019 08:38:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Fri, 05 April 2019 10:27Dein Erfolg ist schon beeindruckend, vorallem ohne fin ru oder irgendwas.
Ich bin gespannt ob du den Rest auch noch dicht bekommst, das wäre der Hammer.
Mir kommt es aber so vor als würde es bei diffusen Ausdünnungen bzw. an der Tonsur viel besser wirken.
Ich werde es bei meiner nächsten Behandlung auch auf dem kompletten Oberkopf probieren und nicht nur auf meinen Problemstellen.

Zu der Zeit als Swisstemples seine Erfolge verzeichnet hat war ich nicht aktiv. Gab es welche die seine Therapie zu 100% nachgeahmt hatten? Ich fande die Theorie dahinter sehr interessant. Aber vielleicht hat der Wirkmechanismus von microneedleing auch nichts mit AGA zu tun, schließlich benutzen es auch viele für den Bartwuchs. Auch interessant wäre ob man die zurück gewonnen Haare behalten kann ohne weiter zu rollern.
Ich poste meine Updates in der Regel drüben im anderen Forum aber gerne gebe ich hier dann auch öfter einen Einblick. Ich habe das Gefühl, dass ich aktuell etwas stagniere. Aber genau kann ich das auch gar nicht sagen. Ich sehe aber gerade in der Front wie immer wieder kleine Haare dazukommen. Den aktuellen Status hau ich immer rein. Immer mit Blitzlicht gemacht. Ich muss aber zugeben, dass ich manchmal überlege Fin einzunehmen. Einfach um den Status möglicherweise noch deutlich zu verbessern. Ich habe allerdings kaum Sheeding und würde es wohl auch als Unfair betrachten mich diesem Community Projekt nun so zu entziehen, da die

Ergebnisse dann nicht mehr so aussagekräftig wären.

Weiterhin kann ich immer wieder nur betonen, dass diese übermäßige Talgproduktion durch Dermarollen bei mir komplett gestoppt worden ist. Ich musste mir sonst jeden Morgen die Haare waschen. Nun stehe ich auf und die Haare sehen immer wie gestyled aus und wasche vielleicht einmal die Woche. Vielleicht können die wissenschaftlich affinen Leute im Forum das eher deuten:) lg

Was man ganz gut auf dem Foto sieht, sind die ganzen Hautreste die noch im Haar hängen. Ich habe immer sehr viele Hautreste die sich lösen.

File Attachments

1) Screenshot_20190331_214332_com.android.gallery3d.jpg, downloaded 602 times

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mmax on Fri, 05 Apr 2019 10:20:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Wed, 03 April 2019 21:27Schöner Erfolg

Wäre halt echt nice2know wenn man wüsste wenn noch ein Antiandrogen mit im Spiel wäre.
Nein nur Ket Shampo mit Alk morgens 5 min einwirken dann Haare Waschen.
Ansonsten Minox 1x tgl.

Fliesengott schrieb am Wed, 03 April 2019 21:40Echt krasser Unterschied! Benutzt du ausschließlich minox und wie lange nach der Behandlung nicht mehr? Sieht ja echt blutig aus. Bei mir suppt es nicht so....
Siehe oben. Nach der Behandlung 24h kein Minox. +1 Tag wöchentlich komplett Minox OFF.
Anfangs hat es bei mir auch gar nicht geblutet. Wichtig ist m.E. halt auch richtig anzudrücken.

Nomadd schrieb am Wed, 03 April 2019 22:39

Idealerweise müsste man alles auf 6mm trimmen um gut vergleichen zu können.
Das Krasse ist dass die Haare im November Status einfach nicht mehr länger geworden sind.
Da Sie bereits so stark verkümmert waren.

Erdnase schrieb am Thu, 04 April 2019 01:18Ich finde schon, dass da eine Verbesserung deutlich sichtbar ist.
Wie machst du das mit der Desinfektion? Hab deshalb bisher meinen Dermapen nicht benutzt, weil ich mir da unsicher bin, wie, was etc. Keine Desinfektion. Nur die Haare vorher waschen. Keine Probleme bisher.

Die Haare sehen aufjedenfall gesünder aus. Dennoch schwer zu vergleichen bei der Haarlänge.
Behandelst Du eigentlich nicht die Geheimratsecken? Auf dem Bild sieht es so aus, als würdest

Du die auslassen.[/quote]
Die Haare werden alle wieder dünkler. Die Haarlänge ist an und für sich die gleiche. Die GHE mache ich auch mit, nur liegen die bei mir leider sehr weit hinten (Auch als Kind schon).

Piwie schrieb am Fri, 05 April 2019 00:08Für erste, schnelle Ergebnisse sehr wahrscheinlich zweiteres, aber ich frage mich auch, ist microneedling eine Therapieform, die für den dauerhaften Haarerhalt geeignet ist oder doch eher was zum Aufbauen, Stichwort Hautbeschaffenheit.
Ich glaube dass sich der Status verschlechtert sobald man die regelmäßige Behandlung abbricht. Ich bin eigentlich überzeugt dass die Behandlung maßgeblich zum Erhalt beiträgt. Schließlich hat mir Minox alleine über viele Jahre wenig gebracht (zum Erhalt). Dies Zeigen auch die Fotos von Chen auf HLT der schon lange anwendet.

Ich bin der Meinung, dass die Wirkung irgendwie mit der Durchblutung zusammehängt. Anderndfalls kann es nicht sein, dass es zu beginn der Behandlung gar nicht geblutet hat und mittlerweile sehr stark.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Fri, 05 Apr 2019 13:46:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was mich besonders interessiert, an die, die kein FIN/DUT/RU nutzen und dermarollen:

1. Kopfhautfettung:
wirklich zurückgegangen?

Das wäre ja ein Indiz dafür, dass das ganze wieder auf Normal bzw nonAGA Zustand rückgeführt wird..

2. Haarschmerz/kribbeln/Trichodynie
nachgelassen, falls vorher vorhanden?

Ich denke das Thema Wounding hat schon seine Daseinsberechtigung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mmax on Fri, 05 Apr 2019 13:57:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Fri, 05 April 2019 15:46Was mich besonders interessiert, an die, die kein FIN/DUT/RU nutzen und dermarollen:

1. Kopfhautfettung:
wirklich zurückgegangen?

Das wäre ja ein Indiz dafür, dass das ganze wieder auf Normal bzw nonAGA Zustand rückgeführt wird..

2. Haarschmerz/kribbeln/Trichodynie
nachgelassen, falls vorher vorhanden?

Ich denke das Thema Wounding hat schon seine Daseinsberechtigung.
1. Gefühlt Schon. Hatte aber jetzt auch vorher nicht stark fettige haare.
2. bei mir nicht vorhanden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 05 Apr 2019 13:58:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe schon soooo oft gerollert. Aber niemals ist auch nur ein Haar davon gewachsen.
Warum wirkt das bei anderen und bei mir nicht?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Fri, 05 Apr 2019 14:42:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie war denn dein Status bevor du Minox im Sommer abgesetzt hast? Hast du durch das Absetzen eine extreme Verschlechterung des Haarstatus durchlebt? Evtl kommen einfach die Haare wieder, die durch absetzen verloren gegangen sind?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by qhair on Fri, 05 Apr 2019 15:04:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Fri, 05 April 2019 15:58Ich habe schon soooo oft gerollert.
Aber niemals ist auch nur ein Haar davon gewachsen.
Warum wirkt das bei anderen und bei mir nicht?
Klingt nicht nach einem Protokoll, eher nach Hoffnungslosigkeit.
Was hast du wie lange genau gemacht?
Fotokontrolle?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Fri, 05 Apr 2019 17:47:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Fri, 05 April 2019 15:58Ich habe schon soooo oft gerollert. Aber niemals ist auch nur ein Haar davon gewachsen.
Warum wirkt das bei anderen und bei mir nicht?
Das ist eben der große Mist, dass auf einer (lang) ausgebildeten Glatze nichts mehr wächst!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Fri, 05 Apr 2019 18:35:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Overpourgoodfortune auf HLT hatte eine Glstze über viele Jahre..glaube ich.
Es wurde auch von einem Rentner berichtet der sich an seinem Kamin eine üble Brandwunde zugezogen hat. Danach wuchs ihm dort wieder dichtes Haar.
Vielleicht ist an Neogenesis ja was dran....
Ich hoffe nur das der thread dort nicht wieder geschlossen wird, weil es manche mal wieder übertreiben...blutige Fotos und so.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Fri, 05 Apr 2019 18:46:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Es wurde auch von einem Rentner berichtet der sich an seinem Kamin eine üble Brandwunde zugezogen hat. Danach wuchs ihm dort wieder dichtes Haar.
Ich würde Norwood nicht auf dumme Gedanken bringen. Und das meine ich nicht sarkastisch.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by qhair on Fri, 05 Apr 2019 19:28:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Fri, 05 April 2019 19:47Bis-2019-Norwood-null schrieb am Fri, 05 April 2019 15:58Ich habe schon soooo oft gerollert. Aber niemals ist auch nur ein Haar davon gewachsen.
Warum wirkt das bei anderen und bei mir nicht?
Das ist eben der große Mist, dass auf einer (lang) ausgebildeten Glatze nichts mehr wächst!

Chen bei HLT hat es geschafft von Platte zu NW3 nur mit leichtem DR und Minoxidil.
Unser Held.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Phil007 on Fri, 05 Apr 2019 19:53:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei HLT wurde geschrieben, dass bei manchen Leuten auch erst nach einem Jahr gute Ergebnisse zu sehen waren. Die Frage ist, ob man so lange voller Willen durchhalten kann. Zumal die bisherigen positiven Ergebnisse schon sehr früh zu erkennen sind.

Ich bin gespannt, ob es bei mir etwas bewirkt. In 2-3 Monaten weiß man mal wieder mehr (werde es aber bis zum Jahresende durchziehen, denn 20 Min. in der Woche tun nicht wirklich weh).

Und dann kommt als nächste Hype-Train NGF-574H. Die Fahrkarte löse ich mir auch noch.
:lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sat, 06 Apr 2019 05:29:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Fri, 05 April 2019 21:53
Und dann kommt als nächste Hype-Train NGF-574H. Die Fahrkarte löse ich mir auch noch.
:lol:
Du bist nicht der einzige. Hoffe nur das der NGF-574H train (bez. Trinov) etwas exclusiver und schneller ist!!!

Danach gibt es vielleicht den Histogen train...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 06 Apr 2019 15:43:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche Nadeln benutzt ihr beim Derminator?

will gleich welche mitbestellen

hab heute mal eine ca 3x2cm Fläche geneedelt mit einem Stamp (1,5mm). Das tut ja schon heftig weh.

Dort wo die Haare dünner sind tut es mehr weh, blutet etwas weniger. Naja, sieht jetzt an den Stellen aus, als hätte ich eine HT machen lassen.

Werde es an meiner rechten GHE testen.

Bei mir ist es so dass cih die Haarlinie ja nicht zurückzieht. Es ist in der rechten GHE etwas ausgedünnt, man sieht es wenn man weiß wie man die Haare legen muss.
Das will ich noch hinbekommen/fixen.
Wenn das mit dem Derminator funktionioert würde ich den ganzen Scheitelbereich, Tonsur und

Front "derminieren".

Ausgangsbasis: Quasi alle Haare vorhanden, einige sind noch dünner. Ich denke das könnte funktionieren.

Hatte vor 3 Wochen mal eine minifläche gestampt:
tat ca 4 tage weh beim draufdrücken, war leicht rötlich. leichte schälung der haut anschließend. insgesamt hat es sich aber gut angefühlt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Sat, 06 Apr 2019 16:04:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Komisch bei mir ist es genau umgekehrt. In den GHE spür ich kaum was, aber an den Stellen wo die Haare noch voll sind ist es sehr schmerzhaft.

Ich verstehe deinen Plan nicht. Wieso willst du dir das falls es funktioniert auf dem ganzen Oberkopf antuen. Deine Haare sind doch voll.

Ich frag mich ob microneedling wirklich die stammzellen aktivieren kann, wie ea in der einen Studie geschrieben steht. Oder ob es nur sie Haare stärkt, die am verkümmern sind. Ich

Aber gut das wird sich noch zeigen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Sun, 07 Apr 2019 23:58:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert? Sind die folgenden "okay"?

https://www.amazon.de/DRS-Dermaroller-Medizinprodukt-CE-Kennzeichnung-Gebrauchsanweisung/dp/B00L0U84ZM/ref=sr_1_6?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=nadelroller&qid=1554681248 &s=gateway&sr=8-6

https://www.amazon.de/DRS-wechselbarer-Medizinprodukt-CE-Kennzeichnung-Gebrauchsanweisung/dp/B00L0U8FD8/ref=sr_1_9?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=nadelroller&qid=155468124 8&s=gateway&sr=8-9

https://www.amazon.de/Dermaroller-Diamantenform-medizinischem-Edelstahl-Nadell%C3%A4ng

e/dp/B01MS185E0/ref=sr_1_4?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=nadelroller&qid=1554681270& amp;amp;refinements=p_72%3A419117031&rnid=419116031&s=gateway&sr=8-4&th=1

https://www.amazon.de/Dermaroller-Nutzerhandbuch-Haut-Behandlung-Dehnungsstreifen-Hyper-Pigmentierun/dp/B075WS89ZT/ref=sr_1_9?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=nadelroller&qid=1554681270&refinements=p_72%3A419117031&rnid=419116031&s=gateway&sr=8-9&th=1

---

https://www.amazon.de/DRS-Medizinprodukt-CE-Kennzeichnung-Gebrauchsanweisung-Nadell%C3%A4nge/dp/B00L1XWDBE/ref=sr_1_2?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=dermastamp&qid=1554681437&refinements=p_72%3A419117031&rnid=419116031&s=gateway&sr=8-2

https://www.amazon.de/Dermapen-zylindrischen-medizinischem-Edelstahl-Nadell%C3%A4nge/dp/B01MT4WQOA/ref=sr_1_7?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=dermastamp&qid=1554681437&refinements=p_72%3A419117031&rnid=419116031&s=gateway&sr=8-7

Gibt es da irgendwelche markanten Qualitätsunterschiede?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by romue77 on Mon, 08 Apr 2019 00:20:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert? Wofür willst Du den Roller nutzen? Gesicht oder Kopfhaut?

Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Gibt es da irgendwelche markanten Qualitätsunterschiede?
Gibt welche mit echten Einzelnadeln und welche mit angespitzten Zahnrädern. Die mit den angespitzten Zahnrädern sollte man meiden. Damit man auch wirklich sehen kann, dass es sich um echte Einzelnadeln handelt, ist eine transparente Rolle wertvoll.
Außerem gibt es dann noch welche mit Nadeln aus Edelstahl oder aus Titan.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Mon, 08 Apr 2019 07:48:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Wofür willst Du den Roller nutzen? Gesicht oder Kopfhaut?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Mon, 08 Apr 2019 08:45:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert? Sind die folgenden "okay"?
Gibt es da irgendwelche markanten Qualitätsunterschiede?
Wurde auf Seite 5 und 6 besprochen , auf 8 wird's wieder gefragt. Was solls, Standart für Alopezie :roll: :d
->

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Mon, 08 Apr 2019 13:31:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Mon, 08 April 2019 02:20Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert?
Wofür willst Du den Roller nutzen? Gesicht oder Kopfhaut?

Kopfhaut.

Sonic Boom schrieb am Mon, 08 April 2019 09:48Zitat:Wofür willst Du den Roller nutzen? Gesicht oder Kopfhaut?

Da habe ich bereits genug Haare :p

Martius schrieb am Mon, 08 April 2019 10:45Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert? Sind die folgenden "okay"?
Gibt es da irgendwelche markanten Qualitätsunterschiede?
Wurde auf Seite 5 und 6 besprochen , auf 8 wird's wieder gefragt. Was solls, Standart für Alopezie :roll: :d
->
Ich habe nicht den ganzen Tag Zeit um hier Dutzende Threads zu durchforsten ;)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Mon, 08 Apr 2019 13:44:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

romue77 schrieb am Mon, 08 April 2019 02:20Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Ich möchte mir einen Nadelroller und einen Dermastamp holen. Welchen nehme ich denn da am besten? Welche sind empfehlenswert?
Wofür willst Du den Roller nutzen? Gesicht oder Kopfhaut?

Nomadd schrieb am Mon, 08 April 2019 01:58Gibt es da irgendwelche markanten Qualitätsunterschiede?
Gibt welche mit echten Einzelnadeln und welche mit angespitzten Zahnrädern. Die mit den angespitzten Zahnrädern sollte man meiden. Damit man auch wirklich sehen kann, dass es sich um echte Einzelnadeln handelt, ist eine transparente Rolle wertvoll.
Außerem gibt es dann noch welche mit Nadeln aus Edelstahl oder aus Titan.
Okay, Danke.

Und welches Produkt mit echten Nadeln könnt ihr mir empfehlen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Mon, 08 Apr 2019 14:02:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe Hautliebe gekauft...sind voll ok

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 08 Apr 2019 22:01:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das gibts doch nicht, jetzt habe ich auf Norwood´s Brandwundenpost was geschrieben, wo es um den auf Studien basierenden Zusammenhang von Wunden und Stammzellen geht und während ich das tat, wurde sein Post gelöscht und ein Recherche intensiver Zusammentrag meinerseits ist gleich mit ins Jenseits gerutscht >.<

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Mon, 08 Apr 2019 22:09:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 09 April 2019 00:01Das gibts doch nicht, jetzt habe ich auf Norwood´s Brandwundenpost was geschrieben, wo es um den auf Studien basierenden Zusammenhang von Wunden und Stammzellen geht und während ich das tat, wurde sein Post gelöscht und ein Recherche intensiver Zusammentrag meinerseits ist gleich mit ins Jenseits gerutscht >.<
Das ist ja doof. Hätte mich auch sehr interessiert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Tue, 09 Apr 2019 13:15:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 09 April 2019 00:01Das gibts doch nicht, jetzt habe ich auf Norwood´s Brandwundenpost was geschrieben, wo es um den auf Studien basierenden Zusammenhang von Wunden und Stammzellen geht und während ich das tat, wurde sein Post gelöscht und ein Recherche intensiver Zusammentrag meinerseits ist gleich mit ins Jenseits gerutscht >.<
Die Moderation hat wohl die Befürchtung, dass Norwood sich in Brand setzen könnte und dann die Moderation wegen Beihilfe zum Mord angeklagt wird.... :lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mona on Tue, 09 Apr 2019 13:48:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 09 April 2019 00:01Das gibts doch nicht, jetzt habe ich auf Norwood´s Brandwundenpost was geschrieben, wo es um den auf Studien basierenden Zusammenhang von Wunden und Stammzellen geht und während ich das tat, wurde sein Post gelöscht und ein Recherche intensiver Zusammentrag meinerseits ist gleich mit ins Jenseits gerutscht >.<

:?:

Wir haben exakt 4 postings abgehängt:

Norwood > romue77 > Nomadd > peci123

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Tue, 09 Apr 2019 14:19:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte währenddessen einen dieser Beiträge zitiert, beim abschicken hieß es, ich wäre nicht berechtigt und der Post ging ins Nirvana.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mona on Tue, 09 Apr 2019 14:30:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 09 April 2019 16:19Ich hatte währenddessen einen dieser Beiträge zitiert, beim abschicken hieß es, ich wäre nicht berechtigt und der Post ging ins Nirvana.

Das kann dir aber immer passieren aus den unterschiedlichsten Gründen. Wichtiges oder längere Texte würde ich daher sicherheitshalber immer vor Abesnden eines Beitrags/einer PN kopieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Tue, 09 Apr 2019 14:31:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-372#post-1773169

Auf der Seite 372, Fotos von dem Rentner dem durch die Brandwunde wieder Haare gewachsen sind!!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Thu, 11 Apr 2019 18:22:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Werde mit 1,75mm anfangen, sobald der Derminator2 angekommen ist.

Vorerst rechte GHE und Tonsurbereich. Je nachdem wie schmerzhaft es ist.

Ziel: Verdickung bestehender Haare bzw Fibrose etwas rückgängig machen. Es gibt noch extrem viele dünnere Haare bei mir auf der Rübe. Ich glaube es sind quasi noch alle Follikel intakt, allerdings kehren sie nicht auf den Ursprungszustand zurück.

Bin aktuell dennoch sehr zufrieden. Bekomme sehr oft Komplimente "ich hätte ja so gute Haare". Aber da geht noch was, kenne ja meinen Ursprungszustand.

Bisher 2x mit einem Mini-stamp 1,5mm die rechte GHE penetriert. Fühlt sich echt gut an bis rund 10 Tage nach Anwendung. Tut aber schon weh

Ansonsten wird der Derminator noch zur Behandlung von Dehnungsstreifen am Oberschenkel durch zu schnelles Muskelwachstum benutzt. Das ist eigentlich der Hauptgrund.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 14 Apr 2019 08:29:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier noch einmal ein paar neue Berichte von HLT bzw. ich habe die Fotos verlinkt, die ich manchem nicht vorenthalten möchte, der dort nicht regelmäßig liest:

Neuwuchs innerhalb von ein paar Monaten:

https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/20190412_075802-jpg.117036/

https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/20190412_175818-jpg.117037/

und ein anderer Fall vom User Mr. Sprinkles79. Dort in die Mitte der Seite scrollen:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-439

Das sind wirklich wahnsinnige Berichte. Ich hoffe, dass es auch bei mir etwas bewirkt. Von Session zu Session nimmt bei mir auch der Schmerz ab. Ich mache 1,75mm und überlege, ob ich auf 2,0mm erhöhe. Es ist nur Rot und Blut sehe ich kaum, außer ein paar kleine Punkte auf der Kopfhaut, die nach dem Waschen wieder weg sind.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by paokara on Sun, 14 Apr 2019 10:28:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wird nur der Derrmaroller verwendet oder mit Regaine gemeinsam? Mich würde interessieren was der Dermaroller alleine zaubern kann.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 14 Apr 2019 10:36:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die nehmen auch Minox. Bei den ganzen positiven Resultaten/Bildern nehmen viele aber auch kein Minox. Andere haben Minox über Jahre genommen - ohne Verbesserung - und haben nach MicroNeedling enorme Erfolge gehabt.

D.h. da muss schon etwas dahinter stecken. Minox ist ggfs. noch ein Boost.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Sun, 14 Apr 2019 14:50:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Mon, 04 March 2019 00:27Es wäre erstmal zu beweisen, ob ein batteriebetriebener Dermapen größere Löcher in die Haut reißt, als der Derminator. Haut und Papier haben nicht viel gemeinsam. Davon abgesehen, wie verhält sich das ganze bei normalen Bewegungen? Ich glaube kaum, dass sich jemand seinen Dermapen mit voller Geschwindigkeit über den Kopf reißt, sondern wohl eher langsam und behutsam vorgeht mit

vllt 1 cm / s und nicht wie in dem Video mit schätzungsweise 100 cm / s. Desweiteren, selbst sollten diese Löcher bei einem günstigeren Dermapen wirklich etwas größer sein, was ich extrem stark bezweifle, gilt zu beweisen, wie nachteilig bzw. schädlich das ganze überhaupt ist.
Die Frage wäre vielleicht auch, ob größere Löcher sogar am Ende effektiver sind, da durch größere Verletzungen auch ein größerer HEilungsprozess und somit auch mehr neue Verzweigungen der Blutbahnen zu den Folliken bzw. in der Kopfhaut entstehen.

Könnte also auch bedeuten, dass der Deminator nicht so effektiv wirkt, ein gröberer Dermastamp.

Blutet es denn bei den Derminator Anwendern überhaupt noch?
Bevor jetzt alle auf den Zug aufspringen und viel Geld für das Teil hinbuttern.

Ich habe z.B. nur gut Ergebnisse mit herkömmlichen Dermastamps und Rollern gesehen. Blut war auch immer mit dabei....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 14 Apr 2019 15:28:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

solinco schrieb am Sun, 14 April 2019 16:50Es wäre erstmal zu beweisen... Könnte also auch bedeuten, dass der Deminator nicht so effektiv wirkt, ein gröberer Dermastamp. ...bevor jetzt alle auf den Zug aufspringen und viel Geld für das Teil hinbuttern.

So ist es. Ähnliches habe ich auch schon vor 2 Seiten erwähnt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Sun, 14 Apr 2019 15:39:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kennt du jemand ein qualitativ gutes Gerät für das manuelle needling.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 14 Apr 2019 15:52:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

solinco schrieb am Sun, 14 April 2019 17:39Kennt du jemand ein qualitativ gutes Gerät für das manuelle needling.

Manchmal dreht man hier schon am Rädchen. --> oder bei stamp

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sun, 14 Apr 2019 21:41:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ich finde ehrlich gesagt bemerkenswert dass die Hautfettung aufhört
das haben jetzt schon etliche leute bei hlt beschrieben

Seltsam.. ind en AGA-Zonen ist die Fettung ja stärker ;)

Es ist was dran an dem Kram. Bin gespannt

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haare2018 on Mon, 15 Apr 2019 04:32:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Sun, 14 April 2019 23:41ich finde ehrlich gesagt bemerkenswert dass die Hautfettung aufhört
das haben jetzt schon etliche leute bei hlt beschrieben

Seltsam.. ind en AGA-Zonen ist die Fettung ja stärker ;)

Es ist was dran an dem Kram. Bin gespannt
Warum wird denn bei Propecia Einnahme Kopfhaut(Stirn-Front) extrem fettig?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Wed, 17 Apr 2019 22:08:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi zusammen, ich würde mit dem microneedling starten - ohne minoxidil, da ich minox leider nicht vertrage. Sollte ich stamps nehmen oder den derminator (geld ist egal :)? 1mm oder 1,5mm?

Würde dies nur am der haarlinie (GHE) tun.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Tue, 23 Apr 2019 10:51:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist hier im Moment eigentlich jemand am Rollen/Stampen. Die ganzen Studien machen ja Mut

aber es sind halt nur Studien.

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4458936/

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/29194786/

Updates gerne erwünscht, versuche mich aucg seit 3 Wochen. (1x die Woche Rollen, bis der Dermastamp da ist, 1x täglich minox)

Nach einer Woche habe ich ein starkes Shedding erlebt, seit ein paar Tagen wirds weniger. Vielleicht ein gutes Zeichen?! Shedding wR unter fin auch der Fall, danach gabs riesigen Neuwuchs innerhalb 3 Monaten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Tue, 23 Apr 2019 10:55:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich würde mich nicht als Weichei bezeichnen, aber ich finde die Schmerzen teilweise grenzwertig.
Seitdem ich die 36er- statt der 12-Nadeln nehme geht es besser. Wem geht es auch so?

Größtes Problem: Ich sehe hinterher so verbeult und zerschrunzt aus, dass ich selbst wenn ich es am Freitag abend anwende, Montags im Büro gefragt werde was denn passiert ist.

Also ohne Cap tragen wird das wohl eher nichts mehr werden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 23 Apr 2019 11:01:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das ging mir anfangs auch und ich habe den Tipp beherzigt, vorher und hinterher zu kühlen. Hätte nie gedacht, dass es so viel ausmacht. Am nächsten Tag ist alles wieder gut. Vorher hatte ich teilweise 3-4 Tage lang rote Streifen an der Front. Jetzt nicht mehr.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Tue, 23 Apr 2019 11:41:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab den derminator mit den 9er nadeln jetzt 2x angewandt.

Kann euhc nur empfehlen den Derminator anzulegen... habe vorher mit dem Dermaroller getestet (Ergebnis: rausgerissene Haare) und mit einem Mini-Dermastamp (Ergenis: viel besser als der Roller, allerdings tat es schon heftig weh bei 1,5mm)

-> es blutet genauso
-> es tut maximal halb so weh, ich needle mit 1,75 auf FAST und es ist echt erträglich
-> bisher ein sehr sehr gutes Kopfhautgefühl in der Zeit nach dem needlen
-> wahrscheinlich reicht auch locker 2x im Monat
-> Abends needlen, danach sah ich aus wie nach einer HT. Am nächsten morgen die Bluttropfen einfach durch duschen entfernen... KH ist danach gerötet für 2 Tage, da ich allerdings soviele Haare habe sieht man nichts.

ich mache es so:
Ket auftragen und ca 1h einwirken lassen, Kopf waschen
Haare handtuchtrocken, nach vorne kämmen, dann needlen
schlafen gehen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Tue, 23 Apr 2019 13:04:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich könnte mir vorstellen, dass das Needling funktioniert, da neue Blutbahnen/Kapillaren am die Follikel gelangen. Bei HTs werden auch Follikel tief in die Kopfhaut eingesetzt, und fallen deshalb vielleicht nicht mehr aus.

Blöde Frage: Weiß zufällig jemand, ob schon mal Follikel aus dem Oberkopf entfernt und neu verpflanzt wurden? Wäre interessant ob diese weiterwachsen und ebendalls erhalten bleiben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ALOPEZIEGEGNER on Tue, 23 Apr 2019 13:27:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es eigentlich jemanden der Needling in Kombination
Mit fin topisch Anwendet? Ist das grundsätzlich empfehlenswert
Oder ist davon abzuraten (möglicherweise wird der dht-gehalt
Im Serum zu stark gesenkt, was die bekannten NWs hervorruft) ?
LG

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Tue, 23 Apr 2019 13:37:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Tue, 23 April 2019 13:41hab den derminator mit den 9er nadeln jetzt 2x angewandt.
Kann euhc nur empfehlen den Derminator anzulegen... habe vorher mit dem Dermaroller getestet (Ergebnis: rausgerissene Haare) und mit einem Mini-Dermastamp (Ergenis: viel besser als der Roller, allerdings tat es schon heftig weh bei 1,5mm)

-> es blutet genauso
-> es tut maximal halb so weh, ich needle mit 1,75 auf FAST und es ist echt erträglich
-> bisher ein sehr sehr gutes Kopfhautgefühl in der Zeit nach dem needlen
-> wahrscheinlich reicht auch locker 2x im Monat
-> Abends needlen, danach sah ich aus wie nach einer HT. Am nächsten morgen die Bluttropfen einfach durch duschen entfernen... KH ist danach gerötet für 2 Tage, da ich allerdings soviele Haare habe sieht man nichts.

ich mache es so:
Ket auftragen und ca 1h einwirken lassen, Kopf waschen
Haare handtuchtrocken, nach vorne kämmen, dann needlen
schlafen gehen
Das kann ich nur unterschreiben.
Die Behandlung mit dem Dermaroller, dem Dermastamp und dem Dermapen waren definitiv schmerzvoller.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Tue, 23 Apr 2019 13:38:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ALOPEZIEGEGNER schrieb am Tue, 23 April 2019 15:27Gibt es eigentlich jemanden der Needling in Kombination
Mit fin topisch Anwendet? Ist das grundsätzlich empfehlenswert
Oder ist davon abzuraten (möglicherweise wird der dht-gehalt
Im Serum zu stark gesenkt, was die bekannten NWs hervorruft) ?
LG
würde eher duta nehmen. da gibts einen der das gemacht hat mit einem ultrakranken ergebnis, quasi komplett regrowth.
ist auch im hlt thread

glaube auch dass needling was bringt

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Tue, 23 Apr 2019 13:39:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haare2018 schrieb am Mon, 15 April 2019 06:32ru-power schrieb am Sun, 14 April 2019 23:41ich finde ehrlich gesagt bemerkenswert dass die Hautfettung aufhört
das haben jetzt schon etliche leute bei hlt beschrieben

Seltsam.. ind en AGA-Zonen ist die Fettung ja stärker ;)

Es ist was dran an dem Kram. Bin gespannt
Warum wird denn bei Propecia Einnahme Kopfhaut(Stirn-Front) extrem fettig?
erhöhtes T, erhöhtes E2 usw

rein theoretisch ist ne rezeptorblockade besser, muss halt auch im follikel ankommen :)

daher CB + needling evtl

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 23 Apr 2019 18:57:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin seit fast 4 Monaten dabei, habe einen elektrischen Dermapen und stelle den auf 1,5 mm. Erst immer einmal die Woche, dann ab und zu nur 2 mal die Woche, aus Zeitgründen und eben gerade wieder das erste mal seit 2,5 Wochen. War also meistens eine Woche Abstand dazwischen und 3 mal oder so 2 Wochen. Bis jetzt verspüre ich keinerlei positive Effekte auf die Haare.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Wed, 24 Apr 2019 06:09:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Deine Probleme lagen ja eher im Frontbereich?! Hast du dann auch nur dort genadelnt, oder den ganzen Kopf penetriert?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by solinco on Wed, 24 Apr 2019 07:03:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Tue, 23 April 2019 20:57Bin seit fast 4 Monaten dabei, habe einen elektrischen Dermapen und stelle den auf 1,5 mm. Erst immer einmal die Woche, dann ab und zu nur 2 mal die Woche, aus Zeitgründen und eben gerade wieder das erste mal seit 2,5 Wochen. War also meistens eine Woche Abstand dazwischen und 3 mal oder so 2 Wochen. Bis jetzt verspüre ich keinerlei positive Effekte auf die Haare.
Bis jetzt halten sich die Erfolgsberichte ja eher in Grenzen. Nimmst du denn auch Minox? Und stampst du bist es blutet oder bleibt es bei dir eher sauber? Hat sich dein Kopfhautgefühl verändert?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Sat, 27 Apr 2019 12:22:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ist zwar ein bisschen off topic aber hat mit dem thema hier auch zu tun:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/follica-news-small-molecule-aplify-new-hair-growth-annual-report-and-accounts-puretech-health.122157/

hat sich hier jmd. schon mal damit befasst, was man beim wounding noch als topical nutzen könnte, um die follicle neogenesis anzuregen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by heinzbecker on Sat, 27 Apr 2019 21:09:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin auch seit Ende Januar mit dem Dermaroller dabei (wöchentlich, mit 0,5 mm angefangen, auf 1,5 mm gesteigert) und nehme zusätzlich noch Minox und Ket.
Seit dem Start der Behandlung kann ich eine kontinuierliche Verschlechterung an der Haarlinie feststellen. Bin mittlerweile an einem Punkt angelangt wo ich lieber aufhören würde als weiter zu machen.
Ich weiß man sagt ja immer "mindestens ein halbes Jahr ausprobieren, bis man ein Fazit ziehen kann", aber mir kommt es so vor als hätten die 3 Monate Dermarolling meinen Haarausfall um mindestens 1 Jahr beschleunigt.
Die Gesichtshaut konnte ich durch 1 mm Dermarolling aber erheblich verbessern.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sat, 27 Apr 2019 21:19:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann auch nur bestätigen dass sich nach vielen Monaten nicht wirklich was getan hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Sun, 28 Apr 2019 09:03:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.youtube.com/watch?v=n84fugtvHQM

Kurzes Video zu Microneedling ohne weitere Mittel.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Sun, 28 Apr 2019 10:33:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Die meisten sprechen hier ja auch immer wieder von der Verschlechterung der Haarlinie. Ich bin mir sicher, dass das Dermarolling vorallem den diffusen HA-Leuten hilft, die durch die verbesserte Blutzufuhr ihre Haarwurzeln wieder aktivieren. Das ledigliche Bearbeiten der Haarlinie halte ich, ohne es fundiert zu belegen, für sinnlos.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 28 Apr 2019 10:45:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der youtuber verdient damit Geld. Hat abgesehen davon, selbst keine sichtbaren HA, aber ist begeistert von den Studien. Sagt selbst, dass es bei einigen nichts bringt. Aus den Studien geht nicht mal hervor welche Nadeltiefe, wie angewendet im Intervall angewendet wurde. Und letztendlich wurde festgestellt, dass sich der Haarduchmesser erhöht hat. Das konnte ich bei mir in den 3 Jahren auch feststellen, dass sich vll. minimal die Dicke erhöht. Vor dem wounding (daily sessions) hatte ich mal Flaumhaare. Das war es aber auch schon. Etwas Potential ist da, aber mehr nicht. Man muss sich nicht alles schön reden. War schon damals so, vor Jahren, als viele aufgehört haben und nur wenige mit übertriebenen Woundingsessions ohne richtigen Erfolg weitergemacht haben. Habe mal nachgefragt und bei allen stagnierte es. Bleibe dabei

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by kakhaare on Sun, 28 Apr 2019 11:58:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dieser Youtuber hatte eine Haartransplantation und verkauft diese Geräte selber.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sun, 28 Apr 2019 12:01:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich denke auch das es viele übertreiben mit wounding bez Tiefe und Frequenz. Aufgefallen ist mit auf HLT das Personen mit hoher Frequenz manchmal negative Erfahrungen gemacht haben. Ich glaube aber das 0.25mm rolling vor der Benutzung von minox etc schon positiv ist. Das werde ich auch mit NGF-574H so machen wenn es irgendwann verfügbar sein sollte.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 28 Apr 2019 12:04:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dem stimme ich ja auch zu, siehe mein Link am Ende und was ich zu Erhöhung der Penetration

geschrieben habe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sun, 28 Apr 2019 12:38:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eigentlich sollten Flaumhaare doch ein Zeichen dafür sein das nicht alle Follikel tot sind..nicht wahr?
Natürlich frustrierend wenn kein richtiges Haar daraus wird.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 28 Apr 2019 13:08:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja richtig, sehe ich auch so. Ich schätze es gibt einfach zu viele Einflüsse, die trotzdem gesundes Haarwachstum behindern können. Hier muss man auch sagen, dass die Situation bei jedem anders ist. Mal sehen, ob hier jemand mit guten Vorrausetzungen richtig guten Neuwuchs mit needling only erzielt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Sun, 28 Apr 2019 16:24:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

heinzbecker schrieb am Sat, 27 April 2019 23:09... Ich weiß man sagt ja immer "mindestens ein halbes Jahr ausprobieren, bis man ein Fazit ziehen kann", aber mir kommt es so vor als hätten die 3 Monate Dermarolling meinen Haarausfall um mindestens 1 Jahr beschleunigt. ...
Ich bin seit 6 Monaten am needlen, vorher mit 'nem Dermapen von Amazon, jetzt mit dem Derminator.
Mit dem Dermapen nicht unregelmäßg geneedlet, aber auch nicht wöchentlich.
Seit Februar nun 1x wöchentlich mit 1.5mm dabei und habe ebenfalls das Gefühl, dass es meinen Haaren bzw. meiner Haarlinie mehr schadet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sun, 28 Apr 2019 16:42:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lfdy, also wenn es negativ Resultate erzeugt würde ich auf 2 Wochen reduzieren...oder sogar 3 Wochen.
Im allgemeinrn..einmal im Monat ist wohl nicht schädlich..aber jeden Tag wird schädlich sein...bei 1.5mm. Irgendwo liegt bei jedem die optimale Frequenz und die ist sicherlich bei jedem unterschiedlich. Ich zumindest würde auf Nummer sicher gehen und bei zB 3 Wocen anfangen..wenn sich nichts verschlechtert auf 2 Wochen reduzieren. Dann vielleicht auf eine

Woche wenn sich keine Erfolge einstellen, vorausgesetzt das sich nichts verschlechtert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 30 Apr 2019 20:32:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also ich habe gestern einfach mal ein Foto von meinem hinteren Bereich geschossen und das mit dem Foto von Februar verglichen. Irgendwie sehe ich schon eine kleine Veränderung. Im linken Teil meiner Platte sind ein paar kleine Häarchen mehr und im rechten Teil meiner Platte scheint es ein wenig dichter zu sein.

Nicht viel insgesamt, aber solange betreibe ich ja das Needling auch noch nicht. Ich nehme ja noch parallel Trinov, aber dem würde ich nicht viel zu schreiben, da bisher 99 von 100 Usern aus den anderen Foren keine Resultate sahen.

File Attachments
1) Februar.png, downloaded 690 times
2) Ende April.png, downloaded 642 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Westhair on Tue, 30 Apr 2019 20:38:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht auf jeden Fall mehr aus! Nur Dermaroller und Trinov? Top

Denke auch Trinov kannst du absetzen hab nirgendwo brauchbare Resultate gesehen

Aber gut gemeinter Rat (kein Angriff); trimm dir dein Resthaar kürzer, dann ist der Kontrast nicht so stark

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 30 Apr 2019 20:42:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, Freitag geht es wieder zum Friseur :d

Dermapen (ungefähr seit Feb.) und Trinov (seit Dez), wobei ich es - wie bereits erwähnt - Trinov nicht zuschreiben würde.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 30 Apr 2019 21:10:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja Phil, sieht besser aus. Vielleicht funktioniert es im Tonsurbereich besser als am Vorderkopf, wie bei fast allen anderen Sachen auch. Wendest du Ket oder ein anderes Antipilzmittel an?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 30 Apr 2019 21:19:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Früher hatte ich KET von Hexal genommen, aber das hat nichts gebracht. Jedoch habe ich mir zur Unterstützung Regenepure bestellt (da ist auch Ketoconazol drin) und wende es seit ca. 14 Tagen beim Haarewaschen an.

Dieses Jahr will ich es noch einmal wissen. Wenn das koreanische Produkt rauskommt, dann werde ich dort auch noch aufsatteln.

An meiner Front sehe ich auch noch nicht viel, aber dort haben sich auch die ersten Haare schon vor 12 Jahren verabschiedet. Ich denke, dass man das einfach mal ein Jahr durchziehen muss. Man sieht ja an der linken Hälfte meiner Platte, dass dort die Dichte auch noch nicht so schnell zugenommen hat, sondern erst einmal kleine Häarchen entstehen müssen. Wenn etwas aggressiv über Jahre verloren ist/war, dann wächst das - selbst bei dem wirksamsten Mittel - nicht in 2-3 Monaten wieder zu.

Und bei HLT gab es einen User Chen, der konnte erst nach einem/zwei Jahr(en) an der Front Neuwuchs verzeichnen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 30 Apr 2019 21:34:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe ich beide auch schon genommen. Regenpure hat bloß 1 %. Hatte Ket gar nicht mehr vertragen, wende es aber mittlerweile wieder als verdünnte Lotion an. Das hilft dir sicher, wird m.M.n oft unterschätzt. Falls das koreanische Produkt rauskommt, sind wir dir auch wieder dankbar wenn du es testet. :thumbup: Was die Front angeht: Auch wenn man dort länger nichts sieht, kann man da noch was rausholen. Das wird schon. Natürlich müssen erst Vellushaare da sein. Aktuell sieht man ohnehin bloß minimal mehr Länge und ggf. mehr Pigmentierung. Schlecht einzuschätzen, da die Fotos zu verschieden sind (Licht, Ausschnitt, wie die Haare fallen). Auf den thread bezogen: In welchem Intervall wendest du deine 1,75 mm an? Minox auch geplant in Kombination mit microneedling?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Tue, 30 Apr 2019 21:43:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

1,75mm jede Woche (meist Freitag oder Samstag). So dass die Kopfhaut ein wenig Rot ist, aber nie so, dass es massiv blutet. Wie ein kleiner Sonnenbrand halt.

Minox hatte am Anfang als ich es mit 19/20 nahm gut geholfen, aber verlor dann nach ein paar Monaten seine Wirkung. Dann hatte ich es glaube ich mit 25-26 Jahren noch einmal über 6 Monate probiert, aber ohne Erfolg.

Vielleicht mag es jetzt noch einmal einen zusätzlichen Boost geben, aber irgendwie muss man ja den Tag auch noch bewältigen. Ich nehme ja Trinov auch morgens und abends. Wenn dann würde nur Minox Schaum in Frage kommen.

Wenn dann noch das koreanische Mittel rauskommt, so wären es fast zu viele Mittel. D.h. ich würde dann Trinov ersetzen, wenn bis dahin auch weiterhin keine Erfolgsmeldungen von anderen Usern kommen.

Ich habe jetzt noch mal als Vergleichsbild ein anderes Foto 1 Tag nach dem Needling reingestellt (da sieht man auch noch etwas die kleinen roten Pünktchen vom Needling). Ich denke, da passt der Winkel zumindest besser. Ich muss sagen, es ist wirklich richtig hart die Fotos unter gleichen Bedingungen zu machen.

File Attachments

1) 20190210_104733.jpg, downloaded 615 times
2) 20190428_121520.jpg, downloaded 475 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Wed, 01 May 2019 08:17:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Tue, 30 April 2019 23:431,75mm jede Woche (meist Freitag oder Samstag). So dass die Kopfhaut ein wenig Rot ist, aber nie so, dass es massiv blutet. Wie ein kleiner Sonnenbrand halt.

Minox hatte am Anfang als ich es mit 19/20 nahm gut geholfen, aber verlor dann nach ein paar Monaten seine Wirkung. Dann hatte ich es glaube ich mit 25-26 Jahren noch einmal über 6 Monate probiert, aber ohne Erfolg.

Vielleicht mag es jetzt noch einmal einen zusätzlichen Boost geben, aber irgendwie muss man ja den Tag auch noch bewältigen. Ich nehme ja Trinov auch morgens und abends. Wenn dann würde nur Minox Schaum in Frage kommen.

Wenn dann noch das koreanische Mittel rauskommt, so wären es fast zu viele Mittel. D.h. ich würde dann Trinov ersetzen, wenn bis dahin auch weiterhin keine Erfolgsmeldungen von anderen Usern kommen.

Ich habe jetzt noch mal als Vergleichsbild ein anderes Foto 1 Tag nach dem Needling reingestellt

(da sieht man auch noch etwas die kleinen roten Pünktchen vom Needling). Ich denke, da passt der Winkel zumindest besser. Ich muss sagen, es ist wirklich richtig hart die Fotos unter gleichen Bedingungen zu machen.
Hartes needeln Phil...ich gehe alle 2 bis 3 Wochen mit 1mm Roller über meine Problemzonen. Ich habe noch einen 0.25mm Roller für Absorption. Derzeit wird er nicht benutzt. Habe es aber schon für das italienische Wasser benutzt..lol.
Warte jetzt auch auf NGF-574H aus Korea. Dann wird jedesmal for der Anwendung geneedelt. Aber gut zu wissen das Du etwas Erfolg hast. Also für Haarerhaltung scheint es zu wirken..zumindest bei Dir.
Wenn ich mich richtig erinnere nimmst Du keine Anti-Androgene..?!

VG
M

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Wed, 01 May 2019 08:35:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte Finasterid ein 1 Jahr lang genommen mit 22/23 Jahre meine ich war das. In knapp einem Jahr konnte der Haarausfall nicht gestoppt werden und ich hatte Nebenwirkungen, deshalb habe ich es dann sein gelassen.

Die Fotos sind natürlich kein großer Sprung, aber ehrlich gesagt mehr als ich je nach 2-3 Monaten erwartet hätte. Zumal die Bereiche ja schon gut abgegrast sind, so dass ein eventueller Neuwuchs zig Monate dauert. Ich schieße in 2-3 Monaten dann noch mal Fotos und vergleiche. Ich hoffe, dass die linke Hälfte meiner Platte bald Fahrt aufnimmt.

Für den vorderen Bereich erwarte ich - wenn überhaupt - erst Erfolge in einem Jahr. Wenn ich dort ein paar Flaumhaare nach 6 Monaten hätte, so wäre das schon was. Dann weiß ich zumindest, dass dort die Wurzeln noch leben.

Ich finde mein Needling mit 1,75mm pro Woche einmal gar nicht so hart (mache es so 20-30Min). Die Röte ist meist nach 2 Tagen wieder weg. Und es gibt maximal ein paar kleine Blutpünktchen, aber nicht einmal Ansatzweise das, was man sonst schon gesehen hat. Ich denke, dass bei jedem die Kopfhaut unterschiedlich dick ist. Für den einen sind 1,25mm schon die Hölle und ein anderer kann 2,0mm gut wegstecken.

Ich hatte meine erste Needling-Behandlung zum Start mit 0,75mm gemacht und dachte auch, dass es schon weh gut. Ich konnte mir dann gar nicht vorstellen, wie weh es denn bei 1,75mm tun würde. Aber es sei gesagt, dass sich der Schmerz bei mir nicht verdoppelt hat. Es piekst vielleicht ein wenig mehr.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Wed, 01 May 2019 12:36:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Phil007 schrieb am Tue, 30 April 2019 23:431,75mm jede Woche (meist Freitag oder Samstag). So dass die Kopfhaut ein wenig Rot ist, aber nie so, dass es massiv blutet. Wie ein kleiner Sonnenbrand halt.Minox hatte am Anfang als ich es mit 19/20 nahm gut geholfen, aber verlor dann nach ein paar Monaten seine Wirkung. Dann hatte ich es glaube ich mit 25-26 Jahren noch einmal über 6 Monate probiert, aber ohne Erfolg... Ich muss sagen, es ist wirklich richtig hart die Fotos unter gleichen Bedingungen zu machen.
Ich finde mein Needling mit 1,75mm pro Woche einmal gar nicht so hart (mache es so 20-30Min). Die Röte ist meist nach 2 Tagen wieder weg. Und es gibt maximal ein paar kleine Blutpünktchen... Für den einen sind 1,25mm schon die Hölle und ein anderer kann 2,0mm gut wegstecken.

Alles klar, danke für die Info. Ja, natürlich wenn dann den foam. Was anderes würde ich mittlerweile auch nicht mehr verwenden. Vermute ebenfalls dass es bei dir auch erst hinten zuwächst und dann langsam vorne. Das Problem mit den Fotos kenne ich (hast ne Pm). Würde auch ganz klar Trinov mit NGF-574H ersetzten. Bleib auf jeden Fall mit dem Ket auch dabei. Bei der Kopfhautdicketheroie stimme ich auch zu. Sage ich schon lange und macht ja auch Sinn, dass diese individuell ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Wed, 01 May 2019 13:12:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, Trinov wird durch das koreanische Mittel ersetzt, aber ich besitze noch 4 Flaschen, also brauche ich es noch auf.

Bezüglich der optimalen Needling-Länge:

Eins vorweg: Ich needle seit einem Monat auch an den Seiten (also im Bereich über den Ohren). Ich habe ein paar graue Haare gesehen und wollte mal testen, ob Needling vielleicht auch dagegen hilft. Und wenn man einmal dabei ist, so dauert die Behandlung auch nur 5Min. länger.

Nun ist es so, dass ich an den Seiten rein gar nichts bei 1,75mm spüre. Das heißt ich muss auf 2,00mm hochgehen damit ich überhaupt einen gewissen Druck empfinde und damit es ein wenig Rot wird. Höher kann ich nicht gehen, da mein Gerät nicht mehr hergibt.

Was ich aber damit sagen will: Alleine, dass es bei einer Person an verschiedenen Stellen schon so ein unterschiedliches Schmerzempfinden gibt / die Kopfhaut unterschiedlich dick ist, zeigt, dass gar keine optimale Aussage für jeden Kopf dieser Welt getroffen werden kann, was die optimale Needing-Länge ist.

Ich würde es so handhaben, dass die Kopfhaut Sonnenbrandrot wird. Ob man dazu nun 1,00mm braucht oder 2,00mm ist egal. Und persönlich würde ich sie auch nie soweit reizen, dass Blut rausströmt (kleine Blut-Spots lassen sich nicht vermeiden, wenn man mit den Nadeln mal hängen bleibt). Es gab genug Beispiele im Forum bei HLT, die mit einer gesunden Röte

der Kopfhaut schönen Neuwuchs erzielen konnten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sun, 05 May 2019 14:34:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So ich habe mir jetzt noch einmal Mühe gegeben und wollte es mal so hinbekomme, dass ich ein Vergleichsfoto schieße, das zumindest vom Winkel her nahe an die Perfektion rankommt (vom Licht her ist es irgendwie unmöglich).

Nach 100 Versuchen mit den Händen über dem Kopf ist das jetzt ganz okay. Ich denke man kann sehen, dass in den 3 Monaten (wie bisher schon erwähnt) der rechte Bereich der Platte ein wenig dichter ist und dass im linken Bereich die kleinen Haärchen stärker wirken.

Im Übrigen ist das Foto von heute einen Tag nach meiner Needling-Behandlung mit 1,75mm.
Es sieht schon wieder alles gut aus und es ist nichts mehr Rot auf der Kopfhaut.

File Attachments

1) Foto Februar.jpg, downloaded 758 times
2) Foto heute.jpg, downloaded 605 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Mon, 06 May 2019 18:21:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Macht doch lieber ne HT anstatt so ne schmerzhafte Geschichte. Life is short buddy.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Mon, 06 May 2019 18:50:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Top Fotos Phil! Verbesserung ist m.M.n eindeutig zu erkennen.

BobbyButana schrieb am Mon, 06 May 2019 20:21Macht doch lieber ne HT anstatt so ne schmerzhafte Geschichte. Life is short buddy.
Du sprichst zwar Phil an aber ich muss hierzu was sagen. Ich weiß du meinst es gut, ihm zu einer Ht zu raten. Aber wir sind hier eben im allgemeinen Forum und nicht im Haartransplantationsbereich. Hier versuchen wir Haare ohne operativen Eingriff wieder wachsen zu lassen. Und selbst vor der Ht um nicht soviel verpflanzen zu müssen oder nachher zum Statuserhalt oder bei erneuter Op mehr Spenderhaar zu haben, macht ein Probieren anderer Lösungen Sinn. Man kann natürlich auch den Umpflanzen/Verteilen-vom-Haar-Ansatz verfolgen aber selten gelingt das: Ht machen und zurücklehnen funktioniert bei so gut wie

niemanden, da der HA fortschreitet, wenn man nichts unternimmt. Zudem ist selbst die Arbeit der besten Ärzte auf die Nähe erkennbar. Vor allem wenn man sich auskennt oder es im nassen Zustand betrachtet. Das Beste ist subjektiv gesehen immer noch eine Lösung möglichst natürlich die Haare nachwachsen zu lassen. Und ich vermute mal, das wird vorerst auch so bleiben. Und ich gehe mal davon aus, dass die meisten hier mir Nahaufnahmen und Blitz versuchen möglichst gut das Ganze festzuhalten. Das heißt, es sieht dort vll. schlimmer aus, als das was du im Alltag vorfinden würdest. Da musst du kein Mitleid haben und zur baldigen HT raten. Der leichteste Weg ist nicht immer der beste ;) Und man teilt nicht nur und tauscht sich aus weil man am forschen und ausprobieren Spaß hat. Es geht auch darum Millionen anderen Geplagten dabei zu helfen und was voranzutreiben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Tue, 07 May 2019 19:55:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann deine Worte total nachvollziehen und sehe es auch als richtig an.

Nur im letzten Punkt, dass hier wirklich Forschung getrieben wird, sehe ich eher kritisch. Seit dem ich Fin vor ca. 1,5 Jahren abgesetzt habe, bin ich hier wieder aktiv am lesen. Mein Ergebnis: Es hilft nur Fin, Minox, RU und ne HT. Rest ist doch Aktionismus aus Verzweiflung (ich bin etwas provokant). RU ist wahrscheinlich der einzige Fund, aber halt gefährlich, da keiner die Nebenwirkungen kennt und sie nie wissenschaftlich untersucht wurden.

Nur Fin, Minox und HT haben nen eigenen Bereich, das sagt alles.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Tue, 07 May 2019 21:28:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja da hast du Recht. Sehe ich sogar auch bei microneedling so, was ich in vorherigen Posts schon angemerkt habe. Dennoch schaffen einige einen kleinen Erfolg zu erzielen, was zumindest interessant ist und was vorantreibt. Mit etwas Ausprobieren kommen wir der Sache vermutlicher schneller näher. Ket würde ich übrigens auch noch zu den wirksamen Mitteln zählen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Wed, 08 May 2019 09:03:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eine HT sieht in den meisten Fällen total schlecht aus. Ich laufe lieber mit GHE rum als mit ner künstlichen Hairline. Microneedleing ist so ziemlich das kosten und zeit günstigste was man

momentan machen kann. Studien und Erfolgsberichte sind reichlich vorhanden. Komplett volle Haare wird man dadurch vermutlich nicht bekommen, dennoch verstehe ich nicht wieso du andere dafür verurteilst die es ausprobieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BobbyButana on Wed, 08 May 2019 15:44:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verurteile niemanden - wie kommst fu darauf?

Zeige mir eine richtigr Studie, die Wirksamkeit belegt? (Minoxidil funzt und ist unumstritten das beste Mittel)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Wed, 08 May 2019 16:44:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also es gibt doch mittlerweile auch einige Studien die zeigen, dass die Wirkung vorhanden ist. Zu finden im HLT-Forum. Ich meine sogar besser als Minox in einer Vergleichsstudie. Darüber hinaus: Ich habe mittlerweile im HLT-Forum so viele Fotos in dem entsprechenden Thread gesehen bei denen Microneedling etwas gebracht hat, was ich bisher mit alternativen Methoden zu den gängigen Mitteln nie gesehen hatte.

Hier etwas für den schnellen Überblick:
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-faqs-procedures-studies-and-such.119653/

Needling wird nicht bei jedem funktionieren, aber das heißt nicht, dass es auch nicht wirkt. Ich stelle Fin ja auch nicht in Frage, obwohl ich es 1 Jahr nahm und der Haarausfall nicht mal reduziert wurde. Minox half am Ende auch nicht mehr bei mir.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Thu, 09 May 2019 10:09:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt noch einen anderen thread der ganz gut ist.

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-photo-results-summary.121072/

Leider wird der Hauptthread jetzt von Trolls besucht

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Thu, 09 May 2019 10:39:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Phil..es ist sehr positiv für dich das Du Erfolg hast.
Du nimmst kein Fin oder Duta. Deine neuen Haare sind mit Sicherheit auch empfindlich gegen DHT...und die werden ja auch permanent davon angegriffen.

Wie dem auch sei..warten auf Celino ist angesagt. Hoffentlich wird das kein Enttäuschung

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Stephan1987 on Thu, 09 May 2019 11:05:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat jemand vielleicht schon dieses "Hairmetto" +Needling ausprobiert?

Ich hatte das vor einiger Zeit auf Youtube gesehen und ein Typ hat echt

gute Ergebnisse damit erzielt.

Kann natürlich auch nur Masche sein....und teuer ist es auch!

Wie verändert sich eigentlich die Kopfhaut beim Needling im Bezug

auf Juckreiz, Talgproduktion usw?

Mfg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 09 May 2019 13:10:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Talgproduktion wird stark reduziert. Zumindest kann ich das bestätigen und dies zeigen auch viele Erfahrungsberichte aus dem Hairlossforum. Ich zb wasche mir die Haare seit dem Nadeln nur noch einmal die Woche und fetten tun sie wenn überhaupt an den Seiten.

Bezüglich Juckreiz kann ich nicht viel sagen, da ich das Problem weder davor noch danach jemals hatte...ich könnte mir aber vorstellen dass das Jucken zumindest in der Heilphase auftreten wird.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Thu, 09 May 2019 13:38:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bezüglich Kopfhaut und Nachfettung hat microneedling bei mir über die Jahre gar nichts verändert. Mit anderen Mittlen sieht es da anders aus. Ket, Bifon usw. ist schon hilfreich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Stephan1987 on Thu, 09 May 2019 15:40:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ket hab ich auch fast ein Jahr benutzt aber es hat an dem Haarstatus sowie der

Talgproduktion leider nichts verändert.

Muss spätestens am zweiten Tag waschen und dann sind

sie schon komplett durchgefettet.:(

Vor 1,5-2 Jahren hab ich sie einmal die Woche waschen müssen.

Der Juckreiz kommt auch erst wenn sie sehr fettig sind...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Fri, 10 May 2019 15:05:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@stephan1987: dieses Hairmetto (serum und/oder Öl) hört sich ja ganz interessant an, zumal es eine 100% Geld-Zurück Garantie gibt. Hatte dir gestern angeschrieben und hatte nach 2 Stunden eine freundliche und umfassende Email zurück. Von daher würde ich das wahrscheinlich Mal ausprobieren. Man geht ja kein Risiko ein. Zumal ich kein Fin oder so als dht Blocker nehme....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 10 May 2019 16:00:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

kann mir mal bitte jemand, der diesen Dermapen hat, sagen, mit wie viel Volt und Ampere das Netzteil lädt? Vielen Dank schon mal.

https://www.amazon.de/microneedling-einstellbar-Dermastamp-Micronadeln-Wiederaufladbar/dp/

B07PFNDH81/ref=mp_s_a_1_3?keywords=dermapen&qid=1557503951&s=gateway&sr=8-3

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bardamu on Fri, 10 May 2019 16:09:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Fri, 10 May 2019 18:00Hi,

kann mir mal bitte jemand, der diesen Dermapen hat, sagen, mit wie viel Volt und Ampere das Netzteil lädt? Vielen Dank schon mal.

https://www.amazon.de/microneedling-einstellbar-Dermastamp-Micronadeln-Wiederaufladbar/dp/B07PFNDH81/ref=mp_s_a_1_3?keywords=dermapen&qid=1557503951&s=gateway&sr=8-3

ich hab dieses modell und mir ist vor paar wochen das netzteil kaputt gegangen. hab auch versucht herauszufinden, wie viel volt usw. leider weiß ich es bis heute nicht. falls du ein neues brauchst - der hersteller schickt dir kostenlos ein neues (aus china) . bei mir ging das ersatzteil aber auch nicht, sodass ich inzwischen auf einen anderen pen umgestiegen bin.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Fri, 10 May 2019 16:13:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe meines leider verloren und mir ein Ersatznetzteil bestellt, wo ich die Spannung einstellen kann. Ich gehe mal davon aus, dass es 5 Volt sind. Steht auf dem Netzteil selbst nichts drauf?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Stephan1987 on Fri, 10 May 2019 16:14:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Fliesengott es gibt leider nicht viel Erfahrungsberichte über

das Zeugs...

Ich wollte das ganz gern mit needling kombinieren.

Aber das needling halt nur alle zwei Wochen.

Werd das mal bei Amazon suchen...da war es letztens "relativ" günstig.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Bardamu on Fri, 10 May 2019 16:16:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab gerade nachgeschaut. input 100-240 V und output 5V

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Fri, 10 May 2019 16:20:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also es gibt das serum und das Öl. Das Öl gibt's einzeln 118ml für 56eur und ein Paket mit 2x serum und 1x Öl und dermaroller für 159eur. Das serum soll jeden Tag einmal angewendet werden und das Öl einmal die Woche. Wenn man sogar nur 1ml pro Tag nimmt , wird es ziemlich teuer. Aber bei Geld-Zurück Garantie vielleicht Mal auszuprobieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sat, 11 May 2019 05:14:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was man jetzt auf alle Fälle schon einmal sagen kann: Mein Haarausfall hat sich mittlerweile deutlich reduziert.

Ich war eben im Bad und normalerweise konnte man nach dem Duschen/trocknen der Haare immer zig Haare im Waschbecken oder im Duschbereich sehen. Jetzt ist es wirklich überschaubar geworden.

Ich wünschte ich hätte das mit dem Needling schon vor 10 Jahren gewusst. Da wartet man zig Jahre auf die Wunderkur und dabei wäre die Technik vom Needling schon längst anwendbar gewesen, wenn man es denn gewusst hätte.

Gut schauen wir mal, ob es zu spät ist um noch deutlich Haare zurückzuholen oder ob da noch was geht. Die Ausgangslage ist natürlich hart. Heute Abend wird wieder geneedelt. :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Gorilla on Sat, 11 May 2019 08:52:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@phil007

klingt echt gut. wie und was machst du genau? und wie kann man möglichst die vorhandenen haare nicht beschädigen ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sat, 11 May 2019 09:28:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

was meinst du mit "was machst du genau"? Bei mir werden die Haare nicht beschädigt, meinst du dass sie sich ggfs. verwickeln könnten (auch das passiert nicht)?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sat, 11 May 2019 10:51:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bardamu schrieb am Fri, 10 May 2019 18:16hab gerade nachgeschaut. input 100-240 V und output 5V
Danke, habe mit 5V geladen und es hat funktioniert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 11 May 2019 11:08:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nach etwa 8 wöchiger Anwendung sind bei mir im Frontbereich 20-30 Terminalhaare gewachsen (teilweise ca 1-1,5cm lang, teilweise noch ganz kurz).
Vorher war da definitiv nur Flaumhaare bzw ganz stark miniaturisierte Haare.

Haut schuppt trotz Derminator nach ca 1 Woche heftig. Das dauert so 1 Tag an und in der Zeit gibts natürlich nen starken Juckreiz, bis die Haut runter ist. Muss man dann mal runterkratzen..

Ich stampe dann erst 2-3 Tage später wieder. Also alle 10 Tage jetzt ca.

Ansonsten hatte ich die letzten 2-3 Monate eine dermaßen starke Verdichtung wie seit Behandlungsbeginn. Wieder die Frage.. da ich RU erst auf 3, dann auf 3,5 und jetzt auf 4% erhöht habe.. von was ist das?!

Habe so das Gefühl dass erst jetzt Minox wirkt.

Das leichte kribbeln, kein stechen, das ich in der rechten GHE morgens oft hatte, ist seitdem verschwunden. Zur Talgproduktion kann ich nichts sagen, meine Kopfhaut ist sehr trocken seit RU-Beginn.

Ich mache weiter, es bewirkt irgend etwas.. aber von NW6 auf NW1 kommt man nicht. Da fehlt ein Baustein..

Für Leute mit fast vollem Kopfhaar würde ich den Derminator wärmstens empfehlen. Klar, da gehen auch paar Häärchen mit, aber das sind nicht so viele :). Da funktioniert ein

dermaroller nicht

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sat, 11 May 2019 11:25:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Haut schuppt trotz Derminator nach ca 1 Woche heftig. Das dauert so 1 Tag an und in der Zeit gibts natürlich nen starken Juckreiz, bis die Haut runter ist. Muss man dann mal runterkratzen..

Ich stampe dann erst 2-3 Tage später wieder. Also alle 10 Tage jetzt ca.
Ist bei mir auch so. Nach 5-6 Tagen fällt die "alte Haut ab" und es wirkt wie Schuppen auf der Kopfhaut (vergleichbar vielleicht auch ein wenig damit, wenn man einen Sonnebrand hatte und die Haut löst sich). Das ist etwas unschön, aber wenn man einen kleinen Kamm hat, so kratzt man abends auf nasser Kopfhaut etwas hin und her und spült es aus. Danach ist meist alles wieder okay.

Ich habe auch schon überlegt, dass ich von 7 Tagen auf 9-10 erhöhe, aber dann komme ich halt auch mal in die Woche rein, d.h. es fällt auf Werktage. Ich habe zwar keine große und lange Rötung (und bisher ist es auch noch niemandem aufgefallen), aber in der Regel habe ich lieber mindestens einen Ruhetag dazwischen bis ich wieder an der Arbeit auftauche.

Was man vielleicht noch berachten sollte (insbesondere jetzt wo auch der Sommer kommt): Nach der Behandlung ist die direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden. So las ich ich es zumindest auf HLT.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 11 May 2019 11:29:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

naja das sind eher größere "flakes" :lol:

nach dem schälen ist die haut sicherlich empfindlicher..

sehen tut man die rote kopfhaut logischerweise nicht, wenn da haare sind. bei glatzenflächen ist das was anderes..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Sat, 11 May 2019 11:32:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hinten habe ich ja eine Glatze und ich gehe auch sehr in die GHE, das heißt danach ist es auch Rot. Aber ich übertreibe es auch nicht. Wie gesagt am Tag danach ist es noch niemandem

aufgefallen. War neulich erst in großer Kumpelrunde unterwegs und da hat keiner was gesagt.

Ich behalte es aber erst einmal in dem 7 Tage Rhythmus bei. Man darf ja froh sein, dass nach all den Jahren jetzt wenigstens überhaupt mal was anschlägt, dann sind mir die Schuppen an Tag 6 auch egal.

Ich hoffe jetzt noch, dass bald das koreanische Mittel auf den Markt kommt. Ich habe wieder Blut geleckt :smug:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sat, 11 May 2019 14:45:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jupp...werde dann auch gleich das Serum für das Gesicht mitbestellenn..gleich 10 Jahre jünger im Gesicht..lol
Wenn es mindestens so gut wie Minox ist wäre ich schön glücklich
Vielleicht gibt es ja den vollen Haarschopf zurück..kein warten auf Histogen, Sisheido, Follica etc

Aber selbst status quo ohne anti-Androgene wäre der Hammer.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 11 May 2019 15:54:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MRKA schrieb am Sat, 11 May 2019 16:45Jupp...werde dann auch gleich das Serum für das Gesicht mitbestellenn..gleich 10 Jahre jünger im Gesicht..lol
Wenn es mindestens so gut wie Minox ist wäre ich schön glücklich
Vielleicht gibt es ja den vollen Haarschopf zurück..kein warten auf Histogen, Sisheido, Follica etc

Aber selbst status quo ohne anti-Androgene wäre der Hammer.

da machst du dir sehr wahrscheinlich viel zu große hoffnungen. weder histogen noch shiseido noch follica geben dir NW0-dichtes Haar zurück. Das schafft nur das Haarteil.

für mich sind die antiandrogene eine art zwischenlösung.. wenns NWs gibt oder es nicht gut wirkt eben haarteil oder glatze

das ist doch alles krank sich Duta für die haapracht reinzujagen.. viele haben ja schon lichtes haar und das sieht einfach nur kacke aus. irgendwie so "ich will volles haar, geb mich aber mit lichten haaren zufrieden, kastriere mich dafür".

bei nw1-max 2 und alles dicht.. OK, sehe ich ein. Sich auf teufel komm raus die haare chemisch

zu halten ist käse..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschtzt?
Posted by MRKA on Sat, 11 May 2019 16:05:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe volles Haar...ok HT Geheimratsecken...
Bin 53..seit 15 Haarausfall..erst Minox, dann Fina, dann Duta
Alles cool...
Mit einer heissen Lady gibts auch keine Probleme...

Von daher... Statuserhaltung mit needling und NGF-574H wäre super
Und wie man bei Phil sieht hilft needling ja auch...denke mal das italienische Wasser bringt kaum Mehrwert..

Übrigens hat NGF-574H angeblich über 45% an Haarvolumen erzeugt...ohne needling etc.....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 11 May 2019 16:11:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

angeblich :d
genauso wie brotzu angeblich wirken sollte..

NWs wie Veränderung der Augenpartie, Fettzunahme, Trägheit sind halt nach so einer langen Zeit schwer diagnostifizierbar/erkennbar. Das merkt man erst danach.

needling hilft definitiv. ist nur schmerzhaft.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by eyebrows on Sat, 11 May 2019 16:14:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wann genau soll NGF-574H rauskommen? Anfangs hieß es 1. Quartal 2019

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sat, 11 May 2019 16:30:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

NGF-574H wird in klinischen Universitätsstudien getestet.
Zumindest was das bei dem italienischen Wasser nicht der Fall.
Grundsätzlich habe ich mehr vertrauen in Asiaten als in Italiener.
Die asiatischen Gesellschaften sind sehr auf Status fokussiert und auf Optik. Vielleicht sollte Trump mal seinen chinesischen Counterpart fragen was er denn so als Geheimwaffe für seine Haare benutzt...lol.
Vor 6 Jahren hat Medipost angefangen Forschung zu betreiben um eine Lösung gegen HA zu finden. Finanziert u.a. durch ein paar Millionen€ von der Regierung. Glaube nicht, das sowas in D möglich wäre.

Egal, in einem Jahr wissen wir mehr..wenn es raus kommt teste ich es sofort im needling combo..mal abwarten

Besser als die anderen treatments in der Pipeline. Muss ja nicht sein nach Mexiko oder Japan zu fliegen..wenn die Produkte eines Tages vielleicht auf den Markt kommen sollten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Sat, 11 May 2019 16:33:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Juli 2019...aber erst in Kliniken etc..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Gorilla on Sat, 11 May 2019 17:54:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Sat, 11 May 2019 17:54MRKA schrieb am Sat, 11 May 2019 16:45Jupp...werde dann auch gleich das Serum für das Gesicht mitbestellenn..gleich 10 Jahre jünger im Gesicht..lol
Wenn es mindestens so gut wie Minox ist wäre ich schön glücklich
Vielleicht gibt es ja den vollen Haarschopf zurück..kein warten auf Histogen, Sisheido, Follica etc

Aber selbst status quo ohne anti-Androgene wäre der Hammer.

das ist doch alles krank sich Duta für die haapracht reinzujagen.. viele haben ja schon lichtes haar und das sieht einfach nur kacke aus. irgendwie so "ich will volles haar, geb mich aber mit lichten haaren zufrieden, kastriere mich dafür".

bei nw1-max 2 und alles dicht.. OK, sehe ich ein. Sich auf teufel komm raus die haare chemisch zu halten ist käse..
Sich 4% RU aus einem Underground Labor reinzujagen finde ich noch viel bedenklicher als Fin oder Dut...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Phil007 on Wed, 22 May 2019 06:56:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kleines Update (auch wenn der Zeitraum zum vorherigen nicht besonders groß ist):

- Nach meinem Empfinden hat der Haarausfall noch einmal spürbar nachgelassen
- im linken Teil meiner Glatze sehe ich vermehrt kleine Häarchen die jetzt hoffentlich noch stärker wachsen (siehe Bild)
- Neuwuchs an der Front ist bisher nicht zu erkennen
- Trinov nehme ich jetzt nicht mehr 2 mal täglich, sondern nur noch abends

File Attachments

1) 20190522_084141.jpg, downloaded 602 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MRKA on Wed, 22 May 2019 07:56:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das hört sich sehr vielversprechend an.
Zur Statuserhaltung scheint es wohl definitiv gut zu sein...auch ohne italieniisches Wasser.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Hairy Porter on Thu, 06 Jun 2019 05:35:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

ich interessiere mich sehr für das Thema. Mich würde ein Vergleich bzw. ein Erfahrungsbericht der unterschiedlichen, elektrischen Geräte interessieren (Dermapen, Derminator etc.) . Vielleicht auch einfach mit Namen oder Link des Produktes damit man sich selbst auch nochmal ein Bild machen kann. :)

Danke schon mal für die Antworten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Gorilla on Thu, 06 Jun 2019 05:37:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.youtube.com/watch?v=HzW2SHVh1Z8
https://www.youtube.com/watch?v=DlasF4kdPOs
https://www.youtube.com/watch?v=jweNq42Y7W0

Hairy Porter schrieb am Thu, 06 June 2019 07:35Hi,

ich interessiere mich sehr für das Thema. Mich würde ein Vergleich bzw. ein Erfahrungsbericht der unterschiedlichen, elektrischen Geräte interessieren (Dermapen, Derminator etc.) . Vielleicht auch einfach mit Namen oder Link des Produktes damit man sich selbst auch nochmal ein Bild machen kann. :)

Danke schon mal für die Antworten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Thu, 06 Jun 2019 14:17:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab jetzt einige Wochen nicht mehr geneedelt, da keine Lust.

Aber: Die neuen Haaren, und das sind wie gesagt 20-30 an der Haarlinie/unterhalb, wachsen ganz normal als Terminal raus. Hinten kann ich es nicht wirklich sagen, kann mir nicht auf die Birne schauen.

Am Freitag werde ich wieder needlen. Ich glaube sogar dass die Abstände durchaus länger sein können.

Den Itch, den ich zwar selten, aber komischerweise nur im rechten GHE-Bereich noch hatte, ist seitdem halt komplett weg.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ludachris on Thu, 06 Jun 2019 14:50:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin immer noch am überlegen was die richtige Frequenz für mich ist... Ich habe jedenfalls derzeit keine Erfolge mehr nach meinem Topstart im Oktober...oder vielleicht geht es jetzt einfach nur langsamer voran.

Fakt ist , seitdem ich 2 mm alle 2 Wochen nadel habe ich wieder einen starken Haarverlust. Ich glaube das Nadeln alle 7 Tage mit 1,5 mm wird diesen Verlust wieder stoppen. Ich werde berichten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 06 Jun 2019 15:03:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich wollte mich bzgl.der Frequenz und Nadellänge eigentlich anfangs an den top Erfolgen im HLT Forum orientieren, habe aber gemerkt, dass bei jedem top Erfolg andere Nadellängen und Frequenzen herrschen.
Ich habe dann einfach Mal einen Durchschnitt genommen und mache es nun wie folgt:
Einmal die Woche dermastamp 1,7mm und 3-4 Tage später nochmal kurz den Dermaroller vorm minox auftragen.

Ich mach das ganze seit Februar 19 und will es bis Ende des Jahres durchziehen. Riesen Erfolg habe ich bis jetzt nicht, aber bei einigen fing es wohl erst ab dem 8.monat oder so los...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Thu, 06 Jun 2019 15:05:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann ich so bestätigen, kleinere Besserungen anfangs und dann nichts mehr. Ich kann mir ehrlich gesagt auch nicht vorstellen, dass es nach Monaten stagnieren dann wieder einen Wachstumsschub geben soll.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 06 Jun 2019 15:08:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mich würden nochmal zwei Sachen interessieren:
1. Wenn man jetzt angenommen starke Erfolge hat durch dermappen, kann man dann einfach aufhören damit und der Status hält sich oder fallen die Haare dann wieder aus?
2. Wie lange needelt ihr? Ich hab jetzt keine Vollglatze sondern etwas Tonsur und Geheimratsecken und bin immer so 12 Minuten dabei. Dann ist aber auch alles gut rot und punktuell am bluten....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Thu, 06 Jun 2019 15:12:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meine These:
1. Fallen ziemlich sicher aus, aus diversen Gründen. Ursprungszustand wird sich vermutlich langsam wieder herstellen.
2. Ich schätze dass ich vll. 5 Minuten needle. Früher auch schon mal weniger, dann längere Zeit mehr. Letzendlich ist auch hier m.M.n weniger mehr. Aber das ist ganz abhängig davon mit was man needelt und welche Geschwindigkeit.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by BärtigerNW1 on Wed, 26 Jun 2019 11:52:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://youtu.be/mxs6fhxLGBE

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Mon, 01 Jul 2019 11:41:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/31254437

Sehr schöne Ergebnisse. Nachweiskraft steigt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sun, 07 Jul 2019 14:33:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Thu, 06 June 2019 17:12Meine These:
1. Fallen ziemlich sicher aus, aus diversen Gründen. Ursprungszustand wird sich vermutlich langsam wieder herstellen.
2. Ich schätze dass ich vll. 5 Minuten needle. Früher auch schon mal weniger, dann längere Zeit mehr. Letzendlich ist auch hier m.M.n weniger mehr. Aber das ist ganz abhängig davon mit was man needelt und welche Geschwindigkeit.
Needle seit meinem letzten Post hier im Thread nicht mehr und bisher wachsen die Haare fröhlich weiter.

Also, solange man die androgene senkt.. scheinen die haare weiter zu wachsen.

Ich bin zu faul momentan

Anfang Mai könnte das letzte mal needlen gewesen sein

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Sun, 07 Jul 2019 14:36:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Sun, 07 July 2019 16:33
Ich bin zu faul momentan
Willkommen im Club.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 07 Jul 2019 16:56:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ru-power schrieb am Sun, 07 July 2019 16:33Martius schrieb am Thu, 06 June 2019 17:12Meine These:
1. Fallen ziemlich sicher aus, aus diversen Gründen. Ursprungszustand wird sich vermutlich langsam wieder herstellen.
2. Ich schätze dass ich vll. 5 Minuten needle. Früher auch schon mal weniger, dann längere Zeit mehr. Letzendlich ist auch hier m.M.n weniger mehr. Aber das ist ganz abhängig davon mit was man needelt und welche Geschwindigkeit.
Needle seit meinem letzten Post hier im Thread nicht mehr und bisher wachsen die Haare fröhlich weiter.

Also, solange man die androgene senkt.. scheinen die haare weiter zu wachsen.

Ich bin zu faul momentan

Anfang Mai könnte das letzte mal needlen gewesen sein
Top, freut mich für dich. Hast du Fotos? Kann und wird aber wahrscheinlich nicht kausal damit zusammenhängen. Du behandelst Antiandrogene und Pilz und verwendest Minox. Wer weiß, vll. hast du etwas anderes gefunden? Sommer wachsen generell Haare etwas schneller. Ich kann aus eigener Erfahrung sagen, dass das Flaumhaar vom needeln alles wieder verschwand. Ich habe es sogar erneut probiert- Flaumhaar war wieder da- und ist in den letzten 2-3 Monaten wieder verschwunden. Mich würde mal interessieren ob außer dir noch jemand Erfolg hat.
Starte ab Ende Juli wieder.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Sun, 07 Jul 2019 18:18:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Sun, 07 July 2019 18:56ru-power schrieb am Sun, 07 July 2019 16:33Martius schrieb am Thu, 06 June 2019 17:12Meine These:
1. Fallen ziemlich sicher aus, aus diversen Gründen. Ursprungszustand wird sich vermutlich langsam wieder herstellen.
2. Ich schätze dass ich vll. 5 Minuten needle. Früher auch schon mal weniger, dann längere Zeit mehr. Letzendlich ist auch hier m.M.n weniger mehr. Aber das ist ganz abhängig davon mit was man needelt und welche Geschwindigkeit.
Needle seit meinem letzten Post hier im Thread nicht mehr und bisher wachsen die Haare fröhlich weiter.

Also, solange man die androgene senkt.. scheinen die haare weiter zu wachsen.

Ich bin zu faul momentan

Anfang Mai könnte das letzte mal needlen gewesen sein
Top, freut mich für dich. Hast du Fotos? Kann und wird aber wahrscheinlich nicht kausal damit zusammenhängen. Du behandelst Antiandrogene und Pilz und verwendest Minox. Wer weiß, vll. hast du etwas anderes gefunden? Sommer wachsen generell Haare etwas schneller. Ich kann

aus eigener Erfahrung sagen, dass das Flaumhaar vom needeln alles wieder verschwand. Ich habe es sogar erneut probiert- Flaumhaar war wieder da- und ist in den letzten 2-3 Monaten wieder verschwunden. Mich würde mal interessieren ob außer dir noch jemand Erfolg hat.
Starte ab Ende Juli wieder.
Wie ist denn Dein Status und welche Bereiche bearbeitest Du damit?

Ich bin jetzt seit Dienstag auch wieder dabei. Nutze allerdings nur 0,5mm Dermaroller. Glaube nicht, dass es unbedingt nötig ist, so lange Nadeln zu nutzen.
Mal schauen, ob es bei mir etwas bringt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 07 Jul 2019 18:46:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nw 3. Ist es auch nicht. Habe damals mit 0,5 Rolller auch Flaumhaare bekommen. Und in anderem Intervall geneedelt und auch wounding oder nach somebody regimen. Erfahrung habe ich genug. Viel Glück

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Mon, 08 Jul 2019 09:35:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

interessant wäre auch ob man mit zu langen nadeln die haarfolikel unwiderruflich zerstören kann . das wounding hat ja den hintergrund einen heilungsprozess anzustoßen. wie nahe muss denn dieser heilungsprozess am folikel sein sodass hier ein Regenerieren der Haarwurzel stattfinden kann ?

wie tief liegen denn die haarwurzeln ? 3-4 mm ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 08 Jul 2019 20:55:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Mon, 08 July 2019 11:35

wie tief liegen denn die haarwurzeln ? 3-4 mm ?
Unterschiedlich, bei z.b: 4mm Nadellänge würde man sich bereits halb in den Schädel tackern.

Die Dicke der menschlichen Haut beträgt 1,5 bis 4 mm, im Kopfbereich eher dünner als dicker. Die gesamte Kopfschwarte hat eine Dicke von ca 5mm. Schenkt man den Bildern glauben https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Anatomy_of_the_skin_de.jpg liegen die Haarpapillen im unteren Bereich der Lederhaut, daher würde ich auf 2 - maximal 3mm tippen und würde 2mm nicht überschreiten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ricc123 on Tue, 09 Jul 2019 11:05:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe meinen Dermapen heute bekommen und werde bald anfangen zu needlen (Wounding iwo zwischen 1 - 1.5mm)

Ein paar Fragen dazu:

1. Nadeln vor und nach der Behandlung desinfizieren, aber wie sollten die Nadeln danach aufbewahrt werden? Einfach luftdicht oder lieber gleich in Alk?

2. Wie oft kann man die Nadeln wiederverwenden?

3. Kopfhaut vor oder nach der Behandlung auch desinfizieren oder reicht kaltes Wasser aus?

4. Könnte man theoretisch nach der Behandlung eine Cap anziehen/ins Bett gehen oder sollte man lieber ein paar Stunden warten um zu vermeiden, dass iwelche Verunreinigungen/Keime im Stoff Infektionen o.ä. auslösen

Weitere Tipps sind gerne willkommen :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Tue, 09 Jul 2019 20:13:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe soeben das erste Mal meinen Dermaroller mit 1mm testweise an zwei Stellen am Haaransatz genutzt. Vorher habe ich die Stellen und den Dermaroller jeweils mit Isopropylalkohol aus der Apotheke desinfiziert. Allerdings bin ich unschlüssig, ob ich vor dem nächsten mal nochmal meinem Dermatologen eine Mail schreibe, ob das so in Ordnung ist.
Die Sorge bzgl. der richtigen Desinfektion und der Frage, ob da nicht bei regelmäßiger Nutzung Pünktchennarben entstehen müssten, sind auch der Grund, weshalb ich weder meinen Dermapen noch meinen Dermaroller bisher ernsthaft ausprobiert habe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mlecko on Wed, 10 Jul 2019 07:18:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Erdnase schrieb am Tue, 09 July 2019 22:13Ich habe soeben das erste Mal meinen Dermaroller mit 1mm testweise an zwei Stellen am Haaransatz genutzt. Vorher habe ich die Stellen und den Dermaroller jeweils mit Isopropylalkohol aus der Apotheke desinfiziert. Allerdings bin ich unschlüssig, ob ich vor dem nächsten mal nochmal meinem Dermatologen eine Mail schreibe, ob das so in Ordnung ist.

Die Sorge bzgl. der richtigen Desinfektion und der Frage, ob da nicht bei regelmäßiger Nutzung Pünktchennarben entstehen müssten, sind auch der Grund, weshalb ich weder meinen Dermapen noch meinen Dermaroller bisher ernsthaft ausprobiert habe.
Diese Pünktchennarben beobachte ich bei mir. Das geht doch hoffentlich wieder weg oder?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Tue, 16 Jul 2019 05:41:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich hab Ende Mai angefangen mit dem Dermaroller (0.75mm) meine Kopfhaut zu behandeln. Hab auch an diesem Tag dann mir meine erste Glatze geschnitten.

Ich denke man kann schon erste Ergebnisse sehen.
Nach dem Rollen hab ich mir meinen eigenen Ölmix zusammengestellt mit Kokosöl, Rizinusöl und Rosmarin Öl.

Das erste Bild ist vom 22 Mai 2019 und das zweite von gestern.

Für eine Ht sagte man mir ist es zu früh.. :(

File Attachments
1) IMG_20190716_073358.jpg, downloaded 939 times
2) IMG_20190716_073420.jpg, downloaded 884 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Tue, 16 Jul 2019 11:22:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

berlin93 schrieb am Tue, 16 July 2019 07:41Hallo,

ich hab Ende Mai angefangen mit dem Dermaroller (0.75mm) meine Kopfhaut zu behandeln. Hab auch an diesem Tag dann mir meine erste Glatze geschnitten.

Ich denke man kann schon erste Ergebnisse sehen.
Nach dem Rollen hab ich mir meinen eigenen Ölmix zusammengestellt mit Kokosöl, Rizinusöl und Rosmarin Öl.

Das erste Bild ist vom 22 Mai 2019 und das zweite von gestern.

Für eine Ht sagte man mir ist es zu früh.. :(
Kann auch am Licht oder der Haarlänge lieben, aber für mich sieht der Status auf dem ersten Bild besser aus?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 16 Jul 2019 12:01:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Definitiv, das erste Bild ist voller. Oder hast du die Bilder falsch herum eingefügt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Tue, 16 Jul 2019 12:20:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tatsache! Das erste Bild ist natürlich nachher. Bin nachm Urlaub bisschen bräuner :)

Wurde an der gleichen Stelle mit dem selben Licht und Handy fotografiert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Tue, 16 Jul 2019 12:52:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

berlin93 schrieb am Tue, 16 July 2019 14:20Tatsache! Das erste Bild ist natürlich nachher. Bin nachm Urlaub bisschen bräuner :)

Wurde an der gleichen Stelle mit dem selben Licht und Handy fotografiert.
Ah, dann passt es ja :)
Schöner Erfolg.
Wie oft benutzt Du den Dermaroller?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Tue, 16 Jul 2019 12:57:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutz den Roller 1-2 Mal die Woche. Je nachdem wie gut die Haut geheilt ist.

Überlege auf Dermapen umzusteigen.

Nachdem ich mir diesen Thread durchgelesen habe mit den Keimen bin ich bisschen verunsichert und will
mir keine Entzündungen/Sepsis/ Meningitis oder ähnliches einholen. :?

Habt Ihr Tipps wie ich das so steril wie möglich machen kann? Bis jetzt hat es zwar geklappt aber man weiß ja nie...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by BärtigerNW1 on Tue, 16 Jul 2019 13:09:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei dieser Haarlänge ist ein Dermaroller effektiver als ein Dermapen. Auch die 0,75 mm sind eine gute Nadellänge, mit der eigentlich nichts passieren sollte. Einfach dafür sorgen, dass alles schön steril ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Mon, 22 Jul 2019 12:42:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werde das erstmal eine Zeit lang durchziehen und schauen wie es sich entwickelt. Werde auch regelmäßig ein paar Fotos posten um eure Meinung zu hören. Hab mir jetzt einen neuen Roller geholt weil der alte schon sehr stumpf war.

Habt Ihr noch paar Tipps wie ich die Haare dicker/dichter kriege? Hab auch ein wenig Schuppen bekommen seit dem ich Rolle..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by TStark on Tue, 23 Jul 2019 07:37:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wie bekommt ihr den Pen steril ?
LG

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Tue, 23 Jul 2019 08:54:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab Derma Stamp getestet. Bisher nur Pickel an den Stellen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ricc123 on Tue, 23 Jul 2019 12:12:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

TStark schrieb am Tue, 23 July 2019 09:37wie bekommt ihr den Pen steril ?
LG
kartusche wechseln oder in isopropanol / sonstige desinfektionsmittel einlegen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by TStark on Tue, 23 Jul 2019 12:21:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

einfach drüberlaufen lassen das Iso ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sat, 03 Aug 2019 21:24:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also liebe Leute.. ich komm einfach nicht dazu. Ich bin beruflich zu stark eingespannt und für mich steht ja schon länger die Entscheidung.. wenn es schlechter wird dann steige ich um auf Haarteil oder mm-Frisur.

Daher würde ich, falls jemand Interesse hat, einen 3x benutzten Derminator 2 verkaufen.
Ein Aufsatz (glaube der mit 9 Nadeln) wurde benutzt und ich hab noch einige Aufsätze damals mitbestellt (daher kam ich dann auf 220€ Rechnungsbetrag)

Kaufpreis war 220€ inkl. VK direkt beim Hersteller. Das Gerät ist quasi neuwertig, meinen benutzten Aufsatz liefere ich natürlich nicht mit. Die anderen eingeschweißten sind alle dabei, alles 9 Nadeln bzw 12, also für das Projekt Microneedling perfekt.

Ihr könnt mir gerne eine PN mit einem realistischen Preisvorschlag machen.
Bis denne :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xjohanx on Tue, 06 Aug 2019 15:10:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe auch mit dem Dermaroller Erfolg. Ich needle jeden 2. Tag mit nur leicht angedrücktem 1mm Roller zur Minox-Penetrationsverbesserung.

Geschichte: AGA Behandlung seit über 10 Jahren. Angefangen mit Minox only, später mit KET ergänzt. Trotzdem langsam fortschreitende AGA. Seit ca 1 Jahr noch Dermaroller dazu und bisweilen ist der Ausfall gestoppt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 08 Aug 2019 22:20:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Greg2019 schrieb am Tue, 01 January 2019 17:13@pepejun

Im schlechtesten Fall ist die Folge hiervon : Sepsis (Volksmund Blutvergiftung). Mal bei Wikipedia nachlesen. Sepsis verläuft nicht selten tödlich, ist unbehandelt jedoch mit Sicherheit tödlich.

Aye. Ist gerade aktuell in den Nachrichten das Schlagzeilenthema.

https://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/dritthaeufigste-todesursache-kaum-bekannt-mein-sohn-war-binnen-12-stunden-tot-warum-wir-mehr-ueber-sepsis-wissen-muessen_id_9618091.html

https://www.br.de/nachrichten/wissen/blutvergiftung-sepsis-eine-lebensbedrohliche-erkrankung,RYNNDwr

https://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/sepsis-warum-der-rote-strich-bei-einer-blutvergiftung-ein-irrtum-ist-a-1280059.html

Bleibt die Frage, ob man die Gefahr einer Sepsis mit kürzeren Nadeln, z.B. 0,75mm, reduzieren kann? :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Fri, 09 Aug 2019 11:10:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verstehe sowieso nicht, dass die Leute sich 1,5-2mm Nadeln in die Kopfhaut ballern. Das ist schon ziemlich dumm.
Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.

Ich bin bin momentan wieder fleißig am rollen mit dem 0,5er Roller. Mal schauen, ob ich in 2-3 Monaten Erfolge verzeichnen kann.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by paw on Fri, 09 Aug 2019 12:39:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.

Dann macht man's halt einfach genau wie die Profis. Vernünftig desinfizieren und gut ist. Ist ja keine Raketenwissenschaft

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Fri, 09 Aug 2019 15:35:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

blub10 schrieb am Tue, 23 July 2019 10:54Hab Derma Stamp getestet. Bisher nur Pickel an den Stellen

Habe den Stamp von DRS, 1,5 mm Nadellänge.
Funktioniert super, kein Bluten. Bissl aua halt.
Roller geht bei 40 cm langen Haaren nicht, da kann ich den Stamp empfehlen.

Mache es alle 7 bis 10 Tage.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Fri, 09 Aug 2019 16:20:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lala schrieb am Fri, 09 August 2019 17:35blub10 schrieb am Tue, 23 July 2019 10:54Hab Derma Stamp getestet. Bisher nur Pickel an den Stellen
Habe den Stamp von DRS, 1,5 mm Nadellänge.
Funktioniert super, kein Bluten. Bissl aua halt.
Roller geht bei 40 cm langen Haaren nicht, da kann ich den Stamp empfehlen.

Mache es alle 7 bis 10 Tage.

Hab mir nun auch den dermastamp von drs mit 1,5mm bestellt und will mit micro needling starten.

1.) Behandelst du die Kopfhaut vor der Behandlung irgendwie oder startest du direkt mit needling?
2.) Während dem needling muss man jeweils 4-5 mal über alle Areale?
3.) Muss nach der Behandlung die Kopfhaut gereinigt werden? Wenn ja, reicht es die Kopfhaut mit Wasser abzuspülen?
4.) Zum dermastamp: das Nagelbett ist anscheinend nicht austauschbar, d.h. nach jeder Behandlung sollte das Nagelbett desinfiziert werden. Kann man den dermastamp verwenden bis er stumpf wird?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Sat, 10 Aug 2019 09:00:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kann dir nur sagen wie ich es mache, nicht, ob das so richtig ist

Ich mache es nach dem Haare waschen, sonst keine vorbehandlung der Kopfhaut und auch keine nachreinigung.

Den stamp reinige ich nach und vor jeder Behandlung mit isopropanol.

Ich versuche ca 3 mal über jedes Areal zu needlen.

Nach ca 10 mal hole ich mir einen neuen stamp da die Nadeln dann schon merklich stumpfer sind. Mit frischen Nadeln geht es leichter und ist etwas weniger schmerzhaft. Aber so dass es blutet ist es nie.

Vg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Sat, 10 Aug 2019 19:08:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lala schrieb am Sat, 10 August 2019 11:00Ich kann dir nur sagen wie ich es mache, nicht, ob das so richtig ist

Ich mache es nach dem Haare waschen, sonst keine vorbehandlung der Kopfhaut und auch keine nachreinigung.

Den stamp reinige ich nach und vor jeder Behandlung mit isopropanol.

Ich versuche ca 3 mal über jedes Areal zu needlen.

Nach ca 10 mal hole ich mir einen neuen stamp da die Nadeln dann schon merklich stumpfer sind. Mit frischen Nadeln geht es leichter und ist etwas weniger schmerzhaft. Aber so dass es blutet ist es nie.

Vg

Danke für deine Antwort, damit kann ich doch schon mal mit dem needlen starten.
Es haben ja ein paar Leute hier Bedenken hinsichtlich Blutvergiftung etc. bei Verwendung von 1,5mm oder längeren Nadeln geäußert. Ich denke und hoffe, dass das übertrieben ist, wenn man den stamp immer gut reinigt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Sat, 10 Aug 2019 22:27:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verwende 1mm und desinfiziere vorher den Roller und die Haut. Danach warte ich einige Minuten und desinfiziere die Haut dann noch einmal.
Bisher gibt es damit keine Probleme.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Sun, 11 Aug 2019 10:10:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Erdnase schrieb am Sun, 11 August 2019 00:27Ich verwende 1mm und desinfiziere vorher den Roller und die Haut. Danach warte ich einige Minuten und desinfiziere die Haut dann noch einmal. Bisher gibt es damit keine Probleme.
Womit desinfizierst du? Kann man Softasept nutzen?
Du desinfizierst die Kopfhaut nach dem needlen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Sun, 11 Aug 2019 18:58:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hair_dream schrieb am Sun, 11 August 2019 12:10
Womit desinfizierst du? Kann man Softasept nutzen?

Ja, kann man. Alternativ Isopropanol.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Mon, 12 Aug 2019 21:20:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eine Anleitung zur Verwendung des Dermarollers/dermastamps einschließlich Desinfizieren gibt es hier noch nicht, richtig? Ich finde nur eine Anleitung von pilos, in der etwas zur Schmerzreduktion bei diesem Verfahren steht.

Die Kopfhaut mit Softasept desinfizieren finde ich schwierig. Ist es ausreichend den Kopf vor jeder Anwendung mit ph neutralem Shampoo zu waschen?

Nach jeder Anwendung sollte man ein beruhigendes Öl auftragen? Oder zuerst nach jeder Anwendung den Kopf waschen und/oder desinfizieren und dann Öl auftragen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Mon, 12 Aug 2019 21:26:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hair_dream schrieb am Mon, 12 August 2019 23:20Eine Anleitung zur Verwendung des Dermarollers/dermastamps einschließlich Desinfizieren gibt es hier noch nicht, richtig? Ich finde nur eine Anleitung von pilos, in der etwas zur Schmerzreduktion bei diesem Verfahren steht.

Die Kopfhaut mit Softasept desinfizieren finde ich schwierig. Ist es ausreichend den Kopf vor jeder Anwendung mit ph neutralem Shampoo zu waschen?

Nach jeder Anwendung sollte man ein beruhigendes Öl auftragen? Oder zuerst nach jeder Anwendung den Kopf waschen und/oder desinfizieren und dann Öl auftragen?

Sorry, pilos hat auch einiges zu Desinfektion in der Anleitung geschrieben

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Mon, 12 Aug 2019 21:38:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In pilos Anleitung steht nichts von einer Desinfizierung der Kopfhaut vor einer Behandlung. Man kann also ohne Vorbehandlung sofort needlen?

Kann man auch über ein Muttermal needlen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Wed, 14 Aug 2019 18:26:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab jetzt nach dem vierten mal plötzlich etwas Schmerzen. Nicht so stark, aber ich glaube, dass es vorher nicht so war. Kann natürlich auch sein, dass ich zuerst überrascht war, dass es nicht so weh tut und es mir nur so vor kommt. Aber das ist mir eben aufgefallen.

Ansonsten habe ich das Gefühl, dass sich leicht etwas regt. Ich werde es jedenfalls weiter machen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by hair_dream on Wed, 14 Aug 2019 21:20:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab heute mit dem dermastamp, 1,5mm, angefangen. Schmerzen waren gar nicht da, auch so gut wie keine Rötung oder Reizung sichtbar, an nur einer Stelle war etwas Blut. Insgesamt ist es sogar ein angenehmes Gefühl (und ich habe nicht zu lasch gedrückt), man merkt die Kopfhaut wird mindestens stimuliert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Wed, 14 Aug 2019 22:35:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Interessant wie unterschiedlich die Hautreaktionen sein können von Mensch zu Mensch.
Bei mir kommt beim 0,5mm Roller schon ne krasse Rötung. Auch sind hin und wieder mal Blutpunkte zu sehen.

Hat vermutlich mit der Dicke der Haut zu tun. Und vielleicht auch mit der Qualität des Dermarollers.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Sun, 18 Aug 2019 02:36:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

BärtigerNW1 schrieb am Fri, 09 August 2019 13:10Ich verstehe sowieso nicht, dass die Leute sich 1,5-2mm Nadeln in die Kopfhaut ballern. Das ist schon ziemlich dumm.
Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.
Gehen wir mal hypotetisch tatsächlich von einer Fibrose aus, und die Kollagenstruktur umschließt den Haarfollikel, wodurch er nicht mehr wachsen kann. Mit 0,5mm würdest du theoritisch diese Region nicht erreichen bzw. nur oberflächlich und könntest die Struktur somit nicht vollwertig aufbrechen um den Follikel zu reanimieren. Daher macht 1,5mm schon Sinn, aber eben nur in der Theorie, basierend auf einer Spekulation (x() , wenn du vestehst was ich meine :d

Zitat:
Bei mir kommt beim 0,5mm Roller schon ne krasse Rötung. Auch sind hin und wieder mal Blutpunkte zu sehen.
War bei mir auch so, allerdings gab es in punkto Blutpunkte und Schmerzen kaum einen Unterschied zu 1,5mm

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Sun, 18 Aug 2019 10:08:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wenn man ihn richtig anwendet blutet es auch. Das Wirkprinzip basiert auf Wundheilung und nicht auf kitzeln

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sun, 18 Aug 2019 11:27:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Sun, 18 August 2019 04:36BärtigerNW1 schrieb am Fri, 09 August 2019 13:10Ich verstehe sowieso nicht, dass die Leute sich 1,5-2mm Nadeln in die Kopfhaut ballern. Das ist schon ziemlich dumm.
Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.
Gehen wir mal hypotetisch tatsächlich von einer Fibrose aus, und die Kollagenstruktur umschließt den Haarfollikel, wodurch er nicht mehr wachsen kann. Mit 0,5mm würdest du theoritisch diese Region nicht erreichen bzw. nur oberflächlich und könntest die Struktur somit nicht vollwertig aufbrechen um den Follikel zu reanimieren. Daher macht 1,5mm schon Sinn, aber eben nur in der Theorie, basierend auf einer Spekulation (x() , wenn du vestehst was ich meine :d

Die Theorie ist für mich mittlerweile aus dem Rennen. Es steckt schon eine Wahrheit dahinter aber es ist nicht die Lösung. Das funktioniert meiner Meinung nach alles nicht mit der Fibrose/Verkalkung Geschichte. Diese inkl. fehlende Flexibilität und Durchblutung sind für mich lediglich Folgen der Aga. Mit anderen Worten, wenn die Basis nicht passt, tritt diese Fibrose immer wieder auf. Und selbst wenn man sie minimieren kann, heißt das nicht, dass gleich Haare wachsen. Ich hatte Kopfmassage, Growband und wounding angwendet und die volle Flexibilität wieder hergestellt. Ich war nicht der einzige, der das gestestet hat. Niemand hatte damit nennenswerten Erfolg. Die Ursache liegt schon im Inneren. Wie Nagelpilz, da sollen Betroffene auch ihr Leben lang schmieren, es kommt immer wieder. Demnach hilft das Behandeln zwar, vermeintlich einen äußerlichen Ursprungszustand herzustellen aber das hält nur für eine gewisse Zeit. Ansonsten dürfte deutlich mehr Erfolg bei uns allen eintreten. Denke der Hype ist etwas übertrieben. Ich kenne jedenfalls niemand der mehr Erfolg hatte, sprich mehr als Vellushaare erreicht hat mit needling only (Anfangsresponder von minox und needling mal ausgenommen. Das lässt ja auch nach) ->->

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Sun, 18 Aug 2019 11:40:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Sun, 18 August 2019 04:36BärtigerNW1 schrieb am Fri, 09 August 2019 13:10Ich verstehe sowieso nicht, dass die Leute sich 1,5-2mm Nadeln in die Kopfhaut ballern. Das ist schon ziemlich dumm.
Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.
Gehen wir mal hypotetisch tatsächlich von einer Fibrose aus, und die Kollagenstruktur umschließt den Haarfollikel, wodurch er nicht mehr wachsen kann. Mit 0,5mm würdest du theoritisch diese Region nicht erreichen bzw. nur oberflächlich und könntest die Struktur somit nicht vollwertig aufbrechen um den Follikel zu reanimieren. Daher macht 1,5mm schon Sinn, aber eben nur in der Theorie, basierend auf einer Spekulation (x() , wenn du vestehst was ich meine :d

Zitat:
Bei mir kommt beim 0,5mm Roller schon ne krasse Rötung. Auch sind hin und wieder mal Blutpunkte zu sehen.
War bei mir auch so, allerdings gab es in punkto Blutpunkte und Schmerzen kaum einen Unterschied zu 1,5mm

Jeder Mensch ist anders. Die Hautdicke, das Fortschreiten der AGA, ect.
Gut möglich, dass manche wirklich 1,5mm brauchen.
Wenn jetzt allerdings wie bei Dir und mir schon bei 0,5mm teilweise Blut zum Vorschein kommt, müsste das bei uns doch ausreichen, oder?

Die Sache mit der Fibrose ist ja nur reine Vermutung. Auch die Studien zum Thema Microneedling schieben die mögliche Wirkung den Wachstumsfaktoren zu.

Man weiß ja auch gar nicht so genau, wie die tief die Haarfolikel überhaupt sitzen. Beim einem gesunden Menschen vielleicht 2,5-3,5mm ?
Wird die Haut bei AGA dicker oder dünner?
Miniaturisierende Haarfolikel wandern doch nach oben bzw. sitzen nicht nicht mehr so fest in der Kopfhaut?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 18 Aug 2019 19:20:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet ihr denn von der Idee, beim HAUTARZT die Dermaroller-Behandlung durchführen zu lassen?
Der könnte das richtig professionell machen mit Injektionen, damit man den Schmerz nicht mehr spürt.
Die Home-Anwendungen haben bei mir noch nie auch nur ein einziges Haar wachsen lassen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Sun, 18 Aug 2019 22:43:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das könnte ich alles gar nicht so genau beantworten, wenn ich ehrlich bin. Da man auch kaum an detaillierte Informationen rankommt.

Die Dermis, in welcher im unteren Bereich der Haarfollikel sitzt hat ca. eine Dicke von 0,5- 1,5mm. In der Kopfhaut könnte sie tatsächlich die vollen 1,5mm erreichen. Die Epidermis, also die obere Hautschicht ist zwischen 0,05mm (an den Augen) und bis zu 4mm dick (an den Fußsohlen). Der normale Wert liegt bei ca. 0,1mm Dicke. Die Subcutis kann man hier außer Acht lassen. Somit liegt der Follikel wohl im Bereich 1-2mm in der Kopfhaut (ist leider kaum möglich eine genauere Angabe zu finden.)

Sobald die Grenze zwischen Oberhaut und Lederhaut durchdrungen wird, blutet es in der Regel und dies müsste bei 0,5mm auf der Kopfhaut bereits der Fall sein. Sind die verwendeten Nadeln am Werkzeug sehr dünn (was sie im Idealfall auch sein sollen), blutet es deshalb nicht, weil das Blut zu dick ist, um über derart kleine Wunden auszutreten.
Sollte es wirklich so sein, dass 0,5mm die Oberhaut partout nicht durchdringen, so müsste es doch an jener tatsächlich zu einer Wucherung bzw. Verhornung gekommen sein.

Die Dermis wird mit dem Alter eher dünner und unelastischer, wenn die Haut auf dem Kopf als wirklich bei Glatzenbildung dicker sein sollte, dürfte dies doch nur durch eine Verhornung oder Vernarbung zu erklären sein.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by BärtigerNW1 on Sun, 18 Aug 2019 23:43:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn der Folikel wirklich nur 1-2mm in der Kopfhaut liegt, würde man ihn ja mit einer 1,5er Länge vermutlich treffen.
Würde der Folikel dadurch nicht irreparabel geschädigt werden? Oder ist genau das, was gewollt ist, um den Haarwuchs zu verbessern?

Vielleicht sind an kahlen Stellen auch gar keine Haarfolikel mehr vorhanden. Der Enzustand ist ja, dass der Körper statt Haarzellen Hautzellen herstellt. Deshalb auch die "Verhornung". Ob das Microneedling dafür sorgen kann, dass der Körper wieder Haarzellen an den Stellen bildet?

Das mit dem (nicht-)bluten ergibt Sinn. Denn beim Stampen soll es ja angeblich zu weniger Blutungen kommen als beim Dermaroller. Der Roller reißt ja durch den Winkel größere Löcher in die Epidermis.

Schade, dass das alles so komplex ist. Potenzial ist meiner Meinung nach definitiv da.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 19 Aug 2019 14:11:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich vermute: Je länger die Nadeln, desto wirkungsvoller.
Immerhin gab es ja bereits Neuwuchs durch Verbrennungen. Daher vermute ich, dass der Follikel zwar geschädigt wird, genau das aber gewollt ist, da er dann neu aufgebaut wird.
Wichtig ist allerdings aus meiner Sicht, in der Heilungsphase einen TGF-Beta-Hemmer zu verwenden (z.B. Minox oder Knoblauch), da es ansonsten wieder zur Fibrose kommen wird.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 19 Aug 2019 17:31:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn dem so ist, müsste es dann aber auch bedeuten, dass behandelte Areale, wo noch Haare sind, diese nach intensiver Behandlung erstmal abwerfen müssten, was in der Praxis eigentlich nicht der Fall ist. Ich denke eine leicht perforierte Haarwurzel macht einfach weiter wie gewohnt, solange die Papille nicht komplett erwischt wird. Ich needle auch durch dichtes Haar durch und dabei stanzt es dennoch kein einziges Haar ab, allerdings sind sie außen auch beweglich.

Knoblauch in offene Wunden reiben brennt wie Sau. Ein Vergnügen was man sich doch nur antut, wenn man weiß, dass es was bringt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Mon, 19 Aug 2019 17:41:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Seit wann needelst Du denn? Und hast Du Erfolg damit? Weniger Haarausfall, vielleicht sogar Neuwuchs?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Mon, 19 Aug 2019 21:34:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Seit Januar, allerdings nur alle drei Wochen. Da ich zur Zeit mehrere Dinge benutze, kann ich nur was zu Neuwuchs sagen, nicht zum Haare halten. Das Needling brachte mir keinen Neuwuchs... rein gar nichts. Ich bekomme die Ecken einfach nicht mehr dicht, mit nichts. Das war meine Hoffnung eigentlich, ich will den Ursprungszustand zurück, wie mit 24. Ich muss mich wohl mit ca. 70% Haardichte dort abfinden, man sieht die Übergänge beim straff ziehen, richtig wie 2 Dreiecke. Needle aber trotzdem noch bis Ende des Jahres weiter.

P.s: Bei professionellen Behandlungen, wird in der Anfangszeit in recht kurzen Intervallen geneedelt. Später, wenn die ersten Haare zurück kommen, wird nur noch alle paar Monate geneedelt. Also entweder mache ich was falsch oder die Studios beschönigen die Ergebnisse, die man erwarten kann, ähnlich wie sie es bei PRP oder der AC Therapie machen.
Ich vermute mittlerweile , dass Microneedling nichts für einen kompletten "regrowth" ist. Man sieht auch fast nur Fälle, wo Leute einen Teil zurückholen konnten, es dann aber immer mehr stagniert. Ohne Minox sind die Ergebnisse noch dürftiger. Im deutschsprachigen Foren gerade zu rar.

Man hätte es wissen sollen, schließlich wurde das Rad nicht neu erfunden, es ist ja nichts neues. Das wurde vor Jahren schon praktiziert, aber irgendein Mechanismus mit Potenzial muss ja nunmal doch dahinterstecken.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Mon, 19 Aug 2019 22:40:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Ausführliche Antwort.

Neuwuchs an den Geheimratsecken ist leider sowieso äußerst selten. Auch mit Fin und Minoxidil kommt bei den meisten kein zufriedenstellendes Ergebnis zustande.
Tonsur ist da schon anders.

Das ist möglicherweise auch das Problem der ganzen Microneedling Studien und den Ergebnissen in den Foren: Haupsächlich Anwender, die bereits Norwood 3-4 sind.

"Nur" alle 3 Wochen zu needeln müsste aber auch ok sein. In manchen Studien wird teilweise nur 1 mal im Monat gerollt.
Ist ja ähnlich wir beim Muskeltraining, der Körper arbeitet zwischen den Sessions.
Wie alt bist Du denn jetzt und seit wann sind die Ecken kahl/undicht?

Nimmst Du den 1,5mm Roller/Stamp? Hat sich keinesfalls negativ ausgewirkt?
Ich bin selber immer so paranoid. habe letzte Woche mit einem 0,5er Roller die GHE bearbeitet und hab nun das Gefühlt, dass dort weniger Haare sind als vorher :? Hoffe, dass das nur Einbildung ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Tue, 20 Aug 2019 16:47:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin 31 und angefangen hat es Anfang 25. Die Ecken waren bereits recht licht als ich anfing was zu unternehmen, aber nicht kahl. Ich konnte einiges zurückholen bzw. wieder stärken. Außenstehende sehen es nicht mehr, ich selbst beim Haare waschen und Co. aber schon. Der Status ist nun seit 5 Jahren in etwa auf dem selben Level und ich erhoffte mir, dass das Needling noch mehr reaktivieren könnte. Auf 2mm will ich dann aber auch nicht gehen, keine Ahnung warum sich nichts tut.

Ich stampe mit einem elektrischen Pen, schön gleichmäßig über die Stellen, durch das Haar hindurch. Danach sind überall ein paar Blutpunkte zu sehen. Die Kopfhaut ist danach ca. 2 Tage druckempfindlicher. Optisch abgeheilt ist es bereits 12 Stunden später. Einen Haarverlust danach registriere ich nicht, alles wie gehabt.

@Nemesis: Dir ging's auch um Dichte, hat sich denn bei dir irgendwas getan?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Wed, 21 Aug 2019 20:00:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Abend,

also nochmal zum Thema Desinfizieren.

Ich benutze Sterillium Händedesinfizierung. Erste verwende ich es auf meinen Händen und dann reibe ich mir damit die Kopfhaut ein. Ein paar Tropfen kippe ich dann auch auf die Nadeln und fange dann nach 1-2 Minuten an zu needeln.

Hab mir jetzt auch einen Dermapen besorgt und needel weiterhin mit 0,7mm.

Nach dem needeln benutze ich Neuerdings ein bereits vorgemixtes Mittel mit verschiedenen Dht Blockern.

Werde nächste Woche mal ein neues Bild machen und hochladen. In den geheimratsecken wachsen langsam kleine Haare.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Wed, 21 Aug 2019 21:02:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier hat der User arromanus gute Resultate erzielt:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-555

Sein Regimen:
minoxidil (1x day), dermapen (daily 1mm), nizoral (as a topical daily), diclofenac(daily), fina(every other 1mg)

Auch der User chen, der meiner Meinung nach den stärksten Erfolg verzeichnet:
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-350

Benutzt sogar 2x tägl. einen 0,5 Dermaroller (neben fin, minox 2x tgl. und 1,0 Dermaroller 1xWoche)

Wie steht ihr dazu täglich zu mild zu rollern ohne Blutung? Es sind zwar nur zwei Personen aber ein Zusammenhang könnte bestehen. Wie schätzt ihr die Gefahren für die Haut ein?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Wed, 21 Aug 2019 22:26:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Studien haben große Erfolge verzeichnet, ohne so ein aggressives Vorgehen. Ich denke, man sollte nicht vergessen, dass man sich verletzt. Die Haut in einem Zustand der dauernden Verletzung zu halten, kann eigentlich nicht gesund sein :?

Ich hab heute zum vierten Mal (etwa wöchentlich) gerollert, bin jetzt also gut 3 Wochen dabei. Je nachdem wie es sich entwickelt werde ich wohl meinen Dermatologen mal dazu befragen. Sollte ich das dauerhaft machen, wüsste ich zumindest gerne, was mir ein Experte dahingehend rät.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Wed, 21 Aug 2019 22:57:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Erdnase
Sehe ich auch so. Der körper braucht Zeit um sich zu regenerieren.
Zum Halten ist vermutlich eine Kur das Beste. Also nen Monat lang wöchentlich rollen, und das dann 1-2mal im Jahr machen.

@berlin93
Bin gespannt auf Deine Fotos. Dein letzter Post war ja schon vielversprechend.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Pandemonium on Thu, 22 Aug 2019 12:09:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sigara schrieb am Wed, 21 August 2019 23:02Hier hat der User arromanus gute Resultate erzielt:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-555

Sein Regimen:
minoxidil (1x day), dermapen (daily 1mm), nizoral (as a topical daily), diclofenac(daily), fina(every other 1mg)

Auch der User chen, der meiner Meinung nach den stärksten Erfolg verzeichnet:
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-350

Benutzt sogar 2x tägl. einen 0,5 Dermaroller (neben fin, minox 2x tgl. und 1,0 Dermaroller 1xWoche)
Ist es bei den Berichten möglich, dem Dermaroller einen additiven Effekt zuzuschreiben? Oder könnte auch alles vom restlichen Regimen kommen (das auch nicht ohne ist).

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Thu, 22 Aug 2019 12:27:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

:thumbup: Genau diese Frage muss man sich stellen und einige hier inklusive mir haben dies bereits mehrfach angesprochen (u.a letzter Post). Der Erfolg müsste bei vielen usern wesentlich größer sein. Link 1: Längere Haare und stärkere Pigementierung. Scheinbar höhrere Haardichte, Link 2: Ist sogar auf den Fotos ersichtlich, dass er sich vorher dicke pigmentierte Haare aus dem vorderen Bereich rasiert hat. Vermutlich aber auch eine höhere Dichte und sogar einige neue pigmentierte Haare. Zusammenfassend lässt sich vermutlich sagen: Dass Leute die damit anfangen, Minoxidil und andere topicals konsequenter anwenden oder erst damit starten. Das Vellushaarwachstum angeregt wird. Vermutlich durch bessere Absorption (merkt man sogar). Die Durchblutung angeregt wird (ähnliches Vellushaarwachstum war schon bei regelmäßigen Kopfhautmassagen der Fall). Und mehr auch nicht. Also sicherlich keine schlechte Kombinationsmöglichkeit. Aber nicht die Lösung. Vor Allem nicht auf lange Zeit gesehen. Dass muss sich erst noch entscheiden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Thu, 22 Aug 2019 13:21:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin mir Sicher das der Dermaroller einen großen Beitrag leistet.
Die Berichte häufen sich, wobei man viel Gedult mitbringen muss. Bei manchen dauert es bis zu einem Jahr bis sich erste Erfolge sehen lassen.

Eine Übersicht zu Erfolgsgeschichten findest du hier (wurde hier glaub ich schonmal gepostet):
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-photo-results-summary.121072/

Es gibt auch Erfolge mit Dermaroller only (wobei ich mir nicht sicher bin ob das pigmentierte oder nur Flaumhaare sind):
https://www.youtube.com/watch?v=mxs6fhxLGBE

Was mir nur aufgefallen ist, dass es besser anschlägt bei diffusen Haarausfall. Und eben das tägliches mildes rollen viel bringt (zumindest bei den beiden Usern, von anderen die es täglich anwenden hab ich noch nichts gehört)

Fraglich sind aber noch die Nebenwirkungen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Thu, 22 Aug 2019 13:23:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Thu, 22 August 2019 14:27 :thumbup: Genau diese Frage muss man sich stellen und einige hier inklusive mir haben dies bereits mehrfach angesprochen (u.a letzter Post). Der Erfolg müsste bei vielen usern wesentlich größer sein. Link 1: Längere Haare und stärkere Pigementierung. Scheinbar höhrere Haardichte, Link 2: Ist sogar auf den Fotos ersichtlich, dass er sich vorher dicke pigmentierte Haare aus dem vorderen Bereich rasiert hat. Vermutlich aber auch eine höhere Dichte und sogar einige neue pigmentierte Haare. Zusammenfassend lässt sich vermutlich sagen: Dass Leute die damit anfangen, Minoxidil und andere topicals konsequenter anwenden oder erst damit starten. Das Vellushaarwachstum angeregt wird. Vermutlich durch bessere Absorption (merkt man sogar). Die Durchblutung angeregt wird (ähnliches Vellushaarwachstum war schon bei regelmäßigen Kopfhautmassagen der Fall). Und mehr auch nicht. Also sicherlich keine schlechte Kombinationsmöglichkeit. Aber nicht die Lösung. Vor Allem nicht auf lange Zeit gesehen. Dass muss sich erst noch entscheiden.
Ja kann gut sein dass es daran liegt. Beide schreiben das sie Minox direkt nach dem rollen auftragen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Thu, 22 Aug 2019 16:10:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hier ist mein aktueller Status. Haare hab ich ein wenig wachsen lassen. Überlege aber wieder zu kürzen weil man den Ausfall wieder stärker sieht.. :(
Hab das gefühl das ich eine Art Shedding Effekt habe wie bei Minox am anfang..

Mal sehen was die Zeit bringt...

File Attachments
1) IMG_20190822_180551.jpg, downloaded 605 times
2) IMG_20190822_180951.jpg, downloaded 531 times
3) IMG_20190822_180635.jpg, downloaded 582 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MarioHeinz on Thu, 22 Aug 2019 23:41:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Entweder länger (zum abdecken) oder raspelkurz.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Fri, 23 Aug 2019 11:17:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

berlin93 schrieb am Thu, 22 August 2019 18:10Hier ist mein aktueller Status. Haare hab ich ein wenig wachsen lassen. Überlege aber wieder zu kürzen weil man den Ausfall wieder stärker sieht.. :(
Hab das gefühl das ich eine Art Shedding Effekt habe wie bei Minox am anfang..

Mal sehen was die Zeit bringt...
Viele kleine Härchen in den Geheimratsecken.
Bleibt nur die Frage: Sind das neue Haare oder alte, die gerade am miniaturisieren sind?^^

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Fri, 23 Aug 2019 11:32:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

DIE Frage stell ich mir auch häufiger Mal :lol:
Aber wenn man die vorher noch nicht gesehen hat und plötzlich sind ganz viele kleine härrchen ja, dann können das sicherlich keine plötzlich auf Flaumhaar miniaturisierten Terminalhaare sein....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Sat, 24 Aug 2019 15:15:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo nochmal,

also hab mir doch die Haare nochmal auf die selbe Länge gekürzt wie davor auf den Bildern.
Ich denke das Ergebnis ist bis jetzt sehr gut. Macht euch selbst ein Bild :)
Kein Minox, Fin etc.

Schönes Wochenende!

File Attachments

1) IMG_20190824_171431.jpg, downloaded 611 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Mon, 26 Aug 2019 09:25:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/somebodys-story-25-finasteride-results-7-mo-treatment-pics.44087/

Noch jemand der täglich mit kleiner Nadellänge rollert und gute Erfolge verzeichnet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nathanjr on Mon, 26 Aug 2019 11:11:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Werde es auch mal mit 0,5 mm testen. Reicht es einfach einen von DM zu kaufen oder sollte man da auf qualitätsunterschiede achten?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel88 on Sat, 31 Aug 2019 10:23:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab letzten Sonntagabend meine Kopfhaut 5 Minuten mit einem Dermapen 1,5 mm bearbeitet, seit Dienstag (also seit fast einer Woche) juckt meine Kopfhaut total und schuppt sich auch leicht. Kann das mit dem Needling zusammenhängen, hatte das noch jemand?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lfdy on Sat, 31 Aug 2019 15:26:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel88 schrieb am Sat, 31 August 2019 12:23Ich hab letzten Sonntagabend meine Kopfhaut 5 Minuten mit einem Dermapen 1,5 mm bearbeitet, seit Dienstag (also seit fast einer Woche) juckt meine Kopfhaut total und schuppt sich auch leicht. Kann das mit dem Needling zusammenhängen, hatte das noch jemand?
Das hängt mit dem Needling zusammen, habe ich ebenfalls.
Fühlt sich an wie das typische AGA-Kopfhautjucken, hält bei mir immer für 2-3 Wochen nach dem Needling an, anschließend ist es wieder verschwunden und kommt auch nicht wieder bis eben zur nächsten Needlingsession.

Ist wohl der Heilungsprozess der Haut, die das Jucken auslöst.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Sat, 31 Aug 2019 15:55:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das scheint aber auch individuell zu sein. Ich hab kein Jucken und keine Schuppen.
Wie oft kann man den Dermaroller verwenden? Hab meinen jetzt fünfmal benutzt und tendiere dazu, einen neuen zu kaufen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Sat, 31 Aug 2019 17:55:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@lfdy
Hat sich Dein Kopfhautjucken durch das Microneedling gebessert? Oder durch was Anderes?

@Erdnase
Das kommt auf den Roller drauf an. Edelstahl halten nicht so lange wie Titannadeln.
7-10 mal sollte aber definitiv drin sein.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by muchara on Sun, 22 Sep 2019 12:12:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Studienlage ist da offenbar kontrovers. Hierunter ein Auszug aus einer Entgegnung im Journal of the American Association of Dermatology (JAAD) aus August 2019. Sie bezieht sich auf eine ebenfalls in JAAD im März 2019 veröffentlichte Studie (Rodrigues et al), die zum Ergebnis kommt, dass PRP bei AGA Erfolge verzeichnen kann, Microneedling aber nicht:

„Dermarollers are available in sizes varying from 0.5 mm to 3 mm, with 1.5 mm being the preferred size for use on patients with AGA. The procedure involves repeated, sequential, multidirectional movement of the dermaroller over the scalp with firm pressure until pinpoint bleeding points are visible (Fig 2). Therefore, the number of dermal pricks inflicted by microneedling is much greater than the 20 subcutaneous injections placed at 1-cm intervals as in the study by Rodrigues et al.1 We would also wish to draw the attention of Rodrigues et al to our case-controlled study on 93 patients with AGA treated with minoxidil 5% alone or in combination with PRP with or without microneedling.4 Though a validated objective measure of treatment outcome akin to TrichoScan (Tricholog GmbH, Freiburg, Germany) was not used in our study, we documented better response in the group treated with a combination of minoxidil, PRP, and microneedling than with PRP and minoxidil or minoxidil alone. Therefore the argument of Rodrigues et al1 regarding microneedling being ineffective in treatment of AGA is premature and lacks evidence."

Ich verfolge das deshalb so genau, weil ich mich regelmäßig mit PRP behandeln lasse. Meine Ärztin, eine echte Microneedling-Spezialistin in München, riet mir allerdings von Needling und PRP ab, weil Needling ihrer Meinung nach die Sache nur unnötig verteuert und nichts bringt. Seither schickt sie mir immer wieder mal neue Studien zum Thema zu, die mal das eine behaupten, mal das andere.

Fakt scheint mir aber zu sein, dass Microneedling alleine keine Wirkung erzielt. Es scheint allenfalls verstärkend zu den verabreichten Wirkstoffen (PRP, Minox, etc.) zu wirken. Die durch das Needling ausgelöste perkutane Kollageninduktion hat offenbar auf die Haarfollikel keinen direkten Effekt.

Aber wie gesagt: Auf diesem Gebiet scheint das letzte Wort noch lange nicht gesprochen...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Sun, 22 Sep 2019 13:23:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich nutze Microneedling jetzt seit 2 Monaten. Für eine Analyse ist es daher eigentlich zu früh - aber:
Es wachsen an der Haar Front seitdem eine signifikante Anzahl an Haaren mehr, als vorher. Wir reden hier sicherlich von einer Zahl von weniger als 10% an Zuwachs, aber es handelt sich ganz deutlich nicht um vereinzelte Haare.
Nun muss man aber eben dazu sagen, dass ich zum einen erst kurz dabei bin und ich weder sagen kann, ob es noch besser oder bald wieder weniger wird und, dass ich auf Minoxidil ohnehin gut anspreche und es natürlich sein kann, dass ich nur die Umgebung für das Minoxidil verbessere.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by muchara on Mon, 23 Sep 2019 08:14:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wen es interessiert, hier die Studie, die ich gestern angesprochen hatte. Und zwar diejenige, die für PRP+Minox+Microneedling signifikant bessere Ergebnisse erwarten lässt:

alopecia when used as an adjuvant to minoxidil (Journal of Cosmetic Dermatology, 28 Jan 2019): https://onlinelibrary.wiley.com/doi/abs/10.1111/jocd.12864

Daraus:

Zitat:Results

patients (64.5%, P < 0.05) of group B, and 15 patients (48.4%) of group A. Hair growth was better appreciated in group C (26/31) compared to groups B (17/31)and A (10/31).The patients'

patients in group C. There was a statistically significant difference between three groups in terms

Conclusion
PRP with microneedling is better in comparison with PRP alone or minoxidil monotherapy in patients with AGA.
Im Vergleich dazu, die sehr ausführliche Darstellung von PRP bei AGA von meiner Ärztin in München, die aber (noch) auf dem Trichter ist, dass Microneedling eher nichts bringt:
https://lipsandskin.de/prp-gegen-haarausfall

Ich lasse mich ja noch immer alle 6 Monate mit PRP behandeln, werde ihr jetzt vor dem nächsten Mal vorschlagen, das mal in der Variante der obigen Studie zu probieren. Die Mehrkosten für das Needling dürften kaum mehr als 50-60 Euro betragen, plus die Kosten für das Minox.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sat, 05 Oct 2019 12:14:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

muchara schrieb am Sun, 22 September 2019 14:12Ich verfolge das deshalb so genau, weil ich mich regelmäßig mit PRP behandeln lasse. Meine Ärztin, eine echte Microneedling-Spezialistin in München, riet mir allerdings von Needling und PRP ab, weil Needling ihrer Meinung nach die Sache nur unnötig verteuert und nichts bringt. Seither schickt sie mir immer wieder mal neue Studien zum Thema zu, die mal das eine behaupten, mal das andere.

Fakt scheint mir aber zu sein, dass Microneedling alleine keine Wirkung erzielt. Es scheint allenfalls verstärkend zu den verabreichten Wirkstoffen (PRP, Minox, etc.) zu wirken. Die durch das Needling ausgelöste perkutane Kollageninduktion hat offenbar auf die Haarfollikel keinen direkten Effekt.

Aber wie gesagt: Auf diesem Gebiet scheint das letzte Wort noch lange nicht gesprochen...

In einem thread weiter unten bei hairlosstalk (just-tried-regenera-activa-stem-cell-microtransplant-in-uk.123798/page-5) werden ja anstatt wie bei PRP Blut aus der Vene 3-4 Microcrafts hinter dem Ohr genommen und dann dieses Plasma wieder eingespritzt. Ist das sinnvoller ? Scheint aber eher für Leute bis Norwood 2-3.

Ansonsten kann ich nach 6 Monaten mit einem Dermaroller (alle 6 Tage 10 Minuten) und normalen Minoxidil keinen großen Fortschritt bei mir erkennen. Ab und zu leichte Flaumbildung, aber diese Haare wachsen dann nicht weiter. Werde jetzt mal 6 Monate die 5 % Minoxidil Lösung mit topischem 0,1 % Finasterid nehmen. Falls dann ebenfalls keine sichtbare Verbesserung eintritt, werde ich das wohl überdenken. Auf Finasterid oral will ich eigentlich weiter verzichten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by BärtigerNW1 on Sat, 05 Oct 2019 12:19:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche Nadellänge verwendest Du?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sat, 05 Oct 2019 13:07:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dermaroller, 200 Nadeln, 1,5 mm

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sat, 05 Oct 2019 13:10:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welcher Status auf der Norwood Skala?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sat, 05 Oct 2019 13:26:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tendenz zur 5.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 06 Oct 2019 18:38:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Martius schrieb am Sun, 18 August 2019 13:27Piwie schrieb am Sun, 18 August 2019 04:36BärtigerNW1 schrieb am Fri, 09 August 2019 13:10Ich verstehe sowieso nicht, dass die Leute sich 1,5-2mm Nadeln in die Kopfhaut ballern. Das ist schon ziemlich dumm.
Mal abgesehen davon, dass kürzere Nadeln vermutlich das gleiche Ergebnis erzeugen, gehören die langen Nadeln nur in die Hände von Profis.
Gehen wir mal hypotetisch tatsächlich von einer Fibrose aus, und die Kollagenstruktur umschließt den Haarfollikel, wodurch er nicht mehr wachsen kann. Mit 0,5mm würdest du theoritisch diese Region nicht erreichen bzw. nur oberflächlich und könntest die Struktur somit nicht vollwertig aufbrechen um den Follikel zu reanimieren. Daher macht 1,5mm schon Sinn, aber eben nur in der Theorie, basierend auf einer Spekulation (x() , wenn du vestehst was ich meine :d

Die Theorie ist für mich mittlerweile aus dem Rennen. Es steckt schon eine Wahrheit dahinter

aber es ist nicht die Lösung. Das funktioniert meiner Meinung nach alles nicht mit der Fibrose/Verkalkung Geschichte. Diese inkl. fehlende Flexibilität und Durchblutung sind für mich lediglich Folgen der Aga. Mit anderen Worten, wenn die Basis nicht passt, tritt diese Fibrose immer wieder auf. Und selbst wenn man sie minimieren kann, heißt das nicht, dass gleich Haare wachsen. Ich hatte Kopfmassage, Growband und wounding angwendet und die volle Flexibilität wieder hergestellt. Ich war nicht der einzige, der das gestestet hat. Niemand hatte damit nennenswerten Erfolg. Die Ursache liegt schon im Inneren. Wie Nagelpilz, da sollen Betroffene auch ihr Leben lang schmieren, es kommt immer wieder. Demnach hilft das Behandeln zwar, vermeintlich einen äußerlichen Ursprungszustand herzustellen aber das hält nur für eine gewisse Zeit. Ansonsten dürfte deutlich mehr Erfolg bei uns allen eintreten. Denke der Hype ist etwas übertrieben. Ich kenne jedenfalls niemand der mehr Erfolg hatte, sprich mehr als Vellushaare erreicht hat mit needling only (Anfangsresponder von minox und needling mal ausgenommen. Das lässt ja auch nach) ->->
Und was ist deiner Meinung nach die Ursache der AGA?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by eyebrows on Sun, 03 Nov 2019 12:38:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich werde leider nicht fündig, vllt kann jemand ich helfen. In den Ami-Foren hatte man ja mit Dermaroller+Minox krasse Erfolge. Rollt man zuerst und trägt direkt dannach Minox auf oder rollen, 24hwarten und dann Minox?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Sun, 03 Nov 2019 14:00:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kommt auf die Nadellänge an.
Bis 0,8mm kannst es danach direkt auftragen.
Bei größerer Länge besser mind. 12h warten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by eyebrows on Sun, 03 Nov 2019 14:18:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

0,5mm. Denkst du das geht arg systematisch ins Blut?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonny555 on Wed, 11 Dec 2019 10:33:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Leute,

das Thema „Microneedling" ist schon sehr interessant finde ich.
Da ich aktuell nur einmal täglich minox benutze bin ich auf der Suche nach etwas was meinen Status hält, da ich zur Zeit wieder etwas mehr Haarausfall habe.

Da ich etwas längere habe habe (ca15cm) überlege ich ob Roller, derminator oder dermapen..

Im Internet steht das das needeln eine Alternative zur prp ist, aber der wirkmechnaismus ist doch komplett unterschiedlich?
Was halten die Mitglieder von prp?

Btw: ich habe demnächst einen Termin bei einem privatem Hausarzt der Haarausfall mit einer Hormonspritze behandelt (2 bekannte von mir haben das gemacht und berichten von guten Erfolgen)

Wann wird dieses koreanische Mittel auf den Markt kommen?

Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MarioHeinz on Wed, 11 Dec 2019 11:33:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei längeren Haaren ist ein Pen (9 nadeln) vorzuziehen, da sich die Haare dort nicht verfangen.

Derminator gilt als der beste pen, gibt viele Berichte, dass bei diesem das Schmerzempfinden deutlich niedriger ist, als bei preisgünstigeren pens.

0,5mm tiefe zum steigern der Penetration von minox vor dem Auftragen und / oder ca. 1,5mm wounding einmal pro Woche oder alle zwei.

Zu prp kann ich dir persönlich nichts sagen, hat aber im Forum insgesamt einen schlechten Ruf (bringt nix, abzocke usw.). Auch im Vergleich zu den Kosten würde ich dann auf jeden Fall microneedling vorziehen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Thrash on Wed, 18 Dec 2019 00:17:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Mon, 19 August 2019 23:34 aber irgendein Mechanismus mit Potenzial muss ja nunmal doch dahinterstecken.
Irgendwas Wnt/beta catenin weil cxxc5 und dishevelled.
Viel spass beim lesen.

https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0022202X17315555
Is zuerst mal ne These wie jede andere auch kann aber so manche Sachen erklären wie rolling, way, samumed(isn anderes wnt) und evtl sogar östrogen. Alles was den wnt/beta catenin pfadweg der von cxxc5 blockiert wird aktiviert lässt Haare wachsen.
Phase 1 beginnt Mitte 2020. Is mir halt nur nicht ganz klar wie dann Follica's artwork ins Spiel kommt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Wed, 18 Dec 2019 00:30:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonny555 schrieb am Wed, 11 December 2019 11:33
Da ich etwas längere habe habe (ca15cm) überlege ich ob Roller, derminator oder dermapen..

Wie reiht sich da der Dermsstamp ein?

Roller war ja ein Roller... manuell.
Dermastamp dann wie ein Stempel?

Und was ist der Dermapen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by xWannes on Wed, 18 Dec 2019 09:10:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

TINIB schrieb am Wed, 18 December 2019 01:30Und was ist der Dermapen?
Gibt es manuell, stiftartig, runder Kopf mit wenigen Nadeln.
Oder elektrisch betriebene.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Wed, 18 Dec 2019 13:10:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt jemand zusätzlich ein elektrisches Haar Massagegerät ? Kosten ja bei ebay/amazon so um die 30€. Falls da positive Erfahrungen vorhanden sind, würde ich das zusätzlich anwenden.

Ansonsten hat sich bei mir der Haarstatus leicht verbessert. Die Minoxidil (5%) + Finasteride (0.1%) Lösung scheint bei mir besser zu wirken als die QGain Minoxidil (5%) alleine. Der leichte Parfumduft der Lösung war zwar am Anfang etwas gewöhnungsbedürftig, verfliegt aber nach 3-5 Minuten. Auch habe ich deutlich weniger Minox-Schuppenbildung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Wed, 18 Dec 2019 13:20:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche minox Fin Lösung nimmst du denn? Oder haust du Fin Tabletten in die minox Lösung?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Wed, 18 Dec 2019 15:26:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die von Morr F (kostest so um die 13€).

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Wed, 18 Dec 2019 18:44:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aha, wo kaufst du es denn, damit man keine Probleme mit dem Zoll bekommt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Fri, 20 Dec 2019 01:03:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MRKA schrieb am Sat, 06 April 2019 07:29Phil007 schrieb am Fri, 05 April 2019 21:53
Und dann kommt als nächste Hype-Train NGF-574H. Die Fahrkarte löse ich mir auch noch.
:lol:
Du bist nicht der einzige. Hoffe nur das der NGF-574H train (bez. Trinov) etwas exclusiver und schneller ist!!!

Danach gibt es vielleicht den Histogen train...
Und was ist aus NGF-574H geworden? :d

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Fri, 20 Dec 2019 13:07:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sat, 16 February 2019 23:03heinzbecker schrieb am Sat, 16 February 2019 21:04MRKA schrieb am Sat, 16 February 2019 20:13Hallo,

Ich benutze derzeit einen Dermapen (1mm alle 2 Wochen). Irgendwie habe ich Schwierigkeiten das Gerät im rechten Winkel zur Kopfhaut zu halten.
Ich brauche nur die Stirn bearbeiten. Ich überlege daher auf Dermaroller (1mm) umzusteigen, weil ich denke das mir das leichter fällt. Habe da an Hautliebe Dermaroller (30€) gedacht. Die

haben richtige Nadeln, im Gegensatz zu den meisten anderen billigen Roller die es auf Amazon etc gibt. Hat jemand Erfahrung mit Hautliebe Produkten?

Vielen Dank für Info

VG
M

PS. Leider kann ich noch keine Links einfügen
Naja diese Hautliebe Dermaroller werden eben intensiv von einer Seite beworben, die mit als erstes auf Google erscheint, wenn man nach Dermarolling sucht. Ob sie den Aufpreis von teils über 300% wert sind, kann ich nicht beurteilen.
Ich habe mich für ein billiges Modell von amazon entschieden und kam sowohl mit der 0,5 mm als auch mit der 1 mm Variante gut klar. Ewig halten die Dinger sowieso nicht und zum ausprobieren wollte ich auch nicht mehr ausgeben. Auch billige Varianten haben eine Titanlegierung und ein CE Kennzeichen.
Dieses Modell nutze ich
https://www.amazon.de/Derma-Roller-Boolavard-GRATIS-Reisemappe/dp/B00P4CDW0O/ref=sr_1_6?s=beauty&ie=UTF8&qid=1550347359&sr=1-6&keywords=dermaroller&th=1
Wird wohl von vielen verschieden Herstellern unter anderem Label verkauft.
Ne, der ist Scheiße, der hat keine richtigen Nadeln. Der hier ist gut, mit echten Nadeln:

https://www.amazon.de/ZGTS-0-5MM-Titanium-Derma-Roller-Master-Micronadelsystem/dp/B01MTYNZOU/ref=mp_s_a_1_41?__mk_de_DE=MZ&qid=1550354553&sr=8-41&pi=AC_SX236_SY340_QL65&keywords=dermar oller

Martius schrieb am Sat, 16 February 2019 23:14So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.
romue77 schrieb am Sun, 17 February 2019 10:53Martius schrieb am Sat, 16 February 2019 23:14So ist es. Nemesis Tipp ist gut. Oder hier. Wer Roller nutzen will, sollte das vielleicht mal lesen. Dr. Roller war auch mal ganz ok. Habe MRKA schon eine Nachricht gesendet.
Die hier sind meines Erachtens auch in Ordnung. Habe zwei davon.
Sind die genannten noch immer empfehlenswert, wenn es um Roller mit echten einzelnen Nadeln geht? :frage: :?:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Fri, 20 Dec 2019 17:35:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

lfdy schrieb am Sun, 28 April 2019 18:24heinzbecker schrieb am Sat, 27 April 2019 23:09... Ich weiß man sagt ja immer "mindestens ein halbes Jahr ausprobieren, bis man ein Fazit ziehen kann", aber mir kommt es so vor als hätten die 3 Monate Dermarolling meinen Haarausfall um mindestens 1 Jahr beschleunigt. ...
Ich bin seit 6 Monaten am needlen, vorher mit 'nem Dermapen von Amazon, jetzt mit dem Derminator.

Mit dem Dermapen nicht unregelmäßg geneedlet, aber auch nicht wöchentlich.
Seit Februar nun 1x wöchentlich mit 1.5mm dabei und habe ebenfalls das Gefühl, dass es meinen Haaren bzw. meiner Haarlinie mehr schadet.
Schade! :|

Da fängt man natürlich an der Validität der sogenannten Studien und anekdotischen Erfahrungsberichte zu zweifeln.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bronkoo on Thu, 26 Dec 2019 08:53:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mal eine Frage an alle:

Ich benutze seit einer Woche täglich einen elektrischen Dermapen und stelle ihn auf 0,25mm. Danach benutze ich Minox.

Das Problem hierbei ist, dass sich die Haut pellt, langsam abfällt und juckt. Jetzt frage ich mich, ob ich eine Pause einlegen sollte oder einfach über die sich schälende Haut weiter „rollen" sollte. Und kennt jemand eine Möglichkeit, wie ich die Hautregeneration beschleunigen kann?

Vielen Dank und merry xmas!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Haar_Challange_2021 on Thu, 26 Dec 2019 15:50:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte das auch mit der schällender Haut. Mit der Zeit wird es immer weniger.
Ich empfehle maximal 1 x Woche dafür mit 1.5mm
Nehme gleich danach farbloses Jod.
Am nächsten Tag sind Öle gut und Aloe Gel

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Thrash on Fri, 27 Dec 2019 23:34:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat sich schon einer die neue Follica Resultate gegeben?
Die needlen wohl täglich mit geringer Tiefe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by berlin93 on Sun, 12 Jan 2020 16:00:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Ihr Lieben..

Ich hab euch ja versprochen mich wieder zu melden.

Seit Mai letzten Jahres hab ich mit einem Dermaroller meine Kopfhaut geneedlet. Später mit einem Dermapen.

Am Anfang hatte ich gute Erfolge die ersten 3 Monate. Hab das wirklich durchgezogen mit 1-2 mal die Woche mit der Behandlung.

Wenn ich mir aber heute meine Haare angucke,hat es sich nicht wirklich verbessert sondern eher gleichgeblieben /verschlechtert.

Daher würde ich nun eine HT machen da ich nun wirklich mit den Nerven am Ende bin..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by qhair on Sun, 12 Jan 2020 16:21:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich kenne einen Mann, der zwar noch die Narbe der Donorregion auf dem Hinterkopf hat, aber nichts mehr auf seinem Haupt trägt.
Die transplantierten Haare fallen auch aus.

Eventuell durch Einnahme von Anti-Androgenen langsamer.
Wer A sagt, muss dann auch B sagen. Vielleicht mit schwerwiegenden Folgen für deine Potenz, Intelligenz, Seele.

Scheiss auf die Haare.
Versuch mal Kopfhautgymnastik a là Tom Hagerty.
In 10 Minuten ist deine Kopfhaut entspannt.
Ob Haare damit wachsen weiss ich noch nicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Blackster on Sun, 12 Jan 2020 16:49:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der war aber sicher NW6 oder so, wo der Donor dann auch ordentlich ausgedünnt ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Mon, 20 Jan 2020 08:28:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Thrash schrieb am Sat, 28 December 2019 00:34Hat sich schon einer die neue Follica Resultate gegeben?
Die needlen wohl täglich mit geringer Tiefe.

Die 133 seitige Patentschrift von Follica ist jetzt online. Wirklich neue Erkenntnisse sind aber nicht darin.
https://patentimages.storage.googleapis.com/a2/3e/7b/2e1941e81c629a/US20190381296A1.pdf

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Dr.Willibald on Mon, 20 Jan 2020 21:00:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

133 seiten :pistol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sun, 26 Jan 2020 16:49:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt noch eine zweite Patentschrift, die sich mehr mit dem Needling beschäftigt.

https://patentimages.storage.googleapis.com/fe/fd/8b/951ee62e819c13/WO2019232242A1.pdf

Ein User auf hairlosstalk hat das kurz zusammengefasst, ich hab mal seine wichtigsten Punkte übersetzt:

Das primäre Ziel ist die Herstellung von 1600 dünnen Nadelwunden pro cm² alle zwei Wochen (ihre bevorzugte Parameterkonfiguration ist: Verwendung eines 12-Nadelkopfes (2 Reihen mit 6 Nadeln) mit einer Breite von 0,9 cm bei einer Bewegungsgeschwindigkeit von 2 cm pro Sekunde und einer Oszillationsgeschwindigkeit von 120 Hz):

Sie empfehlen einen elektrischen Dermaroller. Über normale Dermaroller schreiben sie, dass reißende Wunden für die Neogenese unwirksam sind und dass man auf echte, "spitze" Nadelwunden abzielen muss, ohne zu reißen.

Zieltiefe der Nadel: 0,8 mm. Bei langen Haaren kann diese auf 1,0 mm erhöht werden, aber definitiv nicht mehr als das. Die Wunde sollte 0,8 mm in die Haut reichen, aber nicht tiefer, 1,0 mm ist nur zum Ausgleich bei längeren Haaren gedacht.

Häufigkeit der Nadelung: Einmal alle zwei Wochen bringt die besten Ergebnisse, zweitbestes Ergebnis einmal pro Woche, drittbestes alle 4 Wochen.

Als Topikum wird Minoxidil plus eines oder eine Kombination der folgenden drei: Finasterid,

Valproinsäure, Latanop verwendet.
Aktuelle Anwendungshäufigkeit: Zweimal täglich, vorzugsweise einmal alle 12 Stunden. Am Tag der Benutzung des Dermapen wird kein Minoxidil aufgetragen.

Zu nadelnde Bereiche: Es sollten nicht nur die betroffenen Stellen genadelt werden, sondern auch mindestens 2 cm in nicht kahl werdende Bereiche zur "quorum sensing" (weiß die genaue Übersetzung nicht).

Wie wird genadelt? Kurze Version: Im bevorzugten Protokoll wird jedes Behandlungsgebiet einmal in horizontaler und einmal in vertikaler Bewegungsrichtung über die Kopfhaut abgedeckt, insgesamt also genau zwei Durchgänge. Die Durchgänge sollten ohne Überlappungen und ohne Lücken durchgeführt werden.

Geschwindigkeit der Nadelbewegung: 2 cm pro Sekunde. Sie geben an, dass die Bewegungsgeschwindigkeit wichtig ist, um die angestrebte Dichte von 1600 pro cm^2 zu erreichen.

Oszillationsfrequenz des Nadelkopfes: 120 Hz

Nadeldruck: Nur geringer Druck, so dass die Nadeln bis zum Anschlag (0,8 mm) eindringen, aber nicht mehr. Es sollte ein "Gleiten" erreicht werden.

Alles in allem nichts Neues.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sigara on Sun, 26 Jan 2020 19:05:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte gehofft Follica wäre ein ernst zu nehmendes Unternehmen. Aber einfach microneedling mit minox als was neues zu verkaufen ist lächerlich...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Subiculum on Sat, 25 Apr 2020 19:20:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutze den Dermaroller mit einer Nadellänge von 2mm 1 x wöchentlich für ca. 10 Minuten auf meiner Kopfhaut und vermende mittelstarken Druck. Es kommt nur sehr vereinzelt zu punkförmigen Einstichblutungen die aber sehr schnell aufhören.

Ich wasche davor meinen Kopf und desinfiziere den Dermaroller und die zu behandelnde Kopfhaut vor der Anwendung. Nachher desinfiziere ich nochmals die Kopfhaut und den Dermaroller, alles mit 80%gen Ethanol.

Danach bekomme ich immer einen Spannungsschmerz auf dem Kopf der 1 Tag anhält.

Drücke ich beim rollen zu fest drauf oder ist das normal? Hat jemand auch dieselben Erfahrungen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 26 Apr 2020 01:19:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei mir blutet es selbst bei 0,8 mm sehr extrem. Wenn ich nach dem needeln den Kopf wasche, ist das Wasser rot.

File Attachments
1) Screenshot_20200426_031754_com.android.gallery3d.jpg, downloaded 397 times

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Timberlands on Sun, 26 Apr 2020 04:30:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nemesis schrieb am Sun, 26 April 2020 03:19Bei mir blutet es selbst bei 0,8 mm sehr extrem. Wenn ich nach dem needeln den Kopf wasche, ist das Wasser rot.
Bei mir und vielen anderen erst ab einer Länge von 1,5mm und das an den Stellen, wo die Haut dünner ist. Außerdem sieht dein Blut ziemlich hell und wässrig aus. Vielleicht hängt das zusammen :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Sun, 26 Apr 2020 12:50:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das Blut ist hell und wässrig, weil meine Haare nass waren...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by noname38 on Sun, 26 Apr 2020 13:17:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht drückst du zu stark auf deine Kopfhaut. Normal musst du nur anlegen und den Pen führen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sun, 26 Apr 2020 23:49:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

noname38 schrieb am Sun, 26 April 2020 15:17Vielleicht drückst du zu stark auf deine Kopfhaut. Normal musst du nur anlegen und den Pen führen.
Ich denke es muss schon ein gewisser Rolldruck vorhanden sein, damit die Nadeln die Kopfhaut penetrieren können, da sonst keine Mikroverletzungen entstehen können und somit keine Wachstumsfaktoren freigesetzt werden können um die Haarwurzeln zu aktivieren

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Rezeptleser on Mon, 27 Apr 2020 12:59:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lest euch das aktuelle Cots Patent durch. Ihr brauchst ne elektrische und saubere Lösung wie den Derminator, aber selbst der braucht pro cm2 64 Sekunden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Mon, 27 Apr 2020 17:14:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn die gesamte mit dem Derminator zu behandelnde Fläche zum Beispiel 100cm2 beträgt, dann wären dafür schon fast 2 Stunden nötig um die nötige Anzahl an Stichen zu erreichen! Das ist doch Wahnsinn! Was bleibt da noch von der oberen Hautschicht übrig?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Mon, 27 Apr 2020 19:33:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Deswegen nimmt man ja eben auch nicht den Derminator, weil der viel zu langsam ist.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MarioHeinz on Tue, 28 Apr 2020 12:37:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Rezeptleser schrieb am Mon, 27 April 2020 14:59Lest euch das aktuelle Cots Patent durch. Ihr brauchst ne elektrische und saubere Lösung wie den Derminator, aber selbst der braucht pro cm2 64 Sekunden.
Eher 5,3s bei Fast und 12 Nadeln

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Tue, 28 Apr 2020 13:07:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Interessant wäre ob die Probanden die hinzugewonnen Haare sofort wieder verlieren sobald sie minox absetzen. Das würde bedeuten, dass das needlen nichts weiter macht als die minox penetration zu verbessern, was bei einer einstichtiefe von 0,7 mm auch meine Vermutung wäre.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Tue, 28 Apr 2020 14:37:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Doch aber nicht bei einer Anwendung alle 14 Tage.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MediLerner on Wed, 29 Apr 2020 19:11:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nemesis on Wed, 29 Apr 2020 19:30:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MediLerner schrieb am Wed, 29 April 2020 21:11Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.
Denke, dass eher das Gegenteil geschieht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Rezeptleser on Thu, 30 Apr 2020 12:40:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MediLerner schrieb am Wed, 29 April 2020 21:11Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.
Benutz keine stumpfen Nadeln und n Gerät das wenig Tearing verursacht wie der Derminator.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Tue, 19 May 2020 11:19:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Tue, 28 April 2020 15:07Interessant wäre ob die Probanden die hinzugewonnen Haare sofort wieder verlieren sobald sie minox absetzen. Das würde bedeuten, dass das needlen nichts weiter macht als die minox penetration zu verbessern, was bei einer einstichtiefe von 0,7 mm auch meine Vermutung wäre.
Eine neue Studie https://www.docdroid.net/H0V0vzZ/101080-at-0954663420201770162-pdf , dabei wurden 75 Männer in drei Gruppen aufgeteilt:
- Nur Minox 2 mal täglich
- Nur Microneedling
- Minox 2 mal täglich, Microneedling und Minox wurde am Tag der Microneedling Sitzung einmassiert

Bei beiden Microneedling Gruppen wurde alle 3 Wochen insgesamt acht mal mit 1-2 mm genadelt.

Die Minox/Microneedling Gruppe erzielte die besten Ergebnisse.

Interessant vor allem das Ergebnis als die Gruppen ein halbes Jahr nach dem Ende der Studie und der Behandlung noch einmal untersucht wurden. Während bei der nur Minox Gruppe 90% erneut Haarausfall hatten und alle neu gebildeten Haare wieder verloren, hatten die Microneedling Gruppen bessere Ergebnisse:

10% verloren alle neuen Haare, 70% hatten einen geringen Haarausfall und 20% behielten die erhöhte Haardichte nach der Behandlung bei.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Tue, 19 May 2020 11:27:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Interessant. Was heißt denn alle drei Wochen 8 Mal geneedelt? 8 Mal über die Kopfhaut gegangen oder was heißt dieses 8 Mal?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Tue, 19 May 2020 12:03:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Acht Behandlungen in 6 Monaten, also alle drei Wochen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Tue, 19 May 2020 14:09:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Interessante Studie. Noch ein paar Erkenntnisse.
Hair count: group 2(needle only) > group 1(minox only)
Hair Diameter: group 1 > group 2
Resultatstabilität : group3 = group2 > group1
Needling Methode: 1-2 mm, leider verraten sie nicht die Anzahl pro cm2.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Thu, 21 May 2020 17:36:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wollte demnächst mit den microneedling beginnen. Wie steht ihr zu der folgenden Aussage:
WOULD NEEDLING RUIN MY SKIN FOR A TRANSPLANT? WHAT IF I HAD A TRANSPLANT, IS IT OKAY TO NEEDLE OVER THOSE AREAS?
We don't know of anyone who's done this, so I don't wanna venture too far. But technically, the transplant can benefit from needling, as it has proved to make a better environment for the hair. There's a user needling after having a transplant (FUT), but he had it +8 years ago. So presumably, needling over those areas is safe but only after healing properly. How long is that, I am not sure.
I strongly advise anyone concerned with this to talk both to a transplant surgeon and a dermatologist.

War Jemand vorher bei einen Hautarzt?
Eher nicht, oder?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Mona on Sun, 24 May 2020 11:18:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Matt200 schrieb am Thu, 21 May 2020 19:36WOULD NEEDLING RUIN MY SKIN FOR A TRANSPLANT? WHAT IF I HAD A TRANSPLANT, IS IT OKAY TO NEEDLE OVER THOSE AREAS?
We don't know of anyone who's done this, so I don't wanna venture too far. But technically, the transplant can benefit from needling, as it has proved to make a better environment for the hair. There's a user needling after having a transplant (FUT), but he had it +8 years ago. So presumably, needling over those areas is safe but only after healing properly. How long is that, I am not sure.
I strongly advise anyone concerned with this to talk both to a transplant surgeon and a dermatologist.

Zu Zitaten von fremden Webseiten bitte immer die Quelle angeben!
Und die Zitate bitte immer kurz halten, siehe dazu auch
https://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&th=19359&goto=206620#msg_206620

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sun, 24 May 2020 14:41:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Rezeptleser schrieb am Thu, 30 April 2020 14:40MediLerner schrieb am Wed, 29 April 2020 21:11Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.
Benutz keine stumpfen Nadeln und n Gerät das wenig Tearing verursacht wie der Derminator.
Blöde Frage aber wie merke ich dass die Nadeln abgestumpft sind?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Sun, 24 May 2020 16:58:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

beim Derminator nicht mehr al 5-6x ein Aufsatz benutzen..

Edit: Krass, dass ein so alter Thread hier immer noch aktiv ist. Aber anscheinend ist an dem Kram doch was dran :thumbup:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MarioHeinz on Sun, 24 May 2020 18:07:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nadeln sind so lange benutzbar wie es sich vom Gefühl her geht. Wird mit zunehmender Benutzung schmerzhafter durch die Abstumpfung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Mon, 25 May 2020 18:44:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MarioHeinz schrieb am Sun, 24 May 2020 20:07Nadeln sind so lange benutzbar wie es sich vom Gefühl her geht. Wird mit zunehmender Benutzung schmerzhafter durch die Abstumpfung.
Irgendjemand meinte mal dass bei abgestumpften Nadeln genau der umgekehrte Fall wäre, also

Schmerzloser.

Was ist nun richtig?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Mon, 25 May 2020 19:23:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

es tut mehr weh mit stumpfen nadeln. ist doch logisch..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 29 May 2020 11:13:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet ihr davon, wenn man nach dem Dermarollen in die Sonne geht?

Genau davon wird ja immer abgeraten, weil das das Kollagen auflösen soll. Aber genau das wollen wir ja: Das viele Kollagen in der Kopfhaut endlich auflösen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sat, 30 May 2020 06:09:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bloß nicht. Selbst mit Cap hat es ziemlich gebrannt auf der Kopfhaut. Nicht dass noch Hautkrebs entsteht oder so.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Sat, 30 May 2020 19:32:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

ich möchte nächste Woche mit einem Dermapen 1,5 mm die Tonsur und die GHE's bearbeiten. Was soll ich danach am besten draufschmieren ? Rizinusöl ? Hört man ja sehr oft, dass das grundsätzlich schon gut wirkt... Mandelöl habe ich auch schon gehört.

Danke, lg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Sat, 30 May 2020 20:10:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei der Tiefe nichts für mind. 24h

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sat, 30 May 2020 20:32:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie ist eure Meinung bzgl Vernarbung der Kopfhaut und Haarbruch?

Mir wurde von einen Arzt deswegen vom microneedling abgeraten...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sat, 30 May 2020 22:50:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Matt200 schrieb am Sat, 30 May 2020 22:32Wie ist eure Meinung bzgl Vernarbung der Kopfhaut und Haarbruch?

Mir wurde von einen Arzt deswegen vom microneedling abgeraten...
Also Haare können sich ab und an verheddern und abbrechen aber was nicht dramatisch ist für die Haarwurzeln.

Vernarbung durch microneedling? Genau deswegen verwendet man den Dermaroller auch um Vernarbungen zu reduzieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 31 May 2020 11:29:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Sat, 30 May 2020 08:09Bloß nicht. Selbst mit Cap hat es ziemlich gebrannt auf der Kopfhaut. Nicht dass noch Hautkrebs entsteht oder so.
Warum nicht? Swisstemples ging nach dem dermarollen auch in die Sonne und hatte Erfolg.
Man muss ja nicht lange in die Sonne gehen. 30 Min. sollte reichen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sun, 31 May 2020 19:52:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bin mir irgendwie unsicher....aber dachte die Ärzte von haarerkrankungen.de wären recht

kompetent...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sun, 31 May 2020 20:26:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://m.youtube.com/watch?v=-Lchlh0rN-Q&t=8s
Resultate mit Microneedling

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 01 Jun 2020 13:11:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Sun, 31 May 2020 22:26https://m.youtube.com/watch?v=-Lchlh0rN-Q&t=8s
Resultate mit Microneedling
Was mir aufgefallen ist, dass niemand (!) in diesem Video Neuwuchs hatte.
Die vorhandenen Haare wurden lediglich dicker. Das ist alles.
Aber dort, wo alles blank war, ist es immer noch blank.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Wed, 03 Jun 2020 13:25:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ärzte haben erschreckend oft absolut keine Ahnung wenn man sie nach Dingen fragt von denen sie nicht eigenständig erzählen.
Deswegen hab ich auch eine Kundenkarte bei meinem Apotheker :d

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Wed, 03 Jun 2020 18:09:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Natürlich gibt etliche Berichte über Neuwuchs auch an bereits kahlen Stellen.
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-106#post-1740766
Sucht in diesem Forum

Oder hier
https://m.youtube.com/watch?v=udd3UvUhldc&t=369s

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 04 Jun 2020 18:11:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nach einem positiven Feedback vom Phase 2 bei einem Treffen mit der FDA soll bei Follica nun Phase 3 noch dieses Jahr mit 280 Patienten in mehreren Zentren in den USA stattfinden.
https://www.businesswire.com/news/home/20200603005934/en/Follica-Announces-Positive-Feedback-Phase-2-Meeting

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 05 Jun 2020 00:23:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Wed, 03 June 2020 20:09Natürlich gibt etliche Berichte über Neuwuchs auch an bereits kahlen Stellen.
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-106#post-1740766
Sucht in diesem Forum

Oder hier
https://m.youtube.com/watch?v=udd3UvUhldc&t=369s

Die haben ja auch Minox verwendet.
Ich meinte Dermaroller only. Und da habe ich noch nie Neuwuchs gesehen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Fri, 05 Jun 2020 06:08:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Natürlich wirkt sich die Verwendung von topischem Minoxidil günstig auf das Resultat durch Synergieeffekte aus.

Gibt aber auch Studien von Microneedling only Tests
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4458936/

Zudem existiert meines Wissens auch eine chinesische Studie, am besten googeln!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Fri, 05 Jun 2020 23:07:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Da steht aber nicht wie oft und mit welcher Tiefe, oder ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sat, 06 Jun 2020 12:46:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In diesem Forum gibt's viele Erfolgsberichte bezüglich Microneedling.

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sat, 06 Jun 2020 13:22:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat den schon Jemand hier aus dem Forum Erfolg damit gehabt??

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sat, 06 Jun 2020 18:08:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.peertechz.com/articles/IJDCR-6-137.php

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Sat, 06 Jun 2020 19:06:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nichts für 24h ??? So tief ist das doch nicht bzw. 1.5mm scheint doch Standard zu sein :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Sat, 06 Jun 2020 19:08:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

newbie123 schrieb am Sat, 30 May 2020 22:10Bei der Tiefe nichts für mind. 24h
nichts für 24h ??? So tief ist das doch nicht bzw. 1.5mm scheint doch Standard zu sein :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sun, 07 Jun 2020 07:49:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich brauch noch mal einen Rat.....nehme seit 2 Jahren Finasterid und Regaine und habe das Gefühl das zu einer leichten Verdichtung gekommen ist(außer in den Geheimratsecken..aber

das stört mich nicht).....früher konnte man im vorderen Bereich auch die Kopfhaut sehen ...Jetzt ist bei einer Länge der Haare von etwa 5 cm alles so dicht, dass man die Kopfhaut nicht sehen kann...

Bin jetzt am überlegen ob man vielleicht mit microneedling oder PRP noch etwas rausholen kann.

Wollte eigentlich mit microneedling anfangen, bin aber verunsichert wegen Kopfhaut Vernarbungen...

Folgend sagt Herr Doktor eine Vernarbungen durch microneedling wäre sehr unwahrscheinlich https://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/suchergebnis.php?q=Vernarbte+Kopfhaut+durch+Dermaroller&s=1&r=1

Und hier, dass es doch nicht Risikofrei ist

https://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/suchergebnis.php?q=Kombination+Minoxidil+und+microneedling&s=1&r=1&o=0

Was meint ihr?
Einfach bei Fin und Regaine bleiben?

Ich mein bei einen Dermapen ist mit etwa 100€ dabei und bei PRP mit 1000€ für 3 Behandlungen...

Bin etwas ratlos

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Sun, 07 Jun 2020 08:31:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Matt200 schrieb am Sun, 07 June 2020 09:49
Ich mein bei einen Dermapen ist mit etwa 100€ dabei und bei PRP mit 1000€ für 3 Behandlungen...

Bin etwas ratlos

Mein Dermapen hat letzte Woche 31 Euro gekostet inkl. 2 Nadelaufsätze a 12 :nod:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by jozef77 on Sun, 07 Jun 2020 08:38:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gerade an der Haarlinie reicht doch auch ein gewöhnlicher Dermaroller für 15-20€?

Neuwuchs durch PRP-Behandlungen halte ich für unwahrscheinlich. Ich hatte vor 5 Wochen eine Haartransplantation in Verbindung mit einer PRP-Behandlung. Zwei weitere Behandlungen folgen.

Mein Rat an Dich: spar dir die 1000 € und investiere sie lieber in eine Haartransplantation. Hatte "damals" eben einfach das Komplettpaket gebucht, ohne mir weiter Gedanken darüber zu machen. Schaden kann eine PRP-Behandlung zwar nicht, aber sie ist bei weitem auch nicht mit einer Transplantation vergleichbar. Dient höchstens zur Unterstützung bei der anschließenden Wundheilung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sun, 07 Jun 2020 09:42:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

user421 schrieb am Sun, 07 June 2020 10:31Matt200 schrieb am Sun, 07 June 2020 09:49
Ich mein bei einen Dermapen ist mit etwa 100€ dabei und bei PRP mit 1000€ für 3 Behandlungen...

Bin etwas ratlos

Mein Dermapen hat letzte Woche 31 Euro gekostet inkl. 2 Nadelaufsätze a 12 :nod:
Es wird ja ein Derminator oder ein Dr Pen empfohlen....

Eine HT möchte ich mir möglichst vermeiden

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Sun, 07 Jun 2020 15:26:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

MediLerner schrieb am Wed, 29 April 2020 21:11Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.

Das ist ebenfalls eine meiner Sorgen. Mikrovernarbung, vor allem m Hinblick auf eine Haartransplantation.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 10 Jun 2020 16:51:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann man den Dermaroller mit Massagen kombinieren? Ich stelle mir das schwierig vor, eine gerötete entzündete Kopfhaut zu massieren.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Thu, 11 Jun 2020 13:07:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Wed, 10 June 2020 18:51Kann man den Dermaroller mit Massagen kombinieren? Ich stelle mir das schwierig vor, eine gerötete entzündete Kopfhaut zu massieren.
Tut zumindest nicht weh.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 15 Jun 2020 13:31:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie oft sollte man denn rollern? Empfohlen wird ja nur 1x/Woche. Bei mir ist die Kopfhaut aber nach 3 Tagen schon komplett abgeheilt. Spätestens ab dem 4. Tag.
Warum also 7 Tage warten?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Tue, 16 Jun 2020 10:21:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gab doch hier kürzlich ne Studie in der 3 mal die Woche mit 1,5 gerollt wurde oder?

Oder zwei mal?

Also ich Rolle zurzeit 3 mal mit 1,5 mm bis es über die gesamte Fläche rot/leicht blutig ist.
Dann ab in die Dusche, Haare trocknen, stylen und Minox oder Ket drauf.
Habe einige Monate täglich mit 1 mm gerollt. Geht auch.
Systemisch merke ich nichts und die Haare die noch da sind wirken stabiler und etwas dichter. Ist aber alles nicht mit Fotos belegt. Wenn ich was erwähnenswertes feststelle kann ich gerne eine Rückmeldung geben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Eduard 17. on Tue, 16 Jun 2020 15:09:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Tue, 16 June 2020 12:21Gab doch hier kürzlich ne Studie in der 3 mal die Woche mit 1,5 gerollt wurde oder?

Oder zwei mal?

Also ich Rolle zurzeit 3 mal mit 1,5 mm bis es über die gesamte Fläche rot/leicht blutig ist.
Dann ab in die Dusche, Haare trocknen, stylen und Minox oder Ket drauf.
Habe einige Monate täglich mit 1 mm gerollt. Geht auch.
Systemisch merke ich nichts und die Haare die noch da sind wirken stabiler und etwas dichter. Ist aber alles nicht mit Fotos belegt. Wenn ich was erwähnenswertes feststelle kann ich gerne eine Rückmeldung geben.

Wäre vorsichtig mit KET direkt nach dem Needlen. Natürlich ist die Dosis beim Shampoo deutlich geringer als beim oralen Mdeikament, aber v.a. beim längeren Gebrauch auf die Leber achten.

"Die Europäische Arzneimittel-Agentur will die oralen Ketoconazole aufgrund der starken Leberschädigung verbieten.[8][9] Die FDA gibt im Gegensatz dazu nur Warnhinweise zur Verwendung oraler Ketoconazole heraus.[10]

Ketoconazol in oraler Form ist aufgrund seiner Eigenschaft als Hemmer der Cytochrom-P450-Enzyme in der Nebenniere ein starker Hemmer der Cortisolsynthese. Ferner hat Ketoconazol direkte Auswirkungen auf kortikotrope Tumorzellen bei Patienten mit Cushing-Syndrom. Ketoconazol in oraler Form ist kontraindiziert bei Patienten mit akuten oder chronischen Lebererkrankungen oder wenn die Leberenzymwerte bei Behandlungsbeginn um mehr als das Zweifache über der Obergrenze des Normwerts liegen. Eine Behandlung damit darf nicht fortgeführt werden, wenn Symptome einer Hepatitis vorliegen oder die Leberenzymwerte auf das Dreifache der Obergrenze der Normwerte ansteigen.[11]

Der Mechanismus der Schädigung der Leber infolge der Einnahme von Ketoconazol ist nicht vollständig geklärt. Aufgrund des Risikos von Hepatotoxizität wurde im Oktober 2013 die Marktzulassung für orales Ketoconazol als Antimykotikum suspendiert.[11]

Aufgrund seiner Nebenwirkungen wird Ketoconazol vermehrt durch neuere Fungizide ersetzt, wie beispielsweise Fluconazol und/oder Itraconazol. "

https://de.wikipedia.org/wiki/Ketoconazol

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 16 Jun 2020 16:17:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Werden beim dermarollen auch Mastzellen ausgeschüttet? Wenn ja, wäre das rollern ja sehr

kontraproduktiv.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Wed, 17 Jun 2020 20:33:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

TINIB schrieb am Sun, 07 June 2020 17:26MediLerner schrieb am Wed, 29 April 2020 21:11Wie steht ihr zur Gefahr der Fibrosierung der Haarwurzeln und damit eigentlich dem Schaden vom Needeling?
Finde das immer schwer über nicht betroffene Stellen zu gehen und dabei ein gutes Gefühl zu haben.
Das ist ebenfalls eine meiner Sorgen. Mikrovernarbung, vor allem m Hinblick auf eine Haartransplantation.
Ich verstehe dieses Thema irgendwie nicht so recht :frage:
Bei sehr vielen HT-Anbietern wird Dermarolling sogar angeboten.

Hätte das in Zukunft eventuell negative Auswirkungen auf die Anwuchsrate nach einer HT, oder wie kann man das verstehen ?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Timberlands on Thu, 18 Jun 2020 02:47:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt hier 2 erfahrungswerte. Einer der kurz nach der HT microneedling durchgeführt hat, dessen resultat wahrscheinlich deswegen misslungen ist.
Dann noch jemanden, der bist jetzt seine miniaturisierten grafts einigermaßen reaktivieren konnte.
Für mich ist die sache klar. 3monate nach der HT nein, danach ja.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Timberlands on Thu, 18 Jun 2020 02:51:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gibt hier 2 erfahrungswerte. Einer der kurz nach der HT microneedling durchgeführt hat, dessen resultat wahrscheinlich deswegen misslungen ist.
Dann noch jemanden, der bist jetzt seine miniaturisierten grafts einigermaßen reaktivieren konnte.
Ich denke es kann nur helfen, besonders gegen der fibrose. Nur nicht 3monate nach der HT.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Thu, 18 Jun 2020 05:54:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Da hier ja die Rede von mir ist (der 2. mit HT, der einigermaßen die miniaturisierten Grafts reaktivieren konnte) dachte ich mir ich trage gerade zu diesem spezifischem Thread auch meinen Beitrag. Eigentlich hatte ich mir vorgenommen meinen Status immer zum 30. des Monats update´e, weil immer dann 1 voller Monat rum ist. Also, ich habe versucht die Bilder am selben Ort zu schießen aus 2 verschiedenen Perspektiven um es einigermaßen identisch hinzubekommen. Zwischen den beiden Bildern liegen heute exakt 63 Tage angefangen mit dem Needlen inkl. meinem Regimen vor 49 Tagen, also 14 Tage später. Resultat bisher, für mich schon zufriedenstellend aber meine Reise ist noch seeeeeeeeeehr lang. Resüme aus meiner näheren Umgebung die es wissen (auch die es nicht wissen und mich direkt fragen, ich bin offen damit) "hast du wieder eine HT machen lassen" was natürlich auch positiv bei mir ankommt dass es funktioniert. Ich bin echt gespannt wie es in 10 Monaten (dann ist ein volles Jahr rum) aussehen wird.

Persönlich für mich ist needling in Kombi mit HT und einigen Mittelchen doch ein recht starkes Argument. Aber auch ich denke man sollte damit nicht direkt oder kurzer Zeit nach der HT anfangen. Man sollte sich mindestens 12 Monate Zeit geben bevor man sich dazu entschließt.

File Attachments

1) Post_49Tage.pdf, downloaded 363 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Eduard 17. on Thu, 18 Jun 2020 12:04:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 16 June 2020 18:17Werden beim dermarollen auch Mastzellen ausgeschüttet? Wenn ja, wäre das rollern ja sehr kontraproduktiv.
"Never-the-less, the mild trauma to the skin results in a mild inflammatory response, likely due to bradykinins and histamine release from mast cells."

In dieser Studie wird es zumindest angenommen, bewiesen aber jedoch nicht.
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3921236/

Hier noch eine interessante Studie und Artikel zu Kollagen und Stammzellen:

https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/26912707/
https://www.bostonjournal.net/why-apocynin-regenerates-skin/

Dort wurde Apocynin und Y-27632 erfolgreich an Hautzellen getestet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Thu, 18 Jun 2020 17:00:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eduard 17. schrieb am Thu, 18 June 2020 14:04Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 16 June 2020 18:17Werden beim dermarollen auch Mastzellen ausgeschüttet? Wenn ja, wäre das rollern ja sehr kontraproduktiv.
"Never-the-less, the mild trauma to the skin results in a mild inflammatory response, likely due to bradykinins and histamine release from mast cells."

In dieser Studie wird es zumindest angenommen, bewiesen aber jedoch nicht.
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3921236/

Hier noch eine interessante Studie und Artikel zu Kollagen und Stammzellen:

https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/26912707/
https://www.bostonjournal.net/why-apocynin-regenerates-skin/

Dort wurde Apocynin und Y-27632 erfolgreich an Hautzellen getestet.

Die Gesamtzahl der Mastzellen in ortsangepassten Kopfhautproben war bei AGA-Probanden etwa doppelt so hoch wie bei normalen Kontrollen.
Außerdem korreliert die Anzahl der Mastzellen direkt mit der Fibrose:
https://www.researchgate.net/publication/5566391_Dermal_fibrosis_in_male_pattern_hair_loss_A_suggestive_implication_of_mast_cells

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sat, 20 Jun 2020 13:54:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet ihr von diesem Regime zusätzlich zum Microneedling?

https://www.hairfollicleneogenesis.com/ive-been-gradually-regrowing-my-hair-using-hair-follicle-neogenesis/#start

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sat, 20 Jun 2020 16:15:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Viele bekannte Sachen dabei. Was mir auffällt:

Wieder einer, der mit der doppelten Menge an minox Erfolg hatte. War ja hier schonmal jemand.

Aber die Fotos sind nicht aussagekräftig. Das erste Foto, wo die Haare stark zur Seite gekämmt sind und das letzte Foto mit Mittelscheitel und viel längeren Haaren....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Martius on Sat, 20 Jun 2020 21:43:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Sat, 20 June 2020 15:54Was haltet ihr von diesem Regime zusätzlich zum Microneedling?

https://www.hairfollicleneogenesis.com/ive-been-gradually-regrowing-my-hair-using-hair-follicle-neogenesis/#start
Nichts. Der wiederpricht sich ja schon selbst mit "kept everything under control with just about everything you can possibly imagine (Fin, Minox, Nizoral...) - none of these worked" Und was wird in seinem neuem Regimen sofort aufgegelistet? Minoxidil 10 %.
Den Rest kann man ohnehin vergessen. Großteil auch schon getestet. Und die Fotos sind 0 aussagekräftig. Immer andere Winkel, Lichtsituationen und Frisuren. Und die Fotos in der Mitte kann man komplett vergessen. Da sieht Foto 1 fast am besten aus. Klassischer Fall von Minox vorher kaum und nicht richtig angewendet und nachher übertrieben. Selbst der minimale Zuwachs (wenn wahr) geht bald wieder verloren auch wenn er fleißig weiterschmiert.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sun, 21 Jun 2020 02:29:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wieso geht der Zuwachs verloren wenn er Minox weiter anwendet? Wird gegen das Minox eine Toleranz entwickelt?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sun, 21 Jun 2020 05:26:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist denn dieses valproic acid (valproinsäure), was er zum minox dazu gemischt hat? Davon soll es ja erst richtig gut geworden sein. Aber diesen Wirkstoff gibt's irgendwie nur rezeptpflichtig gegen Epilepsie.
Gibt es etwas vergleichbares, was es rezeptfrei gibt?

Und was hat es mit Magnesiumöl und dem Hirschgeweihsamt Extrakt auf sich, welches igf1 erhöhen soll?

Und 5(!)% sandalore??? Laut Studie waren es doch 0,03%. Da kippt man doch um vor Geruch

oder?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sun, 21 Jun 2020 12:25:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Sat, 20 June 2020 18:15Viele bekannte Sachen dabei. Was mir auffällt:

Wieder einer, der mit der doppelten Menge an minox Erfolg hatte. War ja hier schonmal jemand.

Das Problem ist doch, dass auf der Minox Flasche steht 1mL zweimal täglich. Da gibt es aber keine Unterscheidung zwischen der Kopfgröße, der zu behandelnden Fläche und der Schwere des Haarausfalls. Dass ein NW5-6 die selbe Menge auftragen soll wie ein NW2 macht ja keinen Sinn. Ich denke, da muss jeder selber sein Optimum finden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Tue, 23 Jun 2020 18:07:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Sun, 21 June 2020 14:25Fliesengott schrieb am Sat, 20 June 2020 18:15Viele bekannte Sachen dabei. Was mir auffällt:

Wieder einer, der mit der doppelten Menge an minox Erfolg hatte. War ja hier schonmal jemand.

Das Problem ist doch, dass auf der Minox Flasche steht 1mL zweimal täglich. Da gibt es aber keine Unterscheidung zwischen der Kopfgröße, der zu behandelnden Fläche und der Schwere des Haarausfalls. Dass ein NW5-6 die selbe Menge auftragen soll wie ein NW2 macht ja keinen Sinn. Ich denke, da muss jeder selber sein Optimum finden.

Diese Frage stelle ich mir auch immer wieder, bzw. müsste man das doch irgendwie vielleicht umrechnen können in ml/cm² (0,1 z.b) zu behandelnder Fläche :? keine Ahnung, aber vermutlich sowieso nicht umsetzbar in der Praxis.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Thu, 25 Jun 2020 05:09:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.reddit.com/r/tressless/comments/hei44z/3_months_progress_what_do_you_think/?utm_source=amp&utm_medium=&utm_content=comments_view_all

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by OnkelDonald on Thu, 25 Jun 2020 08:20:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Na, ich denke mal, die Frage ist doch vielmehr, bei welcher Gesamtmenge es noch vertretbar ist, wieviel man systematisch aufnimmt. Als NW6 fände man es sicher praktischer, sich gleich 2x täglich 6ml auf die Pläte zu schmieren, aber die Dosis nmacht das Gift, hm? (Wenn Minox allerdings SEHR gefährlich sein sollte für das Herz, frage ich mich, warum es sogar rezeptfrei und legal überall zu bekommen ist... aber das sind Zigaretten und Alkohol und ungesunde Lebensmittel ja auch... nur ich dachte mir, bei einer Arznei, bei der viele Anwender aufgrund unterschiedlicher Fläche schnell mal zu anderen als der empfohlenen Dosis greifen...)

Da bleibt wohl nur, es (z.B. mit Wodka o.ä.) zu strecken und zu hoffen, dass es dann noch konzentriert genug ist, um überall zu wirken...

(Sorry für OT, eigentlich ist das ja ein Dermaroller-Thread)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Thu, 25 Jun 2020 18:33:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.reddit.com/r/tressless/comments/hfbkoh/45_months_of_microneedling_progress/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 25 Jun 2020 19:08:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Thu, 25 June 2020 20:33https://www.reddit.com/r/tressless/comments/hfbkoh/45_months_of_microneedling_progress/
Wieso können die Leuten nicht ihre Haarlänge annähernd beibehalten, wenn sie eine Fotostrecke machen? So kann man es wieder schlecht beurteilen....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Madrugada on Thu, 25 Jun 2020 21:05:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Zusammen,

ich möchte ab morgen mit dem stampen beginnen da die Haare immer Lichter werden. Hab mir so einen elektrischen bei Amazon für ca. 50 Euro bestellt der aus China angeliefert worden ist. Hat hier jemand mit so einem elektronische Dermastamp schon längere Zeit Erfahrungen gesammelt und dabei würde mich interessieren in welcher Häufigkeit hier gestamped worden ist?

Danke :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by MarioHeinz on Fri, 26 Jun 2020 11:21:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So gut wie alle needlen jede oder alle zwei wochen fürs wounding

Für bessere penetration täglich bzw. je nach Bedarf

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Madrugada on Fri, 26 Jun 2020 12:34:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

desinfiziert ihr vor der Behandlung jedesmal eure Kopfhaut?

Zudem ist mir aufgefallen das man ja beim stampen ungewollt Muttermale (von denen man noch nichts weiß) oder ähnliche Geschichten die an auf dem Kopf haben kann - verletzen könnte. Glaub das wäre nicht so geil, gerade im Hinblick auf Muttermale

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Fri, 26 Jun 2020 20:50:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich rolle morgen das 3 mal. angefangen habe ich mit 0.5, dann 1.0 und morgen werde ich 1.5 versuchen (diese Nadeln sehen nicht mehr so "nett" aus 8o).

Ich frage mich allerdings warum immer empfohlen wird nur 5x in jede Richtung zu rollen, wenn ein Stamp 1000++/Sekunde dich quasi durchlöchert, da kann ich eine halbe Stunde rollen um so viele Einstiche zu erzielen :?: :?:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sat, 27 Jun 2020 12:13:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich nutze seit 2 Jahren Finasterid und Minoxidil mit ganz guten Erfolg.
Wie sehr würde microneedling diesen verbessern. Minimal oder doch signifikant?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Anagen on Sat, 27 Jun 2020 23:29:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Madrugada schrieb am Fri, 26 June 2020 14:34desinfiziert ihr vor der Behandlung jedesmal eure Kopfhaut?
Immer einmal vor und einmal nach der Behandlung mit 99%gem Isopropanol weil es im Gegensatz zum Ethanol auch antiseptisch wirkt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Madrugada on Mon, 29 Jun 2020 17:15:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Anagen schrieb am Sun, 28 June 2020 01:29Madrugada schrieb am Fri, 26 June 2020 14:34desinfiziert ihr vor der Behandlung jedesmal eure Kopfhaut?
Immer einmal vor und einmal nach der Behandlung mit 99%gem Isopropanol weil es im Gegensatz zum Ethanol auch antiseptisch wirkt.

hm ok bei Amazon lese ich "ISOPROPANOL 99,9%" ist REINIGUNGSALKOHOL und Kommentare wie "Nicht als Händedesinfektion geeignet, da auf Dauer schlecht für die Haut."

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Mon, 29 Jun 2020 22:38:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn ich 99%iges Isopropanol zum reinigen nutze, dann bekomme ich an den Stellen meiner Hand, die das berühren leicht trockene stellen. Ich würde mir das nicht auf den Kopf machen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 29 Jun 2020 23:34:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Fri, 05 June 2020 08:08Natürlich wirkt sich die Verwendung von topischem Minoxidil günstig auf das Resultat durch Synergieeffekte aus.

Gibt aber auch Studien von Microneedling only Tests
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4458936/

Zudem existiert meines Wissens auch eine chinesische Studie, am besten googeln!

Auch in der besagten Studie verwendeten die Teilnehmer Minoxidil!
In einer anderen Studie (es gibt einen Thread dazu), fand man heraus, dass das Dermarollern die Enzym-Produktion zum Abbau von Minox fördert. Und ohne dieses Enzym kann Minox nicht

wirken.
Mit anderen Worten: Bislang gibt es keinerlei Beweise dafür, dass Dermarollern alleine funktioniert (jedenfalls ist mir dazu nichts bekannt), sondern nur in Kombination mit Minox, wahrscheinlich wegen der Enzym-Förderung, damit Minox überhaupt wirken kann.

Ich benutze kein Minox. Habe aber schon monatelang gerollert, ohne dass mir deswegen auch nur ein einziges Haar gewachsen ist.
:pistol:
Des Weiteren finde ich auch die Vorher-Nachher-Bilder bescheiden. Selbst MIT Minox.
Man sollte den Thread umbenennen in:
Dermaroller 2.0 - doch stark ÜBERschätzt?
Mastzellen scheinen das Problem der AGA zu sein. Und die bekommt man durch das Rollern nicht weg. Im Gegenteil, das Rollern fördert diese sogar.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Tue, 30 Jun 2020 03:42:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.reddit.com/r/tressless/comments/hhoq7y/6_months_of_minoxidil_and_dermarolling/?utm_source=amp&utm_medium=&utm_content=tp_num_comments

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bauo on Wed, 01 Jul 2020 00:31:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist jetzt etwas off topic, aber mir ist aufgefallen, dass ich in letzter Zeit in vielen Programmen die Dermaroller beinhalten etwas mit Kollagen lese.
In dem Fall des links ist es ein Kollagenshampoo, aber sehr oft lese ich auch etwas von Kollagenpeptiden.
Denkt ihr, dass es einen Einfluss bei der Haarausfallbehandlung haben könnte?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Craktuv on Wed, 01 Jul 2020 01:56:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einige der Ergebnisse sind schon beeindrucken, aber letztlich ist der Status oft danach trotzdem noch so das ich eine Glatze bevorzugen würde. Was ich mich aber immer wieder Frage wenn ich sowas sehe ist ob das Ergebnis dann auch permanent ist oder man sich die Prozedur den Rest seines Lebens immer wieder antun muss?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Wed, 01 Jul 2020 03:37:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://old.reddit.com/r/tressless/comments/hih0xb/9months_progress_finderma_penminoxidil/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by sulhcg on Wed, 01 Jul 2020 11:45:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Liebe Leute,

darf ich euch um eure Unterstützung bitten?
Ich würde gerne meine Behandlung um Derma Rollen erweitern, finde aber da keine klaren und transparenten Anweisungen/Anleitungen.

Könnt ihr mich bitte bei folgenden Punkte unterstützen:

1) Wo bezieht man so ein Ding? Welche (halbwegs) kostengünstigen Mittel (ich sag mal +- 100 EUR) gibt es da? Welche Nadellänge sollte man verwenden?

2) Anwendung: Gibt es da sinnvolle Anleitungen zu Dauer, Stärke, Nadellänge, Desinfektion, ...?

3) Häufigkeit: Ich lese da verschiedene Dinge von alle 7 bis 14 Tage bis hin zu 1x täglich ist alles dabei.

Kurz: Ich bin absolut verloren und würde mich echt tierisch über eure Hilfe und Anleitung freuen!

EDIT: Hab grad einen Dermapen ("PELCAS Dermapen 39,99 EUR") gefunden - taugt so etwas für das Vorhaben "Haarausfall bekämpfen"?

Danke!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by user421 on Wed, 01 Jul 2020 15:28:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sulhcg schrieb am Wed, 01 July 2020 13:45Liebe Leute,

darf ich euch um eure Unterstützung bitten?
Ich würde gerne meine Behandlung um Derma Rollen erweitern, finde aber da keine klaren und transparenten Anweisungen/Anleitungen.

Könnt ihr mich bitte bei folgenden Punkte unterstützen:

1) Wo bezieht man so ein Ding? Welche (halbwegs) kostengünstigen Mittel (ich sag mal +- 100 EUR) gibt es da? Welche Nadellänge sollte man verwenden?

2) Anwendung: Gibt es da sinnvolle Anleitungen zu Dauer, Stärke, Nadellänge, Desinfektion, ...?

3) Häufigkeit: Ich lese da verschiedene Dinge von alle 7 bis 14 Tage bis hin zu 1x täglich ist alles dabei.

Kurz: Ich bin absolut verloren und würde mich echt tierisch über eure Hilfe und Anleitung freuen!

EDIT: Hab grad einen Dermapen ("PELCAS Dermapen 39,99 EUR") gefunden - taugt so etwas für das Vorhaben "Haarausfall bekämpfen"?

Danke!
Hi,

1.) auf Amazon sind sehr gute Angebote, auch günstig - wenn du noch viele Harre hast, dann ist ein Pen vermutlich vorteilhafter als ein Roller (Allerdings kann man lt. Pilos aucht mit einer überspannten Folie gut rollen)

2.) ca 5 mal auf und ab in jede Richtung (Vertikal,Horizontal,Diagonal)
Normaler Druck, nicht zu fest anpressen.
Desinfektion mit Alkohol aus der Apotheke (Roller + Kopfhaut) falls du empfindlich bist, gibt es spezielle Hautdesinfektionsmittel)

3.)Es wird immer wieder empfohlen mit 1,5mm 1xpro Woche zu rollen.
Für bessere Penetration topischer Mittel kann man m.M.n mit 0,3mm auch täglich ran (solltest du aber vorsichtig testen falls du eventuell Minox danach draufschmierst bezüglich Nebenwirkungen)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 02 Jul 2020 12:05:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Wed, 03 June 2020 20:09Natürlich gibt etliche Berichte über Neuwuchs auch an bereits kahlen Stellen.
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/page-106#post-1740766
Sucht in diesem Forum

Oder hier
https://m.youtube.com/watch?v=udd3UvUhldc&t=369s

Update nach 2 Jahren vom zweiten Nutzer. https://www.youtube.com/watch?v=KRlhrfHSwY4

Ich würde sagen, keine Verbesserung mehr. Auch zeigt er kein Foto von oben. Aber er sagt ja selbst, mit seinen 45 Jahren ist das Ziel den Status noch halbwegs zu halten für die nächsten Jahre.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sun, 05 Jul 2020 01:18:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Madrugada schrieb am Mon, 29 June 2020 19:15Anagen schrieb am Sun, 28 June 2020 01:29Madrugada schrieb am Fri, 26 June 2020 14:34desinfiziert ihr vor der Behandlung jedesmal eure Kopfhaut?
Immer einmal vor und einmal nach der Behandlung mit 99%gem Isopropanol weil es im Gegensatz zum Ethanol auch antiseptisch wirkt.

hm ok bei Amazon lese ich "ISOPROPANOL 99,9%" ist REINIGUNGSALKOHOL und Kommentare wie "Nicht als Händedesinfektion geeignet, da auf Dauer schlecht für die Haut."
Man benutzt es nur ein mal pro Woche, deswegen ist es safe m.M.n.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Tue, 07 Jul 2020 15:25:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich verkaufe meinen Dermapen - habe ihn vielleicht dreimal benutzt, für mich in der Anwendung zu schmerzhaft. Habe auch einige unbenutzte 36-nadlige-Aufsätze dazu (noch verpackt). Bei Interesse einfach PM an mich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonny555 on Wed, 08 Jul 2020 08:08:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey, auch ich interessiere mich für einen Dermaroller.

Was ich nun aus diesem thread gelesen habe ist, dass es einmal zum wounding Roller gibt und einmal zur besseren Aufnahme von minox.

Da ich minox nehme, würde ich es gerne mit einem dermaroller versuchen.
Gelesen habe ich von 0,5mm Länge täglich bevor ich minox anwende.
Ist das gefährlich direkt nachm dem Rollern minox drauf zu schmieren?
Habe gelesen das so mehr minox in die blutbahn kommt und nicht am Follikel ankommt?
Kann mir jemand sagen, wie man am besten Roller+minox anwendet?

Klappt der dermaroller auch ohne minox?

Gruß

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Wed, 08 Jul 2020 08:24:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Prinzipiell heißt es bis 0,75/1,00mm dient zur Penetration der Topicals >0,75/1,00 zur Wounding. Jeder hat hier so sein eigenes trial & error irgendwo entwickelt. Manche schmieren auch direkt nach dem Wounding topicals auf manche warten lieber 24h. Musst du nur mal ausprobieren was für dich geeignet ist.

Ich persönlich verfahre jeden Tag mit 0,5 und dann kommt das Minox drauf und Samstags dann auch Wounding und anschließend ebenfalls Minox. Habe bis jetzt keine NW´s gespürt.
Werde es natürlich bei der kleinsten NW abbrechen genau wie bei Minox Oral wobei ich der Geschichte am Wochenende auch eine erneute Chance gegeben habe, dass ich nachdem Wounding kein topical sondern Minox Oral nehme. Wenn die orale Version auch 1 x wöchentlich Probleme macht werde ich es natürlich ganz streichen. Systemisch kommt das Minox so oder so (ob minimal oder ausreichend) immer an, auch hier ist zu beobachten ob NW´s entstehen oder nicht und ggf. abbrechen.

Täglich verwende ich den Dermaroller und die Wochenendsessions fürs Wounding setze ich ein Dermapen mit bis 2,00mm ein, da es deutlich angenehmer für mein Empfinden. Wie gesagt, einfach probieren. Es gibt nicht "DIE EINE ANWENDUNG"

Laut einigen Studien soll needling allein auch effektiv sein aber gerade beim needling soll ein Enzym im Minox sehr ausschalggebend über den Erfolg haben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 16 Jul 2020 12:26:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Thu, 18 June 2020 19:00Eduard 17. schrieb am Thu, 18 June 2020 14:04Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 16 June 2020 18:17Werden beim dermarollen auch Mastzellen ausgeschüttet? Wenn ja, wäre das rollern ja sehr kontraproduktiv.
"Never-the-less, the mild trauma to the skin results in a mild inflammatory response, likely due to bradykinins and histamine release from mast cells."

In dieser Studie wird es zumindest angenommen, bewiesen aber jedoch nicht.
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3921236/

Hier noch eine interessante Studie und Artikel zu Kollagen und Stammzellen:

https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/26912707/
https://www.bostonjournal.net/why-apocynin-regenerates-skin/

Dort wurde Apocynin und Y-27632 erfolgreich an Hautzellen getestet.

Die Gesamtzahl der Mastzellen in ortsangepassten Kopfhautproben war bei AGA-Probanden etwa doppelt so hoch wie bei normalen Kontrollen.
Außerdem korreliert die Anzahl der Mastzellen direkt mit der Fibrose:
https://www.researchgate.net/publication/5566391_Dermal_fibrosis_in_male_pattern_hair_loss_A_suggestive_implication_of_mast_cells

also würden folglich Antihistaminika helfen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 16 Jul 2020 12:28:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Sun, 21 June 2020 07:26Was ist denn dieses valproic acid (valproinsäure),
Wird als recht effektives Phasenprophylaktikum und Antikonvulsivum in der Psychiatrie angewendet.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Fri, 17 Jul 2020 08:36:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja hab ich auch mittlerweile heraus bekommen. Ist aber ja leider rezeptpflichtig.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Anagen on Sat, 18 Jul 2020 15:30:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

user421 schrieb am Wed, 01 July 2020 17:28sulhcg schrieb am Wed, 01 July 2020 13:45Liebe Leute,

darf ich euch um eure Unterstützung bitten?
Ich würde gerne meine Behandlung um Derma Rollen erweitern, finde aber da keine klaren und transparenten Anweisungen/Anleitungen.

Könnt ihr mich bitte bei folgenden Punkte unterstützen:

1) Wo bezieht man so ein Ding? Welche (halbwegs) kostengünstigen Mittel (ich sag mal +- 100 EUR) gibt es da? Welche Nadellänge sollte man verwenden?

2) Anwendung: Gibt es da sinnvolle Anleitungen zu Dauer, Stärke, Nadellänge, Desinfektion, ...?

3) Häufigkeit: Ich lese da verschiedene Dinge von alle 7 bis 14 Tage bis hin zu 1x täglich ist alles dabei.

Kurz: Ich bin absolut verloren und würde mich echt tierisch über eure Hilfe und Anleitung freuen!

EDIT: Hab grad einen Dermapen ("PELCAS Dermapen 39,99 EUR") gefunden - taugt so etwas für das Vorhaben "Haarausfall bekämpfen"?

Danke!
Hi,

...

2.) ca 5 mal auf und ab in jede Richtung (Vertikal,Horizontal,Diagonal)
Normaler Druck, nicht zu fest anpressen.
Desinfektion mit Alkohol aus der Apotheke (Roller + Kopfhaut) falls du empfindlich bist, gibt es spezielle Hautdesinfektionsmittel)

...

Wo hast du das her?

Laut Studie steht nirgends was von 5 mal auf und ab in jede Richtung.

"Microneedling procedure
The shaven scalp was prepared with betadine and normal saline. A dermaroller of 1.5 mm sized needles was rolled over the affected areas of the scalp in a longitudinal, vertical, and diagonal directions until mild erythema was noted, which was considered as the end point of the procedure. All patients were instructed not to apply Minoxidil on the day of procedure and to resume its application only 24 h after the Microneedling procedure."

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3746236/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Greg2022 on Sat, 18 Jul 2020 15:43:08 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

sulhcg schrieb am Wed, 01 July 2020 13:45Liebe Leute,

darf ich euch um eure Unterstützung bitten?
Ich würde gerne meine Behandlung um Derma Rollen erweitern, finde aber da keine klaren und transparenten Anweisungen/Anleitungen.

Könnt ihr mich bitte bei folgenden Punkte unterstützen:

1) Wo bezieht man so ein Ding? Welche (halbwegs) kostengünstigen Mittel (ich sag mal +- 100 EUR) gibt es da? Welche Nadellänge sollte man verwenden?

2) Anwendung: Gibt es da sinnvolle Anleitungen zu Dauer, Stärke, Nadellänge, Desinfektion, ...?

3) Häufigkeit: Ich lese da verschiedene Dinge von alle 7 bis 14 Tage bis hin zu 1x täglich ist alles dabei.

Kurz: Ich bin absolut verloren und würde mich echt tierisch über eure Hilfe und Anleitung freuen!

EDIT: Hab grad einen Dermapen ("PELCAS Dermapen 39,99 EUR") gefunden - taugt so etwas für das Vorhaben "Haarausfall bekämpfen"?

Danke!
Löse dich ein wenig von dem verschulten Denken "richtig oder falsch".

Kauf dir so einen Dermapen und fang einfach mal an. Die Investition ist ja überschaubar.

Die vielen Meinungen kommen auch daher, dass es jeder anders erlebt. Ich höre z.B. damit auf, weil es mir zu schmerzhaft ist. Andere spüren da aber fast nix von.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by test12345678910 on Sat, 25 Jul 2020 23:30:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute ich würde auch das mit dem DermaRoller mal probieren.
Ich möchte allerdings alles so natürlich und risikofrei wie möglich halten.
Die Geheimratsecken sind inzwischen ziemlich stark, aber da ich recht dichtes Haar habe komme ich noch ganz gut zurecht damit, aber es soll nicht schlimmer werden, einfach nur irgendwas probieren, dass sich die Situation bessert weil bisher hab ich kaum was gemacht.
Deswegen will ich auch nur 0.25 mm verwenden, und das ganze mit Ölen u.Ä. ergänzen und Vitamine/Biotin zusätzlich nehmen. Wenn sich was bessert schön, wenn nicht dann halt leider nicht.

Die Frage, was muss ich beim Rollen alles beachten? Also wie man es anwendet hab ich denke ich verstanden.
Aber vorallem das reinigen etc. und der Umgang mit der Haut danach.
Reicht es wenn ich vor und nach jede Behandlung den Roller mit einem handelsüblichen Desinfektionsspray einsprühe und die Kopfhaut auch?
Und welche Öle sind empfehlenswert, die der Haut und den Haaren gut tun Olivenöl, Kokosöl und wann sollte man die dann an den Stellen auftragen?
Und was kann man sonst noch empfehlen? Wie gesagt bitte kein Minoxidil oder so sondern wirklich nur natürliche Sachen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Thu, 06 Aug 2020 12:09:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe vor einigen Monaten an einer bestimmten Stelle Dermastamp zu verwenden und laut Fotos wird das an der Stelle das Haar dicker. Mache 1.5mm 2x die Woche

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Fri, 07 Aug 2020 04:33:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hast du nur den Dermastamp alleine verwendet oder auch Topicals wie Minoxidil?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Eduard 17. on Fri, 07 Aug 2020 09:50:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

test12345678910 schrieb am Sun, 26 July 2020 01:30
Hallo Leute ich würde auch das mit dem DermaRoller mal probieren.
Ich möchte allerdings alles so natürlich und risikofrei wie möglich halten.
Die Geheimratsecken sind inzwischen ziemlich stark, aber da ich recht dichtes Haar habe komme ich noch ganz gut zurecht damit, aber es soll nicht schlimmer werden, einfach nur irgendwas probieren, dass sich die Situation bessert weil bisher hab ich kaum was gemacht.
Deswegen will ich auch nur 0.25 mm verwenden, und das ganze mit Ölen u.Ä. ergänzen und Vitamine/Biotin zusätzlich nehmen. Wenn sich was bessert schön, wenn nicht dann halt leider nicht.

Die Frage, was muss ich beim Rollen alles beachten? Also wie man es anwendet hab ich denke ich verstanden.
Aber vorallem das reinigen etc. und der Umgang mit der Haut danach.
Reicht es wenn ich vor und nach jede Behandlung den Roller mit einem handelsüblichen Desinfektionsspray einsprühe und die Kopfhaut auch?
Und welche Öle sind empfehlenswert, die der Haut und den Haaren gut tun Olivenöl, Kokosöl

und wann sollte man die dann an den Stellen auftragen?
Und was kann man sonst noch empfehlen? Wie gesagt bitte kein Minoxidil oder so sondern wirklich nur natürliche Sachen.
Würde mir nicht allzu viel erfhoffen, wenn du nur rollst. Gibt auch Erfahrungen, dass sich die Situation (v.a. in den Geheimratsecken) zunächst verschlechtert. Die Fotos aus der viel zitierten Studie wurden auch nur mit 2x täglich Minox erreicht. Generell wird 0.25 mm zur Absorption von Topicals verwendet und bis 1.5 mm für Wounding-Effekte.

Hier noch ein Video von jemandem der nur rollt und Sägepalmenöl benutzt. Ist vielleicht ganz hilfreicht bzgl. Erwartungshaltung und Anwendung.

https://www.youtube.com/watch?v=PbKjr33LsJo

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by test12345678910 on Fri, 07 Aug 2020 16:06:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi danke zunächst für die Antwort. Also Erwartungshaltung habe ich eh keine sonderlich grosse, nur bin ich z.B. auf diese Videos gestossen

https://youtu.be/QuMmr4hshYY

https://youtu.be/mmV2ILTuL_E

Er schwört darauf alles mit 0.25 ohne Minox und sonstiges sondern einfach mit natürlichen Produkten diese Resultate erzielt zu haben durch Kontinuität.
Ob es stimmt was er sagt oder er sich anders geholfen hat kann wohl niemand sagen. Klar ist auch das es bei jedem unterschiedlich sein wird.
Aber ich dachte mir halt bevor ich gar nichts mache probiere ich es einfach mal damit, bei 0.25 kann ja ohnehin nicht sonderlich viel schief gehen, es hat ja sogar mit den richtigen Produkten positive Effekte auf die Haut was falten usw. angeht sodass die Verwendung ja nur vorteilhaft sein kann unabhängig davon wie sich der HA entwickelt.
Und im besten Fall tut sich vllt doch was, aber es reicht ja schon das Gefühl zu haben das man etwas dagegen tut um sich zumindest besser zu fühlen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Madrugada on Thu, 13 Aug 2020 21:53:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hab jetzt zum ersten mal testweise an einer stelle gestamped mit 0,75 bei einem speed von 8000 (green). das war noch auszuhalten hat aber schon leicht stellenweise geblutet. hat der speed irgendeine auswirkung oder sind eher die einstellungen der nadellänge (0.5, 0.75, 1 etc.) von bedeutung?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Fri, 14 Aug 2020 17:47:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hab in dem Zusammenhang auch noch mal eine generelle Frage:

Ist es bei euch auch so, dass es von Mal zu Mal weniger blutet? Ich hab jetzt insgesamt ca. 12-14 Needling-Sessions durch mit jeweils 1 Woche Abstand, angefangen mit 0,75mm, dann schrittweise gesteigert bis nun (die letzten 4 Male) mit 1,5mm (und zwar aktuell mit einem mechanischen Dermaroller. Einen elektrischen Pen habe ich auch noch, aber der war mir anfangs zu krass).

Was mir auffällt, ist, dass sowohl die Menge der Stellen, wo man Bluttröpfchen sehen kann, von Mal zu Mal weniger wird, als auch das Schmerzempfinden insgesamt. Ich weiß noch beim ersten Mal, da kam schon bei 0,75mm einiges an Blut, und so ganz angenehm war es auch nicht. Inzwischen mehrfach bei 1,5mm angekommen bekomme ich es z.B. in einigen Arealen gar nicht mehr hin, dass es überhaupt blutet.

Ist das ein bekannter Gewöhnungseffekt. Ist das angestrebte Wounding dann trotzdem genau so gut?
Das die Nadeln nach so kurzer Zeit stumpf werden, kann ich mir nicht wirklich vorstellen...
Wie ist das bei euch?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Fri, 14 Aug 2020 18:22:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist bei mir genauso und gab ich auch schon häufiger gelesen. Bei 1,5mm blutet bei mir fast nichts mehr. In der Anfangszeit sah es gerade an der tonsur aus, als hätte ich mich skalpiert :lol:

Ob diese Beobachtung nun gut oder schlecht ist, weiß ich auch nicht. Wenn es schnell blutet, spricht das nicht für eine gute Durchblutung?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Sun, 16 Aug 2020 07:37:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dachte ich bis letztens auch, dass es immer weniger blutet, bis ich gestern Abend vor dem

Badspiegel wie ne skalpierte Sau da stand. Habe jetzt bestimmt 15 woundings (1xW) hinter mir und das Bluten wurde immer weniger. Gestern lief mir der Saft regelrecht runter. Schmerzen gingen aber so. War nicht mal halb so schlimm wie es aussah. Dachte mir nur, dass vielleicht die Durchblutung jetzt deutlich besser sein könnte. Who knows?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sun, 16 Aug 2020 08:19:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vielleicht durch die heißen Temperaturen besser durchblutet? :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Sun, 16 Aug 2020 11:44:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Sun, 16 August 2020 10:19Vielleicht durch die heißen Temperaturen besser durchblutet? :frage:
Wäre durchaus ne Erklärung :applaus:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Madrugada on Sun, 16 Aug 2020 21:24:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meiner Erkenntnis nach dem zweiten mal Dermastamp: Ist nix für mich. Finde es vor allem vorne schon bei 0.5 ultra Schmerzhaft.

Glaub dann doch lieber ne Glatze. Wärs mir nicht wert um die Haare zu behalten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Fri, 21 Aug 2020 16:26:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habe am 19.06 mit dem Derminator 2 begonnen. Kein Minox kein Fin etc. pp.
nur Rosmarinöl über Nacht aber auch nicht täglich weil es, wenn zu
viel aufgetragen, in den Bronchien zu Reizungen führt... bei mir jedenfalls.

Anfangs mit 1,0mm auf der schnellsten Stufe und bereits ab der 3 Sitzung mit 1,5mm. (Testweise auch 1,75mm) 9er Nadeln
Ich blute jedes mal recht stark... denke aber, es liegt an den paar Bier welche ich mir vorher genehmige.
Heute hatte ich bereits meine 12. Sitzung und da ich meinen Alkoholkonsum drastisch eingeschränkt habe, war es dieses mal kein Blutbad.

Hier die einzelnen Sitzungen:
19.06, 21.06, 24.06, 27.06, 02.07, 06.07, 11.07, 15.07, 20.07, 28.07, 07.08, 21.08;

Mache regelmäßig Bilder aber war heute irgendwie nicht so ganz von allem überzeugt und war schon kurz davor aufzugeben. Bin extremen Stress ausgesetzt und das jetzt schon über einen sehr langen Zeitraum.

Nagut... habe dann ein Bild aus ungefähr dem gleichen Winkel und Haarlänge gegenüber gestellt. Es sind ja "erst" 2 Monate um aber ich dachte wirklich, dass (und ich habe in sämtlichen Foren nachgelesen) Microneedling bzw. Wounding ohne Minox doch nicht klappen kann.

Hier mal die Bilder:

File Attachments

1) CollageMaker_20200821_182328715.jpg, downloaded 486 times

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sat, 22 Aug 2020 16:39:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf dem Foto vom 21. August 20 denke ich ist eine deutliche Verbesserung, besonders im Bereich der Tonsur gegenüber dem Foto vom Juni 20 auszumachen!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Sat, 22 Aug 2020 17:49:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja, sehe es auch als Verbesserung.... kosmetisch nicht relevant aber hoffentlich bleibt es bei diesem Fortschritt. Lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sat, 22 Aug 2020 20:16:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Absolut, definitiv starke Verbesserung! Allerdings needelst du ja ca.jeden 3. Tag. Das ist der Wahnsinn. Das könnte meine Kopfhaut garnicht durchhalten. Meine braucht immer 5 Tage, um sich zu erneuern und Regenieren. Trägst du das Rosmarinöl pur auf und auch direkt nach dem needeln?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Sat, 22 Aug 2020 20:33:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf jeden Fall ein beachtliches Ergebnis. Habe auch schon bemerkt dass es an der Tonsur richtig gut wirkt.

P. S. Hier sollen ja auch verrückte sein die sich täglich needlen :lol:

P. P. S. Einfach weiter machen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel88 on Sat, 22 Aug 2020 22:08:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wieviele Minuten brauchst du zum needlen für welchen Bereich?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Sun, 23 Aug 2020 00:16:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dem kann ich nur zustimmen. Die Verbesserung an der Tonsur ist top.
Bzgl. alle 3 Tage needeln, das ist interessant... würde deinem Beispiel am liebsten folgen. Von außen gesehen ist bei mir nach dem Needlen ca. 36 Stunden später keine Spur mehr zu sehen, sodass man "fleißig" von vorn anfangen kann, daran soll es nicht scheitern.

Ich bin nur deshalb mit so kurzen Abständen vorsichtig, weil die Studien ja den besten Erfolg bei 1x/Woche gezeigt haben sollen, wer weiß, ob man unter der Haut versteckte Prozesse kaputtmacht, also kontraproduktiv, wenn man "zu häufig" needelt...

Aber dein Beispiel macht durchaus Hoffnung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Sun, 23 Aug 2020 02:03:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde gerne schneller antworten.. meine Beiträge werden aber moderiert...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by chess on Sun, 23 Aug 2020 08:16:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wiener1983 schrieb am Sun, 23 August 2020 04:03Würde gerne schneller antworten.. meine Beiträge werden aber moderiert...
weshalb moderiert?

aber wirklich klasse fortschritt. wie hast du
die Bilder gemacht?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Sun, 23 Aug 2020 08:23:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wiener1983 schrieb am Sun, 23 August 2020 04:03Würde gerne schneller antworten.. meine Beiträge werden aber moderiert...
War bei mir eine zeitlang auch so weil meine Beiträge nicht den Meinungen der Mehrheit hier entsprachen :roll:

Schreib einfach Mona an und bitte sie die Beiträge direkt freizuschalten

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nathanjr on Sun, 23 Aug 2020 11:26:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie handhabt ihr eigentlich potenzielle Entzündungen? Nach der Prozedur einmal mit Alkohol die Stellen reinigen?
Werde mir auch mal einen Roller mit 0,5 zulegen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by chess on Sun, 23 Aug 2020 11:32:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wiener1983 schrieb am Fri, 21 August 2020 18:26Habe am 19.06 mit dem Derminator 2 begonnen. Kein Minox kein Fin etc. pp.
nur Rosmarinöl über Nacht aber auch nicht täglich weil es, wenn zu
viel aufgetragen, in den Bronchien zu Reizungen führt... bei mir jedenfalls.

Anfangs mit 1,0mm auf der schnellsten Stufe und bereits ab der 3 Sitzung mit 1,5mm. (Testweise auch 1,75mm) 9er Nadeln
Ich blute jedes mal recht stark... denke aber, es liegt an den paar Bier welche ich mir vorher genehmige.
Heute hatte ich bereits meine 12. Sitzung und da ich meinen Alkoholkonsum drastisch eingeschränkt habe, war es dieses mal kein Blutbad.
Hier die einzelnen Sitzungen:
19.06, 21.06, 24.06, 27.06, 02.07, 06.07, 11.07, 15.07, 20.07, 28.07, 07.08, 21.08;

Mache regelmäßig Bilder aber war heute irgendwie nicht so ganz von allem überzeugt und war schon kurz davor aufzugeben. Bin extremen Stress ausgesetzt und das jetzt schon über einen sehr langen Zeitraum.

Nagut... habe dann ein Bild aus ungefähr dem gleichen Winkel und Haarlänge gegenüber gestellt. Es sind ja "erst" 2 Monate um aber ich dachte wirklich, dass (und ich habe in sämtlichen Foren nachgelesen) Microneedling bzw. Wounding ohne Minox doch nicht klappen kann.

Hier mal die Bilder:
für gerade mal 8 Wochen Abstand finde ich die Verbesserung schon ganz erstaunlich! va ohne "harte" Medis wie fin/dut/etc. und noch nichtmal minox. klasse.

ich hoffe das geht bei dir so weiter! hast du immer mm schnitt beim needeln? evtl kannst du mal ein video zu den sessions machen und im youtube einstellen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sun, 23 Aug 2020 16:22:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Wiener,
Finde es toll und sehr hilfreich, dass du die Vergleichsfotos gepostet hast. Welche Marke verwendest du beim Rosmarinöl?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by asdfisawesome on Mon, 24 Aug 2020 12:38:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

an alle welche einen elektrischen Dermapen oder Derminator verwenden:

mit welcher Bewegung geht ihr über die Kopfhaut?

streift ihr darüber, ohne auf und abzusetzen, so wie hier angewendet:
https://www.youtube.com/watch?v=4miawvOeZcY&t=19s
oder punktiert ihr die Kopfhaut wie hier: https://www.youtube.com/watch?v=nqaw92oYlJI&t=137s

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Mon, 24 Aug 2020 14:46:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

erstmal danke für das durchwegs positive Feedback!

@Fliesengott... jetzt needle ich auch nur noch 1x pro Woche wobei ich dann auch ca. 3 - 4 Tage zur oberflächlichen Regeneration brauche...

wie es in den tieferen Hautschichten aussieht, weiß man nicht. Eventuell versuche ich wieder etwas öfter ran zugehen.
:idea: Muss mir neue Nadelaufsätze bestellen :idea:

Das Rosmarinöl (Chemotyp verbenon bio) trage ich erst einen Tag später auf und das auch nur mit Alk (Desinfektionsmittel im Pumpspray ohne Folie).

@HighOne... ja, im vorderen Bereich lässt der Erfolg noch auf sich warten.. dünne pigmentierte Haare sind wohl erkennbar aber das braucht eben noch...
werde auf jeden Fall weitermachen!!! Eventuell bekomme ich damit wieder den pre- Minox Status von vor 3 Jahren hin. (damals 8 Monate only genommen und mir alles weggeschossen). Die betroffenen Stellen waren damals irrsinnig heiß, fast schon am pulsieren und mit erheblicher Talgproduktion verbunden.
Ich denke es war ein seborrhoisches Ekzem welches ich auch im Gesicht hatte und von meiner extremen Kohlenhydrat- Phase kam. Hab es aber unbehandelt lassen und naja ...

@daniel88... im Schnitt werden es so 15-20 Minuten sein... ich bewege den Pen kreisförmig über die Kopfhaut und er gleitet sehr gut... die Nadeln verwende ich auch mind. 5 mal (davor und danach in kochendes Wasser und im Anschluss 10 min. in Desinfektionslösung) Betäubungscreme verwende ich auch nicht... denke so bemerkt man eher wenn die Nadeln abgestumpft sind. Trage immer 1mm weil die Haare wachsen zu lassen macht einfach bei meinem Status keinen Sinn.. außerdem ist es perfekt fürs Needling und sonst nur mit Kappe ... leider.. hoffentlich iwann nicht mehr nötig.

Mir würde es schon reichen, könnte ich bei 1mm einen Status erreichen bei dem eine AGA auf den ersten Blick nicht zu erahnen ist... so wie eine SMP nur mit den eigenen Stoppeln eben ... wenn mehr rauszuholen ist, bin ich auch nicht böse...

@OnkelDonald... Ja, dass mit den Studien ist nun mal so eine Sache für sich... es gibt und gab ja auch schon anno 2014 den ein oder anderen User der bereits Wounding für Haarwuchs betrieben hat... er nahm nur 1,5 Monate Minox und danach nur noch reines Microneedling... Erfolge waren TOP!!! nur leider gab es zu viel Neid und Missgunst so das sich der User eines Tages zur Wehr gesetzt hat und gesperrt wurde. Wirklich schade... so weiß keiner was aus ihm und seiner Methode wurde... ich denke, dass es vielen einfach zu anstrengend, schmerzhaft, unsicher wäre und dadurch auf altbewährtes setzen...
Wie gesagt... bei mir sieht es teilweise so, wie HighOne es treffend beschrieben hat, aus als hätte ich mich selbst skalpiert.

@chess... wie ich die Bilder gemacht habe? Wie meinst du das? Also welches Programm oder wie ich den Winkel hinbekomme? Habe seit meiner AGA Zeit bestimmt einige tausend Bilder gemacht... iwann hält man den Arm samt Smartphone automatisch in einem ähnlichen Winkel :lol:
Danach einfach schwarz weis zwecks Kontrast (vorher sprühe ich noch ein wenig Desinfektionsmittel auf die Stellen.. ergibt iwie ein besseres Ergebnis und selbst kleinste Härchen kommen zum Vorschein) und dann eine Collage erstellen. ... wie oben zu deiner Frage ... ich needle in Kreisförmigen Bewegungen.

@Nathanjr.... Vorher und Nachher wird bei mir die Kopfhaut desinfiziert sowie die Gerätschaft

selbst... das Blut wasche ich erst 2 Stunden später ab... sämtliche Stichkanäle sind bereits nach 60min. vollständig verschlossen. Ja.. und vor der Prozedur natürlich auch schön die Haare waschen und immer kontrollieren ob eventuell eitrige Pickel etc vorhanden sind... dann lieber warten bis diese abgeklungen sind.

@andi8931... wie oben erwähnt... Firma: Farfalla Rosmarin Chemotyp verbenon / Rosmarin verbenon bio... 10€/ 5ml. Ist schon teuer finde ich.. wollte es in Zukunft online bestellen nur bin ich mir nicht sicher ob ich es von den Atemwegen so gut abkann.

@asdfisawesome... eher erstere Methode ohne absetzen und dann eben kreisförmig unter anderem aber beim 2 Durchgang auch mal kreuzförmig...
Frontbereich geht ja mühelos aber der Hinterkopf da muss man schon öfter mal ein Bild machen um sich zu vergewissern dass man auch vollflächig gearbeitet hat... plus ich arbeite auch immer etwas in die unbetroffenen "gesunden" Stellen mit hinein soll wohl das neue Gewebe anreizen sich vom gesunden etwas abzuschaun haha :p

Wie gesagt.. ich bleibe am Ball und hoffe wirklich, dass da noch ordentlich was rauszuholen ist... bin jetzt 37 und mit 33 war ich noch NW0-1.

werde Updates machen!

lg bis dahin

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel88 on Tue, 25 Aug 2020 13:14:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

20 Minuten mit 1,5 mm Dermapen 8o

Ich muss mich nach maximal 5 Minuten geschlagen geben mit Tränen in den Augen..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Tue, 25 Aug 2020 13:28:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Nemesis... ja, von Tränen in den Augen kann ich auch ein Lied singen... mehrere Strophen... ähnlich wie wenn mann sich mit der Pinzette ein Haar aus der Nase oder ein zu langes aus den Augenbrauen zieht.

aber... der Schmerz lässt sich sehr gut kontrollieren... ich schalte dabei generell ab und konzentriere mich anfangs rein auf die Einstiche und danach nur noch auf die Areale welche ich behandle(in meinem Fall der ganze Kopf) dabei entsteht soetwas wie ein Trancezustand. Beginne immer an der Haarlinie und arbeite dann entweder eine Hälfte komplett und danach die andere oder ändere dieses Prozedere bei der nächsten Sitzung. Soll halt, wie beim Krafttraining kein Gewöhnungseffekt entstehen. Binnen kürzester Zeit hat sich das Schmerzempfinden nahezu

abgeschaltet... das funktioniert wirklich... vorallem wenn man ein klares Ziel hierbei verfolgt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Tue, 25 Aug 2020 14:31:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Wiener1983,
Danke für deine umfassenden Antworten!
Du mischt also Rosmarinöl mit Desinfektionsmittel (Alkohol) und wendest diese Mischung erst einen Tag nach dem Microneedling an. Verwendest du es täglich?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Tue, 25 Aug 2020 14:46:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@andi8931.... ja genau, ich mische das aber bitte frag jetzt nicht in welchem Verhältnis... rein nach Gefühl und das bekommt mir oft gar nicht... kratzen und komisches Gefühl in den Bronchien... paar Tropfen noch ins Haarshampoo... ist eines vom bipa oder dm mit Pirocton Olamin oder wie das jetzt heißt... Nein zur täglichen Anwendung... Anfangs habe ich es wirklich täglich 2 mal benutzt aber jetzt nur noch sporadisch... achso und das mit fettiger Kopfhaut ist seit dem microneedling komplett Geschichte. Habe erst vor kurzem mit Biotin 1000 bitte erschießt mich nicht Milligram oder Mikrogramm begonnen 2 mal täglich und meine Talg Sebumproduktion war abartig... nicht partiell sondern alle Talgdrüsen auch im Gesicht waren plötzlich auf Hochtouren. Nehme jetzt jeden Tag 1 Tablette und es ist alles wieder in Ordnung... meiner Meinung nach reguliert der Körper das schon selbst aber wenn es nicht aus der Nahrung gewonnen und in Reinform supplementiert wird, braucht das nunmal seine Zeit. Mit Biotin kann man, meines Wissens, nichts falsch machen... der Überschuss wird ohnehin über den Urin ausgeschieden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Tue, 25 Aug 2020 14:47:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@andi8931.... ja genau, ich mische das aber bitte frag jetzt nicht in welchem Verhältnis... rein nach Gefühl und das bekommt mir oft gar nicht... kratzen und komisches Gefühl in den Bronchien... paar Tropfen noch ins Haarshampoo... ist eines vom bipa oder dm mit Pirocton Olamin oder wie das jetzt heißt... Nein zur täglichen Anwendung... Anfangs habe ich es wirklich täglich 2 mal benutzt aber jetzt nur noch sporadisch... achso und das mit fettiger Kopfhaut ist seit dem microneedling komplett Geschichte. Habe erst vor kurzem mit Biotin 1000 bitte erschießt mich nicht Milligram oder Mikrogramm begonnen 2 mal täglich und meine Talg Sebumproduktion war abartig... nicht partiell sondern alle Talgdrüsen auch im Gesicht waren plötzlich auf Hochtouren. Nehme jetzt jeden Tag 1 Tablette und es ist alles wieder in Ordnung... meiner Meinung nach reguliert der Körper das schon selbst aber wenn es nicht aus der Nahrung gewonnen und in Reinform supplementiert wird, braucht das nunmal seine Zeit. Mit Biotin kann

man, meines Wissens, nichts falsch machen... der Überschuss wird ohnehin über den Urin ausgeschieden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HighOne on Tue, 25 Aug 2020 15:58:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Wiener 1893

Kommt mir bekannt vor. Habe auch zuerst unter dem starken Badlicht was zu erkennen vermögen und dachte ist Einbildung. Keiner sah was (aber man kennt sich selbst am besten). Mit Weitwinkel - Aufnahmen habe ich die Einbildung festgehalten (absolut pingelig) und das was (für andere nicht sichtbar war) ich gesehen habe entwickelt sich immer zum Sichtbarem. Intensivität ist alles. Würde mich freuen wenn du weiter berichtest.

P. S. Meinte es am Front

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ru-power on Tue, 25 Aug 2020 18:42:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Freut mich @Wiener

Glaube nicht dass das Rosmaringedöns das ausschlaggebende ist, sondern das needling.

Eventuell ist der Derminator aber auch eine besondere Haarwuchs-RU-Power-Edition, die besonders gut funktioniert :d :d

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by jpo03 on Tue, 25 Aug 2020 20:18:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey, ich gebe meinen Derminator 2.0 ab, da ich ihn nicht verwende. Bei Interesse PM an mich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Wed, 26 Aug 2020 06:14:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ru-power... ja, möglich wärs :lol: ... hätte dir ohnehin Bilder zukommen lassen.. aber ich wollte eigentlich noch das ein oder andere Monat warten ... lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Matt200 on Sat, 29 Aug 2020 14:50:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es nun eigentlich Jemanden hier aus dem Forum der nachweislich Erfolg damit hatte?

Hatte guten Erfolg mit Fin und Minox...wollte vielleicht mit microneedling starten um zu schauen ob da noch was geht

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Sun, 30 Aug 2020 17:50:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

schwer zu sagen.. oft ist es schon ein Erfolg seinen Status damit gehalten zu haben. Aber wäre er vllt auch ohne Microneedling so geblieben ??? :roll:

da ich sowas nicht 100% sagen kann, wende ich das Microneedling trotzdem an. Einfach um auf Nummer sicher zu gehen

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by ricc123 on Mon, 31 Aug 2020 09:13:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

habt ihr eigentlich auch sowas wie ein shedding von microneedling? bzw. bricht man sich mit den nadeln evtl. haufenweise haare ab?

hab das gefühl nach 2 x microneedling hab ich nochmal ordentlich weniger haare aufm kopf.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Mon, 31 Aug 2020 11:23:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja...ich denke es muss soll auch so sein.

Terminalhaare bleiben bei mir nur jene welche bereits stark miniaturisiert waren verschwinden wieder. So ein halbtotes Haar wird ja nicht einfach so wieder stärker sondern, meiner Meinungen nach, braucht einen neuen Zyklus um dann durch bessere Versorgung wieder stärker zu wachsen.

Hab damals 8 Monate Minox only genommen und nach 3 Monaten das erste große extrem Shedding erlebt.... könntest es in meinen ersten Beiträgen sehen... da sind wirklich an bestimmten Flächen alle Haare ausgefallen bzw. konnte ich die mit der Pinzette einfach so rausziehen... 2 Monate später wuchsen sie wieder aber schwächer als zuvor. Nach dem 2 Shedding und noch schlechteren Neuwuchs habe ich das ganze dann gestoppt. Lag

wahrscheinlich nicht am minox sondern an der Kopfhaut und der Entzündung selbst.

Wie gesagt, ich mache mir da keine großen Sorgen denn aus alt wird nicht gleich neu... braucht jetzt eben seine zeit und eine immer länger andauernde Anagenphase. Lg

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Mon, 31 Aug 2020 20:08:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zahlreiche Infos und Erfolgsberichte zum Thema Microneedling gibt's im weiter unten folgenden englischsprachigen Thread.
Besonders in Verbindung mit Minoxidil wurden beachtliche Erfolge erzielt. Wichtig ist wie bei allem hinsichtlich AGA aber Ausdauer und konsequente regelmäßige Anwendung

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/very-impressive-dermarolling-and-minxodil-results-from-tressless.117746/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Mon, 31 Aug 2020 21:25:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gibt es eigentlich irgendwo qualifizierte Einlassungen zu der Frage, ob Dermaroller oder Pens nicht auch Narben verursachen? Ein Einstich von 1mm verletzt deutlich die dermis und müsste eine Narbe produzieren. Gut, die ist winzig und unsichtbar. Aber wenn man nun über Jahre alle 2 Wochen, also etwa 25x pro Jahr, seine Kopfhaut durchlöchert, fällt es mir schwer, mir vorzustellen, dass das gar keine negativen Folgen für das Hautbild hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Tue, 01 Sep 2020 01:23:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieh dir bitte Akne Narben und Dermapen oder Roller an... ich denke du solltest ohnehin die Finger davon lassen ohne dich vorab informiert zu haben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Erdnase on Tue, 01 Sep 2020 07:19:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja, offenbar habe ich mich informiert - denn anders als du weiß ich, dass zur Behandlung von Aknenarben beim Dermatologen eine handvoll Behandlungen (3-5) vorgesehen sind, aber nicht hundert oder mehr.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Wed, 02 Sep 2020 19:37:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@erdnase... da gebe ich dir vollkommen recht... war jetzt auch nicht böse gemeint. Natürlich ist mir bewusst wie und vorallem in welchem Zeitabständen eine Akne Behandlung erfolgt... und nein... Langzeitstudien habe ich selbst erfolglos gesucht ... ich versuche es aber dennoch

Lg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Thu, 03 Sep 2020 13:00:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Diese Frage ist nicht direkt zur 2.0-Version, sondern zum Rollen allgemein:

Wurde schon mal ausprobiert, mit kurzen Nadeln (z.B. 0.5mm) sehr viel, lange und häufig zu rollern?
Die 0.5mm werden ja meist im Zusammenhang mit besserer Penetration von Topicals angeführt. Aber auch ohne Topicals verbessert das Rollen doch gewissermaßen auch die Durchblutung, oder? Sieht bei mir zumindest immer so aus. Die Kopfhaut blutet dann nicht, ist aber insgesamt rosiger.

Könnte so etwas, mehrmals am Tage für mehrere Minuten, nicht auch positive Wirkung haben, ganz ohne Topicals?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 03 Sep 2020 18:45:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mein Fazit nach einem Jahr, ähnlich dem reddit User (https://www.reddit.com/r/tressless/comments/i4hwg2/2_year_update_nw_7_nw_3_nw_45_big_4/) hatte ich in den ersten 6-7 Monaten gute Erfolge mit Dermaroller/Derma Pen ein mal die Woche mit 1.5 mm, ansonsten an den anderen Tagen 0,5 mm Dermaroller und abwechselnd Minox/Fin (erst als Morr-F, jetzt selbst gemischt in niedrigerer Dosierung von Minox mit drei 5mg Fin Tabletten) und RU. Dazu ein bisschen Massage. Die Verbesserungen sind auch meinem Umfeld aufgefallen, vor allem Leuten, die ich ein halbes Jahr nicht gesehen hatte.

Dann wie bei dem anderen User ein Peak und etwa 30-40 Prozent der Gewinne sind nach weiteren halben Jahr wieder weg. Vor allem die kurzen Stoppel an der Front, die man nur mit einem hellen Schminkspiegel erkennnt, sind niemals über das Stadium vom Flaum heraus gekommen.

Mein Gesamtfazit: Lohnt es sich ? Ich hätte es bereut, wenn ich es nicht probiert hätte. Ich werde es noch 1-2 Jahre durchziehen, vielleicht kommt ja noch mal eine zweite Welle. Auffällig war bei mir, dass die neuen Haare am Hinterkopf zwar wieder wuchsen, aber nie länger als etwa

1,5-2 cm wurden (auch die, die nicht wieder ausgegangen sind), obwohl ich diesen Bereich nie mit der Maschine geschnitten habe, sondern nur drum herum.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Tue, 08 Sep 2020 13:02:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat hier schonmal jemand mit mehr als 2mm gerollt? Hatte vor mir mal einen 3mm Roller zu kaufen und ihn einmal pro Woche zu verwenden, dazu täglich den 0,5mm.
Sind 3mm zu tief, gäbe es ggf. ein Benefit gegenüber der 2mm-Variante aus den Studien oder kann es sogar schädlich sein?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Tue, 08 Sep 2020 20:20:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Tue, 08 September 2020 15:02Hat hier schonmal jemand mit mehr als 2mm gerollt? Hatte vor mir mal einen 3mm Roller zu kaufen und ihn einmal pro Woche zu verwenden, dazu täglich den 0,5mm.
Sind 3mm zu tief, gäbe es ggf. ein Benefit gegenüber der 2mm-Variante aus den Studien oder kann es sogar schädlich sein?
Ich hatte mich nur bis an die 2mm rangetastet, was nicht geschadet hat. Tiefer ist mir persönlich vorerst zu riskant, weil bei 3mm stichst du definitiv bis in die Subkutis, also bereits bis zu den Haarwurzeln bzw. durch sie durch, was nicht unbedingt zu Haarverlust führen muss, aber das beschädigen der Haarpapille halte ich für bedenklich.
Unter Umständen kann es sogar sein, dass beim erreichen der Sehnenhaube (Galea) überhaupt erst der wirkliche Effekt eintritt. Aber das wäre ich nicht bereit in Pionierarbeit herauszufinden. Spätestens bei 5mm hast du den Knochen erreicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by newbie123 on Tue, 08 Sep 2020 20:47:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OnkelDonald schrieb am Thu, 03 September 2020 15:00Diese Frage ist nicht direkt zur 2.0-Version, sondern zum Rollen allgemein:

Wurde schon mal ausprobiert, mit kurzen Nadeln (z.B. 0.5mm) sehr viel, lange und häufig zu rollern?
Die 0.5mm werden ja meist im Zusammenhang mit besserer Penetration von Topicals angeführt. Aber auch ohne Topicals verbessert das Rollen doch gewissermaßen auch die Durchblutung, oder? Sieht bei mir zumindest immer so aus. Die Kopfhaut blutet dann nicht, ist aber insgesamt rosiger.

Könnte so etwas, mehrmals am Tage für mehrere Minuten, nicht auch positive Wirkung haben, ganz ohne Topicals?
Das Patent mit der Empfehlung von 0,75mm alle 2 wochen mit recht vielen Einstichen, das hier vor einigen Seiten geteilt wurde, kennst du?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Wed, 09 Sep 2020 04:25:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Piwie,
wäre aufschlussreich, zu testen was beim Dermarollen in einer Tiefe von bis zu 3mm für ein Effekt auf den Haarwuchs erreicht wird. Gut möglich, dass dadurch Resultate regelrecht gepusht werden!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Thu, 24 Sep 2020 05:21:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe jetzt 3 Monate wounding mit 1,5mm betrieben werde jetzt aber eher mal 4 Wochen pausieren und dafür ab morgen täglich am Abend mit 0,5mm plus Pfefferminzöl/Rosmarinöl unter Folie weitermachen.

Die Entzündungen dauern mir jetzt einfach viel zu lange um gänzlich abzuheilen und bei mir sind 1,5mm wie schon mal erwähnt, wirklich blutig.

Vor 2 Tagen war die letzte Session und hab jetzt gerade die Haare auf 0.5mm geschnitten plus die restlichen Krusten vom wounding entfernt. Entweder ich gehe gerade durch ein massives shedding oder ich habe mir nichts gutes getan. Die Front...wenn man überhaupt noch davon sprechen kann... ist jetzt so gut wie weg... hoffentlich sehe ich irgendwann einen kleinen Erfolg weil sonst ist es echt außer zermürbend nur noch zum heulen... vor allem diese Ratlosigkeit.... mache ich es richtig oder richte ich nur noch mehr Schaden an. Die Tonsur scheint mehr zu profitieren wobei ich heute erleben musste, dass ich jetzt wieder einen Status wie zu Beginn des woundings habe... also richtig schei..e.

Habe bei tressless ähnliches gehört nur sobald man dort weierliest in der Hoffnung auf Zukunftsaussicht, enden diese threats ständig :frage:

Waren die dann unzufrieden und haben abgebrochen oder lief alles nach Plan und es war ihnen zu blöd erneut über deren Status zu berichten? In beiden Fällen hätten sie doch kurz und knapp antworten können... verstehe das oft nicht..

Na egal... ich bleibe auf jeden Fall dabei nur eben etwas dezenter und sobald es der Kopfhaut besser geht, kommt das wounding auch wieder hinzu... dann aber eher alle 2 Wochen 1 mal.

Lg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Wiener1983 on Thu, 24 Sep 2020 05:46:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hätte eine Frage....

Wann profitieren Haarwurzeln generell am meisten... egal welches regime...
eher während der Wachstumsphase oder der Ruhephase von 2-4 Monaten?
Wahrscheinlich letzteres... hat jedes Haar egal ob intakt oder miniaturisiert eine ähnlich lange Ruhephase?

Lg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Thu, 24 Sep 2020 18:51:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Wiener1983,
denke es wäre sicherlich gut, eine Zeit lang mit dem Wounding auszusetzen um dem Körper nach ausgedehnten Wounding Phasen Zeit zur vollständigen Abheilung zu geben. Mit deinem Regime würde ich ganz normal weitermachen und zwecks Penetration vorläufig Microneedling nur in geringer Tiefe anwenden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Wed, 30 Sep 2020 06:51:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

h2495318 schrieb am Fri, 14 December 2018 02:19jo ich benutz den derminator seit ca 5 monaten regelmäßig, ergebnisse sind gut
Was heißt eigentlich regelmäßig genau?
Was ist eigentlich die idealste Anwendung? Alle 7 Tage, 14, jeden dritten Tag???
Ich mach das immer unregelmäßig, was ja keine sinnvolle Strategie ist.... :?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Wed, 30 Sep 2020 17:22:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alle 14 tage 2,0 -2,5mm

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Wed, 30 Sep 2020 17:51:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dank dir Peter. :thumbup:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Wed, 30 Sep 2020 17:56:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Peter North,
Machst du Wounding in einer Tiefe von 2,0 bis 2,5 mm?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Thu, 08 Oct 2020 13:44:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Wiener1983 das kommt auf das Regime an

Minox und Bimatoprost verlängert z.B. die Wachtumsphase

Aber klasse Erfolge nach so kurzer Zeit! Kannst du mal Links posten welche Öle du verwendest und welchen Dermastamp? Sonst auch gerne per PM

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Fri, 16 Oct 2020 18:41:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ein reddit Nutzer hat seinen sechsmonatigen Fortschritt mit Minox und Dermarolling auf Youtube hochgeladen.
https://www.youtube.com/watch?v=_dCWoLBOgJg

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sat, 17 Oct 2020 07:34:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@markd,
Wenn es kein Fake ist dann sind die Gains schon krass! 2 X wöchentlich 1,5 Wounding ist echt heftig, dazu wie beschrieben Minoxidil topisch.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Sat, 17 Oct 2020 16:32:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie haltet ihr es bei starkem Wounding eigentlich mit Sport direkt danach? Cardio, Fitness? Ich schwitze sehr stark dabei. Bestehen da irgendwelche Bedenken? Oder wie lang würdet ihr nach dem Wounding warten?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Sat, 17 Oct 2020 16:55:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OnkelDonald schrieb am Sat, 17 October 2020 18:32Wie haltet ihr es bei starkem Wounding eigentlich mit Sport direkt danach? Cardio, Fitness? Ich schwitze sehr stark dabei. Bestehen da irgendwelche Bedenken? Oder wie lang würdet ihr nach dem Wounding warten?
24h warten

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Sat, 17 Oct 2020 18:28:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke. Habe gerade meine wöchentliches Wounding hinter mir und würde gern noch mal zu einer alten Frage zurückkommen: Es blutet mit 1.5mm fast gar nicht mehr, vielleicht noch 20% so viel wie am Anfang. Da Frage ich mich, ob das dann auch weniger Wounding-Effekt bedeutet.

Hab auch schon überlegt, ob mein 1.5mm-Titan-Dermaroller nach inzwischen ca. 10 Anwendungen, stumpf ist. Hab noch einen nagelneuen 1.0mm-Roller hier, damit probiert, kam keinerlei zusätzliches Blut.

Vielleicht sollte ich beim nächsten Mal doch wieder den elektrischen Pen nehmen? (Der war mir anfangs einfach viel zu krassvon den Schmerzen her und danach hatte ich den Rest des Tages einen Brummschädel)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Sun, 18 Oct 2020 11:14:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Sat, 17 October 2020 09:34@markd,
Wenn es kein Fake ist dann sind die Gains schon krass! 2 X wöchentlich 1,5 Wounding ist echt heftig, dazu wie beschrieben Minoxidil topisch.
Mache ich seit Monaten, teilweise auch mit 2mm. Leider bislang kein Neuwuchs.
In der Beschreibung steht, dass er DHT-Blocker nimmt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Sun, 18 Oct 2020 11:26:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OnkelDonald schrieb am Sat, 17 October 2020 18:32Wie haltet ihr es bei starkem Wounding eigentlich mit Sport direkt danach? Cardio, Fitness? Ich schwitze sehr stark dabei. Bestehen da irgendwelche Bedenken? Oder wie lang würdet ihr nach dem Wounding warten?
Ich dusche nach dem Wounding und mache oft direkt danach Sport, gehe saunieren oder trage nach dem Föhnen schon Minox oder Ket auf.
Probier´s aus. Hatte nie irgendwelche Probleme.
Meine Dermaroller benutze ich seit 2 Jahren, es blutet immer noch genau wie am Anfang. Vllt. sind sie etwas stumpfer geworden, keine Ahnung. Solange es blutet kaufe ich mir keine Neuen denke ich.
Entweder mache ich was falsch oder ihr :lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Sun, 18 Oct 2020 20:22:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das man den Dermaroller regelmässig austauschen sollte, merkt man schon daran, dass es irgendwann nur noch schmerzt. Ein Neuer, geht hingegen viel leichter und schmerzfreier durch die Haut. Ich wechsle alle 3-4x den Dermaroller Aufsatz. Ich hab einen bei dem man den Aufsatz mit der Nadelrolle einfach auswechselt. Rollern tue ich immer mit 2,5mm. Bluten tut es immer richtig gut und das alle 2 Wochen. Nach dem Rollern 24h minimum nix auf die Birne schmieren. Und damit meine ich auch NICHTS (!)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Mon, 19 Oct 2020 05:06:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dann hole ich mir auch mal neue. Aber an sich funktionieren die Dinger schon ziemlich lange. :|

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Mon, 19 Oct 2020 12:41:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

PeterNorth schrieb am Sun, 18 October 2020 22:22das man den Dermaroller regelmässig austauschen sollte, merkt man schon daran, dass es irgendwann nur noch schmerzt. Ein Neuer, geht hingegen viel leichter und schmerzfreier durch die Haut. Ich wechsle alle 3-4x den Dermaroller Aufsatz. Ich hab einen bei dem man den Aufsatz mit der Nadelrolle einfach auswechselt. Rollern tue ich immer mit 2,5mm. Bluten tut es immer richtig gut und das alle 2 Wochen. Nach dem Rollern 24h minimum nix auf die Birne schmieren. Und damit meine ich auch NICHTS (!)
2,5mm :uhoh:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by real96 on Sat, 31 Oct 2020 19:48:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey zusammen,

mal eine kurze Frage zu Minoxidil in Kombination mit Microneedling: Ich mache es derzeit so, dass ich etwa jeden zweiten Tag einen Dermapen mit 0.3 - 0.5 mm benutze, um die Absorption von Minoxidil zu erhöhen. Ich trage also Minoxidil ziemlich direkt nach dem needlen auf. Konnte dabei bisher keine wirklichen NWs bemerken.

Jetzt frage ich mich aber, ob durch diese Methodik nicht etwas viel Minox systemisch wirken könnte? Grundsätzlich hab ich nichts gegen eine leichte systemische Wirkung (spiele auch mit dem Gedanken einer low dose Minox oral Anwendung), allerdings schmiert man sich ja bereits bei 2ml täglich 100 mg Minox auf die Birne. Wenn man also die Absorption von Minox erhöht, könnte man dann nicht theoretisch bei einer sehr hohen systemischen Minox Dosis landen, die eventuell sogar die Dosis einer orale Einnahme übersteigen würden? (hier nimmt man ja in der Regel lediglich 2.5 - 5 mg) Oder ist das eher auszuschließen?

Noch eine andere Sache: auf folgender Website wird behauptet, dass manche Ärzte sagen würden, das Auftragen von Minoxidil direkt nach dem Microneedling würde eine Wahrscheinlichkeit von 60% eines Herzinfarktes zur Folge haben:

https://bartmentor.de/bartwuchs-mit-minoxidil-und-dermaroller-anregen-fordern-und-beschleunigen/

Völliger Quatsch oder?!! Einen potentiellen Herzinfarkt als NW würde ich allerhöchstens bei sehr sehr hohen oralen Dosen von Minxodil erwarten, aber nicht bei topischer Anwendung, Dermaroller hin oder her.

Danke für eure Hilfe :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Sun, 01 Nov 2020 11:50:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

real96 schrieb am Sat, 31 October 2020 20:48Hey zusammen,

mal eine kurze Frage zu Minoxidil in Kombination mit Microneedling: Ich mache es derzeit so, dass ich etwa jeden zweiten Tag einen Dermapen mit 0.3 - 0.5 mm benutze, um die Absorption von Minoxidil zu erhöhen. Ich trage also Minoxidil ziemlich direkt nach dem needlen auf. Konnte dabei bisher keine wirklichen NWs bemerken.

Jetzt frage ich mich aber, ob durch diese Methodik nicht etwas viel Minox systemisch wirken könnte? Grundsätzlich hab ich nichts gegen eine leichte systemische Wirkung (spiele auch mit dem Gedanken einer low dose Minox oral Anwendung), allerdings schmiert man sich ja bereits bei 2ml täglich 100 mg Minox auf die Birne. Wenn man also die Absorption von Minox erhöht,

könnte man dann nicht theoretisch bei einer sehr hohen systemischen Minox Dosis landen, die eventuell sogar die Dosis einer orale Einnahme übersteigen würden? (hier nimmt man ja in der Regel lediglich 2.5 - 5 mg) Oder ist das eher auszuschließen?

Noch eine andere Sache: auf folgender Website wird behauptet, dass manche Ärzte sagen würden, das Auftragen von Minoxidil direkt nach dem Microneedling würde eine Wahrscheinlichkeit von 60% eines Herzinfarktes zur Folge haben:

https://bartmentor.de/bartwuchs-mit-minoxidil-und-dermaroller-anregen-fordern-und-beschleunigen/

Völliger Quatsch oder?!! Einen potentiellen Herzinfarkt als NW würde ich allerhöchstens bei sehr sehr hohen oralen Dosen von Minxodil erwarten, aber nicht bei topischer Anwendung, Dermaroller hin oder her.

Danke für eure Hilfe :)
Vllt. bei Risikoanwendern mit bereits vorhandener Arteriosklerose oder so.

Ich spreche jetzt mal nur von mir. Ich needle nur im Woundingbereich. Seit Anfang des Jahres 1 x 1,5 pro Woche bis es blutet, dann in die Dusche, Föhnen, Stylen und Minox (oder Ket drauf). Bislang hatte ich keinerlei Nebenwirkungen, obwohl man mindestens 24 Stunden warten soll. Insbesondere beim Wounding. Ich weiß natürlich nicht ob da mit der Zeit Probleme auftreten. Aktuell rolle ich mit 2,5mm was eine heftigere Geschichte als 1,5mm ist. Das Blut ist wesentlich dicker und es kommt auch schneller. Da mache ich jetzt tatsächlich für 24 Stunden nichts drauf.

Ich für meinen Teil habe was mich angeht keine Bedenken bei 0,5 mm direkt nach dem Säubern etwas aufzutragen. Empfehlen will ich es aber nicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Sun, 01 Nov 2020 13:22:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Sun, 01 November 2020 12:50real96 schrieb am Sat, 31 October 2020 20:48Hey zusammen,

mal eine kurze Frage zu Minoxidil in Kombination mit Microneedling: Ich mache es derzeit so, dass ich etwa jeden zweiten Tag einen Dermapen mit 0.3 - 0.5 mm benutze, um die Absorption von Minoxidil zu erhöhen. Ich trage also Minoxidil ziemlich direkt nach dem needlen auf. Konnte dabei bisher keine wirklichen NWs bemerken.

Jetzt frage ich mich aber, ob durch diese Methodik nicht etwas viel Minox systemisch wirken könnte? Grundsätzlich hab ich nichts gegen eine leichte systemische Wirkung (spiele auch mit dem Gedanken einer low dose Minox oral Anwendung), allerdings schmiert man sich ja bereits bei 2ml täglich 100 mg Minox auf die Birne. Wenn man also die Absorption von Minox erhöht, könnte man dann nicht theoretisch bei einer sehr hohen systemischen Minox Dosis landen, die eventuell sogar die Dosis einer orale Einnahme übersteigen würden? (hier nimmt man ja in

der Regel lediglich 2.5 - 5 mg) Oder ist das eher auszuschließen?

Noch eine andere Sache: auf folgender Website wird behauptet, dass manche Ärzte sagen würden, das Auftragen von Minoxidil direkt nach dem Microneedling würde eine Wahrscheinlichkeit von 60% eines Herzinfarktes zur Folge haben:

https://bartmentor.de/bartwuchs-mit-minoxidil-und-dermaroller-anregen-fordern-und-beschleunigen/

Völliger Quatsch oder?!! Einen potentiellen Herzinfarkt als NW würde ich allerhöchstens bei sehr sehr hohen oralen Dosen von Minxodil erwarten, aber nicht bei topischer Anwendung, Dermaroller hin oder her.

Danke für eure Hilfe :)
Vllt. bei Risikoanwendern mit bereits vorhandener Arteriosklerose oder so.

Ich spreche jetzt mal nur von mir. Ich needle nur im Woundingbereich. Seit Anfang des Jahres 1 x 1,5 pro Woche bis es blutet, dann in die Dusche, Föhnen, Stylen und Minox (oder Ket drauf). Bislang hatte ich keinerlei Nebenwirkungen, obwohl man mindestens 24 Stunden warten soll. Insbesondere beim Wounding. Ich weiß natürlich nicht ob da mit der Zeit Probleme auftreten. Aktuell rolle ich mit 2,5mm was eine heftigere Geschichte als 1,5mm ist. Das Blut ist wesentlich dicker und es kommt auch schneller. Da mache ich jetzt tatsächlich für 24 Stunden nichts drauf.

Ich für meinen Teil habe was mich angeht keine Bedenken bei 0,5 mm direkt nach dem Säubern etwas aufzutragen. Empfehlen will ich es aber nicht.
2,5mm ist kein Spass, pass da auf.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Sun, 01 Nov 2020 18:31:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Knorkell,
2,5mm ist heftig und tut sicherlich ordentlich weh, glaube jedoch, dass der Effekt des Woundings auf den Haarwuchs sich im Gegensatz zu ca. 1.5 mm Standardtiefe damit nochmals ordentlich steigern lässt was Fibrose im Gewebe auch entsprechend reduziert.
Bin jetzt auch bei 1,75 bis1.9 mm angekommen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by real96 on Sun, 01 Nov 2020 19:56:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Sun, 01 November 2020 12:50real96 schrieb am Sat, 31 October 2020 20:48Hey zusammen,

mal eine kurze Frage zu Minoxidil in Kombination mit Microneedling: Ich mache es derzeit so, dass ich etwa jeden zweiten Tag einen Dermapen mit 0.3 - 0.5 mm benutze, um die Absorption von Minoxidil zu erhöhen. Ich trage also Minoxidil ziemlich direkt nach dem needlen auf. Konnte dabei bisher keine wirklichen NWs bemerken.

Jetzt frage ich mich aber, ob durch diese Methodik nicht etwas viel Minox systemisch wirken könnte? Grundsätzlich hab ich nichts gegen eine leichte systemische Wirkung (spiele auch mit dem Gedanken einer low dose Minox oral Anwendung), allerdings schmiert man sich ja bereits bei 2ml täglich 100 mg Minox auf die Birne. Wenn man also die Absorption von Minox erhöht, könnte man dann nicht theoretisch bei einer sehr hohen systemischen Minox Dosis landen, die eventuell sogar die Dosis einer orale Einnahme übersteigen würden? (hier nimmt man ja in der Regel lediglich 2.5 - 5 mg) Oder ist das eher auszuschließen?

Noch eine andere Sache: auf folgender Website wird behauptet, dass manche Ärzte sagen würden, das Auftragen von Minoxidil direkt nach dem Microneedling würde eine Wahrscheinlichkeit von 60% eines Herzinfarktes zur Folge haben:

https://bartmentor.de/bartwuchs-mit-minoxidil-und-dermaroller-anregen-fordern-und-beschleunigen/

Völliger Quatsch oder?!! Einen potentiellen Herzinfarkt als NW würde ich allerhöchstens bei sehr sehr hohen oralen Dosen von Minxodil erwarten, aber nicht bei topischer Anwendung, Dermaroller hin oder her.

Danke für eure Hilfe :)
Vllt. bei Risikoanwendern mit bereits vorhandener Arteriosklerose oder so.

Ich spreche jetzt mal nur von mir. Ich needle nur im Woundingbereich. Seit Anfang des Jahres 1 x 1,5 pro Woche bis es blutet, dann in die Dusche, Föhnen, Stylen und Minox (oder Ket drauf). Bislang hatte ich keinerlei Nebenwirkungen, obwohl man mindestens 24 Stunden warten soll. Insbesondere beim Wounding. Ich weiß natürlich nicht ob da mit der Zeit Probleme auftreten. Aktuell rolle ich mit 2,5mm was eine heftigere Geschichte als 1,5mm ist. Das Blut ist wesentlich dicker und es kommt auch schneller. Da mache ich jetzt tatsächlich für 24 Stunden nichts drauf.

Ich für meinen Teil habe was mich angeht keine Bedenken bei 0,5 mm direkt nach dem Säubern etwas aufzutragen. Empfehlen will ich es aber nicht.
Okay, danke für den Erfahrungsbericht. Bei 2.5mm würde ich tatsächlich auch niemals mehr auf die Idee kommen, direkt danach Minox aufzutragen. Wenn das Minoxidil dann direkt in die Blutbahn gelangt, könnte man ja tatsächlich bei starken Überdosen landen. Wenn dann beispielsweise 50 % aufgenommen werden, hat man ja bei 1ml direkt mal 25mg systemisch drin. Ich denke aber auch, dass beim Needlen < 0.5mm eigentlich nicht so viel passieren sollte. Erscheint mir immernoch etwas unkontrolliert, aber wird wahrscheinlich immernoch sehr viel "milder" sein als Minox Oral. Werde das so also quasi als Vorstufe zu oral ausprobieren, und wenn alles paletti ist, vllt dann auch mal kleine orale Dosen ausprobieren. (dann wahrscheinlich mit regelmäßiger ärztlicher Kontrolle)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Mon, 02 Nov 2020 09:21:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

andi8931 schrieb am Sun, 01 November 2020 19:31@Knorkell,
2,5mm ist heftig und tut sicherlich ordentlich weh, glaube jedoch, dass der Effekt des Woundings auf den Haarwuchs sich im Gegensatz zu ca. 1.5 mm Standardtiefe damit nochmals ordentlich steigern lässt was Fibrose im Gewebe auch entsprechend reduziert.
Bin jetzt auch bei 1,75 bis1.9 mm angekommen.
Es tut schon etwas mehr weh. Allerdings bin ich da nicht so. Dafür bin ich wesentlich schneller fertig als mit der 1,5 Variante. Es brennt beim Duschen aber auch stärker und blutet schneller und dicker. Ist durchaus eine andere Geschichte.

Bei 1 mm und 1,5 mm hatte ich keine Hemmungen danach Minox aufzutragen. Bei 2,5mm merke ich aber deutlich, dass ich eigentlich verletzt bin und es ist ja schon bei 1,5mm spürbar wie viel schneller das Minox trocknet weil die Haut das Zeug aufsaugt wie ein Schwamm. Sowas riskiere ich bei der Nadellänge jetzt nicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Mon, 02 Nov 2020 12:23:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Knorkell,
würde bei dieser Tiefe auch Minox 5 % nie direkt danach vollflächig auftragen, höchstens auf 2% verdünnt und nur in der Problemzone.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Mon, 02 Nov 2020 12:37:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gar nichts auftragen. Wahrscheinlich brennt es. Nach so einer Prozedur muss die Haut zur Ruhe kommen. Einen Tag später traue ich mich dann wieder.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 05 Nov 2020 22:08:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Fri, 17 July 2020 10:36Ja hab ich auch mittlerweile heraus bekommen. Ist aber ja leider rezeptpflichtig.
Geh zum Arzt und sag, Du hättest am Schreibtisch gearbeitet und von einem auf den anderen Augenblick wärst Du auf dem Boden gefallen, hättest komisch gezuckt inkl. Bewusstseinseintrübung und nach dem "Ereignis" hätten alle Muskeln und Knochen in deinem Körper wehgetan...

:lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 05 Nov 2020 22:22:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der hier scheint auch echte Nadeln zu haben:

https://www.amazon.de/dp/B089LR8CBS/ref=cm_sw_em_r_mt_dp_pNhPFbG15KAS7

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Fri, 06 Nov 2020 07:39:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Für wie entscheidend haltet ihr den Unterschied zwischen echten Nadeln und Nadelscheiben?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Fri, 06 Nov 2020 13:38:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Knorkell schrieb am Fri, 06 November 2020 08:39Für wie entscheidend haltet ihr den Unterschied zwischen echten Nadeln und Nadelscheiben?
gute Frage... keine Ahnung ^^

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by dieter2020 on Fri, 20 Nov 2020 18:32:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Guten Abend!
also leider musste ich mit Ru nach 4 jahren aufhören da ich wirklich NW davon bekam was mich sexuell irgendwie schwacher gemacht hat , nach der Absetzung ist alles prima . ich bin 26 j . daher werde ich jetzt nur noch weiter Ket Shampoo lotion und Minox 2,5 % und dazu den dermapen oder Derma Roller benutzen
ich habe das Gerät das von @Nemesis empfohlen wurde . meine frage wieviel mals kann ich den Aufsatz benutzt .
ich würde dann mit 1mm anfangen einmal täglich und dazu möchte ich auch gerne täglich mit 0,5mm könnt ihr mir ein dermaroller dazu empfehlen für die tägliche anwendung.

und was könnt ihr mir noch empfehlen außer Fin und Ru. was vielleicht mir helfen kann mindesten die haare zu behalten und verdichtet.
vielen dank im voraus

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Fri, 20 Nov 2020 19:32:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:also leider musste ich mit Ru nach 4 jahren aufhören da ich wirklich NW davon bekam was mich sexuell irgendwie schwacher gemacht hat , nach der Absetzung ist alles prima .
Kannst du es exakter beschreiben, was genau passiert ist (sexuell irgendw. schwacher)???

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by dieter2020 on Sat, 21 Nov 2020 10:19:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es war wirklich eine Taubheit in dem penis , kein Gefühl. Es ist genauso wie mit fin, sperma sehr flüssig geworden, die Erektion ist nicht so stark obwohl man lust hat aber es war wirklich schlimm.
Ich denke dass RU irgendwann auch mot dem hormonen Haushalt im Körper was ändert, es geht irgendwann systematisch. Momentan habe keine Ahnung was ich tun soll (

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nathanjr on Sat, 21 Nov 2020 11:05:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Verwende seit 3 Wochen einen Dermaroller mit 1,5mm. Bei mir blutet es leider nahezu gar nicht, sondern wird nur stark errötet. Wie fest drückt ihr den Dermaroller? Muss es bluten um einen Effekt zu erreichen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Sat, 21 Nov 2020 13:40:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich rolle nicht nur, sondern mache eine Mischung aus vielen Stößen die ich dann ausrolle.
Dann blutet es schnell. Nur Rollen ist fürchterlich zermürbend.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by dieter2020 on Sat, 21 Nov 2020 14:26:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie viel mals benutzt den dermaroller ? Einmal in der Woche? Also bei mir mache ich das einmal in der Woche mit 1mm und es blutet aber nicht an allen Stellen aber wenn ich fertig dann merke ich wie überall am Kopf brennt und ein bisschen Schmerzt was nach 30 min langsam nicht mehr zu spüren ist . wäresuper nett wenn andere weiter ihre Erfahrungen damit weitergeben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Xrator on Sat, 21 Nov 2020 15:59:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nathanjr schrieb am Sat, 21 November 2020 12:05Verwende seit 3 Wochen einen Dermaroller mit 1,5mm. Bei mir blutet es leider nahezu gar nicht, sondern wird nur stark errötet. Wie fest drückt ihr den Dermaroller? Muss es bluten um einen Effekt zu erreichen?
Nein, es muss nicht bluten um einen Effekt zu habe. Es reicht beim dermarollen ein ganz leichter Druck. Du kreist so lange auf einer Stelle bis diese errötet ist (ca. 5-10 Sekunden)

dieter2020 schrieb am Sat, 21 November 2020 15:26Wie viel mals benutzt den dermaroller ? Einmal in der Woche? Also bei mir mache ich das einmal in der Woche mit 1mm und es blutet aber nicht an allen Stellen aber wenn ich fertig dann merke ich wie überall am Kopf brennt und ein bisschen Schmerzt was nach 30 min langsam nicht mehr zu spüren ist . wäresuper nett wenn andere weiter ihre Erfahrungen damit weitergeben.
1 Mal die Wche mit 1.5 mm für Wundheilung und manche Leute schwören auf tägliches rollen mit 0,25-0,5 für bessere Penetration des Minoxidils. ps. viele Leute schwören auf die Kombination von Minoxidil und Microneedling = Synergieeffekte bzw. der 1+1=3 Effekt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 26 Nov 2020 14:30:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Studie vom September mit einem DermaPen
https://onlinelibrary.wiley.com/doi/abs/10.1111/jocd.13714

60 Patienten im Alter von 18 bis 45 Jahren mit mittelschwerer und schwerer AGA wurden in drei Kontrollgruppen eingeteilt: Behandlung mit Minoxidil 5% Lotion; Gruppe A: Behandlung mit 5% iger Minoxidil-Lotion und zweiwöchentlicher Mikronadelung mit einer Tiefe von 1,2 mm und Gruppe B: Behandlung mit 5% iger Minoxidil-Lotion und zweiwöchentlicher Mikronadelung mit einer Tiefe von 0,6 mm während 12 Wochen.

Ergebnis:
Eine Mikronadelung mit einer Tiefe von 0,6 mm in Kombination mit Minoxidil ist bei Patienten mit AGA hinsichtlich Haarzahl und Haardicke wirksamer als eine Minoxidil-Monotherapie. Diese Eindringtiefe war tendenziell vorteilhafter als eine Tiefe von 1,2 mm.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by andi8931 on Thu, 26 Nov 2020 16:12:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Thu, 26 November 2020 15:30Studie vom September mit einem DermaPen
https://onlinelibrary.wiley.com/doi/abs/10.1111/jocd.13714

60 Patienten im Alter von 18 bis 45 Jahren mit mittelschwerer und schwerer AGA wurden in drei Kontrollgruppen eingeteilt: Behandlung mit Minoxidil 5% Lotion; Gruppe A: Behandlung mit 5% iger Minoxidil-Lotion und zweiwöchentlicher Mikronadelung mit einer Tiefe von 1,2 mm und Gruppe B: Behandlung mit 5% iger Minoxidil-Lotion und zweiwöchentlicher Mikronadelung mit einer Tiefe von 0,6 mm während 12 Wochen.

Ergebnis:
Eine Mikronadelung mit einer Tiefe von 0,6 mm in Kombination mit Minoxidil ist bei Patienten mit AGA hinsichtlich Haarzahl und Haardicke wirksamer als eine Minoxidil-Monotherapie. Diese Eindringtiefe war tendenziell vorteilhafter als eine Tiefe von 1,2 mm.
Also wären zweiwöchige Needling-Sessions mit 0,6mm + Minoxidil topisch laut dieser Studie wirksamer als solche mit 1,2mm + Minoxidil!
Das würde auch Testergebnisse im Rahmen des Follica Protokolls bestätigen, die auch geringere Tiefen mit hoher Needlingdichte favorisieren.
Sehr interessant und zugleich suspekt.
Echtes Microneedling beginnt ja erst bei 1,5mm und soll zur gesteigerten Penetration von Minoxidil auch noch Wachstumsfaktoren ausschütten und gegen Fibrose wirksam sein. Haben

Schade, dass mit dieser Studie nicht der Effekt echten Woundings festgehalten wurde.

Was haltet ihr davon?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Fri, 27 Nov 2020 21:51:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Noch mal eben zum Thema "Bluten":
Nachdem es bei mir ja von Woche zu Woche weniger geblutet hatte, am Ende so gut wie gar nicht mehr, bestellte ich auf Verdacht exakt den gleichen Dermaroller neu, mit dem es anfangs noch ziemlich geblutet hatte - um zu sehen, ob der bisherige vielleicht einfach stumpf geworden war.

Es handelt sich übrigens um diesen Roller:
https://www.amazon.de/gp/product/B00V3V9CM2

Gerade eben komme ich aus meiner ersten Needling-Session damit (also 1.5mm-Wounding, zumindest der Versuch dessen) und das Ergebnis: Egal wie lang oder wie fest ich rolle, die Kopfhaut zeigt sich auch mit dem nagelneuen Roller ziemlich unbeeindruckt davon. Also lag es nicht an stumpfen Nadeln oder so.

Der Schmerz ist geschätzt 50% dessen, was ich am Anfang hatte, der "Bluten" (manche sagen auch Kapillarentleerung") ist höchstens noch 10% oder eher sogar nur 5% von dem, was ich anfangs hatte. Nach über 30 Minuten Rolling gab ich irgendwann auf. Die Kopfhaut brennt nun etwas, vereinzelte winzige rote Pünktchen... ist die Frage, ob das "reicht" für den Wounding-Effekt.

Demnächst werde ich dann auch noch mal auf einen elektrischen Pen umsteigen, den ich früher viel zu unangenehm fand.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Knorkell on Sat, 28 Nov 2020 11:11:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Vor jedem Rollen, absetzen, leicht schagen und ausrollen. Dann blutets auch wieder ordentlich. Bei meinem 1mm-Roller klappt das auch nach 2 Jahren noch.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Sat, 28 Nov 2020 13:02:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Follica empfiehlt besonders auch 3 cm in den Haarkranz hinein zu gehen und nicht nur die kahlen Stellen zu bearbeiten. Bei meinen sehr dicken Haaren dort merke ich bei einem Dermaroller überhaupt nichts, da hilft bei mir nur der elektrische Dermapen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nathanjr on Sat, 28 Nov 2020 14:24:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Sat, 28 November 2020 14:02Follica empfiehlt besonders auch 3 cm in den Haarkranz hinein zu gehen und nicht nur die kahlen Stellen zu bearbeiten. Bei meinen sehr dicken Haaren dort merke ich bei einem Dermaroller überhaupt nichts, da hilft bei mir nur der elektrische Dermapen.
Bearbeite ebenfalls meinen kompletten Haarkranz damit. Hoffentlich bringt es mir bisschen an Fülle zurück. Leider gibt es diesbezüglich kaum dokumentierte Fälle, obwohl es gerade nach einer HT ja Sinn macht. Diese Bereiche sehen meistens frisch gerupft aus..

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 10 Dec 2020 12:12:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Von Follica in einem alten Conference Call
https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/follica-clinical-summary_compressed-pdf.132602/

Es wird anscheinend auf Minoxidil als Unterstützung herauslaufen und kein neues

"Wundermittel". Zum Auftragen (Seite 53) wird es einen “Smart Dropper” mit App geben.
Die Probanden hatten zwar Wachstum (Seite 28) im Mittel mit 47.0, aber Min:Max ist -99 : 218 , dh es wirkt bei einigen sehr gut und bei anderen nicht.
Ihr Ergebnis lautet trotzdem:
- In contrast to current treatments, Follica’s disruption of scalp histologically:
- Creates true new hair follicles
- Reorganizes and rejuvenates miniaturized pre-existing follicles
- This true hair follicle neogenesis from disruption observed in biopsies is associated with an increase in the
total number of hair shafts, also unprecedented in AGA therapy
- New hair shafts associated with disruption are durable to end of clinical trial
- Currently, over time additional disruption-induced terminal hair shafts becomes vellus-sized
- Treatments were generally well-tolerated and there were no safety signals of concern
- The increased neofollicular vellus- and terminal-hair substrate, if convertible and sustainable to terminal
hairs by the right hair-growth promoting drug, could provide for and result in breakthrough efficacy for AGA

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 10 Dec 2020 17:32:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nathanjr schrieb am Sat, 21 November 2020 12:05Verwende seit 3 Wochen einen Dermaroller mit 1,5mm. Bei mir blutet es leider nahezu gar nicht, sondern wird nur stark errötet. Wie fest drückt ihr den Dermaroller? Muss es bluten um einen Effekt zu erreichen?
Nein, es soll nicht bluten, außer Du hast Bock auf Sepsis. Eine starke Rötung ohne Bluten ist ideal.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Thu, 10 Dec 2020 17:52:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Thu, 10 December 2020 13:12
Die Probanden hatten zwar Wachstum (Seite 28) im Mittel mit 47.0, aber Min:Max ist -99 : 218 , dh es wirkt bei einigen sehr gut und bei anderen nicht.

Große Varianz. Die Verteilung mit etwaigen Häufungen würde mich interessieren. Gibt es dazu ein Diagramm?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by valesk on Wed, 13 Jan 2021 09:39:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt hier im Forum noch jmd einen Dermapen und hat dazu ein feedback?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 13 Jan 2021 15:06:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie viele mm Nadellänge sind am besten?
Ich hatte bisher immer 1,5 mm . Aber die haben mir nicht ein einziges Haar gebracht.
Allerdings verwendet ich den Dermaroller auch immer alleine, also ohne Minox.

Sollte ich es mal mit 2 mm probieren?

Kennt ihr jemanden, bei dem der Dermaroller alleine geholfen hat? So wie es aussieht, scheint er wohl nur in Kombi mit Minox zu wirken.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Thu, 14 Jan 2021 08:44:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

1,5mm. Probier es doch mit minox zusammenmal aus!.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Thu, 14 Jan 2021 12:24:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In dem pdf von Follica Seite 3 ein paar Beiträge weiter oben steht:

"When cells move in to heal epidermal disruption, they are trying to make a decision: Should I make epidermis, or should I make a hair?
There is a window of opportunity in which we can push them to make hair, and multiple biological pathways to target to enhance the effect."

Dann folgen zwei Fotos, die zeigen, dass die Wundverletzung unter die Epidermis in die Dermis geht und dann dort sich neue
Follikel bilden können. D.h. jeder müsste ungefähr abschätzten oder messen lassen, wie
tief seine Epidermis ist und dann 0,1-0,2mm tiefer gehen, aber deutlich über den derzeitigen Haarfollikeln bleiben, ansonsten wird halt nur neue Haut produziert. Daher wundert mich, dass die in ihren Protokollen nur 1,2 mm als Tiefe empfehlen.

Auf jeden Fall braucht es laut Seite 55 eine sehr hohe Dichte der neuen Löcher und das ist meiner Meinung nach mit guter Präzision und Einstellung nur mit einem Dermapen/Derminator mit hoher Frequenz möglich und nicht mit einem Dermaroller.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Xrator on Thu, 14 Jan 2021 16:30:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In den US hairloss foren ist der Konsens: 0.8-1.0mm alle 10-14 Tage nach dem Patent vom Follica Microneedling Protocol.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by geheimratseckenlv on Thu, 14 Jan 2021 17:16:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe folgende Studie gefunden die empfiehlt sogar nur 0,6mm:
https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32897622/

Die Meinungen sind sehr unterschiedlich :frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Fri, 15 Jan 2021 08:25:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geheimratseckenlv schrieb am Thu, 14 January 2021 18:16Ich habe folgende Studie gefunden die empfiehlt sogar nur 0,6mm: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32897622/

Die Meinungen sind sehr unterschiedlich :frage:
Das Problem bei der Studie sind die sehr kleinen Gruppen und die Verteilung. Jede der drei Gruppen hatte nur 20/19 Teilnehmer und bei Derma 1,2 waren es 9 Frauen / 11 Männer , bei 0,6 waren es 11 Frauen / 8 Männer. Die Gruppe bei Derma 1,2 hatte durchschnittlich schon seit 5,3 Jahren Haarausfall, die bei 0,6 nur 2,4.
Bei so kleinen Gruppen ist auch immer fraglich, ob nicht ein paar Teilnehmer noch privat weitere Mittel wie Fin... nehmen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by geheimratseckenlv on Fri, 15 Jan 2021 08:39:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Fri, 15 January 2021 09:25geheimratseckenlv schrieb am Thu, 14 January 2021 18:16Ich habe folgende Studie gefunden die empfiehlt sogar nur 0,6mm: https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32897622/

Die Meinungen sind sehr unterschiedlich :frage:
Das Problem bei der Studie sind die sehr kleinen Gruppen und die Verteilung. Jede der drei Gruppen hatte nur 20/19 Teilnehmer und bei Derma 1,2 waren es 9 Frauen / 11 Männer , bei 0,6 waren es 11 Frauen / 8 Männer. Die Gruppe bei Derma 1,2 hatte durchschnittlich schon seit 5,3 Jahren Haarausfall, die bei 0,6 nur 2,4.

Bei so kleinen Gruppen ist auch immer fraglich, ob nicht ein paar Teilnehmer noch privat weitere Mittel wie Fin... nehmen.

Ich bin ehrlich gesagt nicht so vertraut mit pubmed, wo hast du diese Information rausgelesen? Bei mir erscheint nur eine sehr kurze Übersicht der Studie.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Fri, 15 Jan 2021 11:54:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Xrator schrieb am Thu, 14 January 2021 17:30In den US hairloss foren ist der Konsens:
0.8-1.0mm alle 10-14 Tage nach dem Patent vom Follica Microneedling Protocol.
Links zu den Foren?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Fri, 15 Jan 2021 14:39:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geheimratseckenlv schrieb am Fri, 15 January 2021 09:39
Ich bin ehrlich gesagt nicht so vertraut mit pubmed, wo hast du diese Information rausgelesen? Bei mir erscheint nur eine sehr kurze Übersicht der Studie.
In einem Beitrag weiter unten ist ein sendspace link mit dem Artikel
https://www.reddit.com/r/tressless/comments/kx4jlf/microneedling_depth_new_research_indicates_06mm/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Fri, 15 Jan 2021 15:22:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es gab ja noch eine zweite Studie "Bao, L., Zong, H., Fang, S., Zheng, L., & Li, Y. (2020). Randomized trial of electrodynamic microneedling combined with 5% minoxidil topical solution for treating androgenetic alopecia in Chinese males and molecular mechanistic study of the

1–44. "

Da war das Ergebnis: " Im Vergleich zur alleinigen Minoxidil- oder Mikronadelbehandlung zeigte die Kombinationstherapie klinisch überlegene therapeutische Effekte, mit weiterer

den behandelten Bereichen."

In der Studie sind Fotos von drei Männern enthalten. Die Drei hatten sehr gute Fortschritte nach 24 Wochen, in denen die Therapie angewendet wurde, allerdings beim Foto 6 weitere Monate später waren viele der Gewinne wieder weg und die Haarsituation war nur noch leicht besser als

am Anfang. Das entspricht nicht unbedingt ihrem Text, dort heißt es : "Sechs Monate nach dem Ende der Behandlung kamen die Probanden zur Nachuntersuchung zurück Bei neunzig Prozent der Probanden, die nur mit Minoxidil behandelt wurden, trat der Haarausfall erneut auf, und alle neu gebildeten Haare waren verloren. In der Gruppe, die nur mit Mikronadeln behandelt wurde, und in der Gruppe, die die Kombinationsbehandlung erhielt, blieben die neu gebildeten Haare sehr gut erhalten: 10 % der der Probanden verloren alle neuen Haare, 70% der Probanden hatten einen geringen Haarausfall und 20% der der Probanden behielten die erhöhte Haardichte nach der Behandlung bei."

Auf jeden Fall ist es wie mit vielem, wer einmal damit anfängt, muss dabei bleiben, sonst sind die Gewinne wieder weg.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Xrator on Fri, 15 Jan 2021 18:55:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

blub10 schrieb am Fri, 15 January 2021 12:54Xrator schrieb am Thu, 14 January 2021 17:30In den US hairloss foren ist der Konsens: 0.8-1.0mm alle 10-14 Tage nach dem Patent vom Follica Microneedling Protocol.
Links zu den Foren?
https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/follica-microneedling-protocol-patent-disclosed.126994/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Mon, 25 Jan 2021 22:05:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Fri, 15 January 2021 15:39geheimratseckenlv schrieb am Fri, 15 January 2021 09:39
Ich bin ehrlich gesagt nicht so vertraut mit pubmed, wo hast du diese Information rausgelesen?
Bei mir erscheint nur eine sehr kurze Übersicht der Studie.
In einem Beitrag weiter unten ist ein sendspace link mit dem Artikel
https://www.reddit.com/r/tressless/comments/kx4jlf/microneedling_depth_new_research_indicates_06mm/

Das Teil sieht zumindest gut aus !

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Mon, 25 Jan 2021 22:06:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

die 2mm Variante ist besser

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by alopezie01 on Sat, 06 Mar 2021 16:59:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

wollte mal fragen wie oft Ihr den Derminator 2 im Einsatz habt, welche Nadeltiefe und wie Ihr vorgeht?
Ich wollte 1mal wöchentlich mit 0,7mm starten.

1. Nadel einlegen in Isopropanol 70% (Ethanol war beim Hersteller nicht als legitimes Desinfektionsmittel gelistet) 15 min, danach mit Wasser ausspülen
2. Kopf waschen, ggf. Haut etwas mit Desinfektionsmittel einsprühen
3. Jede Seite bearbeiten
4. Nadel wieder einlegen & ausspülen
5. 24h warten bis zur nächsten Minox Anwendung

Minox am Abend davor kann ich ohne schlechtes gewissen nutzen?

Danke.
Grüße

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by geheimratseckenlv on Sat, 06 Mar 2021 18:39:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alopezie01 schrieb am Sat, 06 March 2021 17:59Hallo,

wollte mal fragen wie oft Ihr den Derminator 2 im Einsatz habt, welche Nadeltiefe und wie Ihr vorgeht?
Ich wollte 1mal wöchentlich mit 0,7mm starten.

1. Nadel einlegen in Isopropanol 70% (Ethanol war beim Hersteller nicht als legitimes Desinfektionsmittel gelistet) 15 min, danach mit Wasser ausspülen
2. Kopf waschen, ggf. Haut etwas mit Desinfektionsmittel einsprühen
3. Jede Seite bearbeiten
4. Nadel wieder einlegen & ausspülen
5. 24h warten bis zur nächsten Minox Anwendung

Minox am Abend davor kann ich ohne schlechtes gewissen nutzen?

Danke.

Grüße
Ich steche zur Zeit wöchentlich 1,5mm die GHE. Ich sterilisiere die Nadeln mit Chloramine-T, direkt auch im Shop erhältlich, wo der Derminator 2 verkauft wird. GHE vorher mit Isopropanol 70% desinfizieren und warte auch 24h bis zur Auftragung von Topicals.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Tom10 on Sat, 06 Mar 2021 18:52:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

überschätzt. Schadet der Haut und ne Kurzeizt Lösung wenn überhaupt

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by geheimratseckenlv on Sun, 07 Mar 2021 07:51:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tom10 schrieb am Sat, 06 March 2021 19:52überschätzt. Schadet der Haut und ne Kurzeizt Lösung wenn überhaupt
Generell Microneedling oder die Nadellänge?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Tom10 on Sun, 07 Mar 2021 10:10:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

generell

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sun, 07 Mar 2021 10:22:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nur persönliche Meinung und Erfahrung oder studienbasiert?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Sun, 14 Mar 2021 10:21:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Tue, 30 June 2020 01:34andi8931 schrieb am Fri, 05 June 2020 08:08Natürlich wirkt sich die Verwendung von topischem Minoxidil günstig auf das Resultat durch Synergieeffekte aus.

Gibt aber auch Studien von Microneedling only Tests
https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4458936/

Zudem existiert meines Wissens auch eine chinesische Studie, am besten googeln!

Auch in der besagten Studie verwendeten die Teilnehmer Minoxidil!
In einer anderen Studie (es gibt einen Thread dazu), fand man heraus, dass das Dermarollern die Enzym-Produktion zum Abbau von Minox fördert. Und ohne dieses Enzym kann Minox nicht wirken.
Mit anderen Worten: Bislang gibt es keinerlei Beweise dafür, dass Dermarollern alleine funktioniert (jedenfalls ist mir dazu nichts bekannt), sondern nur in Kombination mit Minox, wahrscheinlich wegen der Enzym-Förderung, damit Minox überhaupt wirken kann.

Ich benutze kein Minox. Habe aber schon monatelang gerollert, ohne dass mir deswegen auch nur ein einziges Haar gewachsen ist.
:pistol:
Des Weiteren finde ich auch die Vorher-Nachher-Bilder bescheiden. Selbst MIT Minox.
Man sollte den Thread umbenennen in:
Dermaroller 2.0 - doch stark ÜBERschätzt?
Mastzellen scheinen das Problem der AGA zu sein. Und die bekommt man durch das Rollern nicht weg. Im Gegenteil, das Rollern fördert diese sogar.

Also ist Dermaroller für den anlagebedingten Haarausfall eher kontraproduktiv? Pilos was sagst du?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sun, 14 Mar 2021 10:33:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenns um mastzellen geht wären wir doch wieder bei cetirizin oder fenistil oder sehe ich das falsch?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Sun, 14 Mar 2021 16:37:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fliesengott schrieb am Sun, 14 March 2021 11:33Wenns um mastzellen geht wären wir doch wieder bei cetirizin oder fenistil oder sehe ich das falsch?
Keine Ahnung jeder sagt etwas anderes :lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?

Posted by Piwie on Tue, 16 Mar 2021 01:36:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Einen Effekt des Microneedlings ohne Minox, war bei mir leider auch vergebens. Von 0,5 bis 2 mm probiert, konnte keine Verbesserung dokumentieren. :?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Tue, 16 Mar 2021 14:47:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 16 March 2021 02:36Einen Effekt des Microneedlings ohne Minox, war bei mir leider auch vergebens. Von 0,5 bis 2 mm probiert, konnte keine Verbesserung dokumentieren. :?
Danke für deinen Erfahrungsbericht

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by alopezie01 on Wed, 24 Mar 2021 14:06:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich benutze den Derminator 2 jetzt wie folgt:

1. Nadel einlegen in eine Lösung (10min), danach mit Wasser ausspülen
2. Kopf mit Desinfektionsmittel bedecken, Haare mit Haarreif zurück machen
3. Stellen bearbeiten
4. Nadel wieder einlegen und ausspülen

Danach einlagern.

Wie oft kann ich 1 und die selbe Nadel benutzen?
Für den ganzen Kopf brauche ich wirklich ewig mit dem Derminator 2, da er nur eine Nade hat.
Da glaube ich fast, dass ich mit nem Dermaroller schneller wäre.

Wie seht ihr das?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by alopezie01 on Wed, 24 Mar 2021 14:46:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

geheimratseckenlv schrieb am Sat, 06 March 2021 19:39alopezie01 schrieb am Sat, 06 March 2021 17:59Hallo,

wollte mal fragen wie oft Ihr den Derminator 2 im Einsatz habt, welche Nadeltiefe und wie Ihr vorgeht?
Ich wollte 1mal wöchentlich mit 0,7mm starten.

1. Nadel einlegen in Isopropanol 70% (Ethanol war beim Hersteller nicht als legitimes Desinfektionsmittel gelistet) 15 min, danach mit Wasser ausspülen
2. Kopf waschen, ggf. Haut etwas mit Desinfektionsmittel einsprühen
3. Jede Seite bearbeiten
4. Nadel wieder einlegen & ausspülen
5. 24h warten bis zur nächsten Minox Anwendung

Minox am Abend davor kann ich ohne schlechtes gewissen nutzen?

Danke.
Grüße
Ich steche zur Zeit wöchentlich 1,5mm die GHE. Ich sterilisiere die Nadeln mit Chloramine-T, direkt auch im Shop erhältlich, wo der Derminator 2 verkauft wird. GHE vorher mit Isopropanol 70% desinfizieren und warte auch 24h bis zur Auftragung von Topicals.

Wenn ich über 0,5mm gehe hab ich ein Blutbad und steche durch meine Venen an der Stirn :d. Muss ich echt so tief?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by geheimratseckenlv on Wed, 24 Mar 2021 15:42:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

alopezie01 schrieb am Wed, 24 March 2021 15:46geheimratseckenlv schrieb am Sat, 06 March 2021 19:39alopezie01 schrieb am Sat, 06 March 2021 17:59Hallo,

wollte mal fragen wie oft Ihr den Derminator 2 im Einsatz habt, welche Nadeltiefe und wie Ihr vorgeht?
Ich wollte 1mal wöchentlich mit 0,7mm starten.

1. Nadel einlegen in Isopropanol 70% (Ethanol war beim Hersteller nicht als legitimes Desinfektionsmittel gelistet) 15 min, danach mit Wasser ausspülen
2. Kopf waschen, ggf. Haut etwas mit Desinfektionsmittel einsprühen
3. Jede Seite bearbeiten
4. Nadel wieder einlegen & ausspülen
5. 24h warten bis zur nächsten Minox Anwendung

Minox am Abend davor kann ich ohne schlechtes gewissen nutzen?

Danke.
Grüße
Ich steche zur Zeit wöchentlich 1,5mm die GHE. Ich sterilisiere die Nadeln mit Chloramine-T, direkt auch im Shop erhältlich, wo der Derminator 2 verkauft wird. GHE vorher mit Isopropanol 70% desinfizieren und warte auch 24h bis zur Auftragung von Topicals.

Wenn ich über 0,5mm gehe hab ich ein Blutbad und steche durch meine Venen an der Stirn :d. Muss ich echt so tief?
Wenn das bei dir so krass ist, dann würde ich sagen nein :d

Bei mir ist die Kopfhaut nur rot und ein paar rote Punkte, aber richtig bluten tue ich nicht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OnkelDonald on Mon, 29 Mar 2021 14:37:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Benutzt jemand den Dr. Pen? Bei mir ist momentan irgendwie sowohl das Ladegerät als auch die Anleitung verschollen.
Habe jetzt im Haushalt ein Kabel gefunden (allerdings weiß? Ich meine, das Original war schwarz), welches zumindest mechanisch "reinpasst": auf der einen Seite USB, auf der anderen eine Mini-Klinke mit einem schwarzen Strich.

Kann ich den Dr. Pen damit bedenkenlos an einem beliebigen USB-Ladegerät laden, ohne irgendwas kaputtzumachen?

edit: Da sucht man 2 Wochen nach dem Teil, und genau in dem Moment, wo man es schreibt, findet man es wieder :lol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by alopezie01 on Thu, 08 Apr 2021 12:32:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Nach wie vielen Anwendungen muss ich die Nadel beim Derminator 2.0 wechseln wenn ich nur die Stirn mache?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by sonic123 on Thu, 08 Apr 2021 13:54:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich lese hier, dass die meisten Dermaroller mit Minox verwenden.
Kann Dermaroller auch alleine zum Erfolg führen und nutzt es jemand ohne Minox und ohne RU?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Thu, 08 Apr 2021 14:12:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://youtu.be/KRlhrfHSwY4

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OhNoHair on Fri, 09 Apr 2021 17:43:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel91 schrieb am Thu, 08 April 2021 16:12https://youtu.be/KRlhrfHSwY4
Für die paar Fussel auf dem Kopp, so ein Aufwand :lol:

Trotzdem Respekt dass er es scheinbar so lange durchgezogen hat.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Fri, 09 Apr 2021 18:24:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Fri, 09 April 2021 19:43daniel91 schrieb am Thu, 08 April 2021 16:12https://youtu.be/KRlhrfHSwY4
Für die paar Fussel auf dem Kopp, so ein Aufwand :lol:

Trotzdem Respekt dass er es scheinbar so lange durchgezogen hat.
naja, wenn Du mal seinen Ausgangsstatus gesehen hast, dann ist das schon ein Erfolg...

er hat halt ziemlich spät angefangen und hatte oben fast nix mehr

https://www.youtube.com/watch?v=PbKjr33LsJo

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Fri, 09 Apr 2021 19:31:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Fri, 09 April 2021 19:43daniel91 schrieb am Thu, 08 April 2021 16:12https://youtu.be/KRlhrfHSwY4
Für die paar Fussel auf dem Kopp, so ein Aufwand :lol:

Trotzdem Respekt dass er es scheinbar so lange durchgezogen hat.
Ja, beachtlich finde ich aber wie er die Seiten (Lateral Humps) gerettet hat, mit einfachsten Mitteln.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 09 Apr 2021 19:34:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 16 March 2021 02:36Einen Effekt des Microneedlings ohne Minox, war bei mir leider auch vergebens. Von 0,5 bis 2 mm probiert, konnte keine Verbesserung dokumentieren. :?
Bei mir genauso!

Ich habe noch nie einen positiven Erfahrungsbericht zum Dermaroller ohne Minox gesehen.
Daher vermute ich, dass der Dermaroller nur die Penetration von Minox verbessert und daher wirkt.
Das Needling alleine ist quasi wirkungslos.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 09 Apr 2021 19:36:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel91 schrieb am Thu, 08 April 2021 16:12https://youtu.be/KRlhrfHSwY4
Etwas Verdichtung an der Tonsur. Aber warum ist er vorne immer noch so kahl?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 09 Apr 2021 21:52:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

In der Studie steht, dass bei Mäusen 0.25 und 0.50 mm am besten geholfen hat.
Sogar 1 mm hat schlechtere Ergebnisse gebracht.
Wie kann denn sowas sein? Und ist dieses Ergebnis auch auf Menschen mit AGA übertragbar? Immerhin ist die Kopfhaut bei AGA sehr viel dicker bestimmt als bei Mäusen.
https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/27746638/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Sat, 10 Apr 2021 06:19:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ganz einfach, Menschen sind keine Mäuse.
Wenn die Kopfhaut dicker ist, als die Haut bei einer Maus, zerstören die Nadeln die Haarwurzeln bei unseren putzigen Freunden.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 10 Apr 2021 11:49:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel91 schrieb am Sat, 10 April 2021 08:19Ganz einfach, Menschen sind keine Mäuse.
Wenn die Kopfhaut dicker ist, als die Haut bei einer Maus, zerstören die Nadeln die Haarwurzeln bei unseren putzigen Freunden.
Aber ich verstehe nicht, warum kürzere Nadeln BESSER funktionieren

als lange.
Es sollte doch der Logik halber umgekehrt sein.
Mehr Zerstörung = mehr Neubildung.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by OhNoHair on Sun, 11 Apr 2021 13:00:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie gesagt, als Experiment betrachtet, kann sich das sehen lassen. Aber ein wirklicher kosmetischer Erfolg ist das m.M.n. nicht. Der Status ist zwar klar besser als vorher, aber noch besser wäre es wenn er diese Fussel einfach komplett abrasiert. Das sieht doch nicht aus x(. Da wäre er mit 0.5 mm und einem Bart WESENTLICH besser beraten, wenn es rein um die Optik geht.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bluemoon on Sun, 11 Apr 2021 19:45:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich meine, dass es ein schöner Erfolg ist und dass es besser ausschaut wie eine Vollglatze mit Bart Ist aber natürlich eine reine Geschmacksfrage.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Mon, 12 Apr 2021 07:20:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

OhNoHair schrieb am Sun, 11 April 2021 15:00Wie gesagt, als Experiment betrachtet, kann sich das sehen lassen. Aber ein wirklicher kosmetischer Erfolg ist das m.M.n. nicht. Der Status ist zwar klar besser als vorher, aber noch besser wäre es wenn er diese Fussel einfach komplett abrasiert. Das sieht doch nicht aus x(. Da wäre er mit 0.5 mm und einem Bart WESENTLICH besser beraten, wenn es rein um die Optik geht.
Wie das bei dem Youtuber aussieht, ist mir nicht so wichtig, und wenn er damit besser Leben kann, perfekt!

Ich adaptiere dass eher für mich, ich hatte eine HT auf einer NW5 Glatze und wenn ich die Meds (Fin/Minox) aus gründen absetzen muss, finde ich es wichtig, dass es eine Alternative gibt um die Lateral Humps vorm Absinken zu schützen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Mon, 12 Apr 2021 08:39:16 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bis-2020-Norwood-0 schrieb am Sat, 10 April 2021 13:49daniel91 schrieb am Sat, 10 April 2021 08:19Ganz einfach, Menschen sind keine Mäuse.
Wenn die Kopfhaut dicker ist, als die Haut bei einer Maus, zerstören die Nadeln die Haarwurzeln bei unseren putzigen Freunden.
Aber ich verstehe nicht, warum kürzere Nadeln BESSER funktionieren
als lange.
Es sollte doch der Logik halber umgekehrt sein.
Mehr Zerstörung = mehr Neubildung.

Wir versuchen hier das Gewebe umliegend (3D) zu 'zerstören', die Haarwurzel sollte möglichst nicht verletzt werden.
Die Stammzellen kommen aber auch bei den Haarwurzeln an.

Eine geschwächte Haarzwurzel anzugreifen, gleicht einem Himmelfahrtskommando!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by DetConan on Mon, 12 Apr 2021 11:41:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Mit der wöchentlichen Anwendung des Dermarollers 1.5mm und Pfefferminzöl konnte ein guter Bekannter seine Haarlinie wieder zurückholen ! Obs auch ohne Pfefferminzöl geklappt hätte? :?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Mon, 12 Apr 2021 16:03:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen

ich war Monate nicht hier...

Es gab doch Studien, wo NUR der Dermaroller verwendet wurde (ohne Minox) oder?
Ich habe zwar hier gelesen, dass es kaum einzelne Erfolgsmeldungen ohne Minox gibt, aber in Studien gabs doch positive Ergebnisse ohne Minox?
Ich habe durch Minox mittlerweile so extreme Kopfhauptprobleme (Schuppen, trocken, rot, Jucken)... Nehme seit Jahren Foligain von BIOVEA.
Ich kann es eigtl nicht mehr verwenden, es ist extrem.

:frage:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Mon, 12 Apr 2021 17:49:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hast du Mal geschaut, ob es das Minox mit weniger Alk tut?

https://www.google.com/url?sa=t&source=web&rct=j&url=https://www.biovea.com/uk/product/detail/3861/foligain-minoxidil-5-hair-regrowth-treatment-for-men-gentle-formula--low-alcohol--6-fl-oz--180ml-3-month-supply&ved=2ahUKEwiz_OKMovnvAhUK3aQKHeleAm4QFjAAegQIBBAC&usg=AOvVaw06CylCx9BCuoziybjDHpGm

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Tue, 13 Apr 2021 12:12:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi

danke, nein das habe ich noch nicht.

Ich nehme das normale Foligain auch nicht so, sondern eine Mischung aus 60 ml Foligain (5% Minox) und 25 ml Voltaren SPray plus ca. 10 ml Wodka + 5 ml Sandalore.
Da kann ich sicher am Alkokolgehalt "schrauben".
Ich weiß nicht ob ich statt der 10 ml Wodka etwas weniger aggressives reinmischen könnte, ohne die Penetratio/Wirksamkeit zu beeinträchtigen.
Ich kann sicher nochmal probieren 8 ml Wodka und 2 ml D-Panthenol reizumachen...

Ich muss es eh abends auftragen und dann nach 4 h Haare waschen (oder über Nacht einwirken lassen) weil ich das Gejucke tagsüber nicht packe... :(

Es sind sicher auch diese Mikroentzündungen (das Gekribbel gehtbis ins Gesicht / Kiefer..), aber dafür nehm ich ja den Dermaroller und Voltaren. Mehr weiß ich auch nicht zu tun... x(

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by sh4dy on Tue, 13 Apr 2021 12:59:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei 5% sandalore ist Juckreiz aber auch nicht überraschend.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by lala on Tue, 13 Apr 2021 17:16:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Naja, 5 ml sinds nicht, eher 1 ml, ich mach das nicht soo genau.

Am sandalore liegts aber eher nicht

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Tramadol on Wed, 12 May 2021 17:26:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde eigentlich etwas dagegen sprechen, vor dem Microneedling Voltaren auf die betreffende Fläche aufzutragen?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Thu, 13 May 2021 06:35:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Tramadol schrieb am Wed, 12 May 2021 19:26Würde eigentlich etwas dagegen sprechen, vor dem Microneedling Voltaren auf die betreffende Fläche aufzutragen?
Dürfte eigentlich nichts passieren. Ob es dir auch was bringt, müßtest du es eben selbst testen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterNorth on Fri, 14 May 2021 07:24:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was mich interessieren würde: Wer rollert hier alles noch und mit wieviel mm? und wie oft? Weniger mm sollen laut einem anderen Thread hier besser sein als zu tief rollern. Ich rollere gelegentlich noch mit 2 mm. Gelegentlich deshalb, weil ich von dieser Studie gelesen habe, in der bessere Erfolge mit unter 1mm gelesen habe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bluemoon on Fri, 14 May 2021 07:42:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich rollere seit genau einem Jahr 6x in der Woche mit 0,7mm und 1x in der Woche mit 1,00mm (Minoxidil 2x täglich). Seit kurzen bin ich auch täglich abwechslend 0,7mm und 1,00mm umgestiegen, weil das so glaube ich mehr bringt. Fazit nach einem Jahr Dermaroller: Ein Erfolg ist eindeutig gegeben, wenn auch eher verhalten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Polo on Sat, 14 Aug 2021 09:11:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute,

leider ist es um den Thread ein wenig ruhig geworden.

Ich bin 27 1/2 auf dem Weg zu NW2,5/3. Aktuell ausgedünnte Tonsur und viele dünner werdendeHaare in den Geheimratsecken… Von Natur aus sehr dickes Haar!

Derzeit nutze ich noch nichts. Seit 4 Wochen lese ich mich ausgiebig in alle Materien ein.
Ich muss aufjedenfall mit den Behandlungen starten, bevor es zu spät ist.
Leider zieht mich das ganze echt total runter. Ich würde fast schon sagen, dass mich das leicht depressiv macht… Naja.

Mir brennt eine Frage an die Microneedler aus diesem Thread:

Wie sehen eure Erfolge mit Microneedeling only aus?

Ich freue mich auf eure Antworten

Viele Grüße

Polo

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by haarindersuppe on Sat, 14 Aug 2021 10:56:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Polo schrieb am Sat, 14 August 2021 11:11Hallo Leute,

leider ist es um den Thread ein wenig ruhig geworden.

Ich bin 27 1/2 auf dem Weg zu NW2,5/3. Aktuell ausgedünnte Tonsur und viele dünner werdendeHaare in den Geheimratsecken… Von Natur aus sehr dickes Haar!

Derzeit nutze ich noch nichts. Seit 4 Wochen lese ich mich ausgiebig in alle Materien ein.
Ich muss aufjedenfall mit den Behandlungen starten, bevor es zu spät ist.
Leider zieht mich das ganze echt total runter. Ich würde fast schon sagen, dass mich das leicht depressiv macht… Naja.

Mir brennt eine Frage an die Microneedler aus diesem Thread:

Wie sehen eure Erfolge mit Microneedeling only aus?

Ich freue mich auf eure Antworten

Viele Grüße

Polo
Microneedling only wird auf lange Sicht nichts bringen

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sat, 14 Aug 2021 14:31:44 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet Ihr von der Idee:
Dermaroller + anschließendes Sonnenbad?

Zahlreiche Studien belegen die Wirkung von UV-Strahlen gegen so ziemlich
jede Hautkrankheit.
Das Problem bei AGA ist vermutlich die verhärtete Kopfhaut.
Das bedeutet, dass die UV-Strahlen vermutlich nur oberflächlich
in die Haut eindringen können.
Durch den Dermaroller könnten sie aber tiefer eindringen und somit das Kollagen
(was in kahlen Bereichen 4x mehr vorkommt) abbauen.
UV-Strahlen bauen Kollagen ab. Genau das was wir brauchen.
Ich sage nicht, dass es bis zu einem Sonnenbrand kommen soll oder gar muss.
Tägliches moderates Sonnenbaden in gesundem Maß und nicht in Massen,
denn die Dosis macht bekanntlich das Gift. ;)
Statt dem Dermaroller könnte ich mir auch pures DMSO vorstellen,
was ebenso die Haut empfänglicher/durchlässiger macht für Stoffe und Strahlen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by PeterBurger on Sun, 15 Aug 2021 00:35:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Microneedling+Minox topisch scheint deutlich besser als Microneedling only

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by alopezie01 on Sun, 19 Sep 2021 09:53:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Polo:
Ich habe keine Lust auf RU oder Minox und den Wirkungsverlust nach dem Absetzen.
Deshalb versuche ich:

1. Trezolin Shampoo alle 2-3 Tage
2. Eine Kopfbürste fürs Duschen um Schampoo einzumassieren und die Kopfhaut zu stimulieren
3. Roller alle 3 Tage

Das ist meine aktuelle Umsetzung.
Am Bart mach ichs auch mit Roller und da hilft es schon wirklich schnell, wieso also nicht an der Kopfhaut.
Hatte einen erfolgreichen Thread über Kopfmassage gelesen, da bin ich auf die Bürste gekommen.

Habe das Gefühl, dass ich weniger Haare im Handtuch habe und mein Kopf wengier juckt.
Habe auch erfolgreiche Berichte gelesen bei Leuten die so ihre Schuppen losgeworden sind.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Fliesengott on Sun, 19 Sep 2021 09:56:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche kopfbürste hast du?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by scooter44 on Mon, 20 Sep 2021 08:29:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Probiere die Dermaroller-Methode aktuell nach diesem Video:
https://www.youtube.com/watch?v=PbKjr33LsJo

Ich wöchentlichem Abstand gerade die 2. Anwendung hinter mir. Ich bin gespannt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 21 Sep 2021 09:57:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe sicher schon an die 30 Dermaroller/Stamp -Sitzungen hinter mir.
Nicht ein einziges Haar ist jemals gewachsen. Noch nicht mal kleiner Flaum.

Warum der Dermaroller überhaupt wirken soll, erschließt sich mir sowieso nicht.
So viele Leuten hatten Erfolg mit Voltaren und ähnlichen
Entzündungshemmern. Der Haarausfall stoppte SOFORT
und in REKORDZEIT waren neue Flaumhaare zu sehen.
Und jetzt will man durch einen Dermaroller Entzündungen provozieren,
welche genau die AGA auslösen?
Macht das Sinn?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by scooter44 on Wed, 22 Sep 2021 07:53:26 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Voltaren? Also Diclofenac? Es gibt viele Anwender (siehe Video) die mit dem Dermaroller Erfolge hatten.

https://micro-needling.org/anwendungsgebiete/microneedling-gegen-haarausfall/

https://micro-needling-info.de/dermaroller-haarausfall-haarwachstum

https://www.haarausfall-hilfe.de/alternativen-haartransplantation/microneedling/

https://www.derneuemann.net/microneedling-gegen-haarausfall/17058

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 22 Sep 2021 20:53:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

scooter44 schrieb am Wed, 22 September 2021 09:53Voltaren? Also Diclofenac? Es gibt viele Anwender (siehe Video) die mit dem Dermaroller Erfolge hatten.

https://micro-needling.org/anwendungsgebiete/microneedling-gegen-haarausfall/

https://micro-needling-info.de/dermaroller-haarausfall-haarwachstum

https://www.haarausfall-hilfe.de/alternativen-haartransplantation/microneedling/

https://www.derneuemann.net/microneedling-gegen-haarausfall/17058
Das ist mir klar. Aber warum?
Vielleicht war das nur ein Placebo-Effekt.
Es ist komisch, dass Voltaren durch COX-2-Hemmung GEGEN AGA
wirkt und der Dermaroller FÖRDERT COX-2 und wirkt auch gegen AGA.
Und das macht für mich keinen Sinn.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Fri, 12 Nov 2021 10:20:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat hier jetzt eigtl iwer bei den vielen Seiten Erfolge erzählt mit Rolling only? Wiener?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by buttkeis on Sat, 13 Nov 2021 23:32:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood-packt-das-an schrieb am Tue, 21 September 2021 11:57Ich habe sicher schon an die 30 Dermaroller/Stamp -Sitzungen hinter mir.
Nicht ein einziges Haar ist jemals gewachsen. Noch nicht mal kleiner Flaum.

Warum der Dermaroller überhaupt wirken soll, erschließt sich mir sowieso nicht.
So viele Leuten hatten Erfolg mit Voltaren und ähnlichen
Entzündungshemmern. Der Haarausfall stoppte SOFORT
und in REKORDZEIT waren neue Flaumhaare zu sehen.
Und jetzt will man durch einen Dermaroller Entzündungen provozieren,
welche genau die AGA auslösen?
Macht das Sinn?
Selbstheilung, die Entzündung Flacht ab, es bildet sich Kollagen, es wird mehr durchblutet, und andere Topicals werde dadurch besser wirken, Penetration

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Sun, 14 Nov 2021 08:51:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ich habe sicher schon an die 30 Dermaroller/Stamp -Sitzungen hinter mir.
Nicht ein einziges Haar ist jemals gewachsen. Noch nicht mal kleiner Flaum.
Auf ner ausgebildeten Glatze kann eben nichts mehr wachsen. Da kannst noch so viel draufschmieren und schlucken!
Als du 2006 oder 07 noch Haare hattest, hätte man bei dir noch was drehen können, aber jetzt wird, außer ner blutigen Kopfhaut, nichts mehr auf deinem Kopf passieren.
Da werden mir die anderen User sicherlich zustimmen.... :|

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by HaareStattGlatze on Sun, 14 Nov 2021 09:49:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Sun, 14 November 2021 09:51Zitat:Ich habe sicher schon an die 30 Dermaroller/Stamp -Sitzungen hinter mir.
Nicht ein einziges Haar ist jemals gewachsen. Noch nicht mal kleiner Flaum.
Auf ner ausgebildeten Glatze kann eben nichts mehr wachsen. Da kannst noch so viel draufschmieren und schlucken!

Diese Aussage ist komplett falsch.

Es gibt unzählige Fallbeispiele von Männer mit Vollglatze die mit einer Östrogentherapie wieder zu vollen Haaren kamen.
Auf Reddit, Hairlosstalk gibt es viele Beispiele von Vollglatze zu volles Haar.

https://ibb.co/fd7Xscw

Natürlich ist so eine Therapie gravierend. Der Mann verwandelt sich in eine Frau :lol:
Die meisten die eine solche Therapie nutzen verwandeln sich von Männer zu Transmänner.

Aber diese Fälle zeigen auf, dass die Haarfollikel auf dem Oberkopf nicht TOD sind.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Sun, 14 Nov 2021 10:42:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Glatze:
Na schön. Und was würdest du in Norwoods Fall raten? Soll er sich auch „umwandeln“ lassen, oder wie kommt er wieder zu seinen Haaren???

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 14 Nov 2021 11:00:51 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.
Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Patrick_Bateman on Mon, 15 Nov 2021 07:41:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.
Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Wenn man vor der "Umwandlung" mit Mitte 20 schon ein NW 6 oder 7 war wie du, dann wirst du selbst wenn du so eine Östrogen Therapie jahrelang durchziehst und Haare zurückkommen, du dich dich dann wieder "zurückverwandeln" wirst sicherlich deine gewonnenen Haare nicht nur mit Ket halten können, wenn das so wäre dann hättest du auch schon bevor du NW 7 warst mit Ket deine Haare halten können.
Wenn Leute mit Mitte 20 kahl sind ist die AGA aggressiv, da braucht es wesentlich mehr als Ket, das müsstest du noch 15 Jahren Forum hier wissen.

Bei dir wird da oben nichts mehr wachsen, sofern du nicht gewillt bist ein sehr aggressives

Regime bestehend aus oral Fin/Dut sowie topischen DHT Blockern und durchblutungsfördernden Mitteln einzuwerfen, plus Microneedling, das ist studienbasierd und effektiv, den Unsinn den du anstelle dessen machst kannst du dir sparen es nervt nur noch.

Mal ganz davon abgesehen das diese Idee der Hormon Umwandlung inkl. Rückverwandlung sowieso völlig dämlich ist, du kannst als biologischer Mann gar nicht richtig funktionieren mit so einem weiblichen Hormonhaushalt, das einzige was sich freut sind möglicherweise deine Kopfhaare.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Mon, 15 Nov 2021 09:21:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.

Das liest sich gerade wie eine trashige Science Fiction Story mit einem Formwandler von Star Trek oder Dr. Who. ;)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Mon, 15 Nov 2021 09:24:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.
Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Mit deinem Ket Shampoo hälst du nichts und es gibt bei HRT einen Point of no return.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 15 Nov 2021 10:33:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

daniel91 schrieb am Mon, 15 November 2021 10:24Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.

Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Mit deinem Ket Shampoo hälst du nichts und es gibt bei HRT einen Point of no return.
Das stimmt nicht.
Ket ist so ziemlich das effektivste, was man gegen AGA tun kann.
Denn die Ursache sind ja Mikroorganismen und nur Ket ist
in der Lage, diese zu eliminieren. Nicht Fin, nicht Dut und auch
nicht Minox. Und auch kein Dermaroller.

In der Ket-Studie kam es im 7. Monat zu deutlichem
Neuwuchs.
Aber auch andere antifungale Mittel scheinen genau so gut
zu funktionieren.
Dieser hier hat nur ein Anti-Pilz-Spray benutzt und
seine Tonsur wuchs wieder zu. Er hat Fotos gepostet:
https://imgur.com/a/1LG9M

Wenn durch Ket also Neuwuchs möglich ist,
dann sollte man meinen, dass ein Stopp des HA
erst recht möglich sein sollte.
Ich selbst habe das vor 20 Jahren nicht gewusst,
dass AGA durch Pilzinfektionen entsteht, weil alle
immer gesagt haben, es sei erblich bedingt durch DHT. :idea:
Aber jetzt macht alles einen Sinn.
Denn meiner AGA ging eine massive Pilzinfektion
voraus. Ich hatte sehr starke, ölige Schuppen,
beginnend mit dem 15. Lebensjahr.
Und schon mit 18 war ich kahl.
Der Pilz interagiert mit den Androgen-Rezeptoren.
Und Männer haben aufgrund von DHT auch die
stärkste Talgproduktion.
Deswegen sind von AGA hauptsächlich Männer betroffen,
obwohl Pilzinfektionen auch Frauen und Kinder betreffen können.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Tue, 16 Nov 2021 06:30:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Und schon mit 18 war ich kahl.
Aber doch nur hinten an der Tonsur, oder??? Die Bilder, auf denen du den Kopfhautrelaxer an hast, waren doch von 2007 oder maximal 2008?
Und da hattest ja noch nen relativen guten Status (um deine Tonsur zu verdecken)?!
[Fin und Dut hast ja nach 3 und halbes Jahr abgesetzt?!?!]

Finde den Thread jetzt gerade auf die Schnelle nicht, mit deinen Fotos....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Patrick_Bateman on Tue, 16 Nov 2021 08:44:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.
Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Norwood-packt-das-an schrieb am Mon, 15 November 2021 11:33

Ket ist so ziemlich das effektivste, was man gegen AGA tun kann.
Denn die Ursache sind ja Mikroorganismen und nur Ket ist
in der Lage, diese zu eliminieren. Nicht Fin, nicht Dut und auch
nicht Minox. Und auch kein Dermaroller.

Hört hört Leute, Ket ist die Wunderwaffe.
Danke für diesen Tipp!

Wer kennt sie nicht, die unzähligen Erfahrungsberichte der Ket only User welche nur mit Ket sich 2 oder 3 Norwood Stufen verbessert haben.
Da können Fin, Duta, RU, Minox etc. nichts gegen vorweisen :nod:

Bei aggressiver AGA macht Ket Only gar nichts, ist maximal ein Add On zu einem Regime

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by blub10 on Tue, 16 Nov 2021 09:14:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood, ich verstehe nicht weshalb du sonst nicht einfach ein Haarteil ausprobierst?

Wenn du all die Recherche in Arbeitszeit umrechnest wäre das doch günstiger

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Tue, 16 Nov 2021 09:26:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 16 November 2021 09:44daniel91 schrieb am Mon, 15 November 2021 10:24Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder
zurückverwandeln in einen Mann.

Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Ket ist so ziemlich das effektivste, was man gegen AGA tun kann.
Denn die Ursache sind ja Mikroorganismen und nur Ket ist
in der Lage, diese zu eliminieren. Nicht Fin, nicht Dut und auch
nicht Minox. Und auch kein Dermaroller.

Hört hört Leute, Ket ist die Wunderwaffe.
Danke für diesen Tipp!

Wer kennt sie nicht, die unzähligen Erfahrungsberichte der Ket only User welche nur mit Ket sich 2 oder 3 Norwood Stufen verbessert haben.
Da können Fin, Duta, RU, Minox etc. nichts gegen vorweisen :nod:

Bei aggressiver AGA macht Ket Only gar nichts, ist maximal ein Add On zu einem Regime

Bitte benutz die Quote Funktion richtig, sieht ja aus als ob ich den Schmarrn geschrieben hätte :x

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Patrick_Bateman on Tue, 16 Nov 2021 09:27:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Patrick_Bateman on Tue, 16 Nov 2021 09:27:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@daniel91

sorry, geändert

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 16 Nov 2021 09:29:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Patrick_Bateman schrieb am Tue, 16 November 2021 09:44daniel91 schrieb am Mon, 15 November 2021 10:24Norwood-packt-das-an schrieb am Sun, 14 November 2021 12:00Wenn das so ist:
Wäre dann nicht eine Östrogen-Therapie das Beste?
Zwar würde man dann kurzfristig zur Frau werden,
aber man kann sich ja anschließend wieder

zurückverwandeln in einen Mann.
Und die neuen Haare dann mit Ket-Shampoo halten.
Ket ist so ziemlich das effektivste, was man gegen AGA tun kann.
Denn die Ursache sind ja Mikroorganismen und nur Ket ist
in der Lage, diese zu eliminieren. Nicht Fin, nicht Dut und auch
nicht Minox. Und auch kein Dermaroller.

Hört hört Leute, Ket ist die Wunderwaffe.
Danke für diesen Tipp!

Wer kennt sie nicht, die unzähligen Erfahrungsberichte der Ket only User welche nur mit Ket sich 2 oder 3 Norwood Stufen verbessert haben.
Da können Fin, Duta, RU, Minox etc. nichts gegen vorweisen :nod:

Bei aggressiver AGA macht Ket Only gar nichts, ist maximal ein Add On zu einem Regime

Du kennst halt die Studien zu Ket nicht.
Ich schon.
Es ist viel wirksamer als alles andere.
Aber erster Neuwuchs tritt frühestens im 7. Monat ein.
Die meisten brechen vorher ab.
Fin und Minox habe ich 3 Jahre getestet.
Hat überhaupt nicht gewirkt.
Auch 6 Monate Dut hatte keine Wirkung.
Und was ich an Studien gesehen habe ist eher ernüchternd.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by daniel91 on Tue, 16 Nov 2021 09:35:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Thx :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 22 Nov 2021 20:42:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Habt Ihr auch festgestellt, dass ihr
durch den Dermaroller müde werdet?

Wenn ich morgens um 9 Uhr aufstehe nach 7 - 8 Std.
Schlaf, bin ich gegen 17 Uhr schon wieder hunde müde.

Vielleicht liegt es auch an meiner Knoblauch-Tinktur.
Diese erhöht ja Adenosin und das macht müde.
Ich trinke auch keinen Kaffee/Koffein mehr.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Wed, 24 Nov 2021 06:17:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Habt Ihr auch festgestellt, dass ihr
durch den Dermaroller müde werdet?
Ich benutze diesen über 2 Jahre (ca alle 10 Tage), ich merke von der Müdigkeit nichts....
Ist wahrscheinlich die Jahreszeit (zumindest hierzulande, wenig Sonne, kurze Tage).

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Bluemoon on Wed, 24 Nov 2021 06:47:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Seit 1,5 Jahren in Verwendung und noch nichts feststellen können. Die Müdigkeit hat sicher andere Gründe.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Dane on Fri, 07 Jan 2022 23:02:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Edit: zuerst lesen dann fragen :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonny555 on Thu, 13 Jan 2022 18:05:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hey Leute, also ich habe hier natürlich bisschen gelesen, aber es ist einfach zu viel Inhalt, um alles zu lesen. Ich habe eigentlich noch viel Resthaar und auch ein funktionierendes Regime. Ich will jedoch weiter Sachen ausprobieren.
Der Dermaroller kommt hier sehr nützlich vor, auch aus dem Grund, dass er mit minox kombinierbar ist.
Man liest Ja viele verschiedene Dinge, aber kann jemand mal sagen wie mm die Nadeln haben sollen und wie oft man es anwenden soll? Ich will nur die ghe bearbeiten. Habe Sachen gelesen wie das es nur mit pgd 2 Substanzen in Kombination zum
Erfolg führt.

Ich glaube einige würden sich freuen, wenn jemand der Ahnung und Erfahrung hat mal einen allgemeinen Beitrag erstellt, weil in diesem Beitrag sind sehr sehr viele unterschiedliche

Meinungen, Berichte und andere Themen. Man kann nicht alles lesen und es ist sehr unübersichtlich. Ich will nicht meckern oder als faul darstehen…

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Piwie on Fri, 14 Jan 2022 01:07:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi

Das wird wohl nicht passieren, da die Aktivität hier sehr zurückgegangen ist, daher lasse ich dir mal diesen alten Link hier:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-faqs-procedures-studies-and-such.119653/

1,5mm ist Wounding
Alles unter 0,5mm ist eher für bessere Absorption der Topicals.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by buttkeis on Fri, 14 Jan 2022 12:40:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Fri, 14 January 2022 02:07Hi

Das wird wohl nicht passieren, da die Aktivität hier sehr zurückgegangen ist, daher lasse ich dir mal diesen alten Link hier:

https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/microneedling-faqs-procedures-studies-and-such.119653/

1,5mm ist Wounding
Alles unter 0,5mm ist eher für bessere Absorption der Topicals.
Mit 1.5 hyb ich die besten Erfahrungen in Verbindung mit topicals gemacht. In den USA gibt es die besten Ergebnisse mit Minox stemox und 1.5mm

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Sun, 20 Feb 2022 01:17:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was haltet Ihr von der Idee,
nach dem rollern kein Topical
aufzutragen, sondern nur eine

Folie?
Der Körper soll dann sein eigenes
Topical (Wundsekret) selbst bilden,
welches viele Wachstumsfaktoren
und viele Bakterien enthält.
Diese Bakterien sollen aber
unbedenklich sein,
jedoch mit der Zeit sehr stinken.
Also man dürfte nach dem Dermaroller
1-2 Wochen die Folie nicht
abnehmen, also auch nicht zum
Haare waschen.
Siehe:
https://www.bluewin.ch/de/leben/fit-gesund/so-waechst-eine-amputierte-fingerkuppe-von-selbst-wieder-nach-250084.html

---

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Tue, 12 Apr 2022 17:31:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hat hier jemand mal eine Hydraneedle benutzt ? Das ist eine Kombination aus Dermastamp und Behälter für eine Flüssigkeit. Man könnte jedes topische Mittel (Min, MorrF, Stemox...)
gleich mit ein nadeln.

https://www.youtube.com/watch?v=T410tDQazkw

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Tue, 23 Aug 2022 13:11:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 23 Aug 2022 23:02:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Tue, 23 August 2022 15:11Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:
Ich glaube der Quatsch bringt nix.
Habe mich schon sooo oft gerollert.
Ist nie ein Haar gewachsen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Wed, 24 Aug 2022 07:10:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Ich glaube der Quatsch bringt nix.
Habe mich schon sooo oft gerollert.
Ist nie ein Haar gewachsen.
Bis vor kurzem hast du doch noch auf den Dermaroller geschworen.
Ich vermute mal, wenn du vor 15/16 Jahren über Jahre Dut/ Fin [Minox] ket oder Spiro genommen hättest, noch ein topisches Antiandrogen + Dermaroller vielleicht noch ne Haartransplantation, wäre dein Status möglicherweise jetzt noch Norwood 2,5 oder 3?!?
Klar, hätte alles viel Geld gekostet, aber du hast ja in den über 15 -20 Jahren auch viel Kohle für alternative Heilmethoden investiert.
Ich weiß noch, wie du mal schriebst,“ der Kopfhautrelaxer ist das beste Mittel gegen AGA“.
Da hast du einfach viel Zeit und Haare verloren. Leider.
Das jetzt kein Haar mehr durch den Dermaroller wächst, ist klar.
So vermute ich es eben.
Wenn du jetzt noch mal 18/19 wärst, würdest du es anders machen, Norwood???
Sei mal ehrlich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Wed, 24 Aug 2022 07:12:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Tue, 23 August 2022 15:11Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:
Ich hab vor drei Jahren mit 1 mm bis heute angefangen....

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 24 Aug 2022 09:52:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Wed, 24 August 2022 09:10Zitat:Ich glaube der Quatsch bringt nix.
Habe mich schon sooo oft gerollert.

Ist nie ein Haar gewachsen.
Bis vor kurzem hast du doch noch auf den Dermaroller geschworen.
Ich vermute mal, wenn du vor 15/16 Jahren über Jahre Dut/ Fin [Minox] ket oder Spiro genommen hättest, noch ein topisches Antiandrogen + Dermaroller vielleicht noch ne Haartransplantation, wäre dein Status möglicherweise jetzt noch Norwood 2,5 oder 3?!?
Klar, hätte alles viel Geld gekostet, aber du hast ja in den über 15 -20 Jahren auch viel Kohle für alternative Heilmethoden investiert.
Ich weiß noch, wie du mal schriebst," der Kopfhautrelaxer ist das beste Mittel gegen AGA".
Da hast du einfach viel Zeit und Haare verloren. Leider.
Das jetzt kein Haar mehr durch den Dermaroller wächst, ist klar.
So vermute ich es eben.
Wenn du jetzt noch mal 18/19 wärst, würdest du es anders machen, Norwood???
Sei mal ehrlich.

Naja mit 19 hatte ich ja auch schon AGA.
Aber wenn ich mein Leben noch mal leben
könnte von Anfang an, dann würde ich gleich
ab der Pubertät auf perfekte Kopfhaut-Hygiene
achten und jeden Tag Oreganoöl benutzen,
damit die Haare gar nicht erst ausfallen.
Bin mir sehr sicher, dass eine Fibrose
die Ursache der AGA ist, welche
mit Durchblutungsstörungen einher geht.
Und Fibrose kommt auch durch Mikroorganismen.
Bei mir ging ein starkes seborrhoisches Ekzem
vom 15. bis 18. Lebensjahr der AGA voraus.
Ohne dieses Ekzem hätte ich jetzt sicher keine
AGA. Das Oreganoöl schützt auch vor Fibrose,
da es TGF-ß hemmt.

Diese ganzen Medis hätte ich nie genommen.
Ich traue der Schulmedizin einfach nicht
über den Weg. Und dann noch die ganzen
Nebenwirkungen wie sunken eyes.
Was nützen mir volle Haare, wenn ich dafür
im Gesicht alt aussehe? Da bleibe ich lieber
jung aussehend mit Platte. :pistol:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Wed, 24 Aug 2022 12:10:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Norwood-packt-das-an schrieb am Wed, 24 August 2022 01:025HT2 schrieb am Tue, 23 August 2022 15:11Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:
Ich glaube der Quatsch bringt nix.
Habe mich schon sooo oft gerollert.
Ist nie ein Haar gewachsen.
Ich möchte es ja in Kombi mit FIN und Minox machen (für bessere Penetration)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Wed, 24 Aug 2022 18:05:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Wed, 24 August 2022 14:10Norwood-packt-das-an schrieb am Wed, 24 August 2022 01:025HT2 schrieb am Tue, 23 August 2022 15:11Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:
Ich glaube der Quatsch bringt nix.
Habe mich schon sooo oft gerollert.
Ist nie ein Haar gewachsen.
Ich möchte es ja in Kombi mit FIN und Minox machen (für bessere Penetration)
Wenn es nur darum geht,
nimm DMSO oder Folie.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by wonderwhy on Wed, 12 Oct 2022 09:40:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sonic Boom schrieb am Wed, 24 August 2022 09:125HT2 schrieb am Tue, 23 August 2022 15:11Empfehlungen Stand jetzt für Dermaroller? 1mm und 1,5mm?

:?:
Ich hab vor drei Jahren mit 1 mm bis heute angefangen....

Hi Sonic, welchen Roller nutzt Du denn, wenn ich frage darf ;)? Plane auch damit zu starten...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by wonderwhy on Wed, 12 Oct 2022 10:32:38 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

scooter44 schrieb am Mon, 20 September 2021 10:29Probiere die Dermaroller-Methode aktuell nach diesem Video: https://www.youtube.com/watch?v=PbKjr33LsJo

Ich wöchentlichem Abstand gerade die 2. Anwendung hinter mir. Ich bin gespannt.
Hast Du Dir tatsächlich dieses teure Zeugs gekauft?
https://www.amazon.de/HAIRMETTO-Haarwuchsset-Haarwuchsbehandlung-Haarausfall-Produkt

en-Kopfhaut-Derma-Rolle/dp/B07JHYS4MZ

Würde mich auch gerne an das Video anlehnen, suche aber nach einer günstigeren Lösung. Wichtig ist mir zudem, dass die Kopfhaut möglichst gut gepflegt und nicht gereizt wird. Daher kommt Minox leider für nicht in Frage.

Habt Ihr Ideen / Vorschläge?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by positron on Wed, 26 Oct 2022 19:00:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich muss den Thread nochmal hoch holen, umso mehr ich davon im Netz lese, umso verwirrter bin ich ...

Also ... ich würde jetzt gern zum Minox zusätzlich anfangen mit Rollern, und zwar mit einem 0,5mm ... dazu habe den Roller und InstruSol Instrumentendesinfektion bestellt, da würde ich das Ding vorher 15 Minuten einlegen und hinterher auch nochmal ...

Allerdings sieht man auf einschlägigen videos immer nur, wie jemand auf einer quasi-Glatze oder eben nur in den Geheimratsecken/Haaransätzen rumrollert ...

Wie zur Hölle behandelt man damit die gesamte Kopfhaut, die so langsam ausdünnt, aber trotzdem noch noch relativ langes Haar hat? Sind 0,5mm genug? Kommen die Nadeln da überhaupt auf der Kopfhaut an?

Zweitens: Muss man die/den Haare/Kopf davor stets gründlich waschen zwecks Verunreinigungen?

Drittens: Braucht man ein Serum, welches man mit dem Rolelr einarbeitet? Ascorbinsäure? Hyaluron? Was ist da empfehlenswert?

Viertens: Haut desinfizieren nach dem vor dem Rollern?

Hat jemand eventuell ne definitive Anleitung?

Meine oberste Priorität hat dabei Hygiene ... die Kopfhaut wird ja schon recht rot dabei, wenn ich das richtig sehe, da ist jede Art von Verunreinigung sicher nicht zuträglich ... allerdings weiss ich auch nicht, ob man es übertreiben kann ... in manchen Videos spülen die das Ding kurz unter Wasser ab und Rollern drauf los ... in nem anderen wiederum wird das Gerät ins Desinfektionsbad gelegt, danach mit einer Lösung eingesprüht, dann die Kopfhaut mit Spray desinfiziert und hinterher die Haut nochmal desinfiziert ...

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Icetea on Thu, 27 Oct 2022 13:30:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich leg den Dermastamp 15min in Instrusol, dann Haare währenddessen waschen vorallem wenn du Stylingprodukte drin hast würde aber auch so da bei feuchten Haaren es auch besser geht, dann Kopfhaut desinfizieren und behandeln. Danach Dermastamp wieder 15min ins Desinfektionsbad legen und gut ist. Benutze die Nadeln aber auch bestimmt so 4-5mal. So hab ich keine Probleme.
Serum kannst du machen brauchst aber net. In den Studien wurden glaub auch keine verwendet würd es deswegen lieber lassen. Falls du noch viele Haare hast ist dermastamp besser für große Bereiche geht aber Rollern deutlich schneller. Ich machs nur an der Haarlinie.
Und ich würd eher auf 1mm oder 1,5mm gehen und dafür nur 1mal pro Woche oder alle 2 Wochen.

Gibt aber noch nicht den Masterplan

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by positron on Thu, 27 Oct 2022 16:04:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok, danke schonmal ... ich werde mich mal so langsam rantatsten ... worst case / horrorszenario für mich wäre in jedem Fall eine Entzündung der gerollerten Areale ... ich bekomm schon Panik bei einem Sonnenbrand im Gesicht, zum einen weil es Scheiße aussieht und zum anderen weil es ja nachhaltig schädigt ...

Ein bisschen rot wird es ja sicher sowieso ... über Nacht ist es dann ja hoffentlich weg ... ich überlege ob KET shampoo vor den anwendung sinn macht, da es ja auch antimikrobiell wirkt und somit entzündung unwahrscheinlicher macht (?)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by scooter44 on Fri, 28 Oct 2022 08:41:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe den Dermaroller ein Jahr lang probiert und keinerlei Ergebnise bezüglich Haarwuchs festgestellt.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 28 Oct 2022 10:20:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

scooter44 schrieb am Fri, 28 October 2022 10:41Ich habe den Dermaroller ein Jahr lang probiert

und keinerlei Ergebnise bezüglich Haarwuchs festgestellt.
Das wundert mich nicht.
Wie immer, wirken die ganzen
AGA-Therapien nicht bei jedem,
sondern immer nur bei einem Teil.

Daher wäre es auch legitim,
im TV als Haar-Experte aufzutreten
und dabei selbst eine Glatze zu haben.
Man wird es immer damit begründen, dass die
jetzigen Therapien nicht bei jedem wirken.
Und hat damit sogar völlig Recht.

Darf ich noch fragen, ob du den Dermaroller
alleine oder in Kombi mit was anderem angewandt hast
und welche Nadellänge und wie oft?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 28 Oct 2022 10:35:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

positron schrieb am Thu, 27 October 2022 18:04Ok, danke schonmal ... ich werde mich mal so langsam rantatsten ... worst case / horrorszenario für mich wäre in jedem Fall eine Entzündung der gerollerten Areale ... ich bekomm schon Panik bei einem Sonnenbrand im Gesicht, zum einen weil es Scheiße aussieht und zum anderen weil es ja nachhaltig schädigt ...

Ein bisschen rot wird es ja sicher sowieso ... über Nacht ist es dann ja hoffentlich weg ... ich überlege ob KET shampoo vor den anwendung sinn macht, da es ja auch antimikrobiell wirkt und somit entzündung unwahrscheinlicher macht (?)

Du kannst Sonnenbrände nicht mit dem
Dermastamp vergleichen.

Natürlich wird die Kopfhaut davon
entzündet. Und das ist ja auch der Sinn dahinter.
Dass es entzündetes Gewebe nachhaltig schädigt,
ist beim Dermaroller aber nicht der Fall.
Ganz im Gegenteil.
Sonst würde dieser Apparat ja gar
keinen Sinn ergeben.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Icetea on Fri, 28 Oct 2022 12:12:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

scooter44 schrieb am Fri, 28 October 2022 10:41Ich habe den Dermaroller ein Jahr lang probiert und keinerlei Ergebnise bezüglich Haarwuchs festgestellt.
Alleine oder mit Minox? Wäre wichtig zu wissen denn dermaroller ohne Chemie ist sehr begrenzt evtl sogar nicht wahrnehmbar die Erfolge wie bei dir. Kann eben nur den positiven nutzen voN Minox verstärken. Als Monotherapie sehr fragwürdig. Und wenn du nen stärkeren genetischen Druck hast wirst wahrscheinlich ohne Fin/Dut auch mit minox und dermaroller kein Haarwachstum feststellen wenn du mehr Haare verlierst als diese bringen könnten. In Kombination mit allen 3 wiederum evtl schon.
Das heisst man kann deswegen nicht pauschal sagen der Dermaroller hat keine Wirkung für dich.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Fri, 28 Oct 2022 12:22:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Icetea schrieb am Fri, 28 October 2022 14:12scooter44 schrieb am Fri, 28 October 2022 10:41Ich habe den Dermaroller ein Jahr lang probiert und keinerlei Ergebnise bezüglich Haarwuchs festgestellt.
Alleine oder mit Minox? Wäre wichtig zu wissen denn dermaroller ohne Chemie ist sehr begrenzt evtl sogar nicht wahrnehmbar die Erfolge wie bei dir. Kann eben nur den positiven nutzen voN Minox verstärken. Als Monotherapie sehr fragwürdig. Und wenn du nen stärkeren genetischen Druck hast wirst wahrscheinlich ohne Fin/Dut auch mit minox und dermaroller kein Haarwachstum feststellen wenn du mehr Haare verlierst als diese bringen könnten. In Kombination mit allen 3 wiederum evtl schon.
Das heisst man kann deswegen nicht pauschal sagen der Dermaroller hat keine Wirkung für dich.
Dermaroller only ist hoch effektiv.
Wirkt besser als minox.
Dazu gibt es mindestens eine Studie.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Sat, 29 Oct 2022 09:08:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist Stand heute ein guter Nadelroller bis 20€? Kann jemand von euch einen guten Roller empfehlen? Danke! :)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 31 Oct 2022 11:22:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Meine Kopfhaut ist nach dem Dermastamp
nur für kurze Zeit gerötet und entzündet.
Spätestens nach 2 Tagen ist alles wie immer.
Also frage ich mich, ob ich nicht kräftig
genug behandelt habe.
Soll man den Stempel pro Haut-Region
immer nur einmal stechen oder soll
man ihn nach dem stempeln ständig drehen
und erneut stempeln?

Weil, bei meiner schnellen Heilung kann ich
ohne Probleme jeden 3. Tag behandeln.
Needle ich z.B. Montag, ist Donnerstag bereits
alles abgeheilt. Und es tut beim anfassen
auch nicht mehr weh.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 31 Oct 2022 15:35:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

5HT2 schrieb am Sat, 29 October 2022 11:08Was ist Stand heute ein guter Nadelroller bis 20€?
Kann jemand von euch einen guten Roller empfehlen? Danke! :)

Ich bin sehr zufrieden mit diesem:
https://www.amazon.es/gp/product/B086JMR6WS/ref=ppx_yo_dt_b_asin_title_o00_s00?ie=UTF8&psc=1

Da hat man alle Längen bis 3 mm in einem.
Kann man einstellen.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by valesk on Mon, 31 Oct 2022 16:07:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

https://www.youtube.com/watch?v=thQ1taoKoo4

Das sollte all deine Fragen beantworten.

PS.: @Norwood-packt-das-an alleine deine Frage zeigt wie wenig du dich mit der Materie beschäftigst. Hauptsache drauflos hämmern. :uhoh:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Mon, 31 Oct 2022 17:08:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

:uhoh: valesk schrieb am Mon, 31 October 2022 17:07https://www.youtube.com/watch?v=thQ1taoKoo4

Das sollte all deine Fragen beantworten.

PS.: @Norwood-packt-das-an alleine deine Frage zeigt wie wenig du dich mit der Materie beschäftigst. Hauptsache drauflos hämmern. :uhoh:
Was glaubst wer du bist?
Ich beschäftige mich 365 Tage im Jahr
mit AGA und das seit 18 Jahren!
Da kannst du nicht behaupten, ich hätte
mich nicht mit der Materie beschäftigt.
Das ganze Unwissen kommt aus Deiner Seite.
Und das weißt du auch ;)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by valesk on Tue, 01 Nov 2022 15:15:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Du benutzt wahrscheinlich auch 365 Tage im Jahr die Klospülung und weißt dennoch nicht wie diese funktioniert. ;)
Guck dir das Video an, dass beantwortet die Frage wie oft du über eine Fläche mit einem stemp oder roller gehen solltest.

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Norwood-packt-das-an on Tue, 01 Nov 2022 16:36:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

valesk schrieb am Tue, 01 November 2022 16:15Du benutzt wahrscheinlich auch 365 Tage im Jahr die Klospülung und weißt dennoch nicht wie diese funktioniert. ;)
Guck dir das Video an, dass beantwortet die Frage wie oft du über eine Fläche mit einem stemp oder roller gehen solltest.
Auf Englisch.
Na schönen dank auch. :roll:

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Sonic Boom on Thu, 03 Nov 2022 07:37:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:Was glaubst wer du bist?
Ich beschäftige mich 365 Tage im Jahr
mit AGA und das seit 18 Jahren!
Da kannst du nicht behaupten, ich hätte
mich nicht mit der Materie beschäftigt.
Das ganze Unwissen kommt aus Deiner Seite.
Und das weißt du auch Wink
Norwood, guter Mann.....
Ich vermute, WENN du im Jahre 2006, 2007, 2009 [so um den Dreh rum] ein wirklich geeignetes Institut für Haartransplantationen besucht hättest, und damals (als dein Status noch Nordwood 3 oder 4 war) dich also einer HT, oder auch zwei, unterzogen hättest, wäre dein Status mit Sicherheit heute besser als er es jetzt ist.
Der Effekt hätte sich vielleicht noch verstärkt, wenn du Fin, Dut und Minox dauerhaft genommen hättest. Du könntest dann heute bestimmt deine Haare (zusätzlich zu der HT) noch kaschieren, und hättest vielleicht mit Streuhaar (oder irgendwas) einen ausgehfeinen Status, und somit ein besseres Leben.
Da du ja neulich erst geschrieben hast, dass du auf der Straße von Jugendlichen verspottet wurdest, wegen deinem „ungünstigen Haarzustand“, leidest du ja unter der Situation beträchtlich! Verständlich!
Leider haben dir die 18 Jahre hier nicht viel gebracht.
Die einzige Möglichkeit sehe ich darin, nochmals bei einem Institut um Rat zu fragen,
was bei dir verpflanzungstechnisch noch möglich ist.
Oder du legst dir ein gutes Haarteil zu.
Das Geld, dass du die letzten 18 Jahre für dubiose Behandlungsmethoden ausgegeben hast, hättest du wohl besser dafür sparen sollen.
Dann würde ich dir noch dringend zur psychologischen Hilfe raten!
Irgendwann befürchte ich eine Überreaktion bei dir, mit der du dir selber Schaden zufügen könntest (verletze Kopfhaut).
Psychologische Hilfe oder Rat in Anspruch zu nehmen ist keine Schande. Hab ich auch schon gemacht, wenns bei der Arbeit oder in Beziehungen mal nicht voranging.
Man bekommt dann auch einen anderen Blickwinkel auf die Sache.
Ich beobachte eben, dass jedes Mal du deine Bemühungen massiv verstärkst, wenn es auf das Jahresende zugeht. Aber das Ergebnis bleibt doch jedesmal das Selbe!
Die anderen User nehmen es wohl so hin, da du ja eh machst, was du willst. :|

Ich schätze mal, du wirst auch noch im Jahre 2035 hier umhergeistern und sagen:
„Ja wenn man dieses Präparat oder jenes anwendet, kommt man von Norwood 7 wieder auf NW 2 oder 1.“
Wünschen würde ich es dir von Herzen, obs aber klappt, sei mal dahingestellt.
Ach ähm, wie alt bist du eigentlich? 39???? 40???

@all: Ich mache mal ne Weile Pause, weil mir das Thema hier an die Nieren geht. :roll:
Bin nächstes Jahr wieder aktiv. :)
Wünsch euch was. :)
Grüße der Sonic

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Icetea on Tue, 13 Dec 2022 21:53:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Welche Anzahl an Nadeln haben eure DermaPENS die ihr für Haare benutzt ?
Meiner gibt's mit 12 und 36 Nadel Katuschen. Reiche 12 Nadeln? Wird im Internet empfohlen.
Der sticht ja ganz oft pro Sekunde ein auf maximaler Stufe also hat man ja trotzdem mehr Einstiche als mit dem Dermaroller auch mit nur 12 Nadeln?

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Tue, 13 Dec 2022 23:05:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe mir jetzt diesen hier bestellt:
https://www.amazon.de/gp/product/B07PXQD4YD/ref=ask_ql_qh_dp_hza?th=1

Mal gucken wie gut er sich macht ;)

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by A.Z. on Wed, 14 Dec 2022 00:37:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde mich auch interessieren!!oder könnt ihr einen Pen empfehlen?!

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by wonderwhy on Sun, 08 Jan 2023 20:20:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

M.E. absolut lesenswert, beste Zusammenfassung zu microneedling, die ich bisher gefunden habe:
https://www.reddit.com/r/tressless/comments/wsp5kz/comprehensive_microneedling_guide/?utm_source=share&utm_medium=ios_app&utm_name=iossmf

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by markd on Mon, 24 Jul 2023 13:11:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

markd schrieb am Thu, 04 June 2020 20:11Nach einem positiven Feedback vom Phase 2 bei einem Treffen mit der FDA soll bei Follica nun Phase 3 noch dieses Jahr mit 280 Patienten in mehreren Zentren in den USA stattfinden.
https://www.businesswire.com/news/home/20200603005934/en/Follica-Announces-Positive-Feedback-Phase-2-Meeting

Noch ein Unternehmen, das aufgegeben hat. Die Follica Homepage ist im Winterschlaf.

https://www.hairlosscure2020.com/follica-goes-into-hibernation/

Subject: Aw: Dermaroller 2.0 - doch stark unterschätzt?
Posted by Nomadd on Sat, 09 Sep 2023 23:47:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So, heute zum ersten mal ausprobiert. 1,5mm Dermaroller. Das tut ja richtig weh. Mehr als ich erwartet habe... :d x(

Gibt es in der Drogerie oder in der Apotheke rezeptfrei ein Betäubungsspray, Gel, Lotion..?` :frage: